

542c -



BAUMSCHULEN
J. TIMM & CO
ELMSHORN b. HAMBURG

HERBST 1938
FRÜHJAHR 1939

Unsere Firma ist zur Führung des gesetzlich geschützten Marken-
etiketts, welches die Gewähr für Qualität und Sortenechtheit
bietet, berechtigt.



Warenzeichenrechtlich
geschützt.

Nur für Wiederverkäufer!

HERBST 1938

FRÜHJAHR 1939

J. TIMM & CO.

I N H A B E R : G U S T A V F R A H M

B A U M S C H U L E N

FERNRUF: Elmshorn Nr. 2948/2949. Nachruf 2949 G. Frahm

DRAHTANSCHRIFT: Timm Baumschulen

BANKKONTI:

Reichsbankgirokonto in Elmshorn

Elmshorner Kreditbank, Elmshorn

Westholsteinische Bank, Elmshorn

Commerz- u. Privat-Bank A.G.,

Filiale Elmshorn

Deutsche Bank, Filiale Altona

Hamburg-Altona

Österreichische Creditanstalt-

Wiener Bankverein, Wien

POSTSCHECKKONTI:

Deutschland: Hamburg 41910

Svenska Handelsbanken

Stockholm

Privatbanken, Kopenhagen

Oslo Industri- og Handelsbank, Oslo

Ungarische Filiale der

Österreichischen Creditanstalt-

Wiener Bankverein, Budapest

Böhmische Unionbank, Prag

Schweiz: Bern III/8567

ELM SHORN

HOLSTEIN

An unsere verehrten Geschäftsfreunde!

Mit der Überreichung unseres diesjährigen Preisverzeichnisses verbinden wir die ergebene Mitteilung, daß der bisherige Gesellschafter unserer Firma, Herr Gustav Frahm, laut eines im Februar ds. Js. mit den Erben unseres im Jahre 1936 verstorbenen Herrn Wilhelm Timm geschlossenen Vertrages, die Firma allein weiterführt und zwar, wie bisher, unter dem Namen: **J. Timm & Co.** Hierdurch erfahren die im Laufe von mehr als sechs Jahrzehnten bewährten Geschäftsgrundsätze naturgemäß nicht die geringste Änderung. Wie bisher, werden wir es uns stets angelegen sein lassen, das uns bis auf den heutigen Tag in so reichem Maße entgegengebrachte Vertrauen in jeder Beziehung zu rechtfertigen, indem wir alle Aufträge so sorgfältig und gewissenhaft wie möglich ausführen. Wir sind uns unserer großen Verantwortung als Erzeuger in vollem Umfange bewußt und werden auch fernerhin unsere vornehmste Aufgabe darin erblicken, nur gesundes, widerstandsfähiges Pflanzenmaterial heranzuziehen und zum Versand zu bringen.

Das vorliegende Preisverzeichnis ist wiederum besonders gut durchgearbeitet, so daß es die ihm zugedachte Aufgabe, als Berater und Helfer beim Einkauf zu dienen, in jeder Beziehung erfüllen wird. Unsere großen und reichhaltigen Bestände befinden sich auch in diesem Jahre in einem hervorragend guten Zustande. Zur Besichtigung unserer Kulturen laden wir ergebenst ein und würden uns freuen, wenn im Laufe des Jahres recht viele Geschäftsfreunde Veranlassung nehmen würden, sich von der Richtigkeit des oben Gesagten persönlich zu überzeugen. Für eine vorherige kurze Anmeldung sind wir besonders dankbar, um sachkundige Führung bereithalten zu können. Auch mit unserm Rat in allen einschlägigen Fragen, stehen wir immer gern zu Diensten.

Für jeden Verwendungszweck steht uns geeignetes Pflanzenmaterial in reichhaltiger Auswahl zur Verfügung. Besonders hinweisen möchten wir, auf die baumschulmäßig kultivierten **heimischen Pflanzen für Reichsautobahnen und Landschaftsgestaltung**, wie Kiefern, Birken, Weiß- und Rotbuchen, Zitterpappeln usw. Wir sind überzeugt, daß wir allen Anforderungen gerecht zu werden vermögen und bitten daher auch für die kommende Pflanzzeit um Zuweisung der vorliegenden Aufträge.

Elmshorn, Ende September 1938.

J. Timm & Co.

Bitte beachten Sie:

- 1. unsere besondere Anmerkung auf Seite 111
- 2. das Sachregister auf Seite 107—110
- 3. die Lieferungs-Bedingungen auf Seite 106



Obstbäume und Fruchtsträucher

1. Obstbäume

Sämtliche Obstbäume sind auf bestem milden Lehm Boden in unserer Anzucht-filiale Ellerhoop herangezogen und werden in gesunder, wüchsiger Ware geliefert.

Äpfel und Birnen siehe Sorten-Verzeichnis Seite 6—10.			1 St.	10 St.	100 St.
			R.M.	R.M.	R.M.
Hochstämme	I. Qual.,	2-j. Kronen, 7—8 cm Umf.	1.45	15.—	135.—
"	I. "	2-j. Kronen, 8—10 cm Umf.	1.40	17.—	150.—
"	verpflanzt	2-j. Kronen, 8—10 cm Umf.	2.20	20.—	
"	verpflanzt	3-j. Kronen, 10—12 cm Umf.	3.—	27.—	
Mittelstämme, Stammhöhe ca. 150 cm	I. "	1-2j. Kronen, 6—7 cm Umf.	1.60	14.—	130.—
Halbstämme, Stammhöhe ca. 125 cm	I. "	1-2j. Kronen, 6—7 cm Umf.	1.50	13.50	120.—
"	I. "	2-3j. Kronen, 8—10 cm Umf.	2.—	18.—	160.—
Büsche (Niederstämme), 2-3-jährig	I. "		1.50	13.50	120.—
"	I. "		1.90	17.—	150.—
Pyramiden, 2-3-jährig	I. "	mit 1 Astserie	1.90	17.—	
"	I. "	2 Astserien	2.60	23.50	
Schrägspaliere, 2-3-jährig	I. "	1 Etage	2.—	18.—	
"	I. "	2 Etagen	2.70	25.—	
Verrier-Palmetten	I. "	4 Ästen	8.—	70.—	
U-Form, 2-3-jährig	I. "		2.—	18.—	
"	I. "		2.40	22.—	
Schnurbäume, senkrecht	I. "	2-3-jährig	1.50	13.50	120.—
"	I. "	3-4-jährig	1.90	17.—	150.—
"	I. "	4-5-jährig, extra stark	2.20	20.—	180.—
"	I. "	3-4-jährig, einarmig	1.90	17.—	
"	I. "	3-4-jährig, zweiarig	2.20	20.—	
1-jährige Veredlungen auf Wildling in den Hauptsorten			0.75	6.75	60.—
"	"	Doucin	0.75	6.75	60.—

Pflaumen und Zwetschen siehe Sorten-Verzeichnis Seite 10—11.

Hochstämme	I. Qual.,	1-2j. Kronen, 7—8 cm Umf.	1.65	15.—	135.—
"	I. "	2-3j. Kronen, 8—10 cm Umf.	1.90	17.—	150.—
"	verpflanzt	2-3j. Kronen, 8—10 cm Umf.	2.20	20.—	180.—
Mittelstämme, Stammhöhe ca. 150 cm	I. "	1-2j. Kronen, 6—7 cm Umf.	1.60	14.—	130.—
Halbstämme, Stammhöhe ca. 125 cm	I. "	1-2j. Kronen, 6—7 cm Umf.	1.50	13.50	120.—
Büsche (Niederstämme)	I. "	2-3-jährig	1.50	13.50	120.—
Fächer	I. "	3-4-jährig	2.50	23.—	
1-jährige Veredlungen			0.75	6.75	60.—

Schattenmorellen und andere Sauerkirschen

siehe Sorten-Verzeichnis Seite 11.

Hochstämme	I. Qual.,	1-2j. Kronen, 7—8 cm Umf.	1.65	15.—	135.—
"	I. "	2-3j. Kronen, 10—12 cm Umf.	2.20	20.—	180.—
Halbstämme, Stammhöhe ca. 125 cm	I. "	1-2j. Kronen, 6—7 cm Umf.	1.50	13.50	120.—

				1 St.	10 St.	100 St.
				<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>
Schattenmorellen (Fortsetzung).						
Fächer (Spaliere), 2-jährig	I. Qual.,	100—120 cm breit		1.50	13.50	
" " 2-3-jährig	I. "	120—150 cm "		2.—	18.—	
" " 2-3-jährig	I. "	150—180 cm "		2.50	23.—	
Büsche (Niederstämme), 1-jährig	I. "	auf Weichselkirsche		1.—	9.—	85.—
" " 2-3-jährig	I. "	" " "		1.30	12.—	110.—

Süßkirschen siehe Sorten-Verzeichnis Seite 11.

Hochstämme	I. Qual.,	1-2j. Kronen,	7—8 cm Umf.	1.65	15.—	135.—
Halbstämme, Stammhöhe ca. 125 cm	I. "	1-2j. Kronen,	6—7 cm Umf.	1.50	13.50	120.—
Büsche (Niederstämme)	I. "	2-3-jährig		1.30	12.—	
Fächer	I. "	2-3-jährig		2.—	18.—	

Walnüsse

Hochstämme, stark, Stammumfang	7—8 cm		4.—	37.—	350.—
" " "	8—10 cm		4.50	42.—	400.—
" " "	10—12 cm		5.50	52.—	500.—
" " "	12—14 cm		6.50	62.—	600.—
" " "	14—18 cm		8.—		
Mittelstämme, Stammhöhe	ca. 150—175 cm		3.50	32.—	300.—
Halbstämme, "	ca. 125—150 cm		3.—	27.—	250.—
Heister	150—200 cm		2.—	19.—	180.—

Essbare Eberesche (*Sorbus aucuparia moravica*) s. Seite 57.

Essbare Kastanie (*Castanea vesca*) siehe Seite 34.

Kirschäpfel siehe unter *Malus*, schönfrüchtige Sorten, Seite 46.

Pfirsiche siehe Sorten-Verzeichnis Seite 11.

Bei Herbst- und Frühjahrspflanzung ist darauf zu achten, daß die Triebe gegen intensive Sonnenbestrahlung geschützt werden.

Hochstämme in frühen Sorten		3.—	27.—	240.—
Halbstämme in frühen Sorten		2.20	20.—	180.—
Büsche (Niederstämme), in frühen Sorten		1.50	14.—	130.—
Fächer, 1-jährig, stark		2.60	23.50	210.—
" mehrjährig, stark		3.—	27.—	240.—
Proskauer Pfirsich, aus Samen gezogen, „sortenecht“, Büsche, 2-3-jährig		1.20	11.—	100.—

Aprikosen siehe Sorten-Verzeichnis Seite 12.

Hochstämme in frühen Sorten		3.—	27.—	
Halbstämme in frühen Sorten		2.20	20.—	
Büsche (Niederstämme), stark, in frühen Sorten		1.50	14.—	130.—
Fächer, 1-jährig, in frühen Sorten		2.60	23.50	210.—
" mehrjährig, in frühen Sorten		3.—	27.—	240.—

Quitten und Mispeln siehe Sorten-Verzeichnis Seite 12.

Halbstämme, Stammhöhe ca. 125 cm		1.70	15.—	135.—
Büsche (Niederstämme), I. Qualität		1.50	13.50	120.—

2. Fruchtsträucher

Haselnüsse siehe Sorten-Verzeichnis Seite 12.

a) in großfrüchtigen Sorten		1.—	9.—	80.—
b) aus Samen gezogen (<i>Corylus avellana</i>)		0.55	5.—	45.—

Stachelbeeren siehe Sorten-Verzeichnis Seite 12.

Büsche, 3—5 Triebe	1000 St.	200.— <i>R.M.</i>	0.30	2.50	22.50
" 5—8 "	1000 St.	300.— <i>R.M.</i>	0.45	3.75	34.—
" 8—12 "	1000 St.	360.— <i>R.M.</i>	0.50	4.50	40.—
Hochstämme, I. Qualität, 100—125 cm Stammhöhe			1.—	9.50	90.—
" I. Qualität, 100—125 cm Stammhöhe, auf arboreum veredelt			1.10	10.50	100.—
Halbstämme, I. Qualität, 80—100 cm Stammhöhe			0.80	7.50	70.—

Johannisbeeren siehe Sorten-Verzeichnis Seite 12.

Rote Holländische

		1 St. <i>R.M.</i>	10 St. <i>R.M.</i>	100 St. <i>R.M.</i>
Büsche, 3—5 Triebe	1000 St. 150.—	<i>R.M.</i> 0.25	1.90	16.50
„ 5—8 „	1000 St. 200.—	<i>R.M.</i> 0.30	2.50	22.50
„ 8—12 „	1000 St. 225.—	<i>R.M.</i> 0.35	3.—	25.—
Hochstämme, I. Qualität, 100—125 cm Stammhöhe		1.—	9.50	90.—
Halbstämme, I. Qualität, 80—100 cm Stammhöhe		0.80	7.50	70.—

Fays Fruchtbare, Goliath, Lees Schwarze, Rosenthals Langtraubige,

Rote Kirsch, Weiße Perle, Weiße Versailler

Büsche, 3—5 Triebe	1000 St. 190.—	<i>R.M.</i> 0.30	2.50	20.—
„ 5—8 „	1000 St. 255.—	<i>R.M.</i> 0.35	3.—	28.—
„ 8—12 „	1000 St. 315.—	<i>R.M.</i> 0.45	4.—	35.—
Hochstämme, I. Qualität, 100—125 cm Stammhöhe		1.—	9.50	90.—
Erstling von Vierländen, Heros				
Büsche, 3—5 Triebe		0.35	3.—	25.—
„ 5—8 „		0.40	3.60	33.—
„ 8—12 „		0.50	4.50	40.—

Hagebutten (<i>Rosa rugosa</i>)	0.40	3.50	30.—
------------------------------------------	------	------	------

Brombeeren

Aufrechtwachsende Sorten:

Vierländer Frühe (Wilsons Frühe), verschult	1000 St. 270.—	<i>R.M.</i> 0.40	3.50	30.—
1jährig, 70—100 cm		0.30	2.40	20.—

Kletternde Sorten:

laciniatus, geschlitztblättrig		0.40	3.50	30.—
Loganbeere (Logan-berry), Bastard zwischen Himbeere und Brombeere				
starkwüchsig		0.80	7.50	
phoenicolasius, Japanische Weinbeere, orangerote genießbare Früchte		0.40	3.50	30.—
Theodor Reimers (Amerik. Sandbrombeere), 2j. verschult 1000 St. 270.—	<i>R.M.</i>	0.40	3.50	30.—
1jährig verschult, 65—100 cm 1000 St. 180.—	<i>R.M.</i>	0.30	2.50	20.—

Himbeeren

Deutschland	1000 St. 150.—	<i>R.M.</i> 0.25	2.—	17.—
Golden Queen, Lloyd George, Preußen	1000 St. 105.—	<i>R.M.</i> 0.15	1.35	12.—
Shaffers Colossal		0.40	3.50	30.—

Weinreben

Blauer Burgunder, schwarzblau, früh; Blauer Portugieser, früh, Traube und Beeren mittelgroß, schwarzblau; Früher Leipziger, Beere groß, grün, sehr früh; Früher Mallinger, Traube mittelgroß, gelbidgrün, fruchtbar und genügsam, sehr früh; Grüner Gutedel, mit großen grünen Trauben, mittelfrüh; Roter Gutedel, Beere groß, rötlich, mittelfrüh				
	Ohne Topfballen	1.20	11.—	100.—
	Mit Topfballen, 1jährig	1.80	16.—	
	Mit Topfballen, 2jährig	2.50	22.50	

Die Lieferung von Reben erfolgt direkt seitens behördlich überwachter Rebschulen.

Rhabarber

Elmsfeuer, bis zu den Blattrippen dunkelrote Stiele; diese jedoch etwas dünner als Lohr Blut. Wächst schwer an, aber sehr ertragreich	1.20	11.—	100.—
Elmsjubiläum, Neuheit! mit ganz dunkelroten und rotfleischigen Stielen	1.40	13.—	120.—
Holsteiner Blut (auch Vierländer genannt), rotfleischig und starktriebzig	0.45	4.—	35.—
Lohr Blut, in jeder Beziehung eine Verbesserung von Holsteiner Blut	0.60	5.—	45.—
The Sutton, mit dicken langen, rotgefärbten Stielen	0.70	6.50	60.—
Verbesserter Viktoria, bringt außerordentlich starke Stiele	0.30	2.50	20.—

Erdbeeren

10 St.	100 St.	1000 St.
<i>R. M.</i>	<i>R. M.</i>	<i>R. M.</i>

a) großfrüchtige Sorten:

Aprikose, mittelfrüh, Frucht sehr groß, rundlich, Fleisch rosa; Deutsch Evern, früheste Sorte, mittelgroß, rot, reichtragend; Eva Macherauch, Neuheit, sehr früh, großfrüchtig, tiefrot, reichtragend, Fleisch rot; Hansa (Schwarze König Albert), mittelfrüh, groß, schwarzrot, länglich, Fleisch dunkelrot; Lucida Perfecta, spät, großfrüchtig, hellrot, rund, sehr wohlschmeckend; Oberschlesien, spät, großfrüchtig, rot, starkwüchsig, wohlschmeckend; Sieger, früh, groß, rundlich, rot, reichtragend; Späte von Leopoldshall, spät, groß, rund, lebhaft rot	0.30	2.50	20.—
Hildebrands Immertragende, großfrüchtig, wohlschmeckend, bis zum Herbst tragend; La Perle, großfrüchtig, immertragend	0.80	7.50	70.—

b) Monatserdbeeren:

Rügen, ausläuferlose Monatserdbeere, trägt ununterbrochen bis zum Herbst, Frucht besonders wohlschmeckend, dunkelrot, hervorragend geeignet als Einfassungspflanze im Gemüsegarten	1jähr. Sämlinge	0.25	2.—	15.—
	2jähr. verschult	0.35	3.—	25.—

Spargel

Ruhm von Braunschweig	1jähr. Sämlinge	10 000 St.	70.— <i>R. M.</i>	2.—	8.—
	2jähr. Sämlinge			2.75	12.—

Sorten-Verzeichnis

Die Buchstaben hinter den Sortennamen geben an, in welcher Baumform die betreffenden Sorten vorrätig sind. Es bedeuten H = Hochstamm, M = Mittelstamm, ca. 150 cm Stammhöhe, h = Halbstamm, B = Busch und Pyramide, s = senkrechter Schnurbaum, S = Schrägspalier, C = waagerechter Schnurbaum, U = U-Form, F = Fächer und V = Verrierpalmette.

Apfelsorten

Sommeräpfel

- Charlamowsky, h.B.S.s.C., Aug.—Sept., sehr früh- und reichtragend, für nördliches Klima. Frucht mittelgroß, rötlich gestreift, säuerlicher Geschmack.
- Croncels, H.h.B.S.U.s., Sept.—Okt., Frucht groß, hellgelb, angenehm süßweinig. Baum starkwachsend und unempfindlich gegen Kälte, liefert guten Blütenstaub.
- Fraas' Sommerkalvill, h., Sept. Frucht groß, rundlich, grünlichgelb. Guter Tafel- und Wirtschaftsapfel. Für raube Lagen gut geeignet.
- Klarapfel, H.M.h.B.S.U.s.C.V., Juli—Aug. Frucht mittelgroß bis groß, grünlichweiß, von angenehmem weinsäuerlichem Geschmack. Baum früh- und reichtragend. Zum Anbau im Großen geeignet. Guter Pollenlieferant.
- Säfstaholm, H.h.B., Aug.—Sept. Frucht mittelgroß, schön karminrot gestreift, fein gewürzt, reichtrag.
- Schöner aus Bath, H.h.B.S.s., Aug., mittelgroß, rot, guter Tafelapfel. Aus England eingeführte Sorte.
- Weißer Astrachan, h.B.U., Juli—Aug. Frucht mittelgroß, gelb, leicht gerötet.

Herbstäpfel

- Burchards Renette, h.B.S., Okt.—Dez. Frucht mittelgroß, gelb mit rötlicher Backe, von vorzüglichem Wohlgeschmack. Baum früh- und reichtragend.
- Cellini, h.B.s.C., Sept.—Nov. Frucht groß, grünlichgelb, dunkelrot gestreift. Baum aufrechtwachsend, früh- und reichtragend.
- Cludius Herbstapfel, h.B.S.s.C., Sept.—Okt. Frucht mittelgroß, grünlichgelb.
- Cox' Pomona, h.B.S.s., Okt.—Nov. Frucht sehr groß, gelb, schön rot gestreift. Sehr früh- und reichtragend. Schaufrucht. Liefert befruchtungsfähigen Blütenstaub.
- Dithmarscher Paradies, h.S.U.s.C., Okt.—Jan. Gleich in der Form dem Prinzenapfel, an Geschmack dem Wintertaubenapfel. In Dithmarschen beliebte Lokalsorte, für Halbstamm und Zwergform sehr zu empfehlen. Einer der feinsten Tafeläpfel.
- Eve Apfel siehe Manks Apfel.
- Feys Rekord, h., Okt.—Dez. Frucht groß, leuchtendcharlachrot, Fleisch weiß und feingewürzt. Guter Wuchs.

- Finkenwälder Herbstprinz, H.h., Okt.—Dez. Frucht groß, länglich, rotgestreift. Lokalsorte aus dem Alten Land. Baum reichtragend. Zum Massenanbau sehr zu empfehlen.
- Fürst Blücher, h., Okt.—Nov. Verbesserung von Gelber Richard.
- Geflammer Kardinal, S., Okt.—Jan. Frucht groß, gelb, rot gestreift, Baum früh und reichtragend.
- Geheimrat Dr. Oldenburg, H.h., Okt.—Dez., Frucht mittelgroß, goldgelb mit rötlicher Sonnenseite. Baum früh- und reichtragend.
- Gelber Richard, H.h.B.S.U.s.C., Okt.—Jan. Frucht groß, zitronengelb, Fleisch weiß, sehr wohlschmeck.
- Gravensteiner, H.h.B.S.C., Sept.—Nov. Bekannte edle Sorte, sehr saftreich, mit starkem Ananasduft und Geschmack. Verlangt tiefgründigen, feuchten Boden und geschützte Lage.
- Großherzog Friedrich, h.B.S.s., Sept.—Nov. Frucht groß, hellgelb, Sonnenseite leicht gerötet. Baum gesund, früh- und regelmäßig tragend.
- Jacobsapfel, h., Okt.—Dez. Frucht länglich, gestreift. Lokalsorte der Elbmarschen.
- Jakob Lebel (Reichsobstsorte), H.h.B.S.C., Okt.—Dez. Frucht groß, goldgelb, schwach rot gestreift. Baum starkwüchsig und reichtragend. Spätblühend. Zum Massenanbau.
- James Grieve, H.h.B.S.C.V., Sept.—Nov. Frucht mittel bis groß, hellgelb, rot gestreift, sehr saftig, angenehm würzig, süßweinig. Guter Tafelapfel.
- Keswicker Küchenapfel, h.B., Sept.—Nov. Frucht groß, grünlichgelb. Baum gesund, außerordentlich reich- und regelmäßig tragend. Gute Wirtschaftsfrucht.
- Langsüßer (Junkerapfel), h., Okt.—Nov. Ostpommersche Lokalsorte.
- Lord Grosvenor, B.s., Sept.—Okt. Frucht sehr groß, gerippt, hellgelb. Reichtr. Tafel- u. Wirtschaftsfr.
- Manks Apfel (Eve Apfel), h.B.S.s., Okt.—Nov. Frucht mittelgroß, hellgelb mit rötlicher Backe. Baum starkwüchsig, außerordentlich reichtragend.
- Maren Nissen, H.h.B.s., Okt.—Nov. Frucht fein gewürzt, ähnlich dem echten Prinzenapfel.
- Pommersdier Schneepfel, h., Okt.—Dez. Frucht groß, gelblichweiß, Tafelapfel.
- Prinzenapfel (Melonenapfel, Hasenkopf), H.h.B.S.C., Okt.—Dez. Sehr bekannte Tafel- und Wirtschaftsfrucht.
- Signe Tillisch, h.B.S.U.s.C.V., Okt.—Dez. Frucht groß, hellgelb, schwach rötlich, von angenehmem Geschmack. Baum reichtragend und gesund.

Winteräpfel

- Adamsapfel, h.B., Nov.—Febr. Große rote Früchte von bestem Wohlgeschmack, leider noch sehr wenig bekannt, verdient aber größte Beachtung.
- Aderleber Kalvill, h.B.S.U.s.C.V., Dez.—März. Frucht groß, kantig, grünlichgelb, von angenehmem Geschmack. Baum früh- und reichtragend.
- Altenländer Pfannkuchenapfel, H.M.h.s., März—April. Frucht mittelgroß von platter Form. Baum kräftig und gesund, außerordentlich reichtragend. Lokalsorte aus dem Alten Land.
- Ananas Renette, h.B.S.U.s.C., Dez.—Febr. Frucht mittelgroß, sehr fein, als Zwergform bes. geeignet.
- Angler Borsdorfer, h.B.S.C., Nov.—Febr. Frucht mittelgroß, sehr wohlschm. Baum gesund u. reichtr.
- Baumanns Renette, H.h.B.S.U.s.C.V., Dez.—März. Frucht mittelgroß, lebhaft rot gefärbt. Sehr früh- und reichtragend. Guter Straßenbaum.
- Bismarckapfel, h.B.S.U.s.C., Nov.—März. Frucht groß, hellgrünlichgelb, rot überlaufen. Außerordentlich früh- und reichtragend.
- Blenheimer Goldrenette, H.h.B.S.U.s.C.V., Nov.—März. Frucht groß, goldgelb, rot gestreift. Wertvolle Tafel- und Wirtschaftsfrucht. Baum reichtragend, für geschützte Lage.
- Bohnäpfel (Großer Rhein. Bohnäpfel) (Reichsobstsorte), H.h., Jan.—Mai. Frucht mittelgroß, streifig gerötet. Baum reichtragend und gesund. Zum Massenanbau zu empfehlen. Guter Straßenbaum.
- Boikenäpfel h., Jan.—Mai. Frucht groß, hellgelb mit roter Backe. Baum gesund, sehr tragbar. Guter Straßenbaum.
- Bramleys Sämling, H.h.S., Dez.—Jan. Frucht groß, gelbfleischig, Sonnenseite rotgestreift. Baum besonders reichtragend und von kräftigem gesundem Wuchs.
- Conlons Renette H.h.B.S.s.C., Dez.—März. Frucht groß, grünlichgelb. Sonnenseite rötlich gestreift. Vorzügliche Tafel- und Wirtschaftsfrucht, dem Schönen aus Boskoop ähnlich. Guter Straßenbaum.
- Cox' Orangen-Renette, H.M.h.B.S.U.s.C.V., Nov.—April. Frucht mittelgroß, goldgelb, braunrot getuscht, von vorzüglichem Wohlgeschmack. Eine unserer feinsten Tafelsorten.
- Danziger Kantäpfel, h.B.S.U.s.C., Nov.—Jan. Frucht mittelgroß gerippt, dunkelrot, von angenehmem süßweinigem Geschmack.
- Fesefeld (Schöner aus Haseldorf), H.M.h.B.s., Nov.—Jan. Frucht mittelgroß bis groß, prächtig gefärbt, sonnenseits karmirost mit dunkleren Streifen, Schattenseite gelb mit karmiroten Streifen. Das gelblichweiße Fleisch hat angenehmen säuerlichen Geschmack. Eine fettige Schale schützt vor dem Schrumpfen bei der Lagerung. Die Sorte ist wüchsig, wird zur Hauptsache als Stamm gezogen, desgleichen ist sie krankheitsfrei und wird wegen ihrer außerordentlichen Fruchtbarkeit und Windfestigkeit in den Elbmarschen von den Erwerbsobstbauern sehr geschätzt.
- Filippa-Apfel, H.h.B.U.s.C., Nov.—Jan. Frucht mittelgroß, gelb, leicht gerötet. Aus Dänemark stammend. Gute Tafel- und Wirtschaftssorte.
- Freiherr v. Berlepsch, h.B.S.U.s.C., Dez.—April. Frucht groß, gelb. Baum starkwachsend und reichtr.
- Gelber Bellefleur, H.h.B.S.U.s.C.V., Nov.—März. Frucht groß, hellgelb mit roter Backe. Sehr feiner Tafelapfel, dem Weißen Winterkalvill ähnelnd.

- Gelber Edelapfel, H.h.B.S.s.C., Nov.—Febr. Frucht mittelgroß, gelb, von angenehm weinsäuerlichem Geschmack. Baum reichtragend und anspruchslos.
- Goldparmäne, H.h.B.S.s., Nov.—Febr. Frucht mittelgroß, hellgelb, lebhaft rot gestreift. Fleisch süßweinig, fein gewürzt. Baum früh- und reichtragend. Für gute Lage zum Massenanbau geeignet.
- Grahams Jubiläumsapfel, H.h.B.S.U.s.C., Nov.—Jan. Frucht groß, gelb, leicht gerötet. Baum früh- und regelmäßig tragend. Spätblühend.
- Graue Französische Renette, h., Dez.—März. Frucht mittelgroß, hellgrün, graubraun berostet. Baum gesund und reichtragend.
- Harberts Renette, H.h.B.S.s.C.V., Dez.—Febr. Frucht groß, hellgelb, Sonnenseite leicht gerötet. Baum gesund, früh- und regelmäßig tragend.
- Horneburger Pfannkuchenapfel, h., Dez.—Jan. Lokalsorte aus dem Alten Land, Frucht grünlichgelb, sehr groß. Baum äußerst starkwüchsig und sehr reichtragend; hervorragende Wirtschaftsfrucht.
- Jonathan, h.B.S.s.C.V., Dez.—April. Mittelgr., hellgelb, karminrot überzogen. Amerikan. Marktfrucht.
- Kaiser Wilhelm, H.h.B.S.U.s.C.V., Nov.—März. Frucht mittelgroß bis groß, goldgelb, lebhaft rot gestreift. Gute Tafel- und Wirtschaftsfrucht, guter Pollenlieferant.
- Kanada-Renette (Pariser Rambour-Renette), H.h.B.S.U.s.C., Nov.—März. Frucht groß, flachrund, grünlichgelb mit roter Backe, sehr wohlschmeckend. Für Zwergform und geschützte Lage.
- Königlicher Kurzstiel, h., Dez.—März. Frucht mittelgroß, gelblich, rot gestreift. Tafelapfel.
- Krügers Dickstiel (Achimer Renette, Celler Dickstiel, Woltmanns Renette), H.h.B.s., Nov.—März. Bekannte Lokalsorte aus der Gegend von Achim. Spätblühend.
- Ladecoper Glockenapfel H.h.B., Dez.—März. Frucht länglich gelb mit rot. Baum starkwüchsig und reichtragend. Lokalsorte aus dem Alten Land.
- Landsberger Renette, H.M.h.B.S.U.s., Nov.—Jan. Frucht groß, hellgelb, leicht gerötet, von angenehm süßsäuerlichem Geschmack. Baum gesund und starkwüchsig. Sehr gute Tafel- und Wirtschaftssorte; zum Massenanbau und als Straßenbaum.
- Lanes Prinz Albert, H.h.B.s., Nov.—März. Frucht groß, plattrund, grünlichgelb, leicht gerötet, saftreich, angenehm weinsäuerlich. Baum reichtragend und anspruchslos.
- Laxtons Superb, Dez.—März.
- Martiniapfel, H.M.h.B.U.s.C.V., Nov.—Febr. Frucht mittelgroß, grünlichgelb. Baum gesund und reichtragend. Hochfeiner Tafelapfel. Lokalsorte aus den Elbmarschen.
- Minister von Hammerstein, h.B.S.U.s.C., Dez.—März. Frucht groß, hellgelb, leicht gerötet, sehr wohlschmeckend und saftreich. Baum außerordentlich reichtragend.
- Nathusius' Taubenapfel, h.B.s., Dez.—März. Frucht mittelgroß. Feine Tafel- und Wirtschaftsfrucht.
- Neue Goldparmäne, h., Dez.—Febr. Frucht mittelgroß, rundlich, gelb mit roter Backe. Fleisch gelblichweiß, mäßig saftig, süßweinig. Guter Tafelapfel.
- Neuer Berner Rosenapfel, H.h.B., Dez.—Febr. Frucht mittelgroß, leicht gewürzt, süßweinig. Marktfrucht ersten Ranges.
- Ontarioapfel (Reichsobstsorte), H.M.h.B.S.U.s.C.V., Jan.—Mai. Frucht sehr groß, flachrund, gelb mit roter Backe, von angenehm weinsäuerlichem Geschmack. Baum gesund und reichtragend; zum Massenanbau sehr zu empfehlen.
- Peasgoods Sondergleichen, h.B.S.U.s.C., Nov.—Jan. Frucht sehr groß, grünlichgelb, rot gestreift. Schöne Schau- und Wirtschaftsfrucht.
- Peter Broid, Dez.—März.
- Pommerscher Krummstiel, h., Nov.—März. Frucht groß, gelb, rot gestreift. Wirtschafts- u. Tafelfrucht.
- Purpurroter Consinot (Rotapfel), H.h.B.s., Dez.—April. Frucht mittelgroß, von schöner roter Farbe. Baum sehr reichtragend und gesund. Beliebter Weihnachtsapfel. Gedeiht auf leichtem Boden.
- Ribstoner Pepping, H.h.B.S.U.s., Dez.—April. Frucht groß, goldgelb, sonnenwärts rötlich gestreift, von angenehm säuerlichem Geschmack. Baum starkwüchsig und reichtragend.
- Roter Eiserapfel, H.h.s., Jan.—Sommer. Frucht ziemlich groß, dunkelrot. Gute Wirtschaftsfrucht.
- Roter Wintertaubenapfel, B.S.s., Dez.—März. Frucht klein, feiner Tafelapfel; verlangt guten Boden.
- Schöner aus Boskoop, H.M.h.S.U.s.C.V., Dez.—April. Frucht groß, grünlichgelb, an der Sonnenseite rot gestreift, von sehr angenehm würzigem Geschmack. Baum starkwüchsig; eine der besten Apfelsorten. Zum Massenanbau und als Straßenbaum.
- Schöner aus Herrnhut, h., Nov.—März. Frucht mittelgroß, rot.
- Schöner aus Itzstedt, H.h.B.S.s., Nov.—Febr. Frucht groß, gelb mit roter Backe. Baum gesund und starkwüchsig, sehr reichtragende Lokalsorte aus Holstein.
- Seestermüher Zitronenapfel, h., Dez.—Jan. Regelmäßig und reichtragende Sorte. Frucht rundlich, mittelgroß bis groß, von grünlichgelber Färbung. Gute Tafel- und Wirtschaftsfrucht.
- Stahls Winterprinz, h.B.S.U.s.C., Jan.—April. Große längliche Frucht. Fleisch gelb, Sonnenseite stark gerötet, von hervorragend würzigem Geschmack. Empfehlenswerte Tafel- und Marktsorte.
- Stina Lohmann, h., Jan.—Sommer. Frucht mittelgroß, grünlichgelb. Guter Geschmack und große Haltbarkeit. Baum gesund und reichtragend.
- Uelzener Kalvill, H.h., Jan.—Febr. Dem Weissen Winterkalvill im Aussehen und Geschmack ähnlich, muß aber lange am Baum hängen u. lange lagern. Verlangt kräftigen, nicht zu trockenen Boden.
- Wilstedter Apfel, H.h.B.s., Dez.—Febr. Frucht dunkelrot, Form wie Stahls Winterprinz. Wuchs kräftig.
- Zuccalmaglios Renette, H.h.B.S.U.s., Nov.—März. Frucht mittelgroß, zitronengelb, sonnenwärts gelbrot verwaschen. Fleisch saftreich, fein gewürzt. Wertvoller Tafelapfel.

Birnensorten

Sommerbirnen

- Amanlisier Butterbirne**, s. Sept. Frucht groß, gelb mit rötlicher Sonnenseite. Gute Schau- und Marktf Frucht.
- Bunte Julibirne**, h.B.S.U., Ende Jun.—Anfang Aug. Frucht mittelgroß, lebhaft gelb und rot gefärbt, von angenehmem Geschmack. Wertvolle Marktsorte.
- Clapps Liebling**, H.h.B.S.U., Aug.—Sept. Frucht groß, gelb, sonnenwärts rot gestreift. Fleisch saftreich, angenehm gewürzt. **Vorzügliche Frühlirne.**
- Espérons Herrenbirne**, h.B.S.U.s.C.V., Sept. Frucht mittelgroß, grünlichgelb, dicht punktiert. Fleisch fein gewürzt. **Vorzügliche Tafel- und Wirtschaftsfrucht.**
- Frühe aus Trévoux**, s. Aug. Sept. Frucht groß, hellgelb, rötlich gestreift. Gute Tafelfrucht.
- Gute Graue**, H.h., Aug. Sept. Frucht mittelgroß, von sehr angenehm gewürztem Geschmack. Baum sehr kräftig und reichtragend.
- Jules Guyot**, H.h.S.V., Aug. Sept. Frucht groß, hellgelb, sonnenwärts etwas gerötet, leicht berostet. Fleisch saftig, süßsauerlich. Tafel- und Marktf Frucht. Sehr empfehlenswert.
- Julidechantsbirne**, H.h.S., Juli—Aug. Kleine, sehr feine Birne. Baum sehr früh- und reichtragend.
- Kongreßbirne**, h.B., Sept. Frucht groß, gelb, mit geröteter Sonnenseite. Schöne Schaufrucht.
- Lübecker Sommerbergamotte**, h., Sept. Frucht mittelgroß, gelb, braun berostet. Baum reichtragend.
- Williams Christbirne (Reichsobstsorte)**, H.h.B.S.U.s.C.V., Sept. Frucht groß, hellgelb, leicht gerötet. Fleisch schmelzend mit zimtartigem Geschmack. Baum gesund und außerordentlich reichtragend. Eine unserer besten Tafel- und Wirtschaftsbirnen, eignet sich besonders zum Einmachen.

Herbstbirnen

- Alexander Lucas**, H.h.B.S.U.s.C., Nov.—Dez. Frucht groß, gelb, rostig punktiert. Fleisch schmelzend, leicht gewürzt. Baum kräftig und reichtragend.
- Blumenbachs Butterbirne**, B.S.U.s.C., Okt.—Nov. Frucht mittelgroß, gelb, zimtbraun berostet. Fleisch saftreich, angenehm gewürzt. Baum reichtragend; verlangt gute Lage.
- Boses Flaschenbirne (Kaiserkrone)**, (Reichsobstsorte), H.h.B.S., Okt.—Nov. Frucht mittelgroß bis groß, hellgelb, zimtfarbig berostet, saftreich, fein gewürzt. Baum mittelstark wachsend, sehr reichtragend. Zum Massenanbau zu empfehlen.
- Clairegaut**, s. Okt.—Dez. Frucht sehr groß, gelb mit roter Backe, saftig und schmelzend.
- Diels Butterbirne**, S.U.s.C.V., Nov.—Dez. Eine der besten Winterbirnen. Frucht groß, gelb, sonnenwärts leicht gerötet, stark punktiert. In guter Lage schmelzend. Baum früh- und reichtragend.
- Gellers Butterbirne**, H.h.B.S.U.s.C.V., Sept.—Okt. Frucht mittelgroß, grünlichgelb, sonnenwärts bräunlich gerötet. Fleisch saftreich, mit feiner Säure. Baum sehr reichtragend.
- Graf Moltke**, H.h.B.S., Okt. Frucht groß, zimtfarbig berostet, sehr saftig und wohlschmeckend. Baum früh- und reichtragend. Für nördliches Klima eine der besten Sorten.
- Gute Luise**, h.B.S.U.s.C.V., Sept.—Okt. Frucht mittelgroß, grünlichgelb, lebhaft rot gefärbt. Fleisch ganz schmelzend von vorzüglichem Geschmack. Eine der edelsten Tafelbirnen.
- Herzogin von Angoulême**, B.S.U.s.C.V., Okt.—Dez. Frucht groß, hellgelb, braun berostet. Fleisch schmelzend mit leichter Säure. Baum kräftig und reichtragend, verlangt gute Lage.
- Hofratsbirne**, s. Okt.—Nov. Frucht groß, gelblichgrün, rostig punktiert. Gute Tafelfrucht.
- Köstliche aus Charneu (Bürgermeisterbirne)**, (Reichsobstsorte), H.h.B.S.U.s.C.V., Okt.—Nov. Frucht groß, grünlichgelb, sonnenwärts gerötet. Fleisch gelblichweiß, sehr saftreich, süß, mit wenig Säure. Baum starkwüchsig und sehr fruchtbar. Guter Straßenbaum. Zum Massenanbau sehr zu empfehlen; auch für rauhes Klima.
- Napoleons Butterbirne**, h., Okt.—Dez. Frucht mittelgroß von edelstem Geschmack. Für guten Boden und warme Lage. Gedeiht nicht auf Quitte.
- Neue Poiteau**, H.h.B.S.s.C., Okt.—Nov. Frucht groß, grün, grau punktiert, mit etwas Rost. Fleisch schmelzend und wohlschmeckend. Muß rechtzeitig gepflückt werden. Baum außerordentlich reichtragend und starkwüchsig. Zum Massenanbau und als Straßenbaum.
- Philippsbirne**, h.B.S.U.s.C., Sept.—Okt. Frucht groß, hellgelb, sonnenwärts leicht gerötet. Sehr reichtragend; auch für rauhes Klima.
- Pitmaston**, B.s., Okt.—Nov. Sehr große Tafel- und Wirtschaftsfrucht.
- Speckbirne**, h.s., Okt. Frucht mittelgroß, länglich. Baum unempfindlich, sehr reich- und regelmäßig tragend. Eine der besten Wirtschaftsbirnen.
- Triumph aus Vienne**, h.s., Sept.—Okt. Frucht groß, hellgelb, sonnenwärts gerötet. Fleisch schmelzend, saftreich. Gute Tafel- und Marktf Frucht.
- Vereinsdechantsbirne**, S.U.s., Okt.—Nov. Frucht groß, hellgelb, leicht gerötet. Fleisch saftreich mit feiner Säure. Nur für gute Lage.

Winterbirnen

- Grüfin von Paris**, H.h.B.S.U.S.C.V., Dez.—Jan. Frucht ziemlich groß, grünlichgelb, dicht punktiert. Fleisch schmelzend, saftreich und süß. Empfehlenswerte Winterbirne.
- Herrenhäuser Winterchristbirne**, U.S.C., Jan. Marz. Frucht mittelgroß, Sonnenseite gerötet, Wuchs kräftig.
- Josephine aus Medeln**, h.S., Jan. - Marz. Frucht mittelgroß, grünlichgelb, etwas berostet; wohlschm.
- Kampervenus**, h., Nov. Jan. Frucht mittelgroß, gelb mit rötlicher Backe. Gute Kochbirne.
- Le Lectier**, h.B.S., Nov.—Jan. Vorzügliche Wintertafelbirne. Frucht groß, hellgelb, rostig punktiert. Fleisch schmelzend. Verlangt guten Boden.
- Madame Verté**, Dez.—Jan.
- Pastorenbirne**, H.h.B.S.U.S.C., Nov.—Jan. Frucht groß, hellgelb. Gute Koch- und Dorrfrucht.
- Président Drouard**, h.U.S.C., Nov. Jan. Frucht groß, hellgelb, dicht braun punktiert, sehr saftreich und wohlschmeckend. Gute Tafelfrucht.

Pflaumen- und Zwetschensorten

- Anna Späth**, H.h.F., Ende Sept.—Anf. Okt. Frucht ziemlich groß, braunrot, bläulich bereift. Fleisch grünlichgelb, saftreich und süß. Baum früh- und außerordentlich reichtragend.
- Borssumer Zwetsche**, H.h., Ende Sept. Frucht groß, blau, sehr reichtragend.
- Braunauer Aprikosenpflaume**, H., Anfang Sept. Frucht groß, oval, gelb. Gute Tafelfrucht.
- Bühler Frühzwetsche**, H.h.B., Aug. Frucht mittelgroß, rundlichoval, blau. Baum wird groß und trägt sehr reich. Gute Marktsorte.
- Emma Leppermann**, H.h.F., Aug. Frucht sehr groß, länglich rund, gelb, sonnenwärts hellrot. Baum starkwüchsig.
- Ersinger Frühzwetsche (Goldquelle)**, H.h.B.F., Ende Juli, reichtragend. Frucht groß, tiefblau, gut steinlösend, früh reif, sehr haltbar.
- Frühe Fruchtbare**, H.h.B., Ende Juli—Anf. Aug. Frucht mittelgroß, tiefblau. Baum sehr reichtragend. Lokalsorte aus dem Alten Lande.
- Gelbe Eierpflaume**, H., Anfang Sept. Frucht groß, gelb, sehr reichtragend.
- Gelbe Herrenpflaume**, H., Mitte Aug.—Anf. Sept. Frucht mittelgroß, rundlich, goldgelb, rot gepunktet. Fleisch süß, sehr wohlschmeckend.
- Graf Althaus**, H., Ende Aug.—Anf. Sept. Frucht groß, rundlich, braunrot, stark bereift. Baum früh- und reichtragend.
- Große Grüne Reneklode**, H.h.F., Anfang bis Mitte Sept. Frucht mittelgroß, rundlich, sonnenwärts rötlich gefleckt. Fleisch grünlichgelb, sehr saftreich und süß. Vorzügliche Tafelfrucht.
- Großherzog**, H.h., Ende Sept. Frucht sehr groß, oval, dunkelviolet.
- Gute aus Bry**, H.h., Ende Juli. Baum gut wachsend und reichtragend. Frucht mittelgroß, rundlich, sehr saftig. Wegen der Frühereife wertvolle Marktf Frucht.
- Hauszwetsche**, H.h.B., Ende Sept.—Mitte Okt. Frucht mittelgroß, oval, dunkelblau, stark bereift. Fleisch gelb, sehr wohlschmeckend. Beste Sorte zum Einmachen und zum Massenanbau.
- Italienische Zwetsche**, H.h., Mitte bis Ende Sept. Frucht groß, länglich, schwarzblau bereift. Fleisch gelb, sehr süß und wohlschmeckend. Feine Tafelfrucht.
- Jefferson**, h., Anf. bis Mitte Sept. Frucht groß bis sehr groß, grünlichgelb, Sonnenseite rot gefleckt. Baum gesund und reichtragend. Feine Tafelsorte.
- Katharinenpflaume**, h.B., Anf. Sept. Frucht ziemlich groß, stark bereift. Baum früh- und außerordentlich reichtragend.
- Kirkes Pflaume**, H.h.F., Anf. bis Mitte Sept. Frucht groß, dunkelviolet. Fleisch grünlichgelb, sehr süß und saftreich. Baum gesund und reichtragend. Edle Tafelsorte.
- Königin Viktoria**, H.h.B.F., Ende Aug.—Anf. Sept. Frucht groß bis sehr groß, violett, außerordentlich reichtragend. Zum Massenanbau geeignet.
- Königspflaume aus Tours**, h., Mitte bis Ende Aug. Frucht groß, bläulichrot.
- Lützeladsener Frühzwetsche**, H.h. Beste Frühzwetsche. Ende Juli. Baum sehr gesund und reichtragend. Frucht groß, dunkelblau und wohlschmeckend. Beste Marktf Frucht. Zum Massenanbau.
- Nancymirabelle**, H.h.B.F., Anf. bis Mitte Aug. Frucht mittelgroß, gelb mit roten Punkten, sehr reichtragend. Vorzüglich zum Einmachen.
- Ontario-Pflaume**, h., Anf. bis Mitte Aug. Frucht sehr groß, grünlichgelb, Baum reichtragend. Gute Tafel- und Wirtschaftsf Frucht.
- Oullins**, H.h.F., Mitte bis Ende Aug. Frucht groß, gelb, sonnenwärts rot gefleckt, Fleisch gelb, zart und saftreich, von gutem Geschmack. Baum kräftig und reichtr. Gute Tafel- u. Wirtschaftsf Frucht.
- Ruth Gerstetter**, H.h., Ende Juli. Neuheit, die früheste blaue Pflaume, hat angenehmen, süßsäuerlichen Geschmack, reift 8–14 Tage vor den anderen Frühsorten, vom Stein lösend.

Saure Altenländer Frühzwetsche, h.B., Mitte bis Ende Aug. Frucht groß, dunkelblau mit gelblichem Fleisch. Baum sehr gesund und reichtragend.
 Schöne aus Löwen, H.h., Aug. Frucht sehr groß, dunkelviolet. Baum starkw. und reichtragend.
 The Czar, H.h.B., Aug. Frucht groß, rundl., dunkelbl., wohlstdm. Gute Tafel- und Wirtschaftsfrucht.
 Wangenheims Frühzwetsche, H.h.B., Mitte Aug.—Anf. Sept. Frucht mittelgroß, schwarzblau Wertvolle Tafel- und Wirtschaftsfrucht. Zum Massenanbau.
 Washington, h., Sept. Feine Tafelsorte: sehr starkw. und fruchtbar. Frucht sehr groß, gelblich.
 Wilhelmine Späth, h., Anf. bis Mitte Aug. Baum außerordentlich früh- und reichtragend. Sehr starkwüchsig. Besonders empfehlenswert.
 Zesterlether, H.h., Ende Aug.—Sept. Sehr große, frühe, lange blaue Zwetsche mit gesundem, kräftigem Wuchs, reichtragend.
 Zimmers Frühzwetsche, H.h.B., Mitte Aug. Reich- und frühtragend, vorzüglichste Frühzwetsche.

Kirschensorten

Sauerkirschen

Königin Hortense, h.B.F., Anf. bis Mitte Juli. Frucht sehr groß, hellrot, süßsauer, sehr wohlschmeck.
 Ostheimer Weichsel, H.h.B.F., Ende Juli. Frucht mittelgroß, dunkelrot; sehr wohlschmeckend, außerordentlich reichtragend. Gute Wirtschafts- und Tafelfrucht.
 Rote Maikirsche, H.h., Anf. Juli. Frucht mittelgr., dunkelbraunrot. Edle Tafel- und Wirtschaftsfrucht.
 Schattenmorelle (Gr. Lange Lotkirsche), H.h.B.F., Aug. Frucht groß, dunkelrot. Wertvollste aller Sauerkirschen, außerordentlich reich und regelm. tragend. Als Fächerform zur Wandbekleidung, freistehend als Buschbaum, Halb- und Hochstamm verwendb. Zum Massenanbau bes. geeignet.
 Schöne aus Choisy, h.B., Anf. Juli. Frucht mittelgroß, hellrot, von weinsäuerlichem Geschmack. Reichtragend. Sehr widerstandsfähig gegen die Monilia-Krankheit.

Süßkirschen

Altenländer Blanke, H.h., Ende Juli. Festfleischige, mittelgroße Frucht. Lokalsorte aus dem Alten Land. Zum Massenanbau zu empfehlen.
 Altenländer Spätkirsche, H.h., mittelgroße, dunkle Knorpelkirsche; Baum äußerst ges. und reichtr.
 Büttners Rote Knorpel, H.h., Anf. Aug. Frucht groß, hellgelb, rot überzogen.
 Dönissens Gelbe Knorpelkirsche, H.h., Ende Juli—Anf. Aug. Sehr reichtr., Frucht mittelgr., gelb.
 Eltonkirsche, H.h., Anf. Juli. Bunte Knorpelkirsche, spitze Form. Gute Tafel- und Wirtschaftsfrucht.
 Fromms Herzkirsche, H.h., Mitte Juli. Frucht groß, schwarz. Baum reichtragend; sehr gute Tafel- und Wirtschaftsfrucht.
 Frühe Schwarze Altenländer, H.h. Ende Juni Anf. Juli. Sehr früh- und reichtragend. Frucht schwarzrot, sehr wohlschmeckend.
 Früheste der Mark, H.h., Mitte Juni. Frucht mittelgroß, dunkelbraunrot. Sehr früh.
 Große Prinzessinkirsche, H.h., Ende Juli. Frucht sehr groß, gelb und rot. Fleisch fest, sehr wohlschmeckend. Besonders geeignet zum Massenanbau und Versand.
 Große Schwarze Knorpel, H.h., Ende Juli—Anf. Aug. Frucht groß, glänzend schwarz, sehr reichtr.
 Hedelfinger Riesen, H.h., Mitte bis Ende Juli. Frucht sehr groß, schwarzrot, festfleischig; vorzüglich für Tafel- und Wirtschaft, guter Straßenbaum.
 Kassins Frühe, H.h., Mitte Juni. Große schwarze Herzkirsche. Baum sehr reichtragend. Eine unserer besten Frühkirschen.
 Koburger Mai, H.h., Anf. Juli. Mittelgroße, schwarzbraune Tafelfrucht.
 Lucienkirsche, H.h., Anf. bis Mitte Juli. Frucht ziemlich groß, gelb mit rot.
 Minners Spitze, H.h., reichtragend und widerstandsfähig. Frucht mittelgroß, spitze Form. Hervorragende Marktsorte.
 Schneiders Späte Knorpelkirsche, H.h., Ende Juli. dunkelbraunrot, äußerst feinschmeckend.

Pfirsichsorten

Alexanderpfirsich, Ende Juli Anf. Aug. Frucht mittelgroß, gelblichweiß, karminrot überzogen, früh- und reichtragend.
 Amsden, Ende Juli—Anf. Aug. Frucht mittelgroß, weißgelb. Sonnenseite dunkelrot. Sehr früh und reichtragend. Bester Frühpfirsich.
 Briggs Mai, Mitte Aug. Frucht ziemlich groß, hellgelb mit tiefroter Sonnenseite.
 Früher York, Mitte August, große Frucht, steinlösend.
 Königin der Obstgärten, Mitte bis Ende Sept. Frucht sehr groß, gelblich, rot überzogen.

Mayflower, Juli, groß, schön karmesinrot, von ausgezeichnetem Geschmack.
 Präsident Griepenkerl, Aug. Sept., winterhart, gut für den Norden.
 Proskauer, Aug.—Sept. Frucht groß, schön purpurrot, sehr tragbar, winterhart, gut für d. Norden.
 Rivers Frühfirsich, Anfang bis Mitte August.
 Roter Ellerstadter, Anf. bis Mitte Sept. Frucht länglich, rot.
 Triumph, Mitte August. Reichtragende Sorte mit dunkelrot gefärbten Früchten.
 Weißer Ellerstadter, Mitte Sept. Reichtragend.

Aprikosensorten

Ambrosia, groß, früh, Juli—August
 Breda-Aprikose, August
 Große Frühe, reichtragend, Juli—August
 Königsaprikose, groß, gelb, süß, August

Moorpark, August
 Nancyaprikose, Juli—August, orange gelb
 Ungarische Beste, Mitte August, dunkelgelb

Quittensorten

Apfelquitte
 Badener Quitte
 Beretzky Quitte

Champion
 Constantinopel
 Le Bourgeant

Persische Zuckerquitte
 Portugiesische Birnquitte
 Riesenquitte von Leskovac

Mispelsorten

Großfrüchtige

Holländische

Kernlose

Königliche

Nottingham

Haselnüsse

Cosford
 Englische Riesen
 Garibaldi
 Gustavs Zeller
 Hallesche Riesen

Italienische Volle
 Neue Daviana
 Prince Royal
 Römische Nuß
 Rote Lambert

Verbesserte Cosford
 Webbs Preisnuß
 Weiße Lambert
 Wunder von Bollweiler

Stachelbeeren

Grüne

Eagl. Grüne Riesenbeere
 Früheste aus Neuwied
 Grüne Deutsche
 Grüne Flaschenbeere
 (Green Willow)
 Grüne Hansa
 Grüne Riesenbeere
 Hellgr. Samtbeere
 (Smiling Beauty)
 Lady Delamere
 Lovets Triumph

Rote

Amerikan. Gebirgs
 Maurers Sämling
 May Duke
 Rote Triumphbeere
 (Whinh. Industry)
 Victoria

Weißer

Weißer Kristallbeere
 Weißer Triumph-B.
 (White Smith)

Weißer

Weißer Volltragende
 (Shanon)
 Witte Blonde

Gelbe

Früheste Gelbe
 (Yellow Lion)
 Golden Ball
 Hönings Früheste
 Triumphant

Johannisbeeren

Rote

Erstling von Vierlanden
 Fays Fruchtbarer
 Heros
 Rote Holländische
 Rote Kirsch

Schwarze

Goliath
 Lees Schwarze
 Rosenthals Langtraubige

Weißer

Weißer Perle
 Weißer Versailler
 Weißer Holländische

Preis-
Gruppe

Gattung

- 5 Mme. Alfred Carrière, gelblichweiß, gefüllt, duftend; starkwüchsig, ca. 3½ m hoch werdend Bourb.
- 5 Mme. Georges Bruant, reinweiß, Blume groß, halbgefüllt, schwach duftend Rug.
- 5 Mme. Plantier, weiß, Blume klein, ungeheuer reichblühend, gefüllt Alba
- Mme. Sancy de Parabère, siehe unter Kletterrosen.
- 5 Maidens Blush, zartrosa, reichblühend und schön, gefüllt Alba
- 5 manca Greene, eine niedrige (80–100 cm) breitwachsende Strauchrose mit duftenden, einfachen, hellrosafarbenen Blüten; die rundlichen, korallenroten Früchte färben sich schon Ende Juli.
- 5 Manetti Crivelli, starkwüchsig, mit halbgefüllten Blüten.
- 5 Marthe Carron, weiß, gefüllt, im Verblühen zartrosa, blüht dauernd Wich.
- 5 microphylla Roxb. (Roxburghii Tratt.), einfachblühend, zartrosa, Früchte stachelig wie Roskastanien.
- 5 Mooscentifolia, siehe muscosa communis.
- moschata alba hybr. grüdl., siehe unter Freundiana.
- 5 Moyesii Hemsl. et Wils., karmirost, einfachblühend, große, glatte, krugförmige Früchte, die im Herbst eine besondere Zierde bilden, starkwüchsig.
- „ Fargesii, siehe unter Fargesii.
- 5 multibracteata Hemsl. et Wils., in rosa Trauben einfach blühend; Früchte orangefarbt, stark borstig.
- 2 multiflora Thunb., H. in weißen Rispen blühend, Wuchs breit, überhängend, hochklimmend, guter Schattenstrauch Mult.
- 4 „ Stachellos Hort., sehr reichblühend, in der Farbe wie Stammform, Einzelblüten, jedoch bedeutend größer, vollständig stachellos Mult.
- 5 muscosa communis, hellrosa, gefüllt, duft., schön bemoozt, alte bekannte Sorte Cent.-Musc.
- 5 New Dawn, Tr. immerblühend, von zartrosa Farbe, gut gefüllt, sehr winterhart und widerstandsfähig. Auch als Kletterrose gut zu verwenden Wich.-Hybr
- 5 nitida Willd., dunkelrosa, einfach, duftend, Belaubung glänzend, Zweige und Früchte rotborstig.
- 5 Nova Zembla, große, reinweiße Blume, Strauch starkwüchsig, gefüllt blühend Rug.
- 5 Nur Mahal, scharlachrot, in großen Rispen, halbgefüllt Lamb.
- 5 Oeillet panache, rosa dunkelrot gestreifte Moosrose, gefüllt Cent.-Musc.
- 5 omeiensis pieracantha Rehd. et Wils., bis 4 m hoch werdend, mit breiten Dornen, die in der Jugend durchscheinend sind, Blüte weiß, einfach, Früchte rot.
- 5 Parkfeuer, einfach karmirost, Laub und Zweige rötlich, starkwüchsig, ca. 2,5 m hoch werdend Lut.
- Paulii, siehe unter rug. repens alba.
- Pauls Scarlet Climber, siehe unter Kletterrosen.
- 5 Pax, mit großen, gefüllten, atlasweißen, duftenden Blumen, remont., winterhart Lamb.
- 5 Penelope, lachskorallenrosa, gefüllt, duftend, Laub dunkelgrün Lamb.
- 5 Persian Yellow, gelbgelb, gut gefüllt, sehr leuchtend, früh blühend Lut.
- 5 pimpinellifolia L. (R. spinosissima L.), H. dicht verzweigter mittelhoher Busch, Blüte einfach weiß, Mai-Juni; für Hecken sehr geeignet Pimp.
- 5 „ altaica, große einfache weiße Blume Pimp.
- 5 „ carnea plena Hort., fleischfarbig, Grund gelblich, halbgefüllt, schwach duft. Pimp.
- 5 „ flava, einfache, hellgelbe Blüten, Anfang Juni; die großen Früchte sind schwarz Pimp.
- „ grandiflora hybrida Karl Foerster, siehe unter Karl Foerster.
- „ Hugonis, siehe unter Hugonis.
- „ James Purple, siehe unter James Purple.
- „ Stanwell Perpetual, siehe unter Stanwell Perpetual.
- 5 Pink Grootendorst, hellrosa, kleinblumig, in Büscheln blühend, Sport von F. J. Grootendorst, gefüllt blühend Rug.
- 5 Pratii Hemsl., karmirosafarbene, einfache, duftende Blüten, Belaubg. graugrün
- 5 President Coolidge, amarantrot, gefüllt; auch als Kletterrose zu verwenden.
- 5 Primevère, gefüllt gelb, edelrosenähnlich, in Dolden blühend, Pflanze stark rankend, gesundes Laub; auch als Kletterrose gut zu verwenden Wich.
- 5 Prosperity, weiß, in großen Büscheln blühend, gefüllt Lamb.
- 6 Raubritter, Neuheit 1936, reinrosa, in Büscheln blühend, gut gefüllt, Pflanze starkwüchsig und winterhart.
- 5 Refulgence, blutrot, sehr reichblühend, halbgefüllt, gute Heckenrose, hochwüchsig. Rub.
- 5 Reine Marie Henriette, leuchtend rot, gefüllt; remontierend.
- 5 Robin Hood, rot, reichblühend in Rispen, kleine Einzelblume, starkwachsende Gruppenrose, gefüllt Lamb.
- 5 Rosenwunder, Neuheit 1934, eine Rubiginosa-Hybride mit großen hellroten, gefüllten Blumen und gesundem glänzendem Laub Rub.
- 5 Roseraie de l'Hay, dunkelrot, gefüllt, remontierend, wundervoll duftend Rug.

Preis-
Gruppe

Gattung

- 6 **Rouletii**, hellrosa gefüllt, duftend, niedrigste Rose, nur ca. 20 cm hoch werdend
Roxburghii, siehe unter *microphylla*.
- 2 **rubiginosa** L., H. **Schottische Zaunrose**, guter Heckenstrauch, bis über 2 m hoch werdend Rub.
- 5 „ **magnifica** Hesse, karminrosa, halbgefüllt, duftend, besonders schön- und reichblühend, gute Heckenrose Rub.
- „ **Refulgence**, siehe unter *Refulgence*.
„ **Rosenwunder**, siehe unter *Rosenwunder*.
- 4 **rubrifolia** Vill. (R. ferruginea *Déségl.*), bis 3 m hoch werdend, Zweige braun bereift, Blätter bläulichpurpurn, Blüten karminrosa, einfach.
- 5 „ **fl. pl. Hort.**, gefüllte Form vorstehender Sorte.
- 5 **rugosa** Thunb., H. **Kartoffelrose**, Früchte groß, rot, essbar, sehr reichblühend; einfach rot, völlig winterhart Rub.
- „ **Agnes**, siehe unter *Agnes*.
- 5 „ **alba** Ware, H. Blüte einfach weiß, Früchte groß, rot, essbar, Wuchs breit; völlig winterhart Rub.
- „ **A parfum de l'Hay**, siehe unter *A parfum de l'Hay*.
„ **Blanc double de Coubert**, siehe unter *Blanc double de Coubert*.
„ **Carmen**, siehe unter *Carmen*.
„ **Dr. Eckener**, siehe unter *Dr. Eckener*.
„ **F. J. Grootendorst**, siehe unter *F. J. Grootendorst*.
„ **Georges Cain**, siehe unter *Georges Cain*.
„ **Hildenbrandseck**, siehe unter *Hildenbrandseck*.
- 2 „ **hollandica** Hort., H. mittelhoher Strauch von aufrechtem Wuchs, Blüten einfach rot, Früchte rot Rub.
- „ **Konrad Ferdinand Meyer**, siehe unter *Konrad Ferdinand Meyer*.
„ **Mad. Georges Bruant**, siehe unter *Mad. Georges Bruant*.
„ **Nova Zembla**, siehe unter *Nova Zembla*.
„ **Pink Grootendorst**, siehe unter *Pink Grootendorst*.
- 5 „ **repens alba** Paul (Paulii *Rehd.*), Blüte einfach weiß, 4–5 cm im Durchmesser, kriechend, gut als Uterpflanzung von hohen Strauchrosen zu verwenden; auch als Kletterrose zu gebrauchen Rub.
- „ **Roseaie de l'Hay**, siehe unter *Roseaie de l'Hay*.
„ **Ruskin**, siehe unter *Ruskin*.
„ **Sanguinaire**, siehe unter *Sanguinaire*.
„ **Sarah van Fleet**, siehe unter *Sarah van Fleet*.
„ **Schneelicht**, siehe unter *Schneelicht*.
„ **Schneezwerg**, siehe unter *Schneezwerg*.
„ **Stern von Prag**, siehe unter *Stern von Prag*.
„ **Türkes Rugosasämling**, siehe unter *Türkes Rugosasämling*.
- 5 **Rusalka**, karminrosa, auf gelbem Grund, gefüllt, remontierend.
- 5 **Ruskin**, dunkelkarminrot, gefüllt, Blume sehr groß, duftend, Wuchs kräftig; blüht ununterbrochen Rub.
- 5 **Sanguinaire**, leuchtend blutrot, auf gelbem Grund; gefüllt, ca. 2 m hoch werdend Rub.
- 5 **Sarah van Fleet**, lebhaft rot, gefüllt, remontierend Rub.
- 5 **Schneelicht**, mit blendend weißen, einfachen Blüten überschüttet Rub.
- 5 **Schneezwerg**, reinweiß, halbgefüllt, blüht den ganzen Sommer über, niedrig Rub.
- 5 **Selfcolored**, ein roter Sport von *gallica versicolor*, duftend, große Blüte, gefüllt. Pflanze etwa 1 m hoch werdend Gall.
- sericea pteracantha**, siehe unter *omciensis pteracantha*.
- 5 **setigera** Michx., Prärierose, Blüte rosa, einfach, große hellgrüne Blätter, wenig Stacheln, wertvoll durch die späte Blüte Ende Juli Set.
- 5 **setipoda** Hemsl. et Wils., hellilarosa, einfach, im Herbst durch Früchte zierend.
- 5 **Stämmler**, rosa; gefüllt, duftend, leicht remontierend, Wuchs aufrecht.
- 5 **Stanwell Perpetual**, mit bis 9 cm breiten Blumen, zartrosa gefüllt, köstlicher Duft, eine der wenigen Pimpinellifolia-Sorten, die einen guten zweiten Blütenflor hervorbringen Pimp.
- 5 **Stern von Prag**, samtig schwarzrot, reichblühend, Blume groß, duftend, gefüllt, Wuchs wie *Konrad Ferdinand Meyer* Rub.
- 5 **Trier**, rahmweiß mit goldgelben Staubfäden, in großen Dolden, gefüllt, blühend, gesund und hart. Auch als Kletterrose Lamb.
- 5 **Türkes Rugosasämling**, zartrosa mit gelblichem Grund, gefüllt, duftend, remontierend, Wuchs wie *Konrad Ferdinand Meyer* Rub.
- 5 **Urdh**, mattsrosa, stark gefüllt und duftend; leicht remontierend.
- 3 **virginiana** Mill., H. bis 2 m hoch werdender Strauch, Blätter glänzend dunkelgrün, Blüte rosa, einfach. Im Herbst und Winter mit großen karminroten Fruchtdolden bedeckt.



Laubhölzer

Ziergehölze für Park- und Gartenanlagen, in 3-5 jähriger, kräftiger Ware, mehrmals verpflanzt aus weitem Stand.

Allee-, Solitär- und Zierbäume

Die als „verpflanzt“ bezeichneten Bäume sind in fertigem Zustande in besonders weiten Stand verschult. Dadurch ist ein sicheres Anwachsen gewährleistet. Der Stammumfang wird auf 1 m über dem Erdboden gemessen.

Bei einem Stammumfang von 7–8 cm beträgt die Stammhöhe ca. 180 cm
 bei 8–10 cm beträgt die Stammhöhe ca. 200 cm
 bei 10–12 cm beträgt die Stammhöhe ca. 225 cm
 bei 12–18 cm beträgt die Stammhöhe ca. 240 cm
 bei über 18 cm beträgt die Stammhöhe 240–300 cm

Auf besonderen Wunsch können auch Bäume mit höheren oder niedrigeren Stämmen geliefert werden.

Heckenpflanzen

Die für Hecken geeigneten Pflanzen sind durch ein **H** kenntlich gemacht.

Unsere Heckenpflanzen ziehen wir auf hochgelegenen milden Lehmboden. Zum Aufpflanzen der jungen Quartiere werden nur besonders vorkultivierte Pflanzen verwendet.

Durch kurzen Rückschnitt erreichen wir, daß die jungen Pflanzen von unten auf eine dichte Verzweigung erhalten.

Sämtliche Pflanzen von: *Acer campestre*, *Carpinus betulus*, *Cornus mas* und *Fagus sylvatica*, welche keinen geraden Mitteltrieb haben, werden an Stäben gezogen. Durch einen reichlich bemessenen Reihenabstand (80 cm) kann sich jede Pflanze frei entwickeln.

Bei Frühjahrslieferung werden zum Versand bestimmte Pflanzen von wurzelempfindlichen Arten, wie Weiß- und Rotbuchen, Eichen, Birken usw., beim Herausnehmen sofort mit feuchtem Moos verpackt, damit die Wurzeln nicht während des Transportes leiden können. Bei sachgemäßer Weiterbehandlung werden auf diese Weise Verluste gänzlich vermieden.

Zeichenerklärung:

B = Bienennährpflanze
H = Heckenpflanze
I = Immergrünes Gehölz
R = Rauchhartes Gehölz,
 besonders für Industriegegenden

St = Steingartenpflanze
Tr = Trauerbaum
● = Pflanze für Schatten
 oder Unterpflanzung

Zusammenstellung gebräuchlicher Heckenpflanzen

A. Laubhölzer

Acer *campestre*
monspessulanum
Berberis *aggregata*
brevipaniculata
buxifolia nana
Thunbergii
 „ *atropurpurea*
vulgaris
 „ *atropurpurea*
Wilsonae
Caragana *arborescens*
Carpinus *betulus*
Chaenomeles *japonica*
lagenaria
Cornus *mas*
sanguinea
Corylus *avellana*
Cotoneaster *acutifolia*
Dielsiana
divaricata
Franchetii
Simonsii
Fagus *silvatica*
Forsythia *intermedia*
Ilex *aquifolium*
crenata
Ligustrum
Lonicera *coerulea*
nitida
pileata
tatarica
xylostemum
yunnanensis
Lycium *europaeum*
Mahonia *aquifolium*
Morus *alba*
Ostrya *carpinifolia*
Philadelphus
Prunus
cer. Pissardii nigra
mahaleb
spinosa
 „ *purpurea*

Ribes *alpinum*
~~*divaricatum*~~
divaricatum
Rosa *canina*
pimpinellifolia
rubiginosa
rugosa
virginiana
Spiraea *albiflora*
arguta
fontenaysiensis
Menziesii triumphans
pumila *Anthony Waterer*
 „ *Froebelii*
trilobata
Vanhouttei
Symphoricarpos
Syringa *vulgaris*
 „ „ *Marly*
Teucrium chamaedrys
Tilia *parvifolia*
Ulmus *campestris*

B. Nadelhölzer und Buchsbaum

Buxus sempervirens arborescens
 „ *Handworthii*
suffruticosus
Chamaecyparis *Lawsoniana*
 „ *Alumii*
 „ *Fraseri*
 „ *monumentalis nova*
pisifera
 „ *plumosa*
 „ „ *aurea*

Larix
Picea canadensis
excelsa
omorika
Pinus montana
Taxus baccata
Thuja gigantea
occidentalis

10 St.	100 St.
<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>

In Sorten unserer Wahl:

1. Vorsträucher, Ziersträucher, Decksträucher, bis zur Preislage von 53. - <i>R.M.</i> per 100 St.	3.50	30.—
2. Vorsträucher, Ziersträucher, Decksträucher, bis zur Preislage von 80. - <i>R.M.</i> per 100 St.	4.50	40.—
3. Buntblättrige Gehölze und Veredlungen aus allen Preislagen	5.50	50.—
4. Baumartige Gehölze, 200-300 cm hoch, aus allen Preislagen	7.50	70.—

Nach Wahl des Bestellers:

Acanthopanax, Stachelkrautwurz.

chinensis mandschurica, (siehe unter *Aralia*).

pentaphyllum Marsh., (spinosa), schöner, stark bedornter Strauch, für undurchdringliche Hecken sehr geeignet

Höhe ca. cm	1 St. <i>R.M.</i>	10 St. <i>R.M.</i>	100 St. <i>R.M.</i>
----------------	----------------------	-----------------------	------------------------

80—120	0.45		
--------	------	--	--

Acer, Ahorn **B.**

<i>campestre</i> L., Feldahorn H. R. ● , sehr gute Heckenpflanze, verlangt aber gut ausgeglichene kalkhaltige Böden, auch als Straßenbaum sehr zu empfehlen, bildet dann runderliche Kronen, heimisch. Mehrmals verpflanzte, regelmäßig geschnittene Büsche, aus weitem Stande, an Stäben gezogen.	80—100	0.50	4.50	40.—
	100—125	0.60	5.50	50.—
	125—150	0.80	7.50	70.—
	150—175	0.95	9.—	85.—
	175—200	1.20	11.—	
	200—250	1.50	14.—	
	250—300	1.80	17.—	

Auf Wunsch kann eine mittlere Qualität geliefert werden.
Die Preise derselben liegen 20 Prozent niedriger.

Alleebäume, Stammumfang

8-10	2.40	22.—
10-12	3.—	27.—
12-14	4.—	37.—
24-28	15.—	

circinatum Pursh, ●, Rundblättriger Ahorn, lichtgrün belaubt, dichtbuschig wachsend, sehr schöne Herbstfärbung

100-150	0.85	8.—
---------	------	-----

„ *aureum Schroer*, (A. *ap. aureum Hort.*), gelbblättrig, langsam wachsend, läßt sich gut mit den rotblättrigen A. *palmatum* Sorten zusammen verwenden

40-50	4.—	36.—
50-60	5.—	45.—
60-70	6.—	55.—
70-80	7.—	65.—

Mit Ballen
Höhe oder Breite

dasycarpum, siehe A. *saccharinum*.

ginnala Maxim., **H. R.** kleiner Baum mit ausgezackten Blättern, besonders schöne Herbstfärbung

60—100	0.50	4.50	40.—
--------	------	------	------

Heldreichii Orph., mittelhoher Baum mit sattgrünen, grobgezähnten Blättern, Goldgelbe Herbstfärbung

150—300	0.55	5.—	45.—
---------	------	-----	------

insigne Boiss. et Buhse, hoher raschwüchsiger Baum mit frühem Austrieb

150—250	0.55	5.—	45.—
---------	------	-----	------

japonicum Parsonsii Veitch (A. *ap. filicifolium Hort.*), langsam wachsender Strauch mit fast bis an den Blattstiel zerschnittenen Blättern; schöne Herbstfärbung

60-80	5.—	45.—
80-100	6.—	55.—

„ *rubrum Hortul. holl.*, rotblättrig, scheint aber eine *palmatum*-Form zu sein

50-70	4.50	40.—
-------	------	------

laetum rubrum Rupr. (oldicium *rubrum Booth*, cappadocicum *rubrum Nash*), mittelhoher Baum mit glänzenden, schwarzgrünen Blättern, die im Austrieb rötlich sind

100—150	0.80	7.50	70.—
150—200	1.—	9.50	90.—

Alleebäume, Stammumfang

mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand

8-10	2.30	21.—
10-12	3.—	27.—
14-16	5.50	50.—
16-18	7.—	65.—
18-20	9.—	85.—
20-24	12.—	110.—

monspessulanum L., **H. St. ●**, Felsenahorn, ähnlich dem Feldahorn

70—100	0.60	5.50
--------	------	------

negundo L., Eschenahorn, Blätter grün, gefiedert

150-250	0.50	4.50
---------	------	------

„ *argenteo-variegatum Bonamy*, zierliche, weißbunte Belaubung

100-150	1.10	10.—
---------	------	------

„ *fol. aureo-marginatum Dieck*, mit gelbgerandeten Blättern, starkwüchsig

125-150	1.40	
7-10	2.60	24.—

„ *odessanum Rothe*, gelbliches Blatt, austreibende Blätter rötlich überlaufen

100-150	1.10	10.—
---------	------	------

„ *palmatum atropurpureum Nichols.*, **St.** Rotblättriger Fächerahorn, mittelgroßer Strauch mit tiefroter Belaubung

125-150	1.40	
7-10	2.60	

„ *dissectum K. Koch.*, **St.** Japanischer Schlitzahorn, mit zierlich zerschnittener Belaubung

80-125	1.10	10.—
125-150	1.40	
7-10	2.60	

„ *dissectum K. Koch.*, **St.** Japanischer Schlitzahorn, mit zierlich zerschnittener Belaubung

60-80	4.—	36.—
80-100	4.50	40.—
100-125	5.50	50.—

Mit Ballen
Höhe oder Breite

60-80	5.—	45.—
80-100	6.—	55.—

Acer (Fortsetzung).

	Höhe ca. cm	1 St. <i>R.H.</i>	10 St. <i>R.H.</i>	100 St. <i>R.H.</i>
<i>palmatum dissectum atropurpureum</i> Hort., St. Laub fein geschlitzt, tief dunkelrot Mit Ballen	60-80 80-100	5.- 6.-	45.- 55.-	
„ „ <i>rubrifolium</i> Hort., St. tief geschlitzt, Laub etwas heller Mit Ballen, Höhe oder Breite	60-80 80-100	5.- 6.-	45.- 55.-	
„ <i>Ozaka zuki</i> Hort., St. Blattabschnitte der grünen Blätter sind ziemlich breit, Zweige dunkelholzig . . . Mit Ballen	80-100	5.-		
<i>platanoides</i> L., Spitzahorn, sehr guter, heimischer, starkwüchsiger Straßenbaum	175-300	0.70	6.50	60.-
„ <u>Alleeabäume</u> , Stammumfang	8-10 10-12 12-14 14-16 16-18 18-20 20-24 24-28 32-36	1.40 1.80 2.30 2.80 3.60 5.- 9.- 12.- 20.-	13.- 16.50 21.- 25.- 33.- 45.- 85.- 110.-	115.- 150.- 190.- 230.- 300.- 450.- 600.- 800.-
mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand				
„ <i>Drummondii</i> Drum., bunte Form mit schönem, breiten, wei- ßen Blattrand	175-250	1.20	11.-	100.-
„ <i>globosum</i> Nichols., Kugelspitzahorn, bildet regelmäßige Ku- gelkronen, auch ohne Schnitt. <u>Alleeabäume</u> , Stammumfang	8-10 10-12 12-14 14-16 16-18 18-20 20-24 24-28	2.40 2.90 3.80 4.80 6.- 6.60 8.- 10.-	22.- 27.- 35.- 44.- 55.- 60.- 75.- 90.-	200.- 240.- 320.- 400.-
mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand				
„ <i>Reitenbachii</i> Nichols., Blätter schön bräunlich-purpurn, im 2. Austrieb besonders schön	150-250	1.-	9.50	90.-
„ <u>Alleeabäume</u> , Stammumfang	10-12	3.80	35.-	
mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand				
„ <i>Schwedleri</i> K. Koch, im Austrieb blutrot, später schwärzlich grün	150-200 200-300	1.- 1.20	9.50 11.-	90.- 100.-
„ <u>Alleeabäume</u> , Stammumfang	8-10 10-12 12-14 14-16 16-18 18-20	2.30 3.- 3.60 4.50 5.50 10.-	21.- 27.- 33.- 42.- 35.- 42.-	190.- 245.- 300.- 400.-
mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand				
<i>pseudoplatanus</i> L., Bergahorn, starkwüchsig, gesund, Straßenbaum, heimisch	175-300	0.70	6.50	60.-
„ <u>Alleeabäume</u> , Stammumfang	8-10 10-12 12-14 14-16 16-18 18-20	1.40 1.80 2.30 2.80 3.60 4.80	13.- 16.50 21.- 25.- 33.- 44.-	115.- 150.- 190.- 230.- 300.-
mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand				
„ <i>atropurpureum</i> Späth, Blätter unterseits purpurviolett . . .	175-250	1.-	9.50	
„ <i>Leopoldii</i> Lem., Austrieb kupfrig-gelb. Später weißlich und rosa gescheckt	150-250	1.-	9.50	
„ <i>purpurascens</i> Pax, Blätter auf der Unterseite rötlich violett. <u>Alleeabäume</u> , Stammumfang	12-14 14-16 16-18 18-20 20-24 24-28	2.30 2.80 3.60 4.80 5.50 6.-	21.- 25.- 33.- 44.- 55.- 60.-	190.- 230.- 300.- 400.- 500.-
mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand				
„ <i>Worleei</i> Ohlendorff, Blätter goldgelb bis bronzefarbig . . .	125-200	1.-	9.50	90.-
<i>rubrum</i> L., Rotahorn, Strauch oder kleiner Baum; die dunkelroten Blüten erscheinen vor der Laubentfaltung zur Zeit der For- sythienblüte; wundervolle rot und orange Herbstfärbung . . .	125-175	1.-	9.50	90.-

Acer (Fortsetzung).

saccharinum L. (*A. dasycarpum* Ehrh.), **Silberahorn**, hoher, male-
risch wachsender Baum mit zierlichen, spitz gelappten, unter-
seits silbergrauen Blättern

Höhe ca. cm	1 St. R.M.	10 St. R.M.	100 St. R.M.
150—250	0.80	7.50	70.—
12—14	2.50	23.—	
16—18	4.60	43.—	
18—20	5.50	52.—	
12—14	3.80	35.—	
14—16	5.—	47.—	
16—18	6.—	56.—	
18—20	7.50	70.—	
20—24	10.—	95.—	
125—175	1.—	9.50	
150—250	1.40	13.—	120.—
8—10	2.50	23.—	210.—
10—12	3.30	30.—	270.—
8—10	4.60	33.—	300.—
10—12	4.40	42.—	380.—
12—14	5.—	47.—	450.—
175—300	1.50	14.—	
10—12	3.30	30.—	
12—14	4.40	40.—	

mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand

„ **Intescens** Pax, junge Blätter, leuchtend goldgelb . . .

„ **pyramidale** Späth, Zweige anliegend, Wuchs pyramidal . . .

Alleebäume, Stammumfang

mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand

„ **Wieri** Pax, mit geschlitzten Blättern und hangenden Zweigen

Alleebäume, Stammumfang

Aesculus, Kastanie.

carnea Hayne (*A. rubicunda* Loisel), **B. Rotblühende Rostkastanie**,
bildet rundliche Kronen und setzt wenig Früchte an.

Alleebäume mit 1-2-jährigen Kronen, Stammumfang

Alleebäume mit mehrjährigen Kronen, Stammumfang

mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand

hippocastanum L., **B. Rostkastanie** Heister

Alleebäume, Stammumfang

mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand

„ **plena** Hort., **Gefülltblühende Rostkastanie**. Bildet regelmäßige
Pyramiden, hat eine längere Blütendauer und setzt keine
Früchte an, eignet sich deswegen hervorragend für Ver-
kehrsstraßen

Alleebäume, Stammumfang

mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand

parviflora Walt. (*macrostachya* Michx.), **●. mittelhoher Strauch**. Die
interessanten weißen Blütenrispen erscheinen im Juli-August.
Auch für Halbschatten geeignet

rubicunda, siehe unter *A. carnea*.

Ailanthus, Götterbaum. **B.**

glandulosa Desf., **R. hoher Baum** mit heller, längsstreifiger Rinde.
Fiederblätter 50—80 cm lang. Blüten grünlich in großen Ris-
pen, besonders schön sind später die zahlreichen rötlichen
Fruchtsände

150—250	0.55	5.—	45.—
250—400	0.90	8.50	80.—

Ailanthus glandulosa (Fortsetzung).Alleeebäume, Stammumfang

Höhe ca. cm	1 St. <i>R.M.</i>	10 St. <i>R.M.</i>	100 St. <i>R.M.</i>
10—12	3,30	30.—	
12—14	4,40	40.—	
14—16	5.—	45.—	
16—18	5,50	50.—	
18—20	6.—	55.—	
20—24	7.—	65.—	
18—20	7.—	65.—	
20—24	8.—		
24—28	9.—		
28—32	12.—		
32—36	16.—		
40—44	25.—		

mindestens 3 X verpflanzt aus extra weitem Stand

Alnus, Erle, B.

alnobetula gennina Rgl. (A. *viridis* DC.), Berg- oder Grünerle, heimisch
glutinosa Gaertn., Schwarzerle, heimisch, verträgt feuchte Böden

Alleeebäume, Stammumfang

70—100	0,55	5.—	
175—250	0,55	5.—	45.—
250—400	0,70	6,50	60.—
8—10	1,65	15.—	135.—
10—12	1,80	16,50	150.—
12—14	2,40	22.—	200.—
14—16	3.—	27.—	250.—
16—18	3,60	33.—	300.—
175—250	0,55	5.—	45.—
250—400	0,70	6,50	60.—
8—10	1,65	15.—	135.—
10—12	1,80	16,50	150.—
12—14	2,40	22.—	200.—
14—16	3.—	27.—	250.—

incana Willd., Weißerle, heimisch, verträgt trockene BödenAlleeebäume, Stammumfang

70—100	0,55	5.—	
175—250	0,55	5.—	45.—
250—400	0,70	6,50	60.—
8—10	1,65	15.—	135.—
10—12	1,80	16,50	150.—
12—14	2,40	22.—	200.—
14—16	3.—	27.—	250.—

„ *acuminata* Reg. (A. *inc.* *laciniata* Hort.), mit eingeschnittenen Blättern

125 175 1 9,50

„ *aurea* Schelle, Austrieb gelb. Im Winter zieren die mannlichen Kätzchen und das dunkelgelbe Holz

125 175 1 9,50

japonica Sieb. et Zucc., Japanische Erle mit pyramidalen Krone und glänzenden eiförmigen Blättern

125—175 0,55 5.—

Amelanchier, Felsenbirne, B. ●.*alnifolia* Nutt., ähnlich A. *botryapium*, oft als diese gehend, rundliches, grobgezähntes Blatt

70—100 0,45 4.—

asiatica Walp., R. wird bis 15 m hoch, Blätter länglich, Blüten rahmweiß; die rotbraunen Zweige anmutig überhängend, schöne Herbstfärbung

80—150 1.— 9,50

canadensis, reinweiße 6—8blütige Traube, die Blätter im Austrieb bronzefarben

80—125 1.— 9,50

oblongifolia Roem., aufrechter Strauch, bis 8 m hoch werdend, mit länglichen Blättern. Blüte weiß in Trauben

80—125 1.— 9,50

Amorpha, Bastardindigo.*canescens* Nutt., St. niedrige Art, buschig, ca. 60—70 cm hoch werdend, Blütentrauben braunviolett

40—60 0,50 4,50

fruticosa L., B. Uniform, mit gefiederten Blättern und violettblauen Blüten, 2—3 m hoch werdend

125—175 0,40 3,50 39.

Amygdalus, siehe unter *Prunus* Seite 50.**Andromeda, Lavendelheide.***Catesbaei*, siehe *Leucothoe*, Seite 44.*floribunda* Pursh., I. ●, wird bis über 1½ m hoch, buschig wachsend, mit lederartigen, langlichen Blättern und großen weißen Blütenrispen, für Halbschatten geeignet

40—60 2,20 20.— 180.—

japonica Thunb., I. R. ●, geschlossen wachsend, blüht März bis April in weißen Rispen, für Halbschatten geeignet, bis über 1½ m hoch werdend

40—60 2,20 20.— 180.—

polifolia L., I. St. Rosmarinheide, niedriger, kriechender Strauch mit kleinen, immergrünen Blättern und hellrosafarbenen in endständigen Dolden stehenden Blüten, reizend

15—20 0,60 5,50 50.—

Aralia, siehe auch *Acanthopanax* Seite 27.*chinensis mandschurica* Rehd. (A. *elata* Seem.), Blätter doppelt gefiedert, bis 1 m lang, Blütenrispen groß und gelblichweiß. Wuchs baumartig bis 3—4 m hoch125—175 0,90 8,50
175—250 1.— 9,50**Aronia, Apfelbeere, Zwergvogelbeere.***arbutifolia* Elliot, leuchtend scharlachrote Herbstfärbung

40—60 0,40

floribunda Spach, mit ausgebreiteten Ästen, bis 2 m hoch werdend, Blüten in weißen Doldentrauben, wundervolle Herbstfärbung

40—60 0,40

Aucuba, Aucube, I. ●.*japonica variegata* Dombrain, Japanische Aucube, immergrüner Strauch, mit gelbgefleckten Blättern, als Topfpflanze zu verwenden40—60 2,60 24.— 220.—
60—80 3,30 30.— 270.—

	Höhe ca. cm	1 St. R.M.	10 St. R.M.	100 St. R.M.
Azalea. Azalee.				
<i>Daviesii</i> <i>Davies</i> (Az. <i>mollis</i> × <i>viscosum</i>), Blätter bläulichgrün. Blüten weiß mit gelblichem Fleck, groß, duftend	60—70 70—80 30—40	4.50 6.50 2.20	42. 60 20,—	
<i>ledifolia</i> , Blüte weiß	40—50 30—40	2.40 1.20	22,— 11	
<i>mollis</i> <i>Blume</i> , blüht Mai bis Juni außerordentlich reich, in gelben, orange u. roten Schattierungen, auch für Halbschatten geeignet.	40—50 50—60 60—70	1.80 2.30 3,—	17. 21,— 28,—	
„ <i>Hybriden</i> , in veredelten Sorten und schönsten Farben wie: <i>Hortulanus Witte</i> , orangegelb; <i>Hugo Koster</i> , lachsorange- farbig mit purpurrotem Fleck; <i>J. C. van Tol Gelb</i> , Sämlinge; <i>J. C. van Tol Rot</i> , Sämlinge; <i>Specks Brillant</i> , leuchtend rot mit orange.	30—40 40—50 50—60 60—70	2.20 2.40 3.— 4.50	20. 22.— 27. 42.	180.
„ <i>Kosters Brillant Red</i> , Kreuzung <i>A. mollis Blume</i> × <i>japonica</i> <i>Gray</i> , wird durch Samen gezogen, Wuchs kräftiger als Ver- edlungen, Farbe leuchtend rot mit orange; sehr zu empfehl.	30—40 40—50 50—60	2.10 3.— 4.20	22.— 27.— 38.—	200.— 240.— 350.—
<i>obtusa</i> var. <i>japonica</i> und andere <i>Obtusa</i> -Varietäten bezw. - <i>Hybri-</i> <i>den</i> , Japanische Azalee, niedrig bleibend, winterhart. Form und Farbe der Blüte auffallend schön, in den Farben orange, orangerot, lila, rosa	30—40 20—30 30—40	2.40 2.50 2.75	22.— 22.50 26.50	
„ <i>Hinemayo</i> , rosa, reichblühend	30—40 40—50	2.75 3.75	26.50 35.—	
„ <i>John Cairns</i> , lachsrot, sehr reich- und frühblühend	30—40 40—50	2.75 3.75	26.50 35.—	
<i>pontica</i> <i>L.</i> , Pontische Azalee, Blüten gelb oder orangegoldgelb in großen lockeren Doldentrauben, stark duftend	30—40 40—50 50—60 60—70 70—80 80—100 100—125 125—150	1.20 1.80 2.30 3.— 5.— 8.— 11.— 14.—	11.— 17.— 21.— 28.— 45.— 75.— 100.— 130.—	
„ <i>Hybriden</i> , in veredelten und nur besten Sorten aller Farben wie: <i>Bouquet de Flore</i> , rosa mit orange; <i>Charles Baumann</i> : <i>coccinea speciosa</i> , mittelgroße orangescharlachfarbene Blüten, überreich blühend; <i>Fanny</i> , mattrot mit gelbem Fleck; <i>Grand-</i> <i>deur triomphante</i> , amaranthrot mit orange; <i>Nancy Waterer</i> , 6 cm breite, orangegelbe Blüten, reichblühend; <i>Norma</i> , lachs- rosa; <i>Pallas</i> , rosa; <i>Pucelle</i> , hellviolett; <i>Sang de Genthbrugge</i> , leuchtend karmin; <i>Unique</i> , dunkelgelb.	30—40 40—50 50—60 60—70 70—80 80—100 100—125 125—150	2.20 2.40 3.— 4.50 6.50 11.— 14.—	20.— 22.— 27.— 42.— 60.— 100.— 130.—	180.—
<i>Vuykiana</i> <i>Hort.</i> , sehr wertvolle Neuheit, Kreuzung von <i>Az. obt.</i> <i>japonica</i> und <i>mollis</i> . Erhielt 1935 in Roskoop die „Goldene Medaille“. Blüten groß und haltbar, Strauch winterhart, überreich blühend, in Sorten unserer Wahl	30—40 40—50 50—60 60—70 70—80	2.75 3.75 4.50 5.50 7.50	26.— 35.— 40.— 50.— 70.—	
„ <i>Beethoven</i> , violett, riesige Blüte, 8–8.5 cm im Durchmesser.	30—40 40—50	3.— 3.50	28.— 32.—	
„ <i>Joh. Seb. Bach</i> , dunkelpurpurviolett, im Wuchs und in der Blumengröße der Sorte <i>P. W. Hardyzer</i> ähnlich	30—40 40—50 30—40	3.— 3.50 3.—	28.— 32.— 28.—	
„ <i>Johann Strauß</i> , dunkelrosa mit lachsigem Ton, Blumen groß.	30—40	3.—	28.—	
„ <i>Joseph Haydn</i> , lila mit roten Tupfen im Schlund, die riesen- großen Blüten messen 8–9.5 cm im Durchmesser	30—40	3.—	28.—	
„ <i>Mozart</i> , reinrosa, ohne Nebenzeichnung, Blüte ca. 6.5 cm br.	30—40	3.—	28.—	
„ <i>Palestrina</i> , weißblühend, verhältnismäßig kleinblumig (5.5 bis 6 cm) und schmalen Blumenkronabschnitten	30—40 30—40	3.— 3.—	28.— 28.—	
„ <i>P. W. Hardyzer</i> , Blume dunkelkarminrosa mit dunkleren Tupfen, 8–9 cm im Durchm., elliptisches mattgrünes Blatt	40—50 50—60 30—40	3.50 4.50 3.—	32.— 40.— 28.—	
„ <i>Schubert</i> , rosa, im Schlund punktiert, ca. 5.5 cm im Durchm. sehr reichblühend	40—50	3.50	32.—	
„ <i>Sibelius</i> , lachsrot mit dunkleren Tupfen im Schlund, groß- blumig	30—40	3.—	28.—	
Berberis. Berberitze, B.				
<i>aggregata</i> <i>Scheid.</i> , H , kleiner Strauch, Früchte durchscheinend gelblich-weiß, auch für Hecken sehr zu empfehlen, die sat- teigen Blütentrauben erscheinen Ende Juli	40—70	0.40	3.50	30.—
<i>brevipaniculata</i> <i>Scheid.</i> , H , bis 1½ m hoch werdender, dichtwach- sender Strauch. Im Herbst und Winter sind seine rosa ge- färbten Früchte besonders zierend	40—70	0.40	3.50	30.—
<i>buxifolia nana</i> <i>Scheid.</i> (<i>B. dulcis nana</i>), H, I, St. zwergartig, immergrün, zu Einfassungen geeignet	15—20 20—30	0.35 0.40	3.— 3.50	25.— 30.—

Berberis (Fortsetzung).

	Hohe ca. cm	1 St. R.M.	10 St. R.M.	100 St. R.M.
<i>candidula</i> Schneid., I, St. , immergrüner Zwergstrauch mit kleinen glänzenden Blättern, unterseits hell Mit Ballen	30—40	1,80		
<i>chinensis</i> Poir., H , bis 3 m hoher Strauch, hat Ähnlichkeit mit <i>B. vulgaris</i>	40—60	2,50		
<i>Gagnepainii</i> Schneid., I, St. , bis 1½ m hoch werdender Strauch mit schöner immergrüner Belaubung und malerischem Wuchs Mit Ballen	40—60	0,40	3,50	31,—
„ <i>hybrida</i> Hort., I, St. , immergrün, Wuchs kompakt, Blüten hellgelb, reichblühend Mit Ballen	40—60	2,—		
<i>Hookeri</i> Lem., I, St. , immergrüner Strauch mit lederartigen Blättern. Blüte Mai-Juni schwefelgelb Mit Ballen	30—40	2,50		
<i>Julianae</i> Schneid., I, St. , immergrüner bis 2 m hoch werdender Strauch mit gelbbraunen Zweigen und bis 3 cm langen Dornen. Blüten groß, hellgelb. Eine der härtesten immergrünen Arten Mit Ballen	40—60	2,—		
	40—60	1,80		
	60—80	2,50		
<i>linearifolia</i> Phil., Neuheit! I, St. , immergrüner Strauch mit sehr schmalen, stacheligen, dunkelgrünen Blättern. Blüte tief orange bis aprikosengelb. Sehr reichblühend Mit Ballen		4,—	36,—	
<i>lologensis</i> Sandw., Neuheit! I, St. , immergrüner Strauch mit etwas breiteren Blättern wie <i>linearifolia</i> . Blüte orangegelb, wird etwas höher wie <i>linearifolia</i> Mit Ballen		3,80	35,—	
<i>polyantha</i> Hemsl., Strauch stark aufreichtwachsend. Blätter hellgrün. Blüte gelb. Früchte lachsfrot	40—70	0,70	6,50	
<i>Prattii</i> Schneid. (B. aggregata <i>Prattii</i> Schneid.), Spätblühend. Sauerdorn mit hellroten Früchten, etwa 2 m hoch werdend Mit Ballen	50—70	0,55	5,—	
<i>Soulieana</i> Schneid., I, St. , immergrüner, seltener, aufreichtwachsender, stacheliger Strauch, mit länglichen Blättern Mit Ballen	40—60	2,—		
<i>stenophylla</i> Lindl., I, St. , immergrün, Zweige überhängend, außerordentlich reichblühend, Blüten goldgelb. Sehr wertvoller, schöner Strauch, wird bis zu 1 m hoch Mit Ballen	40—60	1,50		
„ <i>Irwinii</i> Hort., I, St. , immergrüner gedrungener und dicht wachsender Strauch Mit Ballen	25—40	1,50		
<i>Thunbergii</i> DC., H , niedriger, ca. 1 m hoch werdender Strauch, im Mai mit blaßgelben Blütenglöckchen, im Herbst mit korallenroten Früchten, schöne Herbstfärbung Mit Ballen	40—60	0,40	3,50	30,—
„ <i>atropurpurea</i> Hort., H , Wuchs und Farbe der Blüten wie Stammsorte, mit tief bronzerotem Laub, eine der wertvollsten Heckenpflanzen f. d. modernen Garten, verträgt jeden Schnitt.	30—40	0,45	4,—	35,—
	40—60	0,55	5,—	45,—
	60—80	0,70	6,50	60,—
<i>verruculosa</i> Hemsl. et Wils., I, St. , sehr wertvoller, bis 1 m hoch werdender immergrüner kugelförmig wachsender Strauch mit hellgrüner, scharf stacheliger, kleiner Belaubung. Blüten goldgelb. Früchte länglich, hellblau Mit Ballen	30—40	1,50		
	40—50	1,80		
<i>vulgaris</i> L., H, R. Gemeine Berberitze, 3—4 m hoher Strauch Mit Ballen	40—60	0,40	3,50	30,—
„ <i>atropurpurea</i> Hort., H, R. Blätter dunkelrot Mit Ballen	40—60	0,40	3,50	30,—
<i>Wilsonae</i> Hemsl., H, St. niedriger Strauch mit langen Stacheln, Blüten goldig, Laub im Herbst schön karminrot gefärbt, sehr zu empfehlen Mit Ballen	30—40	0,70	6,—	
	40—60	0,80	7,—	
<i>xanthoxylon</i> Hassk. (B. <i>Knightii</i> Hort.), St. , mit gelbgrünen, fein gesägten länglichen Blättern				

Betula, Birke.

<i>corylifolia</i> Rgl., Haselbirke, schöner Baum mit grauweißer Rinde und scharf gesägten großen Blättern, raschwachsend	125—150	0,55	5,—	45,—
<i>papyrifera</i> Marsh. (B. <i>papyracea</i> Ait.), Papierbirke, starkwüchsig mit weißem Stamm, Zweige und Äste gelb-, rot- bis schwarzbraun	150—200	0,70	6,50	60,—
	150—200	0,70		
	200—250	1,—		
<i>populifolia</i> Ait., Pappelblättrige Birke, starkwüchsig, bis 12 m hoch, mit weißem Stamm und braunroten Zweigen	125—150	0,55	5,—	45,—
	150—200	0,70	6,50	60,—
<i>pubescens</i> Ehrh., Moorbirke, heimisch. Wenn nicht ausdrücklich verboten, werden diese gegen mäßige Berechnung mit feuchtem Moos verpackt geliefert.	125—150	0,55	5,—	45,—
	150—200	0,70	6,50	60,—
	200—250	1,—	9,50	90,—
	250—300	1,50	14,—	130,—
	300—400	2,—	19,—	180,—
Alleebäume, Stammumfang				
	7—8	1,50	13,50	120,—
	8—10	1,80	16,50	150,—
	10—12	2,40	22,—	200,—
	12—14	3,30	30,—	270,—
	7—8	1,80	16,50	150,—
	8—10	2,25	20,—	180,—
	10—12	3,—	28,—	250,—
	12—14	4,—	37,50	
	14—16	5,30	48,—	
	150—200	2,50		
„ <i>atropurpurea</i> Hort., R. Blutbirke				
<i>utilis</i> Don. (B. <i>bhojpatra</i> Wall.), Asiatische Papierbirke mit gelblichbrauner Rinde, Blätter groß, eiförmig mit breit keilförmigen Grund, oberseits dunkelgrün glänzend, unterseits blaugrün	150—200	3,30		

	Höhe ca. cm	1 St. R.M.	10 St. R.M.	100 St. R.M.
Betula (Fortsetzung).				
<i>verrucosa</i> Ehrh., Sandbirke, Zweige hängend, Büsche mehrmals verpflanzt	125—150	0.55	5.—	45.—
Wenn nicht ausdrücklich verboten werden diese gegen mäßige Berechnung mit feuchtem Moos verpackt geliefert.	150—200	0.70	6.50	60.—
Mit Ballen 25 Prozent Aufschlag	200—250	1.—	9.50	90.—
	250—300	1.50	14.—	130.—
	300—350	2.—	19.—	180.—
Alleebäume, Stammumfang	7—8	1.50	13.50	120.—
	8—10	1.80	16.50	150.—
	10—12	2.40	22.—	200.—
	8—10	2.25	20.—	180.—
	10—12	3.—	28.—	250.—
	18—20	8.—		
Mit Ballen	20—24	11.—		
	24—28	16.—		
	28—32	22.—		
	32—36	30.—		
„ <i>fastigiata</i> Hort., Pyramidenbirke	200—250	4.—		
„ <i>laciniata</i> Hort., Tr. Geschlitzblättrige Birke	150—200	2.70	25.—	
	200—250	3.30	30.—	
„ <i>tristis</i> Hort., Tr. Trauerbirke, feinzweigige Hängeform, mit aufrechtwachsendem Spitzentrieb	150—200	3.30	30.—	
	200—250	4.—	36.—	
	250—300	5.—	45.—	
	300—350	6.—	55.—	
Alleebäume, Stammumfang	6—7	4.50	40.—	
„ <i>Youngii</i> (B. verr. <i>elegans</i> Hort.), Tr. Youngs Trauerbirke, bekannte Trauerbirke mit scharf hängenden Zweigen	150—200	3.30	30.—	
	200—250	4.—	36.—	
	250—300	5.—	45.—	
	350—400	6.—		
Hochstämme, Stammumfang	8—10	6.—	55.—	
	10—12	7.—	65.—	
	12—14	8.—	75.—	
Broussonetia, Papier-Maulbeerbaum.				
<i>papyrifera</i> Vent., mit feigenlaubähnlichen, graugrünen Blättern	150—200	0.70		
Buddleia, Buddleie, Fliederspeer, Schmetterlingsbusch, R.				
<i>albiflora</i> Hemsl. (B. <i>Hemsleyana</i> Koehne), Blüte blaßlila	125—175	0.50	4.50	40.—
<i>Davidii microphylla</i> Hort., schmalblättrig, Blüte dunkelviolet	100—150	0.50	4.50	40.—
„ <i>Veitchiana</i> Rehd. (B. <i>variabilis</i> <i>Veitchiana</i> Hort.), Blüte dun- kelviolet, Ähren bis ca. 40 cm lang	125—175	0.50	4.50	40.—
Buxus, Buchsbaum, siehe Seite 66.				
Callicarpa, Schönfrucht, B.				
<i>Giraldiana</i> Hesse, bis 3 m hoch werdend, Blüte hellrosa, Juli-Aug. Pflanze wirkt im Herbst durch die violetten Früchte	40—60	1.—	9.50	
Calluna, Besenheide, B. I, St.				
<i>vulgaris</i> Salisb., karminrosa, August-September		0.25	2.—	15.—
„ <i>alba</i> Sweet, Blüte weiß; Pflanze im Winter eine sattgrüne Farbe behaltend		0.35	3.—	25.—
„ <i>Alportii</i> Kirchn., aufrecht wachsende Form, mit schwärzlich- grüner Belaubung; Blüte violett		0.40	3.50	30.—
„ <i>aurea</i> Forb., Belaubung gelb, Blüte rosa		0.40	3.50	30.—
„ <i>flore pleno</i> Hort., schönste Sorte; Blüte karminrosa gefüllt; verlangt leichten Winterschutz		0.45	4.—	35.—
„ <i>Hammondii</i> Bean, weißblüh.; Laub im Winter grünbleibend.		0.35	3.—	25.—
„ <i>minerva</i> Hort., weißblühend; lange aufrechte Blütentraube; im Winter die grüne Farbe haltend		0.35	3.—	25.—
„ <i>minima</i> Hort. (C. v. <i>nana</i> Kirchn.), Zwergbesenheide, bildet ganz dichte halbkugelige Kissen, Blüten purpur		0.35	3.—	25.—
Calycanthus, Gewürzstrauch, Kelchblume.				
<i>floridus</i> L., R. sparrig wachsend, wird 1—1½ m hoch, braune Blü- ten, wohlriechend	40—70	1.10	10.—	
Caragana, Erbsenstrauch.				
<i>arborescens</i> Lam., H. Baumartiger Erbsenstrauch, wird 4—5 m hoch, für Hecken und Vogelschutz geeignet	125—175	0.40	3.50	30.—
„ <i>Lorbergii</i> Koehne, Strauch mit zierlich federartiger Belau- bung und überhängenden Zweigen, malerischer Wuchs, guter Einzelstrauch	125—175	0.80	7.50	70.—
	ca. 125	1.50		
Halbstämme, Stammhöhe				
<i>Maximowicziana</i> Komar., St. kleiner, bis 1½ m hoher, dichter Strauch, Zweige schlank, rotbraun, sehr reichblühend	60—80	0.60		
	ca. 125	1.50		
Halbstämme, Stammhöhe				

Carpinus, Weißbuche, Hainbuche.

betulus L., **H. R. ●**, mehrmals verpflanzt, regelmäßig geschnittene Pyramiden aus weitem Stande, an Stäben gezogen, **la Qual.** Wenn nicht ausdrücklich verboten, werden diese im Frühjahr gegen geringe Berechnung mit feucht. Moos verpackt geliefert.

Auf Wunsch kann eine mittlere Qualität geliefert werden. Die Preise derselben liegen 20 Prozent niedriger.

3 × verschulte Ballenpflanzen aus extra weitem Stande mit besonders vollkommener Garnierung

Büsche ungeschnitten, natürlich gewachsen Mit Ballen

Höhe	1 St.	10 St.	100 St.
ca. cm	R.M.	R.M.	R.M.
80—100	0.65	6.	55.—
100—125	0.80	7.75	70.—
125—150	1.	9.50	90.—
150—175	1.40	14.—	120.—
175—200	1.80	16.50	150.—
200—225	2.10	20.	185.—
225—250	2.50	24.—	225.—
200—225	2.80	25.—	230.—
225—250	3.30	30.—	280.—
250—300	4.50	40.—	
250 350	6.	bis 8.	
350—500	10.—	bis 15.—	
Alleebäume, Stammumfang			
8—10	3.	27.—	240.—
10—12	3.60	33.—	300.—
betulus pyramidalis Dipp., Pyramiden-Weiß- oder Hainbuche, veredelte Form, bildet dichte, aufreichtwachsende Pyramiden.			
150—200	2.20		
200—250	3.30		
250—300	4.50		
300—350	6.		
350—400	9.		
400—500	11.		
500—600	15.		
600 700	20.		

70—100 cm breit

Carya, Hickorynuß.

amara Nutt. (C. cordiformis K. Koch), **Bitternuß**, bis 30 m hoher Baum mit hellgrünen Blättern und kugeligen Früchten

pecan Engl. et Graebn. (C. olivaeformis Nutt.), **Pekannuß**, wird bis 50 m hoch, mit tiefgefurchter Borke, Frucht länglich, 3—8 cm lang, dünnchalig, von süßem Geschmack

Castanea, Edelkastanie.

sativa Mill. (C. vesca Gaertn.), **B. R. Echte oder Eßbare Kastanie.**

Alleebäume, Stammumfang

125—200	1.70	6.50	60
8—10	3.	27.	
10—12	3.75	34.—	
12—14	4.40	40.—	

Catalpa, Trompetenbaum.

bignonioides Walter (C. syringaeifolia Sims), bis 15 m hoch werdend. Blüte rötlich-weiß

Alleebäume, Stammumfang

125—200	0.80	7.50	70.—
12—16	4.70	43	
16—20	6.	55.	
18—20	6.50		
20—24	12		
24—28	20.		

mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand

Ceanothus, Säckelblume.

americanus L., **Amerikanische Säckelblume**, während des ganzen Sommers mit zierlichen, weißen Blütenrispen bedeckt

Hybriden in Sorten wie: azureus, azurblau; Gloire de Plantieres, blaßblau; Marie Simon, fleischfarbenrosa . . . Mit Topfbällen

40 60	9.50	4.50	
40—60	2.	18.—	

Celtis, Zürgelbaum.

occidentalis L., mittelgroßer Baum mit etwas hängenden Zweigen.

Cercidiphyllum, Judasblatt.

japonicum Sieb. et Zucc., Wuchs pyramidal, Blätter herzförmig, aus Japan stammend

Hochstämme, Stammumfang

7 8	18.		
8 10	2.80	25.	

Chaenomeles, Scheinquitte B. H. R.

lagenaria Koidz. (Cydonia japonica Pers.), **Japanische Scheinquitte.**

„ *atrosanguinea* Hort., mit großen roten Blüten, Wuchs mittelhoch, ausgebreitet

„ *candidissima* Hort., weißblühend

„ *rubra grandiflora*, starkwüchsiger Strauch mit karminroten Blüten, auch als Heckenpflanze zu verwenden

„ *Wilsonii* Rehd., aufrechter starker Wuchs, Blüte lachsrosa, Frucht bis 12 cm lang, dunkelgelb

japonica Lindl. (Ch. Maulei Schneid.), Blüten orange-rot, außerordentlich reichblühend, im Wuchs niedriger als die Ch. lagenaria-Sorten

65—100	0.45	4	35.—
50 70	0.65	6.	
40 70	0.65	6.	
70 120	0.55	5.	45.—
70 120	0.65	6	
40 60	0.40	3.50	30.

Chionanthus, Schneeflockenbaum.

virginica L., 2—3 m hoher Strauch, Blüten zu Rispen vereint, reinweiß, reichblühend, wertvoller Strauch

40 60	1.70	15.	
60 80	2.20	20.	

Citrus, Zitrone.

trifoliata L., Blüte weiß vor den Blättern, duftend. Mit Topfbällen

30—40	1.20	11.	
-------	------	-----	--

Clematis, Waldrebe, siehe Kletterpflanzen Seite 79.

Clethra, Scheineller.

alnifolia L., R. ●, wird über 2 m hoch, blüht August bis September in gelblich-weißen aufrechten Trauben, duftend; wertvoller Spätblüher

Höhe ca. cm	1 St. R.H.	10 St. R.H.	100 St. R.H.
40—60	0.75	7.—	
60—80	0.90	8.—	

Colutea, Blasenstrauch B.

arborescens L., wird bis über 1 m hoch. Blüten gelb. Mai bis Juni.

125—175	0.40	3.50	30.—
---------	------	------	------

Cornus, Hartriegel.

alba L., R. ●, guter Deckstrauch, bis über 2 m hoch werdend.

Zweige blutrot, später rotgrün

„ *elegans* Hort., die schönste weißgerandete und gefleckte Form

„ *flaviramea* Spath., ●, gelbholz, sehr zu empfehlen

„ *Kesselringii*, siehe C. *Kesselringii*.

„ *sibirica*, siehe C. *tatarica sibirica*.

„ *Spaethii Wittm.*, Blätter gelb gerandet

alternifolia L., ●, baumartiger Strauch, bis 8 m hoch werdend.

Blüten weiß. Anfang Juli, in 8 cm breiten Scheindolden

amomum Miller., ●, reich verzweigt, auch für Hecken geeignet.

2—3 m hoch werdend, Beeren graublau

florida L., sehr langsam wachsend, bis zu 6 m hoch werdend, blüht

im Mai mit großen weißen Scheinblüten, Herbstfärbung der

Blätter sehr schön. Einzelsträucher! Mit Ballen

„ *rubra* Rehd., rotblühende Form von C. *florida*; gleichfalls

schöne Herbstfärbung.

Kesselringii L. Wolf., ●, Zweige fast schwarzrot, Blätter im Aus-

strich schwarzrot, dann dunkelgrün werdend

mas L., B. H. R. ●, Kornelkirsche, empfehlenswerter, heimischer

Strauch; sehr wirksam durch die gelben Blüten vor dem

Laubaustrieb; natürlich gewachsene Büsche aus weitem Stande.

Pflanzen mit Erdballen 25 Prozent Aufschlag!

Einzelsträucher

„ *argenteo-marginata* Schelle, Blätter weiß gerandet

sanguinea L., H: R. ●, gewöhnlicher Hartriegel, sehr guter Flek-

kenstrauch, auch für trockene Boden und schattige Lagen

tatarica sibirica Koehne, R. Blüte weiß, Farbe der Rinde leuchtend

scharlach, sehr zu empfehlen

„ *argenteo-marginata* Rehd., eine der schönsten bunten *Cornus*-

formen, die weißbunten Blätter werden im Herbst lebhaft rot

80—125 0.40 3.50 30.—

150—200 8.—

50—80 2.—

80—150 0.40 3.50

40—60 0.50 4.50 40.—

60—80 0.55 5.— 45.—

80—100 0.70 6.50 60.—

100—125 0.80 7.50

125—150 1.— 9.50

150—175 1.65 15.—

ca. 200 5.—

125—150 2.—

60—80 0.40 3.50 30.—

80—125 0.45 4.— 35.—

80—140 0.45 4.— 35.—

80—125 0.55 5.—

Corylopsis, Scheinhasel.

pauciflora Sieb. et Zucc., St. Wuchs kugelig, Blüte hellgelb vor

dem Austrieb der Blätter

spicata Sieb. et Zucc., Blätter etwas größer wie bei C. *pauciflora*.

bläulichgrün. Blüte hellgelb in langen Trauben vor dem

Blattaustrieb

60—80 2.—

60—80 2.—

Corylus, Haselnuß, B.

avellana L., H. ●, Waldhasel, guter heimischer Schattenstrauch

60—80 0.45 4.— 35.—

80—100 0.55 5.— 45.—

ca. 125 2.—

columna L., Baumhasel

Halbstämme, Stammhöhe

125—200 0.70 6.50 60.—

200—300 1.40 13.— 120.—

8—10 2.30 21.— 190.—

10—12 2.80 26.— 240.—

12—14 3.50 32.— 300.—

12—14 4.50 42.— 400.—

14—16 6.— 57.— 550.—

16—18 7.50 70.—

mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand

maxima atropurpurea Dochn., ●, Blattnuß, mittelgroßer Strauch,

Blätter dunkelpurpur, Frucht rot, auch für Halbschatten

60—80 0.90 8.50

80—125 1.20 11.— 100.—

60—80 0.90 8.50

80—125 1.20 11.— 100.—

175—225 6.— 55.—

Extra starke Einzelsträucher

Cotinus, Perückenstrauch.

coggyria Scop. (*Rhus cotinus* L.), bis 3 m hoher, selten schöner

Strauch, mit großen, federigen, perückenähnlichen Frucht-

ständen, die vom Sommer ab zieren

60—100 0.85

Cotoneaster, Felsenmispel, Feuerstrauch, B. ●.

vertragen sämtlich Halbschatten und sind als gute Bienen-

pflanzen zu empfehlen.

acutifolia H. R. mit glänzendem Blatt und schwarzen Früchten,

ca. 1½ m hoch werdend

50—80 0.40 3.50 30.—

adpressa Bois., St. kriechend, für Felsanlagen, mit roten Beeren.

Mit Ballen, Breite

30—40 1.20 11.—

bullata Bois., H. starkwüchsig, reichtragend und rotfruchtig, ca.

2½ m hoch werdend

80—150 0.40 3.50 30.—

<i>Cotoneaster</i> (Fortsetzung).	Höhe ca. cm	1 St. R. H.	10 St. R. H.	100 St. R. H.
<i>Dammeri</i> Schneid. (<i>C. humifusa</i> Duthie). I. St. flach an den Boden sich anschmiegender, immergrüner Felsenstrauch, Ausgezeichnet für Stengarten Mit Ballen, Breite	20—30 30—40 40—60	1.30 1.40 1.60	12.— 13.— 15.—	
<i>Dielsiana</i> Pritz. (<i>C. applanata</i> Duthie). H. Früchte lebhaft rot, auch für Hecken sehr zu empfehlen, ca. 1½ m hoch werdend	60—80 80—125	0.40 0.45	3.50 4.—	30.— 35.—
<i>divaricata</i> Rhed. et Wils., H. Blätter klein, eiförmig, oberhalb glänzend, Früchte rot, guter Heckenstrauch, bis 2 m hoch werdend, schöne Herbstfärbung	60—80 80—125	0.40 0.45	3.50 4.—	30.— 35.—
<i>Franchetii</i> Bois., H. I. Blüten rosa, Früchte rot, Zweige leicht überhängend, wird bis zu 1,5 m hoch Mit Ballen	50—80 80—125	1.35 2.—	12.— 18.—	
<i>Henryana</i> Rhed. et Wils., R. Zweige stark überhängend Pflanze halb immergrün Mit Ballen	80—100 100—125	1.80 2.40	16.— 22.—	
<i>horizontalis</i> Decne., R. St. Zweige waagerecht ausgebreitet, Beeren rot, bekannte Felsenpflanze Mit Ballen, Breite	30—40 40—60 60—80 80—100 100—120	0.90 1.20 1.80 3.— 4.—	8.— 11.— 16.— 27.— 36.—	70.— 100 150 240
„ <i>perpusilla</i> Schneid., R. St. Blätter schmaler und kleiner wie bei <i>C. horizontalis</i> , Wuchs etwas aufrechter. Mit Ballen, Breite	40—60 60—80 80—100	1.20 1.80 3.—	11.— 16.— 27.—	100 150 240
<i>lactea</i> W. W. Smith, I. Neueinführung, immergrün, Wuchs überhängend. Blätter unterseits weißlichgelb, filzig, oberseits mattgrün; blüht in Trauben, Früchte karminrot. Mit Ballen	40—60 60—100	1.80 0.40	16.— 3.50	30.—
<i>melanocarpa laxiflora</i> Kochne, blaufrüchtig, ca. 2 m hoch werdend.				
<i>microphylla</i> Wall., I. R. St. kriechend, immergrün. Mit Ballen, Breite	30—40 40—60	1.— 1.40	9.— 13.—	
<i>moupinensis</i> Franch., Früchte schwarz, Herbstfärbung besonders schön, starkwüchsig	60—100	0.40	3.50	
<i>multiflora</i> Bunge, mit zierlichen überhängenden Zweigen. Blüte milchweiß, Frucht rot	80—125	0.60	5.50	
<i>praecox</i> Hort. Vilm. (<i>quanshuanica</i> Regel). St. eine der besten kriechenden Felsenpflanzen. Blätter rund, oberseits glänzend dunkelgrün, Früchte groß und auffallend leuchtend rot. Mit Ballen, Breite	20—30 30—40 40—60 60—80	0.90 1.— 1.20 1.80	8.— 9.— 11.— 16.—	70. 80. 100.
<i>prostrata</i> Baker, St. reichblühende und reichfruchtende auf der Erde liegende Art, sommergrün. Früchte rot. Mit Ballen, Breite	20—30 30—40 40—60 60—80 80—100 100—120	0.75 0.90 1.20 1.80 3.— 4.—	6.50 8.— 11.— 16.— 27.— 36.—	55. 70. 100.— 150. 240.
<i>salicifolia floccosa</i> Rhed. et Wils., I. immergrün, Zweige überhängend, sehr zierend Mit Ballen	40—60 60—80 80—125	1.60 1.80 2.40	14.— 16.— 22.—	
<i>Simonsii</i> Baker, H. I. halb immergrün, mit korallenroten Beeren, gute Heckenpflanze	60—100	0.40	3.50	30.
<i>Zabelii</i> Schneid., breit wachsender Strauch, Zweige leicht überhängend; Blätter stumpfgrün, im Herbst rot	80—120	0.55	5.—	
<i>Crataegus</i>, Dorn, B.				
<i>Carrierei</i> Vaub., R. starkwüchsig, gelbrot punktierte Früchte, Blätter lederartig und glänzend, besonders winterhart. 5—6 m hoch werdend, beachtenswerter, kleinkroniger Straßenbaum.	125—175 12—14 14—16 16—18 18—20	0.70 3.60 4.50 5.30 6.60	6.50 34.— 42.— 52.— 63.—	60.— 330.— 400.— 500.— 600.—
„ Alleeabäume , Stammumfang mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand	80—125 125—175 200—300	0.65 0.75 0.90	6.— 7.— 8.50	55. 60. 80.—
<i>coccinea</i> L., Scharlachdorn, mit hübschen roten Früchten, besonders winterhart, 5—6 m hoch werdend	8—10 10—12	1.65 2.—	16.— 19.—	150. 180.
„ Alleeabäume , verpfl. Stammumfang	140—180 7—8 10—12 12—14 14—16	0.90 1.80 3.— 3.60 4.50	8.50 16.50 28.— 34.— 42.—	80.— 150. 270. 330. 400.
<i>grignoneis</i> Mouillef., R. mittelgroßer Baum, mit derben lederartigen glänzendgrünen Blättern, die im Herbst sehr lang haften	80—125 125—175 80—125 125—175	0.40 0.45 0.75 0.90	3.50 4.— 7.— 8.50	30. 35.— 65.— 80.—
„ monogyna Jacq., Weißdorn, verpflanzte Büsche aus weitem Stand				
„ kermesina plena Hort., Gefüllter Rotdorn				

Crataegus

monogyna kermesina plena (Fortsetzung). Halbstämme, Stammhöhe
Alleebäume, Stammumfang

Höhe ca. cm	1 St. R.H.	10 St. R.H.	100 St. R.H.
125—150	1.20	11.—	
7—8	1.80	16.50	150.—
8—10	2.—	18.—	165.—
10—12	2.40	22.—	210.—

oxyacantha plena Westl., Gefüllter Weißdorn

125—175	0.90	8.50	
---------	------	------	--

„ *punica* Loud., Blüten prächtig leuchtend dunkelrot, gefüllt,
 mit weißer Mitte Alleebäume, Stammumfang

125—175	0.90	8.50	
10—12	2.40	22.—	

prunifolia Pers., R, mit glänzend dunkelgrüner Belaubung, Blüten
 weiß, Früchte groß, ziegelrot Alleebäume, Stammumfang

80—125	0.55	5.—	45.—
125—175	0.70	6.50	60.—

pyracantha L, St, Feuersdorn, siehe *Pyracantha* cocc. Seite 51.

Cydonia, Quitte.

japonica, R, siehe *Chaenomeles lagenaria* Seite 34.

„ *Maulei*, B, R, siehe *Chaenomeles japonica* Seite 34.

oblonga Mill. (C. vulg. Pers.), mit großen weißen Blüten; Früchte
 lassen sich zu Gelee verarbeiten

100—150	1.50	13.50	120.—
---------	------	-------	-------

Cytisus, Ginster, Geißklee.

austriacus L., St, 1 m hoch werdender, stark behaarter Strauch
 mit lebhaft gelben Blüten Mit Topfballen

30—60	0.60	5.—	40.—
-------	------	-----	------

elongatus W. et K., wird ca. 1½ m hoch, Zweige überhängend,
 Blüte sattgelb, rotbraun gezeichnet Mit Topfballen

20—40	0.60	5.—	
-------	------	-----	--

hirsutus L., St, bis 60 cm hoher behaarter Strauch mit gelben
 Blüten im Mai-Juni Mit Topfballen

30—60	0.60	5.—	40.—
-------	------	-----	------

kewensis Bean., St, Strauch niederliegend, Blüten
 rahmweiß. Mit Topfballen

30—40	2.—	18.—	
40—60	2.50	22.50	

laburnum, siehe *Laburnum vulgare* Seite 44

multiflorus Sweet, bis 3 m hoch werdend, Triebe behaart, Blüte
 weiß, Mai-Juni Mit Topfballen

30—60	0.60	5.—	
-------	------	-----	--

nigricans L., 2 m hoch werdend, Blüte dottergelb, Juni-Juli.

20—40	0.60	5.—	40.—
-------	------	-----	------

praecox Bean, St, Elfenbeinginster, kleiner dicht verzweigter,
 kugelig wachsender Strauch, Zweige hellgrün, die im Mai
 mit cremefarbenen Blüten voll besetzt sind. Mit Topfballen

30—40	0.80	7.—	60.—
40—60	1.—	9.—	80.—

„ *albus* Smith, St, Blüten weiß, sonstiger Charakter wie
praecox Mit Topfballen

30—40	0.80	7.—	60.—
40—60	1.—	9.—	80.—

purpureus incarnatus Hort., St, bis 1 m hoher Strauch, Blüten
 violettrosa Mit Topfballen

30—50	1.—	9.—	80.—
-------	-----	-----	------

sessilifolius L., Wuchs aufrecht, Blüte gelb Mit Topfballen

20—30	0.60	5.—	
-------	------	-----	--

scoparius Link (Genista scoparia Lam.), B, Besenginster, bis 2 m
 hoch werdender, heimischer Strauch, der zur Blütezeit im
 Mai-Juni ganz mit gelben Schmetterlingsblüten bedeckt ist,
 im Winter zieren die rutenförmigen dunkelgrünen Zweige;
 Winterschutz ist zu empfehlen Mit Topfballen

20—40	0.35	3.—	25.—
40—70	0.50	4.—	35.—
70—125	0.60	5.—	

„ *Andreanus* Dipp., Fahne gelb; Flügel dunkelsamtrot mit
 gelbem Saum; Schiffchen gelb, gute Fernwirkung.

30—60	1.65	15.—	
-------	------	------	--

„ *pendulus* Hort., St, Blütenzeichnung wie bei der
 Stammform, das Rot etwas heller; Wuchs über-
 hängend Mit Topfballen

30—60	1.65	15.—	
30—60	0.90	8.50	

„ *Sämlinge* Mit Topfballen

„ *Butterfly* Hort., sattgelbe Blüte, Flügel rotgestreift, gute
 Fernwirkung Mit Topfballen

30—60	1.65	15.—	
-------	------	------	--

„ *C. E. Pearson* Hort., Fahnenvorderseite hellgelb, die bräun-
 lichviolette Rückseite durchschneidend; Flügel samtigbraun-
 rot; Schiffchen hellgelb, rotviolett überlaufen. Mit Topfballen

30—60	1.65	15.—	
-------	------	------	--

„ *Daisy Hill* Hort., Blüte hellgelb, rötlich gezeichnet.

30—60	1.65	15.—	
-------	------	------	--

„ *Donard Seedling* Hort., Fahne auf der Rückseite hellviolett,
 Vorderseite weißlichgelb, Flügel rotviolett, goldgelb umsäumt;
 Schiffchen wie die Fahnentrückseite Mit Topfballen

30—60	1.65	15.—	
-------	------	------	--

„ *Dorothy Walpole* Hort., Fahnenvorderseite hellgelb, die dun-
 kelviolette Rückseite durchschimmernd, Flügel samtig dunkel-
 rot; Schiffchen rotviolett, hellgelb durchschimmernd. Zwischen
 hellen Stauden oder vor helllaubigen Gehölzen zu verwenden.

30—60	1.65	15.—	
-------	------	------	--

„ *Firefly* Hort., Farbe wie *Andreanus*, etwas schwächer im
 Wuchs Mit Topfballen

30—60	1.65	15.—	
-------	------	------	--

„ *Lord Lambourne* Hort., Farbe ähnlich *Hibernica*. Mit Topfb.

30—60	1.65	15.—	
-------	------	------	--

„ *Mayfly* Hort., Blütenzeichnung wie *Andreanus*, nur ist das
 dunkelsamtrot durch rotorange ersetzt Mit Topfballen

30—60	1.65	15.—	
-------	------	------	--

„ *Moonlight* Hort., Wuchs gedrungen, Blüte hellgelb. Mit Topfb.

30—60	1.65	15.—	
-------	------	------	--

„ *newryensis* Hort., kanariengelb, großblumig, Flügel karmin-
 rot, spätblühend Mit Topfballen

30—60	1.65	15.—	
-------	------	------	--

supinus L. (C. capitatus Scop.), bis 1 m hoher, heimischer Strauch,
 abstehend behaart, Blätter elliptisch, Blüte gelb. Mit Topfb.

30—50	0.60	5.—	40.—
50—80	0.65	6.—	

Daboecia, Glänzhelde, Kriechheide, I, St.

polifolia D. Don (D. *cantabrica* Koch), immergrüner, niedrig bleibender Strauch, Blätter klein, glänzendgrün, Blüte bläulich-rot, glockenartig, in Trauben Mit Ballen
 „ *alba* Don, Blüte weiß, sonst wie Stammsorte Mit Ballen

Höhe ca. cm	1 St. R.H.	10 St. R.H.	100 St. R.H.
		0.50	1.50
		0.50	4.50
			40.—
			40.—

Daphne, Seidelbast, Pfefferstrauch.

cnereum L., I, St. Rosmarinseidelbast, kleiner, immergrüner, niederliegender Strauch, Blüten schön lebhaft rosa, duftend, Mai bis Juni Mit Ballen
mezereum L., R, St, ●, bis zu 1½ m hoch werdend, einer der ersten heimischen Blüher, stark duftend, karminrot. Mit Ballen
 „ *alba* Ait., R, St, ●, weißblühend, sonst wie obige. Mit Ballen

20—30	2. —		
40—60	1.80	16 —	
60—80	1.90	17.	
40—60	1.80	16.	

Desmodium, Buschklees.

Dillenii Darl., rotvioletter Schmetterlingsblüher, Mitte Juli-August in aufrechten Trauben blühend
penduliflorum, siehe Lespedeza Seite 44.

0.75	5. —		
------	------	--	--

Deutzia, Dentzie, Maiblumenstrauch.

crenata, siehe *Deutzia scabra*.
gracilis Sieb. et Zucc., ½—1 m hoch werdender Strauch, blüht in langen reinweißen Rispen, sehr geeignet zur Frühreiberei.
Lemoinei Lemoine, bis 1 m hoch werdend, Blüten reinweiß
 „ *Avalanche* Hort., reinweiß
 „ *Boule de neige* Hort., Blüte reinweiß, etwas größer wie Stammform
 „ *compacta* Lemoine, reinweiß, Mai—Juni, Wuchs dicht
magnifica Rehd., kräftig wachsend, außerordentlich große, gefüllte, reinweiße Blüten, auffallend schön, sehr zu empfehlen
 „ *eburnea* Rehd., Blüten groß, einfach, sehr reichblühend
rosea Rehd., zartrosa glockenförmige Blüten, sehr reichblühend
 „ *eximia* Rehd., Blüte weiß, unterseits zartrosa
 „ *multiflora* Rehd., Blüten weiß
 „ *venusta* Rehd., weißblühend
scabra Thunb. (D. *crenata* Sieb. et Zucc.), Blüte groß, einfach weiß, sehr reichblühend
 „ *candidissima* Rehd. (D. *hybrida* Welles Hort.), reinweiß, gefüllt
 „ *rosea* pl. Hort., rosa gefüllt blühend
 „ *Watereri* Rehd., Blume sehr groß

35—50	0.40	3.50	
40—70	0.40	3.50	
40—70	0.40	3.50	
40—60	0.40	3.50	
100—175	0.40	3.50	
100—175	0.40	3.50	
40—60	0.40	3.50	
40—60	0.40	3.50	
40—60	0.40	3.50	
40—60	0.40	3.50	
	0.40	3.50	30.—
100—175	0.40	3.50	30.—
100—175	0.40	3.50	30.—
100—175	0.40	3.50	30.—

Diervilla (Weigelia), Weigelie R.

Alle Arten gedeihen in jedem guten Gartenboden, in son- niger oder halbschattiger Lage, bilden 1½—2½ m hohe Sträucher. Sehr zu empfehlen wegen des großen Blütenreichtums. In besten Sorten wie: *candida* Hort., weiß; *Conquête* Lemoine, rosa; *coracensis* DC. (amabilis Carr.), rosa; *florida* Sieb. et Zucc., rosa; *Othello* Lemoine, karminrot; *praecox* Avantgarde Lemoine, rosa; *praecox* Bouquet rose Lemoine, karmin-rosa; *styriaca* Klenert, rosakarmin; *van Houttei* van Houtte, zartrosa
Eva Rathke Rathke, dunkelkarmin, bis in den Herbst hinein reichblühend, Blüte mittelgroß, Strauch langsam wachsend, schönste Sorte
florida variegata Bean, (rosea nana var.), niedriger Strauch, Blüten hellrosa, mittelgroß
 „ *Sieboldii* var. Hort., Blätter weißbunt, Blüte hellrosa

65—100	0.50	4.50	40.—
40—70	0.60	5.50	50.—
40—60	0.50	4.50	40.—
40—60	0.50	4.50	

Elaeagnus, Ölweide.

angustifolia L., R, Schmalblättrige Ölweide, Blätter 5—8 cm lang, lanzettlich, weißfilzig. Wertvoll für trockene Lagen.
argentea Pursh, R, Silberölweide, 2—3 m hoch werdend. Blätter beiderseits silberweiß, sehr schön, besonders zu empfehlen.
multiflora Thunb. (E. *edulis* Sieb.), Blätter unterseits silberweiß, die roten ovalen Früchte sind essbar, wird 1½—2 m hoch.
umbellata Thunb., wird bis 4 m hoch, Blätter unterseits silber- schülferig

80—125	0.50	4.50	
60—100	0.55	5. —	
60—100	0.55	5. —	
60—80	0.55	5. —	

Enkianthus, Prachtglocke.

campanulatus Nichols., im zeitigen Frühjahr mit rötlich-weißen Blüten dicht besetzt, sehr interessant und schön

80—100	3. —		
--------	------	--	--

Erica, Heide B, I.

carnea L. (F. herbacea Auct.), St. Schneeheide, niedriger Strauch, blüht April bis Mai lebhaft rosa
 „ *alba* Zab., Weißblühende Schneeheide
 „ James Backhouse Hort., St. hellrosablühend, starkwachsend.

0.40	3.50	30.—
0.45	4.—	35.
0.40	3.50	30.—

Erica (Fortsetzung).

	Höhe ca. cm	1 St. R.M.	10 St. R.M.	100 St. R.M.
<i>carnea</i> King George Hort., St. , auffallend leuchtend rosenschwarz		0.40	3.50	30.—
„ <i>rubra</i> Hort., St. , Blüte leuchtend scharlachrot		0.40	3.50	30.—
„ <i>Vivellii</i> Hort., St. , Wuchs kräftig, Blütenfarbe prächtig leuchtend karminrot, von bester Farbwirkung, sehr wertvolle Sorte		0.45	4.—	35.—
„ <i>Winter Beauty</i> Hort., St. , niedrig und gedrungen, Blüte dunkelpurpur, blüht 14 Tage früher als die übrigen Sorten		0.45	4.—	35.—
<i>mediterranea</i> L., St. , lilarosa, ähnlich der <i>E. carnea</i>		0.40	3.50	30.—
<i>tetralix</i> L., St. , Glockenheide, rosablühend, Juli-August		0.25	2.—	18.—
„ <i>mollis</i> Bean, St. , Blüte weiß, Blätter behaart		0.50	4.50	40.—
<i>vagans alba</i> Sweet, St. , niedrig reinweiß blühend		0.50	4.50	40.—
„ <i>grandiflora</i> Dipp., St. , purpurrosa, großblumig		0.50	4.50	40.—
„ Mrs. D. F. Maxwell Hort., St. , Neuheit, auffallend leuchtend karminrot, sehr reichblühend, August		0.55	5.—	45.—
„ <i>Rubra</i> Dipp., St. , im Juli dunkelrosa blühend		0.50	4.50	40.—
„ St. Keverne Hort., St. , Neuheit, herrliche lachsrosa Blüten.		0.55	5.—	45.—

vulgaris, siehe *Calluna vulgaris* Seite 33.

Escallonia, Escallonie.

<i>hybrida</i> Donard Seedling Hort., I , immergrüner Strauch mit cremeweißen außen rosa Blüten	40-60	0.90	8.—
--------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------	------	-----

Evonymus, Spindelbaum, Pfaffenhütchen.

<i>alata</i> Reg., Geflügelter Spindelbaum, die Zweige sind von Korkleisten begleitet, die Blätter haben eine wundervolle rote Herbstfärbung	40-60	0.70	
<i>europaea</i> L., R. , sehr zierend durch die roten Früchte, mittel hoch bis baumartig wachsend	70-120	0.50	4.50
<i>nana</i> Bieb., I , R , St. , bis 70 cm hoher, feinzweigiger Busch, Blätter tiefgrün, bis ins Frühjahr haftend, zuletzt schön braunrot gefärbt, liebt Halbschatten	40-60	0.40	3.50
„ <i>Koopmannii</i> Beissn., I , R , St. , feinzweigiger bis 70 cm hoch werdender Busch, Blätter tiefgrün, bis zum Frühjahr haftend, zuletzt schön braunrot gefärbt	30-50	0.50	4.50
<i>radicans</i> Sieb., I , St. , mit niederliegenden Zweigen. Mit Ballen	30-40	0.45	4.—
„ <i>argenteo-variegata</i> Hort., I , St. , weißbunt. Mit Ballen	20-35	0.45	4.—
<i>minima</i> Simon-Louis (E. <i>kewensis</i> Hort.), I , St. , Zwergform, eng an den Boden schmiegende Triebe, Blätter klein, oval, dunkelgrün mit heller Aderung. Mit Topfballen	20-30	1.—	9.—
„ <i>vegeta</i> Rehd., I , St. , kriechend, Blätter rundlich, dunkelgrün, für Wandbekleidungen und Felspartien geeignet. Breite	40-60	1.—	9.—
	60-80	1.50	16.—

Exochorda, Prachtspiere, Scheinfelsenbirne.

<i>Albertii</i> Reg. (E. <i>Korolkowii</i> Lau), baumartiger Strauch, früh an-treibend. Wirkungs-volle weiße Blütentrauben	80-125	0.75	6.50
----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------	------	------

Mit Ballen { 125-175 2.— 18.—
175-225 3.— 27.—

<i>grandiflora</i> Lindl., außerordentlich schöner Zierstrauch, mit schneeweißen Blütenähren, von Ende April bis Ende Mai reich be-deckt. Die kräftig wachsenden Sträucher erreichen eine Höhe von 2-3 m, sind völlig winterhart und gedeihen in jedem gewöhnlichen Gartenboden	80-125	0.75	6.50
---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------	------	------

Fagus, Buche.

<i>silvatica</i> L., H , Rotbuche, mehrmals verpflanzte Heckenpflanzen aus weitem Stand	60-80	0.50	4.50
Wenn nicht ausdrücklich verboten, werden diese im Frühjahr gegen mäßige Berechnung mit feuchtem Moos verpackt geliefert.	80-100	0.65	6.—
Heister mit unregelmäßiger Verzweigung 10 Prozent niedriger.	100-125	0.80	7.50
mindestens 3 × verschulte Heckenpflanzen und Stammbüsche.	125-150	1.—	9.50
aus extra weitem Stand	150-175	1.40	13.—
	250-300	4.50	40.—
	300-350	5.—	48.—
	350-400	6.—	57.—
	400-500	6.60	63.—

Alleebäume, auf Wunsch mit bezweigten Stämmen.

Stammumfang	8-10	3.—	27.50
mindestens 3 × verschult, mit Ballen	10-12	3.60	33.—
	12-14	4.50	42.—
	14-16	5.50	52.—
	16-18	8.—	75.—
	18-20	11.—	100.—
	20-24	16.—	150.—
	24-28	25.—	

Fagus (Fortsetzung).

	Höhe ca. cm	1 St. R.M.	10 St. R.M.	100 St. R.M.
<i>silvatica atropurpurea macrophylla</i> Hort., und <i>Swat Magret</i> Hort., Veredelte Blutbuche, die beiden besten Sorten mit schwärzlichroter Belaubung	80—100 100—125 125—150 150—175 175—200	2. 2.25 2.50 3.30 4.20	18.— 20. 22.50 30.— 37.50	
Pyramiden mit Ballen	200—250 250—300 300—350 350—400 400—500	5.50 6.50 11.— 20.— 40.—	50.— 60.— 100. — —	
Hochstämme mit Ballen, Stammumfang	8—10 10—12 12—14	7.— 8.— 10.—	67.— 75.— 90.—	
„ „ <i>pendula</i> Hort., Tr. Trauerblutbuche . Mit Ballen	125—150 150—175 175—200 200—250	5.— 6.— 7.— 8.—	45.— 55.— 65.— 75.—	
Hochstämme mit Ballen, Stammumfang	8—10 10—12	16.— 18.—	140.— 160.—	
„ „ <i>pyramidalis</i> Hort., Veredelte Blutbuche, wächst pyra- midaler, sonst wie <i>macrophylla</i>	200—250 150—200 250—300 300—350 350—400	5.50 3.30 5.— 6.50 10.—	50.— 30.— 45.— 60.— 90.—	
„ <i>pendula</i> Lodd., Tr. Grüne Trauerbuche . . . Mit Ballen	200—250 150—200 250—300 300—350 350—400	5.50 3.30 5.— 6.50 10.—	50.— 30.— 45.— 60.— 90.—	
„ <i>purpurea</i> Ait., H. Blutbuche aus Samen, von großblättrigen, dunkelroten Samenträgern	80—100 100—125 125—150 150—175 175—200 200—250 250—300 300—350 350—400 400—450	1.— 1.50 1.80 2.10 2.70 3.20 4.20 8.— 12.— 15.—	9.— 13.50 16.— 19.— 25.— 28.— 38.— — — —	
Pyramiden mit Ballen	200—250 150—200 250—300 300—350 350—400 400—450	5.50 3.30 5.— 6.50 10.— 15.—	50.— 30.— 45.— 60.— 90.— —	
Hochstämme, Stammumfang	10—12	6.50	60.—	

Forsythia, **B. R.** Forsythie, Goldglöckchen.

<i>intermedia</i> Zab., H. wertvoller Frühjahrsblüher, gelb, wird ca. 2 m hoch, für blühende Hecken vorzüglich geeignet	70—100 100—150	0.45 0.50	4.— 4.50	
„ <i>densiflora</i> Koehne, Blüte hellgelb, reichblühend, in dichten Büscheln	65—100 70—120 70—100	0.50 0.50 0.45	4.50 4.50 4.—	
„ <i>primulina</i> Rehd., auffallend dichtgedrängte primelgelbe Blüten. „ <i>spectabilis</i> Späth, H. Blüten dunkelgoldgelb, außerordentlich reichblühend	100—150 100—125 70—100	0.50 1.— 0.45	4.50 9.— 4.—	
„ <i>vitellina</i> Koehne, H. Wuchs aufrecht, Blüten dunkelgelb .	100—150 100—125	0.50 1.—	4.50 9.—	
Halbstämme, Stammhöhe				
<i>suspensa</i> Vahl, ● , herrlicher bis 1½ m hoher Strauch mit lang überhängenden Zweigen, Blüten hellgelb	60—100 65—100 70—100	0.50 0.50 0.50	4.50 4.50 4.50	
„ <i>decipiens</i> Koehne, Blüte tiefgelb	100—150 60—100	0.55 0.50	5.— 4.50	
„ <i>Fortunei</i> Rehd., ● , bester Frühjahrsblüher, Zweige überhän- gend, die schönste aller Sorten, Blüten goldgelb	100—150 60—100	0.55 0.50	5.— 4.50	
„ <i>aurea</i> Koehne, Form mit goldgelber Belaubung	65—100 200—250	0.50 5.—	4.50 —	
„ <i>Sieboldii</i> Zab., Blüte hellgelb, innen dunkler, Wuchs niedrig, stark hängend, teilweise niederliegend	60—100	0.45	4.—	
Einzelsträucher				
<i>viridissima</i> Lindl., ● , Blätter dunkelgrün, Blüte dunkelgelb . .	60—100	0.45	4.—	

Fraxinus, Esche.

<i>americana</i> L. (<i>Frax. alba</i> Marsh.), Weißesche, sehr raschwachsend, unsere einheimische Esche im Wachstum übertreffend	250—400 8—10 10—12 12—14 18—20	0.90 1.20 1.50 1.80 5.50	8.50 11.— 13.50 16.50 —	80.— 95.— 120.— 150.— —
<i>excelsior</i> L., R. Gemeine Esche, heimisch, gedeiht auf allen Böden, liebt feuchte Lagen, auch für das Industriegebiet geeignet . .	150—200 200—250 250—400	0.55 0.70 0.90	5.— 6.50 8.50	45.— 60.— 80.—
Alleebäume, Stammumfang	8—10 10—12 12—14 16—18 18—20 20—24	1.20 1.50 1.80 5.50 6.60 8.—	11.— 13.50 16.50 52.— 63.— 75.—	95.— 120.— 150.— — 600.— —
mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand {				

	Höhe ca. cm	1 St. R.M.	10 St. R.M.	100 St. R.M.
Fraxinus (Fortsetzung).				
<i>excelsior</i> Willd., R. , mit goldgelb. Holz u. schwarzen Knospen, leuchtende Herbstfärbung	10—12	3,30		
<i>monophylla</i> Desf. (F. exc. <i>diversifolia</i> Ait.), R. , Einblättrische Alleebäume, Stammumfang	8—10 10—12 12—14 14—16	1,80 2,40 4. 5.	16.— 22.— 38.— 47.—	150.— 200.— 360.— 450.—
mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand				
<i>pendula</i> Ait., Tr. , Traueresche, oft zum Beschatten von Sitz- plätzen verwendet. Hochstämme, Stammumfang, Stammhöhe ca. 275 cm	8—10 10—12 12—14 16—18	2,75 3,30 3,80 5.—	25.— 30.— 35.— —	
<i>polemoniifolia</i> Poir. (Frax. exc. <i>nana</i> Hayne, Frax. exc. <i>globosa</i> Hort.), R. , Kugelesche, bildet dicht verzweigte runde Kronen von etwa 3 m Durchmesser				
Alleebäume, Stammumfang	8—10 10—12 12—14 14—16 16—18	2,40 3.— 4,50 5.— 6,50	22.— 27.— 42.— 47.— 60.—	200.— 250.— 400.— 450.— 550.—
mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand				
<i>lanceolata</i> Borkh. (Frax. <i>viridis</i> Michx., F. <i>pennsylvanica lanceolata</i> Sarg.), Grünesche, hoher, rundkroniger Baum, Blätter bei- derseits lebhaft grün, 2 5jährl. Alleebäume, Stammumfang	18—20 20—24	6.— 7,50	55.— 70.—	
<i>ornus</i> L., Blumenesche, Mannaesche, wird ca. 15 m hoch, verträgt trockene sonnige Lagen, blüht Mai bis Juni in großen weißen Rispen, wohlriechend, gute Herbstfärbung	250—300 8—10 10—12 12—14 14—16 16—18 18—20 20—24 24—28 32—36	0,90 2,20 3.— 4,50 5,50 6.— 6,60 8.— 11.— 18.—	8,50 20.— 27.— 42.— 52.— 57.— 63.— 75.— — —	
Alleebäume, Stammumfang				
mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand				
Einzelbäume mit großen Kronen				
<i>pyramidalis</i> , Wuchs breit, pyramidal.				
Alleebäume, Stammumfang	18—20 20—24	6,60 8.—	63.— 75.—	
mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand				
Fuchsia , Fuchsia.				
<i>gracilis</i> Lindl., St. , zierliche Fuchsia mit kleinen blauen und roten Blüten, hält im Freien aus, friert oft im Winter zurück, treibt aber wieder aus dem Wurzelstock aus; tiefe Pflanzung und Schutzdecke im Winter empfehlenswert. Mit Topfballen	20—40	0,50		
<i>Riccartonii</i> Hort., St. , unaufhörlich mit scharlachroten Blüten be- deckt. Schutzdecke im Winter erforderlich. Mit Topfballen	20—40	0,50		
Gaultheria , Scheinbeere, I. St. ● .				
<i>procumbens</i> L., kleiner immergrüner, kriechender Strauch. Blätter tiefgrün. Beeren rot		1.—	9.—	
Genista , Ginster.				
<i>anglica</i> L., niederliegender bedornter Ginster, Blüte gelb, Juni bis Juli	20—30	0,45	4.—	35.—
<i>praecox</i> , siehe Cytisus Seite 37				
<i>radiata</i> Scop., St. , Strahlenginster, bis 1 m hoch werdend, Blätter lineal graugrün, Blüten im Juni lebhaft gelb. Mit Topfballen	15—20 20—30	1.— 1,20	9.— 11.—	80.— 100.—
<i>sagittalis</i> L., St. , Pfeilginster, schönes kriechendes Steingarten- gehölz mit aufrechten, kopfförmigen, gelben Blütentrauben. Mit Topfballen	20—30	0,50	1,50	40.—
<i>scoparia</i> , B. , siehe Cytisus scoparius.				
<i>tinctoria</i> L., Färbeginster, bis 2 m hoch werdender, reichblühender Strauch, Blüte tiefgelb im Sommer, auch für leichte Böden.	60—100	0,40	3,50	30.—
<i>plena</i> Rehd., St. , Strauch niedrig, Blüte gefüllt goldgelb. für Steingärten geeignet	30—40	0,90		
Ginkgo , Ginkgobaum, siehe Koniferen Seite 70.				
Gleditschia , Gleditschie.				
<i>japonica</i> Miq., bis 25 m hoher Baum mit zahlreichen Dornen	60—100	0,50	4,50	40.—
<i>triacanthos</i> L., R. , Christusdorn, bis über 20 m hoher Baum mit breiter, lockerer Krone und großen rotbraunen Dornen	125—200 200—300 7—8 8—10 10—12	0,55 0,85 3,50 4.— 5.—	4,50 7,50 32.— 38.— 47.—	45.— 70.— — — —
Alleebäume, Stammumfang				
Halesia , Silberglöcke, Schneeglöckchenstrauch.				
<i>carolina</i> L., (H. <i>tetraptera</i> Ellis), Blätter dicklich mit großen, glock- förmigen, weiß bis rötlichen Blumen, bis 5 m hoch werdend	80—125	1,10		

Halimodendron, Salzstrauch.

halodendron *Woss* (H. argenteum *Fisch.*), gefiederte Belaubung,
hellviolette Blüten

Höhe ca. cm	1 St. <i>R.M.</i>	10 St. <i>R.M.</i>	100 St. <i>R.M.</i>
40—70	0.90		

Hamamelis, Zaubernuß, R.

japonica *Sieb. et Zucc.*, im zeitigen Frühjahr überreich mit bizarr
geformten gelb gefärbten Blüten

60—80	3.—	28.—	
80—100	3.30	30.—	
100—125	4.40	40.—	
125—150	6.50	60.—	
125—150	10.—		

Natürlich gewachsene ältere Büsche

„ *arborea* *Gumbleton*, Wuchs baumartig, Blüten dunkler wie
bei *japonica*, Winterblüher

150—175	15.—	135.—	
---------	------	-------	--

„ *rubra* *Hesse* (H. jap. flavo-purpureas *Rehd.*), mit roten
Blüten, Winterblüher

80—100	3.30	30.—	
100—125	5.—	45.—	
125—150	7.50	70.—	
150—175	10.—	90.—	

„ *Zuccariniana* *Gumbleton*, Blüten zitronengelb, aufrecht wach-
send

80—100	3.30	30.—	
--------	------	------	--

mollis *Oliver*, goldgelbe duftende Blüten, Blatt metallischer, un-
terseits filzig bleibend, sehr schöne Art

60—80	4.—	36.—	
80—100	4.50	40.—	
100—125	6.—		
125—150	7.50		

virginiana *L.*, mehrere Meter hoch werdend, glänzend grün belaubt,
blüht Oktober bis November

100—125	1.35	12.—	
---------	------	------	--

Hedera, Efeu, I. siehe auch Kletterpflanzen Seite

helix arborescens *Loud.*, Strauchförmig, aufrechtwachsende Altersform
des Efeus, von rundlichem Wuchs, schwarze Beeren,
findet als immergrüner Zierstrauch eine vielseitige
Verwendung

--	--	--	--

„ „ *fructu luteo* *Hort.*, gelbfrüchtige Form.
Mit Ballen, Höhe oder Breite

15—20	0.80	7.—	
-------	------	-----	--

„ *conglomerata* *Nichols.*, **St.** Felsenfeigen, eine niedliche Zwerg-
pflanze

20—30	1.—	9.—	
-------	-----	-----	--

„ *minima* *Hibb.*, **St.** sehr kleinblättrige Form mit straff auf-
rechtem Wuchs

20—30	2.—	18.—	
-------	-----	------	--

Helianthemum, Sonnenröschen I, St.

amabile fl. pl. Rubin *Hort.*, liegender, immergrüner Zwergstrauch
für Steingärten, Trockenmauern und Staudenrabatten, mit ge-
füllten, roten Blüten

0.45	4.—	35.—	
------	-----	------	--

„ *sulphureum* pl. *Hort.*, (syn. Gelbe Perle), mit gelben gefüll-
ten Blüten

0.45	4.—		
------	-----	--	--

polifolium roseum *Hort.*, mit einfachen rosafarbenen Blüten.
Mit Ballen

0.45	4.—	35.—	
------	-----	------	--

Hibiscus, Eibisch.

syriacus-Hybriden, sehr reichblühend, müßten wegen ihrer Schön-
heit weit mehr angepflanzt werden. Junge Pflanzen verlan-
gen etwas Winterschutz

60—80	0.55	5.—	
-------	------	-----	--

Dieselben in veredelten Sorten wie:

„ *albus plenus*, reinweiß, gefüllt

„ *ardens* fl. pl., gefüllt, rotviolett

„ *carneus plenus*, rosa, halbgefüllt

„ *coelestis*, blau, einfach, mit violetten Grundflecken

„ *Duc de Brabant*, karminrot, gefüllt

„ *Jeanne d'Arc*, weiß gefüllt, rötlich überhaucht

„ *pulcherrimus*, zartrosa gefüllt, mit karminfarbenen

Grundflecken

„ *punicus plenus*, karminrot, halbgefüllt

„ Rubin, karmin mit purpurroten Grundflecken, einfach

„ *totus albus*, reinweiß, einfach

40—60	0.80	7.—	
60—80	1.10	10.—	

Hippophaes, Sanddorn.

rhamnoides *L.*, baumartig wachsend, 3-4 m hoch werdend, heimisch,
Blätter silbrig, im Herbst und Winter bedeckt mit orange-
roten Früchten, für sämtliche Bodenarten sehr zu empfehlen.

80—125	0.45	4.—	35.—
--------	------	-----	------

Holodiscus, Scheinspiere, B.

discolor ariaeifolius *Aschers. et Graebn.* (*Spiraea ariaeifolia* *Sm.*),
wertvoller Sommerblüher mit überhängenden Zweigen und
rahmweißen Rispen, wird bis 3 m hoch, guter Einzelstrauch.

80—150	0.40	3.50	
--------	------	------	--

Hydrangea, Hortensie.

arborescens grandiflora *Rehd.*, ●, Strauchhortensie, weiße Dolden-
rispen, blüht ununterbrochen von Juni bis Ende September.
Strauch für Halbschatten besonders geeignet, vollständig
winterhart, wird bis 1½ m hoch, sehr zu empfehlen

50—80	0.55	5.—	45.—
-------	------	-----	------

Hydrangea (Fortsetzung).

	Höhe ca. cm	1 St. R.M.	10 St. R.M.	100 St. R.M.
<i>japonica</i> <i>Impératrice Eugénie Hort.</i> , Randblüten rosa, Innenblüten lila bis blau	30—40	0.65	6.—	
<i>macrophylla</i> <i>otaksa Wils.</i> , mit hübschen rosafarbenen ballförmigen Blütenständen				
<i>paniculata</i> <i>grandiflora Sieb.</i> , Rispenhortensie, bis über 2 m hoher Strauch, blüht in großen, weißen Rispen, Juli bis September, sehr zu empfehlen	Büsche 3—5 Triebe 5—8 Triebe 8—12 Triebe Halbstämme, Stammhöhe	40—60 50—80 70—90 100—110	0.35 0.55 0.65 1.80	3.— 5.— 5.— 17.—
<i>serrata</i> <i>acuminata Wils.</i> (H. <i>opuloides</i> <i>acuminata Dipp.</i>), Fläche Blütenstände mit roten Randblüten				26.— 45.— 75.— 160.—

Hypericum, Johanniskraut, Winterschutz zu empfehlen.

<i>calycinum</i> L., 1. St. ●, immergrüner, kriechender Strauch mit goldgelben Blüten im Juli bis September, 8 cm Durchmesser	20—40	0.70	6.50	60.—
<i>Moserianum André</i> , halb immergrün, bis ca. 70 cm hoch, Blüten in Trugdolden, goldgelb mit roten Staubbeuteln im Juli bis September, ca. 7—8 cm Durchmesser	30—50	0.70	6.50	60.—
<i>patulum</i> <i>Thunb.</i> , halb immergrüner Strauch, mit goldgelben 4—5 cm breiten Blüten, Juli—Sept.	40—60	0.60	5.50	
.. <i>Henryi Veitch</i> , sommergrünes Johanniskraut, bis ca. 80 cm hoch, mit zahlreichen 5 cm breiten gelben Blüten, die in Trugdolden stehen	40—70	0.60	5.50	50.—
<i>prolificum</i> L., bis 1 m hoher Strauch mit bläulichgrünen Blättern, Blüte hellgelb, Juli—Sept.	40—60	0.45	4.—	35.—

Ilex, Hülse oder Stechpalme, 1. R. ●.

<i>aquifolium</i> L., H., Blätter stachelig, Beeren korallenrot, heimisch	80—100 100—125 125—150 150—175 175—200	3.30 4.50 5.50 6.50 7.50	30.— 40.— 50.— 60.— 70.—	
.. <i>argenteo marginata Hort.</i> , Blätter weiß gerandet	60—80	4.—	36.—	
.. <i>Golden King Hort.</i> , gelbbunt	100—125 125—150 150—175 175—200	6.— 7.— 8.— 10.—	55.— 65.— 75.—	
.. <i>J. C. van Tol Hort.</i> , H., die Sorte zeichnet sich durch den außerordentlich reichen Fruchtansatz und durch die großen, auffallend leuchtend roten Früchte aus	80—100 100—125 125—150 150—175 175—200	3.30 4.50 5.50 6.50 7.50	30.— 40.— 50.— 60.— 70.—	
.. <i>pyramidalis Hort.</i> , H., Wuchs schön pyramidenförmig, Früchte leuchtend rot, reichtragend	80—100 100—125 125—150 150—175 175—200 200—250 250—300	3.30 4.50 5.50 6.50 7.50 10.— 15.—	30.— 40.— 50.— 60.— 70.— 90.— 135.—	
<i>crenata</i> <i>Thunb.</i> , H., Blätter klein, dunkelgrün, Beeren schwarz, gute Heckenpflanze	100—125 125—150 150—175 175—200	3.30 3.80 4.50 6.—		
.. ungeschnittene Büsche	60—80 80—100	2.40 3.30	22.— 30.—	
<i>Perado Ait.</i> , immergrüner Strauch oder Baum, ähnlich I. <i>aquifolium</i> .	40—60 60—80	1.80 2.—		
<i>Pernyi Franch.</i> , Wuchs dicht, Blätter klein und stachelig				

Jasminum, Jasmin.

<i>nudiflorum</i> <i>Lindl.</i> , St. Echter Jasmin, erster Frühjahrsblüher, Blüten goldgelb, wird bis 1 m hoch, Wuchs hangend, Winterschutz zu empfehlen	40—70	1.30	12.—	110.—
				Mit Ballen

Juglans, Walnuß.

<i>nigra</i> L., Schwarzwuß, 30—40 m hoher Baum	150—250	1.50	13.50	
<i>regia</i> L., Walnuß, siehe Obstbäume Seite 4.				
<i>Sieboldiana cordiformis</i> <i>Mak.</i> (J. <i>cordiformis Maxim.</i>), Baum schlankwüchsig, ähnlich J. <i>Sieboldiana</i> , Früchte stark einer <i>Carya</i> ähnelnd	150—300 10—12 12—14	1.50 4.50 5.—	13.50 42.— 45.—	

Kalmia, Berglorbeer, Lorbeerrose, 1.

<i>angustifolia</i> L., Schmalblättrige Kalmie, wird ca. 1 m hoch, Blüte Mai—Juni karminrot in großen Dolden	30—40	2.20	20.—	
--------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------	------	------	--

	Höhe ca. cm	1 St. <i>R.M.</i>	10 St. <i>R.M.</i>	100 St. <i>R.M.</i>
Kalmia (Fortsetzung).				
latifolia L., R , Breitblättrige Lorbeerrose, wird 1—1½ m hoch, Blüten in Büscheln stehend, rosa porzellanartig, Blätter lederartig dunkelgrün	30—40 40—60 60—80	2.75 3.30 4.40	25.— 30.— 40.—	
polifolia Wangeh. (K. glauca Ait.), St , Strauch ca. ½ m hoch werdend, Blüte karminrot, reichblühend, Anfang Mai	30—40	2.50	22.—	
Kerria , Ranunkelstrauch, Goldröschen.				
japonica DC., ● , niedriger Strauch mit einfach gelben Blüten, Mai bis Juni	40 60	0.50	4.50	
„ argenteo-variegata Wyman, Blätter hübsch weiß gefleckt	40 60	0.60	5.50	
„ flore pleno Hort. (K. jap. pleniflora Wille), Blüten gelb, Mai bis Juni	40 70	0.60	5.50	
Koelreuteria , Blasenbaum B .				
paniculata Laxm., bis 8 m hoch, Blätter bis 40 cm lang, gefiedert. Blüht in Rispen Juli—August. Frucht aufgeblasene Kapsel	150—250	0.70		
Laburnum , Goldregen.				
Adamii Kirchn. (Laburnocytisus Adamii Schneid.), R , sehr inter- essante botanische Form, die im Jahre 1928 von Gärtner Adam in Vitry gezogen wurde. Blüten und Wuchs sehr häufig an einer Pflanze verschieden	80—120	1.10		
alpinum Griseb., Alpengoldregen, im Wuchs dem L. vulg. gleichend, jedoch nach ihm blühend, längere Blütentrauben, sehr frosth.	125—175	0.60	5.50	
vulgare Griseb., Gemeiner Goldregen, R , ● , 5—6 m hoch werdend, sehr beliebter Strauch, blüht in schönen gelben Trauben	125—175 175—250 ca. 200	0.50 0.60 3.—	4.50 5.50	40 50.—
„ Vossii Hort. (L. Watereri Vossii Hort.), ähnlich Watereri, jedoch vor diesem blühend, Blüten kräftiger goldgelb	100—150 ca. 350	1.— 7.50	9.50	
„ Einzelsträucher	125—150	1.80	17.—	
„ Halbstämme, Stammhöhe	ca. 200	3.—		
„ Hochstämme, Stammhöhe	ca. 200	3.—		
Watereri Dipp., R , Kreuzung von L. alpinum mit L. vulgare, mit außerordentlich langen (bis 50 cm), goldgelben Blütentraub.	100—150	1.—	9.50	
Lespedeza , Buschklee.				
Sieboldii Miq. (Desmodium penduliflorum Oudem), St , gefingerte Blätter; bis 1½ m hoch werdend. Zweige überhängend. Blü- tentrauben bis 40 cm lang, purpurrot; von August—Oktober.		0.90	8.50	
Leucothoe , Lorbeerkrüglein, I , St , ● .				
Catesbaei Gray, immergrüner Strauch, etwa 1 m hoch werdend	40—60 60—80	1.90 2.40	17.50 22.—	160.— 200.—
Ligustrum , Rainweide, Liguster.				
lodense Hort., H , niedrigbleibender, reich verzweigter Strauch, der besonders für niedrige Hecken geeignet ist. Belaubung grau- grün, Herbstfärbung schwärzlich braun	30—40 40—60	0.40 0.45	3.50 4.—	30. 35.—
obtusifolium var. Regelianum Rehd. (Lig. Regelianum Koehne), H , ● , breitwachsend und reichblühend, gänzlich winterhart, schöne Herbstfärbung				
„ verpflanzte Büsche	40—60	0.40	3.50	30.—
ovalifolium Hassk., H , I , ● , immergrüner Strauch, Blätter ober- seits dunkel, unterseits bläulich-grün. Vorzügliche Hecken- pflanze.				
„ 3jährige Büsche, 5—8 Triebe, 1000 St. 70.— <i>R.M.</i>	30—50	0.15	1.—	8.—
„ 5—8 Triebe, 1000 St. 100.— <i>R.M.</i>	50—80	0.20	1.50	12.—
„ 5—8 Triebe, 1000 St. 130.— <i>R.M.</i>	80—100	0.25	2.—	15.—
„ 5—8 Triebe, 1000 St. 160.— <i>R.M.</i>	100—125	0.30	2.50	18.—
„ verpflanzte Büsche, 8—12 Triebe	60—80	0.30	2.50	22.—
„ 8—12 Triebe	80—100	0.35	3.—	26.—
„ 8—12 Triebe	100—125	0.40	3.50	30.—
„ 8—12 Triebe	125—150	0.45	4.—	36.—
„ 12—20 Triebe	60—80	0.35	3.—	26.—
„ 12—20 Triebe	80—100	0.40	3.50	30.—
„ 12—20 Triebe	100—125	0.45	4.—	33.—
„ 12—20 Triebe	125—150	0.50	4.50	37.—
vulgare L., H , ● , Gemeine Rainweide, heimisch,				
„ 3jährige Büsche, 5—8 Triebe, 1000 St. 70.— <i>R.M.</i>	30—50	0.15	1.—	8.—
„ 5—8 Triebe, 1000 St. 100.— <i>R.M.</i>	50—80	0.20	1.50	12.—
„ 5—8 Triebe, 1000 St. 130.— <i>R.M.</i>	80—100	0.25	2.—	15.—
„ 5—8 Triebe, 1000 St. 160.— <i>R.M.</i>	100—125	0.30	2.50	18.—
„ verpflanzte Büsche, 8—12 Triebe	40—60	0.30	2.50	20.—
„ 8—12 Triebe	60—80	0.30	2.50	22.—
„ 8—12 Triebe	80—100	0.35	3.—	26.—
„ 8—12 Triebe	100—125	0.40	3.50	30.—
„ verpflanzte Büsche, 12—20 Triebe	60—80	0.35	3.—	26.—
„ 12—20 Triebe	80—100	0.40	3.50	30.—
„ 12—20 Triebe	100—125	0.45	4.—	33.—

Ligustrum (Fortsetzung).

valgare atrovirens Hort., **H. I. R. ●**, Laub dunkelgrün, im Winter dunkelpurpur, immergrün, vollständig winterhart.

	Höhe ca. cm	1 St. R.H.	10 St. R.H.	100 St. R.H.
3jährige Büsche, 5-8 Triebe	30-50	0,25	2.	15.-
5-8 Triebe	50-80	0,30	2,50	20.-
5-8 Triebe	80-100	0,35	3.	25.-
verpflanzte Büsche, 8-12 Triebe	40-60	0,35	3.-	26.-
8-12 Triebe	60-80	0,40	3,50	30.-
8-12 Triebe	80-100	0,40	3,60	33.-
8-12 Triebe	100-125	0,45	4.	35.-
12-25 Triebe	60-80	0,40	3,60	33.-
12-25 Triebe	80-100	0,45	4.-	38.-
12-25 Triebe	100-125	0,50	4,50	40.-
„ aureum Jaeg. , H. , Belaubung goldgelb, Beeren schwarz	40-60	0,35	3.-	
„ chlorocarpum Loud. , Früchte hellgelb, Zweige für Binderei geeignet	60-80	0,45	4.	

Liquidambar, Amberbaum.

styraciflua L., Blätter fünfflappig, derb, sattgrün, mit schöner roter Herbstfärbung, extra starker Einzelstrauch

80-125	1.-	9,50
200-300	7,50	

Liriodendron, Tulpenbaum.

tulipifera L., **R.**, hoher Baum, Blätter bis zu 24 cm lang, glänzend grün, Herbstfärbung goldgelb, Blüten tulpenähnlich, blaß gelblich-grün, Juni-Juli

100-150	1,80	16.-
150-200	2,20	20.-
200-300	3.	27.-
8-10	5,50	50.-
10-12	6,75	60.-
14-16	10.	

Alleeabäume, Stammumfang

mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand

Lonicera, Heckenkirsche, **R.** siehe auch unter Kletterpflanzen Seite 63.

Albertii, siehe **spinosa Albertii** unten.

alpigena L., **●**, Alpen-Heckenkirsche, schwachwachsender, bis 1½ m hoch werdender Strauch, Blätter glänzend dunkelgrün, Früchte bis Kirschengröße, leuchtend rot

extra starke Büsche

80-100 1,50 13,50

amoena alba Zab., **●**, bis 4 m hoch werdend, Blüte weiß

100-150 0,40 3,50

chrysantha Turcz., **H. ●**, bis 4 m hoch werdend, buschig

100-150 0,40 3,50

coerulea L., **H. ●**, breitbuschig, mit blaubereiften Früchten, wird 1½-2 m hoch

60-120 0,40 3,50 30.-

floribunda, eine prächtige Heckenkirsche mit lockeren, überhängenden Zweigen, graublauem Laub und rosafarbenen Blüten

involuta Banks, 2 m hoch werdender Strauch mit oberseits dunkelgrünen, unterseits hellgrüngrünen Blättern, Blüte goldgelb Mai-Juni

80-125 0,40 3,50

Ledebourii Esch., **●**, Ledebours Heckenkirsche, breit aufrechtwachsender, bis 2 m hoch werdender Strauch, Blüten orange mit rot, Mai-Juni, Früchte schwärzlich-rot

80-125 0,45 4.

Morrowii Gray, **●**, Zweige überhängend, Wuchs kräftig

80-120 0,40 3,50

nitida Wilson, **H. I. St.**, Freilandmyrte, runder niedriger Strauch, mit immergrüner, myrtenartiger Belaubung

30-40 0,65 5,50 45.-

1-60 0,80 7. 60.-

60-100 0,90 8.-

pileata Olier, **H. I. St. ●**, immergrün, winterhart, niedrig ausgebreitet wachsend, im Herbst mit violetten Beeren.

Mit Ballen 30-40 0,65 5,50 45.-

40-60 0,80 7.- 60.-

„ **yunnanensis**, siehe **yunnanensis** Seite 46.

prostrata Rehd., **St.**, niedriger Strauch, Zweige sehr stark überhängend, mit gelblichen Blüten

40-70 0,45 4.-

Purpurea Rehd., halbimmergrüner Strauch mit rahmweißen Blüten und roten Früchten

80-120 0,50 4,50

rubicola Hook. f. et Thoms., **St.**, stark überhängender, 1½ m hoher Strauch, Blüten hellila, wohlriechend

80-125 0,40 3,50

spinosa Albertii Rehd., (**L. Albertii Regel**), Zierlicher schmalblättriger, graugrün belaubter Strauch, mit rosa Blüten. Früchte bläulichrot

40-60 0,50 4,50

tatarica L., **B. H. ●**, guter Schattenstrauch, wird 2-3 m hoch, Blüten in verschiedenen Farben, weiß bis rot

80-150 0,40 3,50

„ **alba Loisel**, **H. ●**, weißblühend

80-150 0,40

„ **pulcherrima Regel**, **●**, karmine rote Blüten mit hellerem Rand.

125-175 0,40

„ **rubra Hort.**, **H. ●**, Blüte rosa

80-150 0,40

„ **speciosa Billard**, Blüten rosa, sehr großblumig, starkwüchs.

80-125 0,40 3,50 30.-

„ **virginialis grandiflora Dauvesse**, weißblühend

80-150 0,40

xylosteum L., **B. H. ●**, gelblich-weiße Blüten, dicke rote Beeren, für Hecken geeignet, bester Schattenstrauch, mittelstark

70-120 0,40 3,50 30.-

Lonicera (Fortsetzung).*yunnanensis* Franch., **H. I. St. ●**, kleiner immergrüner Strauch.Wuchs wie *L. nitida*, dagegen Blattform *L. pileata* sehr ähnlich. Bedeutend härter wie vorgenannte Sorten. Mit Ballen

Höhe ca. cm	1 St. <i>R. H.</i>	10 St. <i>R. H.</i>	100 St. <i>R. H.</i>
30—40	0.65	5.50	45.—
40—60	0.80	7.—	60.—

Lycium Bocksdorn.*europaeum* L., **H. R.** Gemeiner Bocksdorn, für Hecken geeignet, verträgt trockene Böden, Zweige überhängend, dornig

125—175	0.4	3.50	30.
---------	-----	------	-----

Magnolia, Magnolie, **R.***kobus* Thunb., bis 10 m hoch werdend, Blüte weiß, April—Mai

125—150	5.50	50.—	
---------	------	------	--

parviflora Sieb. et Zucc., Pflanzen gedrungen und breitwachsend.

Blüten weiß mit roten Staubfäden im Juni—Juli

80—100	6.50	60.	
100—125	7.50	67.	
125—150	10.		

Soulangeana Soul., Blüte groß, weiß, glockenförmig, mit rötlichen Streifen, April bis Mai

80—100	6.75	60.	
--------	------	-----	--

Einzelpflanzen

„ *alba* Hort., (*alba superba*), große, weiße Blüten

150—175	16.70	150.	
---------	-------	------	--

„ *alexandrina* Hort., starkwüchsig, großblumig, rosa

100—125	7.50	67.	
---------	------	-----	--

„ *amabilis* Hort., sehr großblumig, weiß

125—150	10.	90.	
---------	-----	-----	--

Einzelpflanzen

„ *nigra* Hort., Blüten schwärzlich-purpurn

80—100	7.50	67.	
--------	------	-----	--

Einzelpflanzen

„ *rustica flore rubro* Hort., Blüten groß, rotviolett

125—150	10.	90.	
---------	-----	-----	--

„ *speciosa nova* Hort., weiß, außen am Grunde rot

100—125	7.50	67.	
---------	------	-----	--

stellata Maxim., niedriger, außerordentlich reichblühender, bis 2 m hoch werdender Strauch; Blüte weiß, duftend

60—80	5.60	50.	
80—100	7.50	70.	
100—125	12.	110.	
125—150	16.50	150.	
150—175	20.	180.	

Mahonia, Fiederberberitze, Mahonie, **B. I. R. ●***aquifolium* Nutt., **H. St.** verpflanzte Büsche aus weitem Stand

20—30	0.40	2.50	22.—
-------	------	------	------

Büsche mit Ballen

30—40	0.45	3.—	28.—
40—50	0.45	4.—	33.—
30—40	0.65	5.50	45.—
40—50	0.70	6.—	50.—

Malus, Zierapfel oder Kirschapfel, schönfrüchtige Arten und Sorten, **B.**

ihre Früchte können zu Gelee verarbeitet werden.

baccata Borkh., sollten wegen der prächtigen, schön gefärbten

Früchte besonders für den Winterschmuck in allen Gärten

viel mehr angepflanzt werden

100—150	0.90	8.50	80.—
---------	------	------	------

„ *fructu maximo* Hort., Frucht scharlachrot

100—150	0.90	8.50	80.—
---------	------	------	------

communis DC., Wildapfel

100—150	0.45	4.—	35.—
---------	------	-----	------

Fairy Hogg, Frucht 3½ cm groß, gelblichrot

100—150	0.90	8.50	80.—
---------	------	------	------

Gelber Kirsch

100—150	0.90	8.50	80.—
---------	------	------	------

Hyslop, Frucht 4 cm groß, karmesinrot mit gelb

100—150	0.90	8.50	
---------	------	------	--

John Downing, Frucht gelb und rot

100—150	0.90	8.50	
---------	------	------	--

Niedzwetzkyana, siehe unter schönblühende Arten und Sorten.

ringo fastigiata, Blüte zartrosa, Frucht gelb und rot

100—150	0.90	8.50	80.—
---------	------	------	------

Transcendent, goldgelb, rötlich gestreift

100—150	0.90	8.50	
---------	------	------	--

Malus, Zierapfel, schönblühende Arten und Sorten, **B.***floribunda* Sieb., Knospen rot, Blumen außen rosa, innen weiß, mittelhoch wachsend

100—150	0.90	8.50	80.—
---------	------	------	------

„ *Arnoldiana* Rehd., der vorigen ähnlich, Blüten größer, Wuchs breiter

100—150	0.90	8.50	
---------	------	------	--

„ *atrosanguinea* Hortul. (*M. atrosanguinea* Schneid.), Blüten

bleiben auch im Verblühen lebhaft rot

100—150	0.90	8.50	80.—
---------	------	------	------

„ *purpurea* Barbier (*M. purpurea* Rehd.), Blätter und Blüten

purpurkarmin, Früchte blutrot

100—150	0.90	8.50	80.—
---------	------	------	------

Einzelpflanzen

Hochstämme, Stammumfang

ca. 300	8.—		
7—8	2.40	22.	

Halliana Koehne, Blüte dunkelrosa, Knosp. tiefrot, Frucht dunkelrot.

100—150	0.90	8.50	
---------	------	------	--

Malus (Fortsetzung).

Hartwigii Koehne, Blüte weiß, rötlich überlaufen, etwas gefüllt.

Pflanze starkwüchsig

Hochstämme, Stammumfang

Höhe ca. cm	1 St. R.M.	10 St. R.M.	100 St. R.M.
100—150	0.90	8.50	
7—8	2.40		

kaido Dipp. (M. magdeburgensis Schoch), Blätter glänzend grün.

Blüten weiß mit rosa

100—150 0.90 8.50

micromalus Mak., Blüte rosa. Knospen karmesin. Früchte hellrot.

lange haftend

Hochstämme, Stammumfang

100—150 0.90 8.50

Niedzwetzkyana Dieck, mit leuchtend braunroter Belaubung, Blüten

groß, dunkelrosa, Früchte groß, dunkelrot, auch innen rot .

100—150 0.90 8.50

Ökonomierat Echtermeyer Späth, Tr., Zweige in breiten Bögen

überhängend, Blüten karminrot

Hochstämme, Stammumfang

100—150 1.— 9.50

pendula Elise Rathke Hort., Tr., stark hängender Trauerapfel, der

große, prächtig gefärbte Früchte bringt

Hochstämme, Stammumfang

100—150 1.— 9.50

purpurea aldenhamensis Rehd., Neuer Zierapfel, mit im Austrieb

schwarzroten Blättern und halbgefüllten purpurrosafarbenen

Blüten, Früchte dunkelrot

Hochstämme, Stammumfang

0.90 8.50

„ Eleyi Rehd., Holz und Belaubung tief dunkelrot. Außer-

ordentlich reichblühend. Farbe der Blüten intensiv weinrot.

Im Herbst mit zahlreichen kleinen, rot gefärbten Früchten.

Einzelpflanzen

100—150 0.90 8.50

Scheideckeri Zabel, guter Treibstrauch, mit großen, halbgefüllten

rosa Blüten, außerordentlich reichblühend.

3—5 Triebe

80—130 0.60 5.50

5—8 Triebe

100—150 0.90 8.50

spectabilis Riversii Nash (M. spectabilis roseo pleno Th. Moore),

mit großen, halbgefüllten rosafarbenen Blüten

Hochstämme, Stammumfang

100—150 0.90 8.50

mit großen, halbgefüllten rosafarbenen Blüten

Hochstämme, Stammumfang

7—8 2.40

Morus, Maulbeerbaum, R.

alba L., H., Weißfrüchtige Maulbeere, bis 12 m hoch werdender

Baum für warme sonnige Lagen. Bestes Futter für Seiden-

raupen

100—175 0.40 3.50

Muehlenbeckia, Mühlenbeckie, I, St.

axillaris Walp., immergrüner, kriechender Strauch mit kleinen

runden glänzenden Blättern Mit Ballen

0.35 2.50 20.—

Myrica, Gagelstrauch.

gale L., bis 1,50 m hoher, heimischer Strauch, mit lanzettlichen

Blättern, zweihäusig

40—60 0.45 4.— 35.—

Nepeta, siehe unter Stauden Seite 64.**Osmanthus**, Duftblume.

aquifolium Benth. et Hook. (O. ilicifolius Mouillef.), I, ●, immer-

grün, schwachwachsend, Blätter stachelig, glänzend, Blüte

weiß in Büscheln Mit Ballen

40—60 2.20 20.—

60—80 3.— 27.50

Ostrya, Hopfenbuche.

italica carpinifolia H. Winkl., H., wird bis 20 m hoch, Zweige an-

fangs behaart, später olivbraun. Blätter spitz, gesägt. Blüten

in Kötzchenform. Frucht in Form hängender Ähren

125—175 0.55 5.—

Pachysandra, siehe unter Stauden Seite 64.**Paeonia**, Pfingstrose.

moutan Sims. (P. arborea Don), Baumartige Pfingstrose, großblu-

mig, in leuchtenden Farben, in Sorten 4jährig

20—40 3.— 27.—

Parthenocissus, siehe unter Kletterpflanzen Seite 79.**Pernettya**, Torfmyrte, I, St. ●.

mucronata Gaud., bis 50 cm hoher, immergrüner, ausläufertreibender

Strauch mit kleinen, glänzenden, wechselständigen Blät-

tern, glockige rosafarbene Blüten, Beeren rosa bis rot, will

kalkfreien Boden Mit Ballen

2.— 18.—

„ alba Davis, reich bedeckt mit schneeweißen Beeren. Mit Ballen

2.— 18.—

„ purpurea Davis, mit purpurviolettten Früchten . Mit Ballen

2.— 18.—

„ rosea Davis, mit rosa Beeren Mit Ballen

2.— 18.—

Phellodendron, Korkbaum.

amurense Rupr., Amur-Korkbaum, Baum bis 12 m hoch werdend,

mit korkartiger Rinde und 25—40 cm langen gefiederten

Blättern

125—200 1.— 9.50

Philadelphus. Pfeifenstrauch, Falscher Jasmin. Duftjasmin. R.	Höhe ca. cm	1 St. R.H.	10 St. R.H.	100 St. R.H.
a) hochwachsende Sorten:				
coronarius L., H., ● , bis 2½ m hoch werdender Strauch, Blüten reinweiß, wohlriechend, Zweige rötlich-braun, verträgt gut Schatten und eignet sich vorzüglich zu Hecken	100—150 150—200	0.40 0.50	3.50 4.50	30.— 40.—
inodorus grandiflorus Gray, H., ● , starkwüchsig, reichblühend, Blüte weiß, wohlriechend, guter Deck- und Schattenstrauch.	100—150 150—200	0.40 0.50	3.50 4.50	30.— 40.—
latifolius Schrad. , die am stärksten wachsende Art, mit großen weißen Blüten, bis zu 6 cm im Durchmesser, Strauch wird bis 6 m hoch	100—150 150—200	0.40 0.50	3.50 4.50	30.— 40.—
pubescens Loisel, H., ● , bis 3 m hoch werdend, guter Deck- und Schattenstrauch, sehr reichblühend und wohlriechend; Blätter unterseits behaart	100—150 150—200	0.40 0.50	3.50 4.50	30.— 40.—
b) mittelhochwachsende Sorten:				
Lemoinei Virginal Hort., H. , bis zu 2 m hoch werdender, außerordentlich reichblühender Strauch. Blüten gefüllt, später halbgefüllt, reinweiß, bis 5 cm groß	70—120 ca. 250	0.50 3	4.50	40.—
c) niedrigbleibende Sorten:				
coronarius aureus Rehd., H. Blätter goldgelb	30—60	0.40	3.50	30.—
Lemoinei Bouquet blanc Hort. , außerordentlich reichblühend, Blüten reinweiß, stark gefüllt, Triebe zierlich überhängend, bis 1½ m hoch werdend	80—125 50—70	0.40 0.45	3.50 4.	30.— 35.
„ Candelabra Hort. , großblumig, gefüllt, weiß	50—70	0.40	3.50	30.—
„ Dame blanche Hort., H. , reichblühend, einfach, blendend reinweiß, bis 1 m hoch werdend, ohne Zweifel die schönste ihrer Art, sollte daher weit mehr angepflanzt werden	50—70	0.40	3.50	30.—
„ Enchantement Hort. , gefüllt, weiß	50—70	0.40	3.50	30.—
„ erectus Hort., H. , aufrecht wachsender Strauch, bis 1½ m hoch werdend, für Hecken geeignet; Blüte weiß, wohlriechend	60—100	0.40	3.50	30.—
„ Girandole Hort., Neuheit , Blumen dicht gefüllt, prachtvoll milchweiß in dichten, 10 cm langen Blütenständen, schon in der Jugend sehr blühwillig	65—100	0.50	4.50	40.—
„ Manteau d'hermine Hort., H. , bis 1 m hoch werdend, Blüten weiß gefüllt, reichblühend	40—60	0.40	3.50	
„ Voie lactée Hort. , Wuchs aufrecht, überhängend, hat große, einfache, duftlose, schalenartige weiße Blumen	50—70	0.45	4.	
Physocarpus. Blasenpiere.				
opulifolius Maxim. (<i>Spiraea opulifolia L.</i>), ●, mit weißen, doldigen Trauben, guter Deckstrauch, wird bis 3 m hoch	80—150	0.40	3.50	30.—
„ luteus Zab. , mit gelben Blättern	125—200	0.40	3.50	30.—
Pirus. Birne.				
communis L., Wildbirne	100—150	0.50	4.50	40.—
Platanus. Platane R.				
acerifolia Willd. , Winterharte Platane. <u>Alleebäume</u> , Stammumfang	8—10 10—12 12—14 14—16 16—18 18—20	1.80 2.30 2.70 3.60 4.80 5.50	16.50 21.— 24.50 34.— 44.— 52.—	150.— 190.— 225.— 325.— 400.—
mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand				
	12—14 14—16 16—18 18—20 20—24 24—28	3.60 4.60 5.50 6.60 8.30 11.—	34.— 44.— 52.— 63.— 78.— 105.—	325.— 425.— 500.— 600.— 750.—
„ pyramidalis Schneid. , pyramidal wachsende Form der <i>acerifolia</i> , die ebenso winterhart ist wie die Stammsorte	14—16 16—18 18—20	3.60 4.40 5.50	34.— 42.— 52.—	325.— 400.— 500.—
<u>Alleebäume</u> , Stammumfang				
orient. macrophylla Hort.	12—14 14—16 16—18 18—20 20—24	2.70 3.60 4.40 5.50 7.50	24.50 34.— 42.— 52.— 70.—	225.— 325.— 400.— 500.— 650.—
Polygonum , siehe Seite 63.				
Populus. Pappel, B. R.				
alba nivea Ait. , Silberpappel, hoher Baum, besonders windbeständig.	150—200 200—300	0.55 0.70	5.— 6.50	45.— 60.—
<u>Alleebäume</u> , Stammumfang				
	8—10 10—12 12—14	1.85 2.40 3.—	17.— 23.— 28.—	165.— 210.— 260.—

Populus (Fortsetzung).

	Höhe ca. cm	1 St. R.M.	10 St. R.M.	100 St. R.M.
alba pyramidalis Bunge (P. alba Bolleana Lauche), Pyramiden-Silberpappel	150—200	1,50	13.—	120.—
	200—250	2,40	22.—	200.—
	400—600	8,50		
	500—600	10.—		
<u>Alleebäume, Stammumfang</u>	8—10	3.—	27.—	250.—
	16—18	5,50		
angulata cordata robusta Hort. (P. robusta Schneid.), hoher, aufrecht wachsender Baum, mit glänzend dunkelgrüner Belaubung. Die jungen Triebspitzen etwas rötlich	150—200	0,55	5.—	45.—
	200—300	0,70	6,50	60.—
<u>Alleebäume, Stammumfang</u>	10—12	1,70	16.—	150.—
	12—14	2,20	21.—	200.—
balsamifera L., Balsampappel , klebrige Zweige, mit wohlriechenden Blättern und Knospen, große Blätter	150—200	0,55	5.—	45.—
	200—250	0,70	6,50	60.—
<u>Alleebäume, Stammumfang</u>	10—12	1,70	16.—	
berolinensis Dipp., Berliner Lorbeerpyramidenpappel , gesunder, gegen Krankheiten sehr widerstandsfähiger Baum mit hellgrüner Belaubung. Für Schutzpflanzungen und als Straßbaum sehr zu empfehlen	200—250	1,10	10,50	100.—
	250—300	1,70	16.—	150.—
	300—350	2,50	24.—	225.—
	400—500	5.—	47.—	450.—
<u>Alleebäume, Stammumfang</u>	8—10	1,70	16.—	150.—
	10—12	2,20	21.—	200.—
	12—14	3.—	28.—	
	20—24	7,50		
canadensis Moench, Kanadische Pappel , wertvoll für Chausseen und Landwege und auch im geschnittenen Zustande für bebaute Straßen zu empfehlen, da das Laub sehr unempfindlich ist.	150—200	0,55	5.—	45.—
	200—300	0,70	6,50	60.—
<u>Alleebäume, Stammumfang</u>	8—10	1,30	12.—	110.—
	10—12	1,70	16.—	150.—
	12—14	2,20	21.—	
generosa Henry , außerordentlich raschwachsende Pappelhybride mit großen herzförmigen Blättern	150—200	0,60		
lasiocarpa Oliver , Blätter herzförmig, und außergewöhnlich groß, ca. 25—30 cm Durchmesser, von glänzend grüner Farbe. Dagegen sind die Blattstiele rot gefärbt	150—200	0,55	5.—	45.—
nigra L., Schwarzpappel , bekannte heimische Pappel	200—300	0,70	6,50	60.—
<u>Alleebäume, Stammumfang</u>	8—10	1,30	12.—	
pyramidalis Spach. (P. nigra fastigiata Desf.), Italienische Pyramidenpappel, bekannter Zier- und Straßbaum, auch als hohe Einfriedigung, als Windschutz oder als Baumwand im architektonischen Garten geeignet. Aus besonders weitem Stand, bis unten vollgarniert. Weniger gut garnierte Pflanzen 50 Prozent billiger	150—200	0,90	8,50	80.—
	200—250	1,40	13.—	120.—
	250—300	2.—	19.—	180.—
	300—350	3.—	28.—	270.—
	350—400	4,50	42.—	400.—
	400—500	5,50	50.—	
	500—600	6,50	60.—	
	600—700	9.—	85.—	
	1000—1200	22.—	200.—	
<u>Alleebäume, Stammumfang</u>	8—10	2.—	19.—	180.—
	10—12	2,40	23.—	220.—
	12—14	3,30	31.—	300.—
	14—16	4.—	38.—	
Simonii Carr., Birkenpappel , sehr früh austreibende chinesische Pappel mit malerischem Wuchs und grauem Stamm, sehr zu empfehlen	150—200	0,55	5.—	45.—
	200—300	0,70	6,50	60.—
<u>Alleebäume, Stammumfang</u>	8—10	1,70	16.—	150.—
	10—12	2,20	21.—	200.—
	18—20	5,50		
	20—24	7.—		
	24—28	10.—		
fastigiata Schneid., Neuheit , pyramidale Form, von obiger, welche die Italienische Pyramidenpappel an Schönheit weit übertrifft. Blätter von interessanter, löffelförmiger Form, lebhafte dunkelgrün, unterseits bläulich, vorzüglicher Straß- und Parkbaum, sollte vielmehr angepflanzt werden, hat die gleiche, universale Verwendungsmöglichkeit wie die Ital. Pyramidenpappel	200—250	2,20	20.—	180.—
	250—300	2,70	25.—	240.—
	350—400	5.—	45.—	400.—
	400—500	6.—	55.—	500.—
tremula L., Zitterpappel , heimisch	80—125	0,55	5.—	45.—
<u>Hochstämme, Stammumfang</u>	7—9	2,20	21.—	200.—
<u>Stammbüsche ca. 300—500 cm Höhe, Stammumfang</u>	8—10	3.—	27,50	250.—
<u>Mit Ballen</u>	10—14	3,60	33.—	300.—
trichocarpa Torr. et Gray, Westliche Balsampappel				
Wilsonii Schneid. , Wuchs breit pyramidal, bis 20 m hoch werdend, Zweige dick und glänzend, Blätter bis 20 cm lang und 16 cm breit, Blattstiele rötlich, auffallend schöne Neueinführung	16—18	5.—		
<u>Alleebäume, Stammumfang</u>	18—20	6.—		
	20—24	8.—		

Potentilla, Fingerstrauch.

	Höhe ca. cm	1 St. R.M.	10 St. R.M.	100 St. R.M.
arbuscula Don., mittelhoher Strauch mit gelben Blüten	40—60	0.45	4.—	35.—
Farreri Hort., sattgelbe Blüten; Wuchs aufrecht, mittelstark	30—50	0.50	4.50	40.—
" prostrata Hort., St. zwergartig wachsender Strauch, Blüten goldgelb, blüht ununterbrochen von Juni bis in den Spätherbst	20—30 30—40	0.80 1.—	7.— 9.—	60.— 80.—
Friedrichsenii Späth (P. fruticosa Friedrichsenii Rehd.), Belaubung hellgrün, Blüten lichtgelb, reichblühend	60—100	0.40	3.50	30.—
fruticosa L., höchstens 1 m hoch werdend, Blüten gelb	40—60	0.40	3.50	30.—
" mandschurica Maxim., St. kriechend, bis 50 cm hoch werdend, mit weißen Blüten	30—40 40—60	0.80 1.—	7.— 9.—	—
" Pardomii Rehd., Strauch mit bläulich grauen Blättern, und blaßgelben Blüten	40—60	0.45	4.—	35.—

Prunus. Kirsche und Kirschlorbeer und Mandel und Pfirsich und Pflaume und Traubenkirsche.

avium flore pleno Schneid., Gefüllte Süßkirsche, weiß, reichblühend	100—150	0.90	8.50	
Alleebäume, Stammumfang	7—10	2.50	24.—	
cerasifera Ehrh. (Pr. myrobalana Loisel), B. Kirschpflaume, starkwüchsig, für Hecken und Vogelschutzstreifen geeignet. Blüten reinweiß, Früchte essbar	125—175	0.40	3.50	30.—
" Pissardii Bailey, Blutpflaume, B. großer Strauch mit schwarzrotem Laub, Blüten weiß	80—125	0.60	5.50	50.—
" nigra Hort. zall. (Pr. cer. nigra Bailey), B. eine besonders dunkle schwarzrotblättrige Kirschpflaume	125—200	0.85	8.—	75.—
Halbstämme, Stammhöhe	125—150	1.50	13.50	
Alleebäume, Stammumfang	7—10	2.50	24.—	
cerasus Rhexii Voss, Gefüllte Sauerkirsche, 2½ bis 3 m hoch werdend, Blüten stark gefüllt, schneeweiß, Mai bis Juni	80—130	0.90	8.50	
fruticosa Pail., Zwergkirsche, Kugelkirsche, R. bis 1 m hoher, kugelig wachsender, kurz Zweigiger Strauch. Blätter glänzend dunkelgrün. Blüten weiß. Beachtenswerter, kleinkroniger Straßenbaum	60—80	1.—		
Hochstämme, Stammumfang	7—10	2.50	24.—	
glandulosa albo plena Kochne (Pr. glandulosa sinensis Kochne; Pr. sinensis alba pl. Hort.), etwa meterhoher, feinzweigiger Strauch, der im Mai mit weißgefüllten Blüten überschüttet ist; zum Treiben geeignet	12—14	3.50	42.—	
japonica rosea pendula Hortul., Tr. schirmartig hängend, Blüte rosarot, sehr wirkungsvoll	80—150	1.20	11.—	
Hochstämme, Stammumfang	7—10	3.—	28.—	
laurocerasus caucasica Jaeg., Kirschlorbeer, I, R, O., immergrün, mit großen, glänzend dunkelgrünen Blättern, verträgt Schatten	60—80	1.80	16.—	150.—
Mit Ballen, Höhe oder Breite	80—100	2.70	25.—	225.—
	100—125	3.70	33.—	300.—
	125—150	4.50	42.—	
	150—175	5.50	52.—	
" Fiesserana Hort., I, O., dicht und aufrecht wachsend, besonders winterhart	60—80	2.40	22.—	200.—
" Herbergii Hort., I, R, O., Neuheit! Mit dunkelgrünem lanzettlichen Blatt, außerordentlich hart: Lorbeerersatz.	80—100	3.60	33.—	
Mit Ballen	40—60	1.50	13.—	120.—
	60—80	2.40	22.—	
	80—100	3.60	33.—	
" rotundifolia Nichols., I, R, O. Diese Form ist zum Eintopfen oder Einkübeln besonders geeignet	125—150	4.50	42.—	
Mit Ballen	150—175	5.50	52.—	
	175—200	6.50	60.—	
" schipkaensis Späth, I, St. O., niedrig mit lanzettförmigen Blättern, reichblühend, winterhart, verträgt Schatten.	40—60	1.50	13.—	120.—
Mit Ballen, Höhe 50—90 cm, Breite	60—80	2.40	22.—	200.—
mahaleb L., B, H, Weichselkirsche, sehr guter Heckenstrauch, Belaubung glänzend hellgrün und widerstandsfähig, bildet mittelhohe Bäume	80—125	0.40	3.50	30.—
myrobalana, Kirschpflaume, siehe Prunus cerasifera Seite				
nana georgica DC., St. Zwergmandelbaum, bis zu 1 m hoch werdend, buschig, Blüte karminrot	40—60	0.90	8.50	
padus L., O., Traubenkirsche, 8—10 m hoher Baum, blüht von April bis Mai in weißen Trauben	80—125	0.45	4.—	35.—
	125—175	0.55	5.—	45.—
persica alba plena Hort., bis 4 m hoch werdender Zierpfirsich, Blüten stark gefüllt, schneeweiß	60—120	2.50	22.—	
fol. purp. Hort., Zierform mit schwarzroten Blättern	60—100	2.50	22.—	
" Klara Mayer Hort., mit gefüllten rosafarbenen Blüten, reizender Zierpfirsich	60—120	2.50	22.—	
" rubra plena Hort., Blüten gefüllt leuchtendrot, sehr lange haltbar, wird bis 4 m hoch, Baum von außergewöhnlicher Schönheit	60—120	2.50	22.—	

Prunus (Fortsetzung).Pissardii, Blutpflaume, siehe *Pr. cerasifera Pissardii* Seite 50." nigra, siehe *Pr. cerasifera Pissardii nigra* Seite 50.*serotina* Ehrh., **B. ●**, Späte Traubenkirsche, bildet mittelhohe Bäume, Blätter glänzend grün, Blütentrauben weiß, Früchte schwärzlich-rot*serrulata* Hisakura Koehne, mit großen, rosafarbenen, halbgefüllten BlütenHochstämme, Stammumfang
Alleebäume, Stammumfang

Hohe ca, cm	1 St. R.M.	10 St. R.M.	100 St. R.M.
80—150	0.45	4.—	35.—
12—14	3.—	27.	
80—150	0.90	8.50	80.—
150—200	1.30	12.50	120.—
125—150	1.40	13.—	120.—
7—10	2.50	24.—	225.—
10—12	3.	27.	250.—

" Mount Fuyi Hort. (*Pr. lannesiana Sirotae Wils.*), Krone rundlich, Blüte reinweiß gefüllt, in TraubenHalbstämme, Stammhöhe
Hochstämme, Stammumfang

80—150	0.90	8.50	
ca. 150	1.40	13.—	
7—10	2.50	24.—	

" Ochichime Hort. (*Pr. lannesiana ochichima Wils.*), Blüten hellrosa, halbgefüllt, prächtige reichblühende FormHalbstämme, Stammhöhe
Hochstämme, Stammumfang

100—150	1.20	11.—	
ca. 150	2.20	20.—	
7—10	3.—	27.—	

" Shidare Sakura Koehne, **Tr**, Japanische Nelkenkirsche, Blüten gefüllt, zartrosa, April—Mai, Zweige hängendHalbstämme, Stammhöhe
Hochstämme, Stammumfang

80—125	1.20	11.—	100.—
125—175	1.40	13.—	120.—
ca. 150	2.20	20.—	
7—10	3.	27.—	
10—12	3.80	35.—	

sinensis alba plena, siehe *Prunus glandulosa alba plena*.*spinosa* L., **B. H**, Schlehdorn, Blätter klein, weiße Blüte, gutes Vogelschutzgehölz

100—150	0.45	4.	35.—
---------	------	----	------

" *purpurea André, B. H*, Belaubung matt dunkelrot; bildet dicht verzweigte Büsche, für Hecken geeignet

100—150	0.85	8.—	75.—
---------	------	-----	------

subhirtella Muq., Blüte weiß bis rosa, wertvoller Frühjahrsblüher.

Halbstämme, Stammhöhe

100—150	0.90	8.50	
ca. 150	2.20	20.—	

" *pendula Tanaka, B. Tr*, schöne offene Form, bei älteren Exemplaren besonders wirkungsvollHalbstämme, Stammhöhe
Hochstämme, Stammumfang

80—150	1.20	11.—	
ca. 150	2.20	20.—	
7—10	3.—	28.—	

triloba plena Dipp., Mandelblüte, bester Freistrauch, rosa gefüllt, bis 1½ m hoch werdendBüsche, 3—5 Triebe
Büsche, 5—8 Triebe
Treibsträucher, extra stark, Büsche, 8—12 Triebe
Halb- und Hochstämme, Stammhöhe

	0.95	3.—	25
	0.50	4.50	40.—
	0.60	5.50	50.—
40—60	0.70	6.50	60.—
60—80	0.85	8.—	75.—
80—100	1.40	13.—	120.—
100—120	1.70	16.—	150.—
120—140	2.20	21.—	
140—160	2.80	26.—	
160—180	3.30	31.—	
180—200	3.80	37.—	

virginiana L., ●, Virginische Traubenkirsche, besonders auffallend sind die schwarzroten, ca. 10 bis 15 cm langen Fruchttrauben, welche den Baum von August bis zum Herbst schmücken. Sehr gutes Vogelschutzgehölz

Hochstämme, Stammumfang

125—200	0.55	5.—	45.—
8—10	2.20	20.—	
10—12	3.—	27.—	

Ptelea. Lederblume, Kleeulme, R.*trifoliata* L., **B**, mittelhoch, dichtbuschig, mit glänzend-grünen Blättern, gutes Vogelschutzgehölz und gute Bienennährpflanze

80—125	0.40	3.50	30.—
--------	------	------	------

" *aurea* Behnisch, Form mit gelben Blättern

60—100	0.40	3.50	
--------	------	------	--

Pterocarya. Flügelnuß.*caucasica*, siehe *Pterocarya fraxinifolia* unten.*fraxinifolia* Spach (Pt. *caucasica* C. A. Mey.), breitwachsener hoher Baum, Blätter groß, lebhaft grün, Blüten und Früchte in hängenden, bis 40 cm langen Traubenmehrtriebigke breite Büsche
Alleebäume, Stammumfang

125—175	0.80	7.50	70.—
ca. 200	6.—		
14—16	4.—		
18—20	6.—		
24—28	10.—		
32—36	18.—		

Pyracantha. Feuerdorn, I. St.*coccinea* Roem. (*Crataegus pyracantha Borkh.*), eines der schönsten, immergrünen Ziergehölze, Blüte weiß, im Herbst mit roten Früchten überschüttet, bis 2 m hoch werdend

Mit Topfballen

20—30	0.80	7	50.—
30—40	1.—	9.	80.—
40—60	1.20	11.—	100.—
20—30	0.80	7.—	60.—
30—40	1.—	9.—	80.—
40—60	1.20	11.—	100.—

" *dilatata* Hort., eine Form von *coccinea*, welche sich durch einen breiten und buschigen Wuchs auszeichnet. Mit Ballen

***Pyracantha* (Fortsetzung)**
coccinea Kasan, Neu!

Diese Form wurde von Professor Wiepking aus dem Botanischen Garten in Kasan nach Deutschland eingeführt. Wir haben sie lange Jahre mit allen Formen und Arten, die wir sowohl im Inland wie aus dem Ausland beschaffen konnten, verglichen und haben festgestellt, daß sie in allen guten Eigenschaften die übrigen Arten und Formen um das Vielfache übertrifft, so daß wir sie mit gutem Recht als die Beste bezeichnen können. Bereits als zweijährige Pflanze kommt sie zur Blüte, und sind die Früchte noch etwas größer wie bei den anderen Sorten.

Neuheit!

Große Vorräte!

Die Farbe der Blätter ist tiefdunkelgrün, der Wuchs ist stark, reich verzweigt und aufrecht. Infolge dieser Eigenschaften läßt sie sich als Busch wie auch als Heckenpflanzen vorzüglich verwenden; in wenigen Jahren lassen sich Hecken oder Wände von 3–4 m Höhe erzielen.

Da wir bis jetzt eine Pflanze mit solchen Eigenschaften noch nicht besitzen, wird sie infolge der mannigfachen Verwendungsmöglichkeiten eine große Bedeutung erlangen. Mit Ballen

Höhe ca. cm	1 St. <i>R. H.</i>	10 St. <i>R. H.</i>	100 St. <i>R. H.</i>
----------------	-----------------------	------------------------	-------------------------

20–30	1.	9.	80.—
30–40	1.20	11.—	100.—
40–60	1.40	13.—	120.—

crenulata Rogersiana A. B. Jacks., immergrüne Form mit schmalen Blättern, und sehr schönen orange bis goldgelben Früchten. wird bis 3 m hoch Mit Ballen

20–30	0.80	7.—	60.—
30–40	1.—	9.—	80.—
60–80	1.80	16.—	

***Quercus*, Eiche.**

Albertsii Hortul., Blätter im Austrieb behaart, später glänzend dunkelgrün

125–200	4.50	
8–10	5.50	50.—

coccinea Münchh., Scharlacheiche, bis 20 m hoher Baum, Krone locker, Herbstfärbung prächtig scharlachrot. Veredlungen der besten scharlachroten Sorte

125–175	3.—	
175–225	4.50	
8–10	5.—	45.—
10–12	6.—	55.—
200–300	2.75	25.—
8–10	3.30	30.—

macrocarpa Michx., hoher Baum mit tiefrissiger Borke, Blätter 15 bis 30 cm lang, unregelmäßig, eiförmig, fiederspalt. gelappt.

100–150	0.70	6.50	60.—
150–200	1.—	9.50	90.—
200–250	1.40	13.—	

Alleebäume, Stammumfang

12–14	6.60		
14–16	7.50		
150–200	0.85	8.—	75.—
200–300	1.—	9.50	90.—
8–10	4.40	42.—	400.—
10–12	5.20	50.—	480.—
12–14	6.60	63.—	600.—
14–16	7.50	70.—	
16–18	8.50		

palustris L., Sumpfweiche, gedeiht gut auf allen kalkarmen Böden.

Alleebäume, Stammumfang

mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand

pedunculata Ehrh. (Qu. *robur L.*), Stieleiche. Wenn nicht ausdrücklich verboten, werden diese im Frühjahr gegen mäßige Berechnung mit feuchtem Moos verpackt geliefert

100–125	0.50	4.50	40.—
125–150	0.70	6.50	60.—
150–200	0.90	8.50	80.—
200–250	1.40	13.—	120.—
250–300	2.—	19.—	

Alleebäume, Stammumfang

mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand

Concordia Kirchn., Goldeiche, goldgelbe Form von Qu. *pedunculata* Mit Ballen

175–200	4.50
200–250	8.—

fastigiata Loud., Pyramidenweiche, die von uns gezogene Form zeichnet sich durch besonders schönen, straff aufstrebenden Wuchs aus. Die Blätter bekommen im Winter eine glänzende braune Färbung und fallen nicht vor Mai ab, was die Sorte noch wertvoller macht. Mit Ballen

150–175	3.—
175–200	3.60
200–250	4.80
250–300	7.—
300–350	8.—
350–400	12.—
400–450	22.—
450–500	30.—

Alleebäume mit Ballen, Stammumfang

mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand

18–20	12.—
20–24	15.—
24–28	20.—

Quercus (Fortsetzung).

Pseudoturneri Schneid. (Qu. sempervirens austriaca Hort.), **I**, bis 4–5 m hoher, immergrüner Baum oder baumartiger Strauch.
rubra L., **R. Amerikanische** oder **Roteiche**, eignet sich gut als Straßenbaum und sollte mehr angepflanzt werden. Liebt aber stark kalkhaltige Böden nicht.

Alleebäume, Stammumfang

mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand

Höhe ca. cm	1 St. R.M.	10 St. R.M.	100 St. R.M.
80–125	4.50		
125–200	0.55	5.—	45.—
200–300	0.70	6.50	60.—
8–10	2.30	21.—	190.—
10–12	2.90	27.—	245.—
8–10	3.60	33.—	300.—
10–12	4.20	38.—	350.—
12–14	4.50	42.—	400.—
14–16	5.50	52.—	500.—
16–18	6.50	62.—	
18–20	7.50		
20–24	8.50		
24–28	12.—		
28–32	15.—		

sempervirens austriaca, siehe Qu. *Pseudoturneri* oben.

Rhamnus, Faulbaum und Kreuzdorn, Wegdorn, **R.**

cathartica L., **B. ●**, Kreuzdorn, Wegdorn, starkwüchsig, oft dornig, auch für Schatten geeignet.
frangula L., **B. ●**, Faulbaum, verträgt auch Schatten. Wertvolle Bienennährpflanze.
imeretina Kochne, bis 3 m hoher Strauch. Blätter bis 25 cm lang, glänzend-grün, im Herbst bronzerötlich.

70–120	0.40	3.50	30.—
80–150	0.40	3.50	30.—
80–125	0.75	7.—	

Rhododendron, Alpenrose, **I, R. ●**.

Hybriden, in nachstehenden veredelten Sorten:

Treibsorten:

Caractacus, karminrot
Catawbiense album, weiß
Catawb. Boursault, violett
Catawb. grandiflorum, lila
Cynthia, karminrot
Dr. H. C. Lofink, karminrosa, großblumig
Doncaster, purpurrot
Duchess of Edinburgh, rot

Everestianum, hellrosa
Fastuosum fl. pl., blau gefüllt
Gomer Waterer, weiß großbl.
Hugo de Vries, dunkelrosa
John Walter, karminrot
Käthe Waterer, hellrosa
Mme. de Bruin, karminrot
Mme. Masson, weiß
Michael Waterer, lachsrot

Parsons Gloriosum, zartrosa
Pink Pearl, rosa, riesenbl.
Prince Cam. de Rohan, zartrosa
Sir Henry Havelock, rot
Souv. de Dr. S. Endtz, großblumig rosa
The Warrior, karminrot
William Austin, karminrot

Freilandsorten:

Caractacus, karminrot
Catawbiense album, weiß
Catawb. Boursault, violett
Catawb. grandiflorum, lila
Charles Dickens, scharlachrot
C. S. Sargent, scharlachrot
Cunningham's White, weiß
Dr. H. C. Dresselhuys, rotviolett
Dr. H. C. Lofink, karminrosa, großblumig
Dr. V. H. Rutgers, rot

Edward S. Rand, scharlachrot
Everestianum, hellrosa
Fastuosum fl. pl., blau gef.
F. D. Godman, karminrot
Giganteum, kirschrot
Henriette Sargent, rosa
Ignatius Sargent, rot
Lady Clermont, karminrosa
Lees Dark Purple, dunkelblau
Mme. Carvalho, weiß
Marsh. James Brooks, rot
Mrs. Charles Sargent, rosa

Mrs. John Waterer, karminrosa
Mrs. P. den Ouden, dunkelrot
Mrs. R. S. Holford, lachsrot
Parsons Gloriosum, zartrosa
Parsons Grandifl., purpurrot
Prof. F. Bettex, leuchtendrot
Roseum elegans, rosa
Van der Broeke, karminrot
Van der Hoop, karminrosa
Van Weerden Poelmann, karminrot

Gedrungene Pflanzen, voll mit Knospen besetzt

Höhe ca. cm	1 St. R.M.	10 St. R.M.	100 St. R.M.
30–40	2.—	18.—	165.—
40–50	2.20	20.—	180.—
50–60	2.70	24.—	220.—
60–70	3.30	30.—	270.—
70–80	4.40	40.—	380.—
80–90	7.50	70.—	
90–100	10.—	90.—	
100–120	16.—	140.—	
120–140	24.—	220.—	
140–160	33.—	300.—	
160–180	40.—		
30–40	2.20	20.—	180.—
40–50	2.60	24.—	220.—
40–60	1.80	17.—	150.—
60–80	2.90	27.—	245.—
20–30	2.20	20.—	
30–40	3.—	27.—	
25–40	3.—	27.—	

Zum Treiben ausgesucht runde Büsche mit 8–12 Knospen
 10–15 Knospen

Hybriden aus Samen gezogen, in verschiedenen Farben, meistens rötlich bis violett

ferrugineum L., **St**, Blüte scharlachrosa, trichterförmig

hirsutum L., **St**, Blüte hellscharlachrosa. Höhe oder Breite

imbricatum Hort., **I, St**, immergrüner Strauch mit dichtem Wuchs und glänzend dunkelgrünen übereinanderliegenden Blättern. Blüte rötlich-violett in großen Dolden . . . Mit Ballen

30–40 2.75 25.—

Rhododendron (Fortsetzung).

laetevirens Rehd. (R. *Wilsonii* Hort.), **St.** breitwachsendes Zwerg-rhododendron mit verhältnismäßig großen, rosafarbenen Blüt.

minus Michx. (Rh. *punctatum* Andr.), **St.** Blüten karminrosa, bildet breite Büsche

praecox Carr., **St.** Vorfrühlingsalpenrose, gedrungene Büsche mit ovalen, lichtgrünen Blättern und bläulich-karminfarbenen Blüten, sehr frühblühend

punctatum, **St.** siehe *Rhododendron minus* oben.

Rhodotypus, Scheinkerrie, ●.

kerrioides Sieb. et Zucc., schöner sommerblühender Strauch, dunkelgrüne Belaubung, schneeweiße Blüten

Rhus, Essigbaum, Sumach.

cotinosa, siehe *Cotinus coggygia* Seite 35.

glabra L., baumartiger Strauch, Blätter groß und dunkelgrün, mit schöner Herbstfärbung

typhina L., **R.** baumartiger Strauch, große kolbenartige Fruchtstände, Blätter groß und dunkelgrün, im Herbst herrlich rot.

Ribes, Stachelbeere und Johannisbeere, **R.** ●.

alpinum L., **H.** Alpenjohannisbeere, sehr guter Schatten- und Heckenstrauch, buschig, bis über 2 m hoch werdend.

3jährige Büsche, 3–5 Triebe

verpflanzte Büsche, 5–8 Triebe

verpflanzte Büsche, 8–15 Triebe

alpinum robustum Hort., **H.** kräftig wachsend 3–5 Triebe

5–8 Triebe

8–15 Triebe

aureum Pursh, **H.** Goldjohannisbeere, Blüten duftend, mit schwarzen Beeren, bis 3 m hoch werdend, aufrecht wachsend

divaricatum Dougl. (R. *arborescens* Hort.), **H.** ●, Schattenstrauch, gutes Vogelschutzgehölz, dornig, bis über 2 m hoch werdend.

floridum L'Hér., ●, Wuchs überhängend, guter Schattenstrauch, Herbstfärbung hübsch rotbraun

Gordonianum Lam., 2–3 m hoch werdend, hübscher Zierstrauch mit orangegelben Blüten

sanguineum Pursh, mittelstark wachsend, große rote Blütentrauben, wird bis 2 m hoch

„ *albescens* Rehd. (R. s. *albidum* Hort.), mit weißlichen Blüten

„ *atrorubens* Loud., dunkelrot, schönste Sorte

Robinia, Robinie, Scheinakazie, **R.**

hispidula L., karminrosa blühende Robinie, kleiner Baum oder Strauch, Blüten rot, in lockeren Trauben; Mai–Juni

Halbstämme, Stammhöhe

Hochstämme, Stammumfang

neo-mexicana Gray, **B.** starkwüchsiger Baum, blüht in rosafarbenen Trauben, Juni bis September

Hochstämme, Stammumfang

pseudacacia L., **B.** verbreitetste Robinie, besonders wertvoll für leichte, trockene Böden

Alleebäume, Stammumfang

Höhe ca. cm	1 St. R.M.	10 St. R.M.	100 St. R.M.
40–50	3.60	33.00	
50–60	4.00	36.00	
30–40	2.20	20.00	
40–50	2.60	25.00	
30–40	2.20	20.00	
40–50	3.00	27.00	
70–100	0.40	3.50	
125–175	0.85	8.00	
200–300	1.20	11.00	
18–20	3.00		
125–200	0.85	8.00	
200–300	1.20	11.00	
30–40	0.25	1.80	15.00
40–60	0.25	2.00	17.00
60–80	0.30	2.50	19.00
30–40	0.30	2.50	19.00
40–60	0.35	2.80	22.00
60–80	0.35	3.00	26.00
40–60	0.35	3.00	26.00
60–80	0.40	3.50	30.00
30–40	0.30	2.50	18.00
40–60	0.30	2.50	20.00
60–80	0.35	2.80	22.00
30–40	0.35	2.80	22.00
40–60	0.35	3.00	24.00
60–80	0.40	3.30	27.50
40–60	0.40	3.50	30.00
60–80	0.45	4.00	36.00
100–150	0.40	3.50	30.00
100–175	0.40	3.50	30.00
125–175	0.40	3.50	30.00
100–150	0.45	4.00	
60–100	0.45	4.00	35.00
80–125	0.45	4.00	
60–100	0.45	4.00	35.00
80–125	0.90	8.50	
125–150	3.00	27.00	
150–175	3.50	32.00	
8–10	4.00	36.00	
10–12	4.50	40.00	
12–14	5.00	45.00	
150–300	0.90	8.50	
7–10	2.20	21.00	
125–175	0.55	5.00	45.00
175–250	0.70	6.50	60.00
250–350	0.90	8.50	80.00
7–8	2.00	19.00	180.00
8–10	2.10	20.00	190.00
10–12	2.20	21.00	200.00
12–14	2.75	26.00	
14–16	4.00	38.00	
20–24	6.50	60.00	
24–28	8.50	80.00	

Robinia (Fortsetzung).*pseudacacia Bessoniana Kirchn.*, Starkwachsende Kugelrobinie.Alleebäume, Stammumfang

Höhe ca. cm	1 St. R. M.	10 St. R. M.	100 St. R. M.
8—10	1.80	17.—	160.—
10—12	2.20	21.—	200.—
12—14	2.75	26.—	250.—
14—16	4.—	38.—	350.—
16—18	4.80	44.—	400.—
18—20	5.50	50.—	
20—24	6.50	60.—	

„ *Decaisneana Carr.*, starkwüchsig, mit zartrosa Blüten.

Hochstämme, Stammumfang

10—12	2.75	26.—	
12—14	3.50	35.—	

„ *inermis*, siehe R. ps. *umbraculifera*.„ *monophylla Carr.*, mit meist nur einem großen Blatt je Blattstiel

Hochstämme, Stammumfang

150—300	0.90	8.50	
8—10	2.20	21.—	
10—12	3.30	30.—	

„ *semperflorens Carr.*, im August bis September zum zweiten Mal blühend

Hochstämme, Stammumfang

150—300	0.90	8.50	
8—10	2.20	21.—	
10—12	2.75	26.—	

„ *umbraculifera DC.* (R. *inermis Kirchn.*), Echte Kugelrobinie, geschützter, kleinkroniger Straßenbaum.Alleebäume, Stammumfang

8—10	1.80		
10—12	2.30		
150—250	0.90	8.50	

viscosa Vent., Kleberobinie, mit klebrigen Trieben, Blüten hellrosa**Rosa**, Rose, sämtliche Arten auch aus Samen gezogene wie: R. *rugosa*, *rubiginosa*, *virginiana* usw. siehe Seite 13—24.**Rubus**, Brombeere und Himbeere und Weinbeere, **B. R.***fruticosus L.*, Brombeere, wildwachsender heimischer Strauch

80—150	0.35	3.—	25.—
--------	------	-----	------

Giraldianus Focke, kräftig wachsender Strauch mit weißen Ästen und überhängendem Wuchs, Blüten klein, rötlich, Früchte schwarz

125—175	0.70	6.50	60.—
---------	------	------	------

idaeus L., Himbeere, wildwachsender heimischer Strauch

80—150	0.20	1.50	12.—
--------	------	------	------

illecebrosus Focke, Erdbeerhimbeere, wuchernder Strauch, welcher durch große Beeren, ca. 3 cm Durchmesser, sehrzierend wirkt

40—60	0.45	4.—	35.—
-------	------	-----	------

odoratus L., ●, Wohlriechender Himbeerstrauch. Blätter groß, hellgrün, Blüte groß, karminrot, bester Schattenstrauch, wird bis 1½ m hoch

65—100	0.40	3.50	30.—
--------	------	------	------

phoenicolasius Maxim., Japanische Weinbeere, frischgrünes Laub, Blüte hellrosa, Triebe stachelig; orangerote, schöne genießbare Früchte

65—100	0.40	3.50	30.—
--------	------	------	------

spectabilis Pursh., ●, bis 1,20 m hoher, aufrechtwachsender Strauch, Blüten karminrot, nickend, 2½ cm breit

65—100	0.40	3.50	30.—
--------	------	------	------

Ruscus, Mäusedorn.*aculeatus L.*, I, kleiner, immergrüner Strauch mit stehenden Scheinblättern, gedeiht noch als Unterholz in steinigem, trockenen Lagen im Halbschatten

30—40	1.50	14.—	
-------	------	------	--

Salix, Weide, Fast sämtliche Sorten sind als Windschutzgehölze gut zu verwenden.**Zierweiden***alba L.*, Weißweide oder Silberweide, großer, heimischer, feinzweigiger Baum

125—200	0.40	3.50	30.—
200—300	0.70	6.50	60.—

„ **Kopfweiden** Hochstämme, Stammumfang

10—12	2.—	19.—	
12—14	2.40	23.—	

„ *argentea Wimm.*, Doppelsilberweide raschwachsend, windbeständig, findet in Holstein als Kopfweide Verwendung

150—250	0.55	5.—	45.—
---------	------	-----	------

„ *vitellina britzensis Späth*, B, mit rötlichgelbem Holz

175—250	0.45	4.—	35.—
---------	------	-----	------

Hochstämme, Stammumfang

24—28	6.50		
200—250	1.20	11.—	100.—

„ „ *pendula nova Hortul.*, Tr, Trauergoldweide

250—300	1.70	16.—	150.—
300—400	2.20	21.—	200.—

Hochstämme, Stammumfang

8—10	2.50	23.—	220.—
10—12	3.30	31.—	300.—
12—14	4.40	40.—	

caesia Vill., niedriger Strauch, ca. 1 m hoch werdend, graugrünes Laub

60—100	0.50	4.50	
--------	------	------	--

caprea pendula Th. Lang., B, Tr, Hängeform.

Hochstämme, Stammumfang

8—10	3.50		
10—12	4.50		

cinerea L., B, Aschweide, bis 5 m hoher Strauch mit graufilzigen Blättern

125—175	0.45	4.—	35.—
---------	------	-----	------

<i>Salix</i> (Fortsetzung).	Höhe ca. cm	1 St. R.M.	10 St. R.M.	100 St. R.M.
<i>elegantissima</i> Koch, B. Tr. , schöne Art mit ziemlich hängenden grünen Zweigen				
<i>fragilis</i> L., Knackweide, bis 30 m hoher Baum mit dicker, rauher Stammrinde und grünlichgelben brüchigen Zweigen	150—250	0.55	5.—	
<i>incana</i> Schrank, bis 15 m hoher Baum mit schmalen graufilzigen Blättern				
<i>laurifolia</i> , siehe <i>S. pentandra</i> .	80—125	0.45	4.—	35.—
<i>magnifica</i> Hemsl., B. , Magnolienweide, auffallend schöne, seltene Weide, mit fremdartigen, großen Blättern. Im Kätzchenaustrieb prächtig rot				
<i>nigricans</i> Smith, bis 4 m hoher Strauch, der besonders windbeständig ist	150—200	1.20		
<i>pentandra</i> L., (<i>Salix laurifolia</i> Wesm.), starkwüchsiger, heimischer Strauch oder Baum mit glänzenden dunkelgrünen Blättern.	125—200	0.45	4.—	
<i>purpurea</i> L., Purpurweide, bis 3 m hoher Strauch mit purpurnen Zweigen, später olivgrau. Kätzchen mit roten Staubbeutel.	125—200	0.45	4.—	35.—
Gute Binde- und Zierweide	175—250	0.45	4.—	35.—
<i>nana</i> Hort., St. , rundlich wachsender niedriger Strauch mit feinen dunkelgefärbten Zweigen und linealischen Blättern	40—60	0.45	4.—	35.—
	60—100	0.50	4.50	40.—
<i>scharfenbergensis</i> Bolle (<i>S. purpurea pendula</i> Dipp.), bildet kugelförmige Büsche, Triebe fein, von dunkler Färbung; Blätter schmal lanzettlich	80—125	0.50	4.50	40.—
	10—12	4.50	42.—	
<i>repens argentea</i> W. Koch, B. , Silberkriechweide, reizend kriechender Strauch, mit rundlichen, oberseits und unterseits silberigen Blättern				
<i>rotundifolia</i> Hort. (<i>S. Schraderiana</i> Willd.), B. , mit kleinen, runden Blättern, Wuchs kugelig, bis 3 m im Durchmesser	60—100	0.45	4.—	35.—
<i>viminalis</i> L., Korbweide, Wuchs aufrecht, 5—10 m hoch werdend; wertvolle Nutzweide	50—80	0.45	4.—	35.—
	150—200	0.45	4.—	35.—

Kätzchenweiden

<i>caprea</i> L., B. R. , Salweide, bekannte Kätzchenweide, mittelhoch bis baumartig wachsend, ganz hervorragende Bienenweidepflanze	80—120	0.55	5.—	45.—
<i>mas</i> L., B. , echt, männlich, schönste aller Kätzchenweiden.	100—175	0.70	6.50	60.—
<i>daphnoides</i> Vill. (<i>S. latifolia glabra</i>), B. , Reifweide, starkwachsend. Zweige blau bereift, gute Kätzchenweide	150—250	0.45	4.—	35.—
Erdingeri Kern, starker Strauch mit rotbraunen Zweigen und mittelgroßen weißen Kätzchen	125—200	0.55	5.—	45.—
Früheste Kätzchenweide, für den Schnitt sehr zu empfehlen	150—200	0.55	5.—	45.—
Medemii Boiss., B. (männl.), gute frühblühende Kätzchenweide	125—175	0.50	4.50	
<i>pulchra</i> Wimm., B. , gute Kätzchenweide, ähnlich <i>S. daphnoides</i>	125—200	0.55	5.—	45.—
<i>ruberrima</i> Hort., B. , gute Kätzchenweide, sehr große Kätzchen und glänzend rotes Holz				
<i>Smithiana</i> W. Koch, B. (männl.), ertragreichste Kätzchenweide, bis zur äußersten Spitze mit Kätzchen besetzt, die anfangs rötlich sind	100—150	0.45	4.—	35.—
	150—250	0.55	5.—	45.—
	8—10	3.20	31.—	290.—
	10—12	3.60	34.—	320.—

Hochstämme, Stammumfang

Sambucus, Holunder, R.

<i>canadensis</i> L., ● , Kanadischer Holunder, bis 3 m hoch werdend				
<i>acutifolia</i> Ellro. et Barry (<i>S. laciniata</i> Corwell), geschlitztblättr.	80—125	0.40	3.50	
<i>lutea</i> Hort. (<i>S. nigra lutea</i> Hort.), Blätter gesund, goldgelb, bis 3 m hoch werdend				
<i>maxima</i> Scher., mit sehr großen Trugdolden, die bis 50 cm Durchmesser erreichen	70—120	0.40	3.50	30.—
<i>nigra</i> L., ● , Schwarzer Holunder, wird bis 4 m hoch	80—125	0.50	4.50	40.—
<i>albo-variegata</i> West., weißbunt, im Austrieb gelbbunt	80—150	0.40	3.50	30.—
<i>laciniata</i> L., mit feingeschlitzter Belaubung	80—125	0.40	3.50	
<i>pulverulenta</i> Sweet, Blätter mit weißen Punkten übersät	80—125	0.40	3.50	
<i>pyramidalis</i> Jaeg., streng pyramidal wachsend	40—70	1.—	9.50	
<i>racemosa</i> L., R. , Traubenholunder, rote Früchte, wertvoller Schattenstrauch, erreicht eine Höhe von 2—3 m	125—175	0.70	6.50	
<i>plumosa</i> Carr., mit geschlitzten Blättern	80—150	0.40	3.50	30.—

Sarcococca, Schleimbeere, B. I. St. ●.

<i>humilis</i> Stapf., immergrüner Strauch mit ledrigen, hellgrünen Blättern, Blüte stark duftend				
<i>ruscifolia</i> Stapf., immergrüner Strauch, Wuchs aufrecht, Blüte weiß, duftend				
	20—30	1.50		

Skimmia, Skimmie, I. St.

<i>Foremanii</i> Knight, kleiner immergrüner Strauch, mit sehr wirkungsvollen teils runden, teils birnförmigen roten Früchten.				
	30—40	2.75	25.—	

Skimmia (Fortsetzung).

japonica Thunb., kleiner harter Strauch mit lederartigen immergrünen Blättern. Die weißen Blüten im Mai sind nur klein, um so auffallender sind die großen ovalen, korallenroten Früchte, welche sich bis zum Juli des nächsten Jahres an der Pflanze halten

Reevesiana rubella Rehd., männliche Form mit schönen roten Blüten. Mit Ballen

Höhe ca. cm	1 St. R.M.	10 St. R.M.	100 St. R.M.
----------------	---------------	----------------	-----------------

30—40	2,75	25,—	
30—40	2,75	25,—	

Sophora, Schnurbaum, Sauerhülle.

japonica L., Japanische Sauerhülle, zierlich wirkende Fiederblätter, grüne Zweige und junge Äste. Hochstämme, Stammumfang

12—14	6,—	55,—	
14—16	7,—	65,—	
16—20	10,—	90,—	
20—24	13,—		
24—28	16,—		
36—40	30,—		

„ *pendula* Loud., eine Form mit hängenden Zweigen.

Hochstämme, Stammumfang

12—14	5,50	50,—	
14—16	6,50	60,—	

Sorbaria, Fiederspierre, B.

Aitchisonii Hemsl. (Spiraea Aitch. Hemsl.), bis 3 m hoch werdender Strauch mit großen Fiederblättern, die kleinen weißen Blüten stehen in endständigen riesigen, ca. 45 cm langen Rispen, deren Äste zierlich überhängen; wertvoller Sommerblüher

arborea glabrata Rehd., ähnelt S. Aitchisonii, etwas stärker wachsend, Blütenrispe kleiner

100—150	0,40	3,50	
---------	------	------	--

sorbifolia A. Braun (Sp. sorb. L.), ●, bis 2 m hoch, weiß, mit aufrechten Rispenästen, guter Schattenstrauch

100—150	0,40	3,50	30,—
---------	------	------	------

stellipila Schneid., ähnlich S. sorbif., junge Zweige mehr violett überlaufen

100—150	0,40	3,50	30,—
---------	------	------	------

Sorbus, Eberesche und Mehlbeere und Speierling.

aria lutescens Hartwig, Silberblättrige Mehlbeere, schöner, pyramidal wachsender, mittelgroßer Baum, Blätter silberweiß

175—250	1,—	9,50	
---------	-----	------	--

Alleeabäume, Stammumfang

8—10	1,85	17,—	165,—
------	------	------	-------

mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand

14—16	5,—	47,—	450,—
-------	-----	------	-------

16—18	6,—	57,—	550,—
-------	-----	------	-------

18—20	8,—	75,—	
-------	-----	------	--

10—12	2,40	23,—	
-------	------	------	--

14—16	4,20	39,—	
-------	------	------	--

„ *majestica* Zab., großer Baum, Blätter in allen Teilen größer als S. aucuparia

aucuparia L., ●, Eberesche, mit korallenroten Früchten, mittelgroßer Baum

100—150	0,40	3,50	30,—
---------	------	------	------

150—200	0,70	6,50	60,—
---------	------	------	------

200—250	0,90	8,50	80,—
---------	------	------	------

250—350	1,70	16,—	150,—
---------	------	------	-------

breite Büsche

350—500	5,—		
---------	-----	--	--

Alleeabäume, Stammumfang

8—10	2,—	19,—	180,—
------	-----	------	-------

mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand

10—12	2,75	26,—	250,—
-------	------	------	-------

12—14	3,30	32,—	300,—
-------	------	------	-------

14—16	5,—	47,—	450,—
-------	-----	------	-------

16—18	6,—	57,—	550,—
-------	-----	------	-------

„ *moravica* Zengerling, Erbbare Eberesche, mit großen süßeren Früchten

Alleeabäume, Stammumfang

125—175	1,—	9,—	80,—
---------	-----	-----	------

8—10	1,90	17,—	165,—
------	------	------	-------

10—12	2,30	22,—	210,—
-------	------	------	-------

12—14	3,—	28,—	270,—
-------	-----	------	-------

14—16	4,—	38,—	
-------	-----	------	--

16—18	5,—	47,—	
-------	-----	------	--

8—10	2,75	25,—	
------	------	------	--

10—12	3,30	30,—	
-------	------	------	--

suecica Krock et Almq. (S. scandica Fries; S. intermedia Pers.), Schwedische Mehlbeere, Oxelbeere, als Straßenbaum von hervorragender Güte, besonders in rauher, windiger Lage, kann zur Anpflanzung nicht genug empfohlen werden

150—200	0,70	6,50	60,—
---------	------	------	------

200—300	0,90	8,50	80,—
---------	------	------	------

8—10	1,40	13,—	120,—
------	------	------	-------

10—12	1,80	16,50	150,—
-------	------	-------	-------

12—14	2,30	21,—	190,—
-------	------	------	-------

14—16	4,—	38,—	
-------	-----	------	--

mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand

Spartium, Binsenginster.

juncum L., für sonnige Lage; überschüttet mit großen gelben duftenden Schmetterlingsblüten

40—70	0,65	5,50	45,—
-------	------	------	------

Mit Topfballen

Spiraea, Spierstrauch.

Aitchisonii, siehe Sobaria.

albiflora Zab., H, St, niedriger Strauch, bis 1 m hoch werdend, Sommerblüher, mit weißen doldigen Rispen, für Hecken und Beetpflanzungen geeignet

30—40	0,40	3,50	
-------	------	------	--

arguta Zab., H, Frühjahrsblüher, bekannteste u. beliebteste Sorte, weiße Blüten, im zeitigen Frühjahr überreich blühend

40—70	0,55	5,—	45,—
-------	------	-----	------

ariaefolia, siehe Holodiscus Seite 42.

bullata Maxim. (Sp. crispifolia Hort.), H, R, St, für Steingärten und niedrige Einfassungen sehr geeignet, zwergartiger Wuchs, Blüten karminrot

Spiraea (Fortsetzung).

- fontenaysiensis Dipp., H. bis 3 m hoch werdender Strauch; reichblühend Juli bis August, in weißen Blütenständen . . .
- Henryi Hemsl., bis 2,5 m hoher Strauch, sparrig wachsend, mit weißer Blüte in Doldenform . . .
- hypericifolia truncata Zab., ●, weiß, Frühjahrsblüher mit überhängenden Zweigen, bis 1½ m hoch werdend . . .
- japonica macrophylla Zab., roter Austrieb, Blüte karminrot, Sommerblüher . . .
- Margaritae Zab., karminrosafarbener Juliblüher, mit flachen Blütenständen, ähnlich der Sp. semperflorens. Einzelblüten jedoch größer . . .
- Menziesii triumphans Hort., H. ●, Blüte Juni bis Juli lebhaft purpurrosa, bis 3 m hoher Strauch, Belaubung frischgrün, verträgt Schatten und nährstoffarme Böden, wegen der vielen guten Eigenschaften ein wertvoller Sommerblüher . . .
- Nobleana Zab. non Hook. (Sp. Watsoniana Zab.), bis 1½ m hoher, reichblühender Strauch; Blüten leuchtend karminrot, Juni bis Juli . . .
- opulifolia, siehe Physocarpus Seite 48.
- prunifolia plena Schneid., ca. 1½ m hoher Strauch; Blüten stark gefüllt, schneeweiß . . .
- pumila Anthony Waterer, H. R. St. Sommerblüher, niedrig, zu Hecken- und Massenanpflanzung sehr geeignet, wird ca. 75 cm hoch. Blüten lebhaft karminrot . . .
- „ crispa Hesse, R. St. Abart von Vorheriger . . .
- „ Froebelii H. Sommerblüher mit dunkelroten doldigen Rispen, für Hecken- und Massenanpflanzungen geeignet . . .
- semperflorens Zab., blüht rosa in 30–40 cm breiten Doldenrispen, sorbifolia, siehe Sorbaria Seite 57.
- Thunbergii Sieb., R. Frühjahrsblüher, bis über 1 m hoch werdend, Belaubung zierlich und hellgrün, Blüte weiß . . .
- trichocarpa Nakai, bis 2 m hoher Strauch; blüht im zeitigen Frühjahr, weiß . . .
- trilobata L., H. St. rundlicher, dicht verzweigter Strauch, etwa 1 m hoch werdend, Blüten reinweiß, ähnlich Sp. Vanhouttei; für Hecken besonders gut geeignet . . .
- Vanhouttei Briot, H. R. ●, Frühjahrsblüher. Blüte weiß, sehr wertvolle Sorte, auch zu Hecken geeignet, bis zu 2 m hoch werdend . . .

Höhe ca. cm	1 St. R.H.	10 St. R.H.	100 St. R.H.
125–175	0.40	3.50	
100–150	0.45	4.—	
50–80	0.45	4.—	35.—
60–100	0.45	4.—	
60–80	0.45	4.—	35.—
100–175	0.40	3.50	30.—
65–100	0.40	3.50	30.—
60–100	0.55	5.—	
40–70	0.45	4.—	35.—
40–70	0.40	3.50	30.—
60–100	0.40	3.50	30.—
40–60	0.55	5.—	45.—
30–125	0.40	3.50	30.—
40–60	0.45	4.—	
60–80	0.45	4.—	35.—
80–100	0.45	4.—	38.—
100–150	0.50	4.50	40.—

Staphylea, Pimpernuß, Klappernuß, ●.

- colchica Stev., bis 3 m hoher Strauch, Blüten in ca. 10 cm langen Rispen, reinweiß . . .

Stephanandra, Kranzspiere, R.

- incisa Zab., St. mit sehr feinen, leicht überhängenden Trieben und weißen Blütentrauben, wird ca. 1 m hoch . . .

40–70	0.40	3.50
-------	------	------

Symphoricarpus, Schneebeere, B. R.

- Chenaultii Rehd., H. bis 1,5 m hoher Strauch mit glänzendgrünen, kleinen Blättern, Blüte und Frucht unscheinbar. Pflanze infolge des dichten Wuchses vorzüglich für Hecken geeignet . . .
- occidentalis Hook., H. ●, der S. racemosus sehr ähnlich . . .
- orbiculatus Moench, H. ●, Rundblättrige Schneebeere, bis 1½ m hoher Strauch, mit schöner Herbstfärbung, für Hecken gut geeignet . . .
- „ aureo-variegatus Hook., Blätter goldgelb gerandet u. geadert . . .
- racemosus Michx., H. ●, Gemeine Schneebeere, guter Schattenstrauch, wird bis 2 m hoch, sehr gute Bienennährpflanze . . .

60–100	0.40	3.50	30.—
60–100	0.40	3.50	30.—
60–80	0.40	3.50	30.—
50–80	0.40	3.50	30.—
70–120	0.40	3.50	30.—

Syringa, Flieder.

- amurensis japonica Franch. (S. japonica Decne), R. Japanischer Flieder, mit sehr großen weißen Blütenrispen im Juni–Juli . . .
- chinensis Willd., R. Chinesischer Flieder, hoher, breitwachsender Strauch, mit zierlicher Bezweigung und überhängenden violetten Blütenständen, erreicht eine Höhe von 3–4 m . . .
- „ Einzelpflanzen, extra stark . . .
- emodi Wall., R. Wuchs kräftig und aufrecht, bis zu 2 m hoch werdend, blüht lilaweiß im Juni . . .
- Josikaea Jacq., Josikallieder, kräftig wachsender Strauch, 3–4 m hoch, Blüten tiefviolett, Juni . . .
- reflexa Schneid., B. R. sehr wertvoll durch die späte Blütezeit und die sehr langen Blütentrauben, gute Bienenpflanze, wird bis zu 3 m hoch . . .
- vulgaris L., H. R. Gemeiner Flieder, 3–6 m hoch werdender Strauch, Blüten Mai–Juni, violett, als Heckenpflanze geeignet . . .

65–100	0.70	6.50	
60–80	0.90	8.50	
80–130	1.—	9.50	
200–250	8.—		
60–80	0.40	3.50	30.—
80–100	0.45	4.—	35.—
100–125	0.55	5.—	45.—
125–150	0.70	6.50	60.—
80–100	0.55	5.—	
100–150	0.65	6.—	

- „ alba Ait., H. R. weißblühende Form von S. vulgaris . . .

Syringa (Fortsetzung).

vulgaris Marly *Hort.*, **H.**, einfach rot-violett, Rispen mittelgroß, aber außerordentlich reichblühend, vorzüglicher Heckenstrauch vulgaris, in veredelten Sorten, **R.**

	Höhe ca. cm	1 St. <i>R.M.</i>	10 St. <i>R.M.</i>	100 St. <i>R.M.</i>
Büsche mit 3—5 Trieben	60—80	0.55	5.—	45.—
Büsche mit 5—8 Trieben	65—100	0.85	8.—	75.—
Büsche mit 8—12 Trieben	80—120	1.40	13.—	120.—
Büsche extra stark, auf Wunsch mit Ballen	80—120	2.40	22.—	200.—
	125—150	3.60	33.—	300.—
	150—200	4.80	44.—	400.—
Halb- und Hochstämme, Stammhöhe	60—80	1.20	11.—	
	80—100	1.50	14.—	
	100—120	1.80	17.—	
	120—140	2.20	21.—	
	140—160	2.75	26.—	
	160—180	3.80	37.—	
	180—200	4.40	42.—	
Stammumfang 7—9	220—230	6.—	55.—	
Stammumfang 9—12	220—230	8.—	75.—	

Einfach blühend:

Aline Moqueris, dunkelrot
And. an L. Späth, dunkelrot
Charles X, lila
Claude Lorraine, dunkelviol.
Congo, dunkelrot
Christophe Colomb, zartlila
Decaisne, hellkarmin

Florina Stepmann, weiß
Fürst Bülow, purpurviolett
Hermann Eilers, violettrosa
Hyazinthenlieder, purpurilila
J. C. van Tol, reinweiß
Königin Luise, reinweiß
Macrostachia, mattviolett

Marie Legraye, reinweiß
Negro, dunkelrot
Perle von Teltow, dklviolett
praeceox Catinat, rosailila
" Mirabeau, rosailila
Réaumur, hellviolett
Ruhm v. Horstenstein, lilartot

Gefüllt blühend:

Anthony Buchner, rosa-lila
Belle de Nancy, seidigrosa
Charles Joly, dunkelpurpur
Duc de Massa, helllilablau
Georges Bellair, lilapurpur
Henri Martin, helllila

Léon Gambetta, hellrosa
Mme. Lemoine, reinweiß
Maréchal de Bassompierre, lila
Maréchal Lannes, helllila
Maximowicz, lilablau
Michel Buchner, helllila

Olivier de Serres, zart
blaulila
Paul Hariot, purpurviolett
Perle v. Stuttgart, lila
Präsident Fallières, zartlila
Präsident Grévy, rosailila

Tamarix, Tamariske, Erikastrauch.

odessana *Stev.*, zierliche, graugrüne Belaubung, Blüte zartrosa, im Juli—Sept.; sehr empfehlenswerte Sorte
parviflora *DC.* (T. *tetrandra purpurea Hort.*), mit rosafarbenen Blütenähren im Mai; wertvolle winterharte Art; 3—4 m hoch werdend
pentandra *Pall.* (T. *hispida aestivalis Hort.*), Zweige purpurrot, überhängend. Blüte Juli—August, lebhaft rosa

	Höhe ca. cm	1 St. <i>R.M.</i>	10 St. <i>R.M.</i>	100 St. <i>R.M.</i>
	100—150	0.40	3.50	30.—
	100—150	0.40	3.50	30.—
	80—125	0.90	8.50	

Teucrium, siehe Stauden Seite 64.**Tilia**, Linde, **B.**

americana megalodonta *V. Engl.*, Schwarzlinde, starkwüchsige, großblättrige und reichblühende Sorte. Allee-bäume, Stammumfang

mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand

argentea, siehe *Tilia tomentosa* und *T. tom. calvescens*.

euchlora *Koch.* **R.** Krimlinde, Blätter glänzend hellgrün, sehr widerstandsfähig gegen Staub und Rauch. Garnierte Heister
Allee-bäume, Stammumfang

	14—16	5.—	48.—	460.—
	16—18	7.—	67.—	640.—
	20—24	11.50	110.—	
	36—40	27.—	240.—	
	40—44	30.—	280.—	
	44—48	35.—	320.—	
	48—52	40.—		
	52—56	45.—		
	200—300	1.40	13.—	
	8—10	2.30	21.—	190.—
	10—12	2.90	27.—	245.—
	12—14	3.60	33.—	300.—
	14—16	4.40	42.—	400.—
	16—18	5.70	54.—	520.—
	18—20	6.60	63.—	600.—
	14—16	6.—	57.—	550.—
	16—18	7.70	74.—	700.—
	18—20	9.—	85.—	
	28—32	20.—	180.—	
	32—36	25.—	225.—	
	36—40	30.—		
	40—44	35.—		
	125—200	0.70	6.50	60.—
	200—300	0.85	8.—	75.—
	8—10	1.80	16.50	150.—
	10—12	2.30	21.—	190.—
	12—14	2.60	24.—	225.—
	14—16	3.30	31.—	300.—
	16—18	4.—	38.—	360.—

grandifolia *Ehrh.* (T. *platyphyllos Scop.*), Großblättrige Linde oder Sommerlinde

Garnierte Heister
Allee-bäume, Stammumfang

<i>Tilia</i>	Höhe ca. cm	1 St. R.M.	10 St. R.M.	100 St. R.M.
<i>grandifolia</i> (Fortsetzung).	16-18	6.—	57.—	550.—
	18-20	7.—	67.—	650.—
	20-24	8.—	77.—	750.—
mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand	24-28	10.—	95.—	
	28-32	15.—	135.—	
	32-36	18.—	170.—	
	36-40	25.—		
„ <i>aurea</i> Hort. (T. Handworthi <i>aurea</i> Hort.; T. platyphyllos <i>aurea</i> Kirchn.), pyramidal wachsend, junge Zweige gelb	200-300	1.40	13.—	
Alleebäume, Stammumfang	8-10	2.30	21.—	
	10-12	2.90	27.—	
<i>intermedia</i> DC. (T. hybrida Bechst., T. vulgaris Hayne, T. hollandica Hort.). B. Zwischenlinde, großblättrig, infolge seiner gesunden Belaubung allgemein beliebter und empfehlenswerter Straßenbaum, gleichzeitig vorzügliche Bienenweide	8-10	2.30	21.—	190.—
	10-12	2.90	27.—	245.—
	12-14	3.60	33.—	300.—
Alleebäume, Stammumfang	14-16	4.40	42.—	400.—
	16-18	5.70	54.—	
	18-20	7.—	65.—	
	20-24	9.—	87.—	
	14-16	6.—	57.—	550.—
	16-18	7.70	74.—	700.—
	18-20	9.—	87.—	850.—
	20-24	11.—	100.—	
mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand	24-28	16.—	150.—	
	28-32	20.—	180.—	
	32-36	25.—	230.—	
	36-40	30.—	270.—	
	40-44	35.—		
	64-68	60.—		
<i>pallida</i> Wierzb., Kaiserlinde, zeichnet sich vor der <i>intermedia</i> durch seinen pyramidalen Wuchs aus. Alleebäume, Stammumfang	10-12	2.90	27.—	245.—
	12-14	3.60	33.—	300.—
	14-16	4.10	42.—	400.—
	16-18	5.70	54.—	520.—
	18-20	7.—	65.—	630.—
	20-24	9.—	87.—	
	12-14	4.40	42.—	400.—
	14-16	6.—	57.—	550.—
	16-18	7.70	74.—	700.—
	18-20	9.—	87.—	850.—
mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand	20-24	11.—	105.—	1000.—
	24-28	16.—	150.—	
	28-32	20.—		
	32-36	25.—		
	36-40	30.—		
Stammbüsche, 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand	350-450	4.80	44.—	400.—
<i>parvifolia</i> Ehrh. (T. cordata Mill.). H. ●. Kleinblättrige Linde oder Winterlinde, zur Pflanzung von Hecken besonders zu empfehlen. Mehrmals verpflanzt aus weitem Stand, gut garniert, I. Qualität!	100-125	0.60	5.50	50.—
	125-150	0.70	6.50	60.—
	150-175	0.80	7.50	70.—
	175-200	1.10	10.—	90.—
	200-250	1.40	13.—	120.—
Natürlich gewachsene Büsche	300-400	5.50		
	400-500	8.—		
Alleebäume, Stammumfang	8-10	2.30	21.—	190.—
	10-12	2.90	27.—	245.—
	12-14	3.60	33.—	300.—
	16-18	5.70	54.—	520.—
	18-20	6.50	63.—	600.—
	20-24	9.—	87.—	
	12-14	4.40	42.—	400.—
	14-16	6.—	57.—	550.—
	16-18	7.70	74.—	700.—
mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand	18-20	9.—	87.—	850.—
	20-24	11.—	100.—	
	28-32	20.—		
	32-36	25.—		
<i>tomentosa</i> Moench (Tilia argentea Desf.). R. echte Ungarische Silberlinde, bekannter und beliebter Straßenbaum.	8-10	2.30	21.—	190.—
Alleebäume, Stammumfang	10-12	2.90	27.—	245.—
	16-18	5.70	54.—	520.—
	18-20	6.50	63.—	600.—
	12-14	4.40	42.—	
	14-16	6.—	57.—	550.—
	16-18	7.70	74.—	700.—
mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand	18-20	9.—	87.—	850.—
	20-24	11.—	100.—	950.—
	24-28	16.—	150.—	
	28-32	20.—	180.—	

Tilia (Fortsetzung).

tomentosa calvescens (L. *argentea calvescens* Schurr.), **R.** Blätter hellgrün, Triebspitzen weißl., empfehlenswert. Straßenbaum.

Alleebäume, Stammumfang

mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand

Höhe ca. cm	1 St. R.M.	10 St. R.M.	100 St. R.M.
20—24	11,50	100,—	
24—28	15,—	135,—	
28—32	17,—	160,—	
32—36	22,—	200,—	
36—40	27,—	240,—	
40—44	30,—	280,—	
36—40	30,—		
40—44	35,—		

Spalierlinden, Kastentinden

Alleebäume, Stammumfang

Krone ca. 150—200 cm breit

Ulex, Stechginster.

europaeus L., **I.**, **R.** bis 1 m hoch werdender, niederliegender Strauch; liebt sandige, trockene Böden, ist empfindlich gegen große Kälte, heimisch. Mit Topfballen, Breite oder Höhe

25—50 0.55 4.50 35,—

Ulmus, Ulme oder Rüster, **R.**

campestris L., **H.** Feldulme, starkwüchsiger Baum, bildet von allen Ulmen die malerischste Krone, anspruchsvoll.

Vollgarnierte Pflanzen

125—175	0.70	6.50	60,—
175—250	0.90	8.50	80,—
150—250	1.20	11,—	
300—400	2.20	20,—	

„ *L. van Houtte Deegen*, kräftig wachsender Baum mit schöner gelber Belaubung

„ *Rueppellii Lauche*, **Kugelumme**, ist in jeder Beziehung eine Verbesserung von *U. umbraculifera*, da sie sich vor allen Dingen gesunder hält und auch noch regelmäßige Kronen bildet

Alleebäume, Stammumfang

10—12	2.20	21,—	200,—
12—14	2.75	26,—	250,—

Stammhöhe 230—250 cm

foliacea Dampieri Rehd., **Säulenrüster**, mit dunkelgrünen gekräuselten Blättern, hübsch pyramidal wachsend

150—200 2.20 20,—

„ *Wredei Rehd.*, **Goldsäulenrüster** oder -ulme, wie *U. fol. Dampieri*, jedoch gelbblättrig

80—100 1.50 14,—

100—125 1.70 16,—

125—150 2.50 22,—

150—175 3,— 27,—

175—200 4,— 36,—

400—500 12,—

500—600 45,—

Hochstämme, Stammumfang

10—12 4,— 38,—

12—14 4.40 42,—

scabra Mill. (*U. montana With.*), **Großblättrige Ulme**

125—175 0.45 4,—

„ *fastigiata Loud.*, **Pyramidenulme**, Blätter etwas gekräuselt und eng anliegend, mehrmals geschnitten, voll garniert.

150—200 1.20 11,—

200—250 1.65 15,—

ca. 80—100 cm breit

500—600 5,— 47,—

Alleebäume, Stammumfang

16—18 4.20 40,—

18—20 4.80 46,—

20—24 5.75 55,—

24—28 7.50 70,—

pendula Kirchn., **Tr.** Trauerulme, beliebter Trauerbaum.

Hochstämme, Stammumfang

10—14 3.60 33,—

Stammhöhe 250 cm

14—18 5,— 45,—

Viburnum, Schneeball.

Charlesii Hemsl., **R.**, **St.** Blüte rosa-weiß, April-Mai, wohlriechend, schöner, noch seltener Strauch

40—60 2,— 19,—

60—80 2.75 25,—

80—100 4.40 40,—

dentatum L., **●**, bis 5 m hoher, reich verzweigter Strauch, Blätter scharf gezähnt, Blüt. reinweiß in 8 cm breiten Doldenrispen.

60—80 0.55 5,—

lantana L., **R.**, **●**, **Wolliger Schneeball**, wird 2—3 m hoch, verträgt trockene Lagen, schwarzbeurig, heimisch

60—100 0.45 4,—

lentago L., hochwachsender Strauch mit langen, glänzenden Blättern; wundervolle Herbstfärbung

80—150 0.55 5,—

opulus L., **H.**, **●**, **Schneeball**, Früchte glänzend rot, Blüten in Dol- den stehend, unter Hecken- und Schattenstrauch, 3—4 m hoch werdend, in Deutschland wildwachsend

60—80 0.45 4,—

80—125 0.50 4.50

80—140 0.50 4.50

80—100 1,— 9.50

„ *sterile DC.*, **Gefüllter Schneeball**

Halb- und Hochstämme, Stammhöhe

100—120 1.20 11,—

120—140 1.40 13,—

140—160 1.70 16,—

rhytidophyllum Hemsl., **I.**, **R.**, immergrüner Strauch mit langen, dunkelgrünen Blättern, wird bis 3 m hoch

50—70 1.65 15,—

tomentosum Thunb., **R.** **Filziger Schneeball**, bis 2 m hoher Strauch, blüht Mai bis Juni in großen Scheindolden, Herbstfärbung braunrot

40—60 1.20 11,—

60—80 1.65 15,—

80—125 3.30 30,—

„ *sterile K. Koch*, kugelig wachsender Strauch, 1—2 m hoch werdend, Blüten schneeballartig, reinweiß, außerordentlich reich und lange blühend

40—60 2,— 19,—

60—80 2.75 25,—

utile Hemsl., **I.**, **St.**, ein wunderschöner Schneeball mit immergrünen glänzenden Blättern

Vinca, siehe unter Stauden Seite 64.

Weigelia, Weigelia, siehe Diervilla Seite 38.

Wistaria, siehe unter Kletterpflanzen Seite 63.

Kletterpflanzen

	1 St. R.M.	10 St. R.M.	100 St. R.M.
Akebia, Akebie.			
quinata Decne. ●, interessantes Schlinggewächs mit fünfzählig zugefingerten Blättern, die braunvioletten Blüten sind unscheinbar, jedoch zieren die gurkenartigen, violett überlaufenen Früchte	0.90	8.50	
Ampelopsis, siehe Parthenocissus nächste Seite.			
Aristolochia, Pfeifenblume, Pfeifenwinde.			
macrophylla Lam. (A. sipho L'Hérit.), ●, mehrere Meter hoch werdend, Blätter sehr groß, pfeifenähnliche Blüten	1.40	13.	120.—
Bignonia, Trompetenblume, siehe auch unter Campsis.			
capreolata L., Blüte orangerot, Mai—Juni	1.65	15.—	
Campsis, Jasmintrumpete, Trompetenblume.			
grandiflora K. Sch. (Bignonia grandiflora Thunb., Tecoma grdfll. Loisel.), Asiatische Jasmintrumpete, Blüten glockenförmig, groß, orangerot.	1.65	15.—	
„ Mme. Gallen Hort., Blüte lachsorangelgelb	1.65	15.—	
radicans Seem. (Bignonia radicans L.), Amerikanische Jasmintrumpete, wurzelschlagender, wüchsiger Kletterstrauch mit etwas kleineren Blüten als C. grdfll.	1.20	11.—	
„ coccinea Hort., Blüte scharlachrot	1.65	15.—	
Celastrus, Baumwürger.			
scandens L., Schlingpflanze mit zierenden, orangeroten Früchten	0.90	8.50	
Clematis, Waldrebe.			
großblumige Jackmannii-Sorten in den schönsten Farben. Blüten 10—14 cm Durchmesser; Blütezeit Juni bis Oktober. Lieben guten Boden, sonnige Lage, aber Beschattung der Pflanzscheibe. In den Sorten: Jackmannii Moore, dunkel violett. Mme. Le Coultre, weiß. Nelly Moser, weiß mit rosa, Ville de Lyon, rot usw. 2jährige Veredlungen	1.40	13.—	120.—
montana Buch-Ham., Blüte weiß, ca. 5 cm groß, reichblühend, starkwachsend	0.80	7.50	70.—
„ grandiflora Hook., weiß, bis 5 cm groß Mit Topfballen	1.10	10.—	90.—
„ rubens Ktze., Blumen rosa, sehr reichblühend, Wuchs wie Clematis montana	0.80	7.50	70.—
„ Mit Topfballen	1.10	10.—	90.—
paniculata Thunb., winterhart, schnell wachsend, Blüten klein, weiß und wohlriechend, in rispenartigen Blütenständen, sehr reichblühend. 2jährige Veredlungen	1.40	13.—	
tangutica Korsh., Blüte sattgelb, Mai Juni, von Herbst ab zieren die Fruchtstände	0.80	7.50	
vitalba L., R. ●, heimische Waldrebe, starkwüchsig, Blüten klein, weiß in dichten oder lockeren Blütenständen, Juli bis September, auch die federartigen Fruchtstände sind im Winter zierend	0.60	5.50	50.—
viticella L., R, kleinblumig, blau, vom Juli bis zum Herbst	1.10	10.—	
Glycine chinensis, siehe Wistaria nächste Seite.			
Hedera, Efeu, I, ●.			
colchica K. Koch, Transkaukasischer Efeu, kräftig wachsend; Blätter dick, lederartig, herzförmig; Winterschutz zu empfehlen. Mit Topfballen	1.—	9.—	
helix L., Kleinblättriger Efeu			
„ Mit Ballen { 5-8 Ranken, 40-60 cm	0.55	4.50	35.—
„ { 5-8 Ranken, 60-80 cm	0.75	6.50	55.—
„ { 5-8 Ranken, 80-100 cm	0.90	8.—	70.—
„ hibernica Kirchn., Großblättriger Efeu			
„ Mit Ballen { 5-8 Ranken, 40-60 cm	0.55	4.50	35.—
„ { 5-8 Ranken, 60-80 cm	0.75	6.50	55.—
„ { 5-8 Ranken, 80-100 cm	0.90	8.—	70.—

Kletterrosen, siehe Seite 23.

1 St.	10 St.	100 St.
R.H.	R.H.	R.H.

Lonicera, Geißblatt, Jelängerjelierer.

brachypoda, siehe L. japonica unten.

Brownii fuchsoides Rehd., Blüten korallenrot, sehr schön 1.60 15.—

„ punicea Rehd., Blüte granatrof 1.60 15.—

caprifolium major Carr. (l. americana Koch., ●, Jelängerjelierer, Blüten weißlichgelb, rot angehaucht, stark duftend Beeren länglichkugelig, orangerot 0.85 8.— 75.—

fuchsoides, siehe L. Brownii fuchsoides.

glauca Hill, mit blaubereiften Blättern 0.85 8.—

Heckrottii Rehd., starkwachsender Schlinger, das ganze Jahr über reichlich blühend; Knospen purpur, beim Öffnen der Blüten in violett übergehend linsenseite der Blüte weiß, später hellgelb, duftend, Beeren purpurrot 2.50 23.—

Henryi Hemsl., I. gelbrot, Blätter wintergrün, mäßig kletternd 0.85 8.—

japonica aureo-reticulata Nichols., Blätter gelb geadert 1.— 9.—

„ repens Rehd. (L. brachypoda DC.), wintergrün, Blüten milchweiß 1.— 9.— 80.—

periclymenum L., das in unseren Wäldern wildwachsende Geißblatt, ein hochwachsender Schlinger mit gelblichen, etwas purpurrot überlaufenen Blüten, stark duftend, Frucht kugelig purpurrot 0.70 6.50 60.—

„ florida Hort., sehr reichblühende Form, Blüten roter 0.85 8.—

punicea, siehe L. Brownii punicea.

Tellmanniana Magyar., schöne neuere Hybride mit großen goldgelben Blüten, wüchsig, empfehlenswert 1.60 15.—

Parthenocissus (Ampelopsis), Selbstklimmer und Wilder Wein.

Engelmannii Koehne et Graebn. (Amp. Engelmannii Hort.), Engelmanns Selbstklimmer 0.40 3.50 30.—

quinquefolia Planch. (Amp. quinquef. Michx.), R. Wilder Wein, weit und hochrankend, Laub im Herbst intensivrot

Aufgebundene Pflanzen	3—5 Triebe	0.30	2.50	20.—
	5—8 Triebe	0.45	4.—	35.—
	8—12 Triebe	0.55	5.—	45.—

radicantissima Koehne et Graebn., ein Selbstklimmer mit handförmigen Blättern 0.40 3.50 30.—

Veitchii Koehne et Graebn. (Parth. tricuspidata Planch., Amp. Veitchii Hort.),

B. R. Veitchs Selbstklimmer, ziemlich hoch kletternd, Blätter mittelgroß und etwas rötlich gefärbt, winterhart, I. Größe ohne Ballen 0.45 4.— 35.—

„ gigantea (P. V. robusta) I. Größe ohne Ballen 0.45 4.— 35.—

Mittlere Größe ohne Ballen 0.35 3.— 26.—

Periploca, Baumschlinge.

gracca L., raschwachsendes Schlingengewächs mit glänzenden, dunkelgrünen Blättern 0.90 8.—

Polygonum, Knöterich, B.

Aubertii Henry, in einem Jahr eine Höhe von 4 m erreichend, Blüten weiß, sehr reichblühend I. Größe 0.85 8.— 75.—

baldschuanicum Regel, stark wachsend, windet bis 3 und 4 m hoch, Blüte rötlich-weiß I. Größe 0.85 8.— 75.—

Tecoma, siehe Campsis.**Wistaria, Blauregen, Wistarie.**

chinensis DC. (Glycine sinensis Sims), mit schönen blauen Blüthentrauben und Fiederblättern, stark und schnellwüchsig 1.40 13.— 120.—

floribunda macrobotrys Rehd. et Wils. (W. multi-juga Fanch., Blüthentrauben bis 1½ m lang, lilablau 1.40 13.— 120.—

Winterharte Freilandfarne und einige Stauden

Farne:

	Höhe ca. cm	1 St. <i>R.M.</i>	10 St. <i>R.M.</i>	100 St. <i>R.M.</i>
Aspidium filix-mas, siehe Dryopteris.				
Blechnum , Rippenfarn, I , ●. spicant <i>With.</i> , immergrüner Farn. Rosetten bildend, mit hahnen- federartigen Wedeln		0.40	3.50	30.
Dryopteris , Schildfarn, Wurmfarn. filix-mas <i>Schott</i> (<i>Aspidium</i> filix-mas <i>Sw.</i>), ●, starke Pflanzen		0.30	2.50	20.
Matteucia , Becherfarn, Trichterfarn. struthiopteris <i>Todar</i> (<i>Struthiopteris</i> germanica <i>Willd.</i>), ●, starke Pflanzen		0.55	3.—	25.
Osmunda , Königsfarn, Rispenfarn. . regalis <i>L.</i> , Königsfarn, ●		1.40	13	
Phyllitis , Hirschkunze, ●. scolopendrium <i>Newman</i> (<i>Scolopendrium</i> officinarum <i>Hort.</i> ; <i>S. vul-</i> <i>gare Smith</i>), I , mit langen immergrünen ungeteilten Blättern		0.55	5.	45.—
„ undulata, I , Blattränder hübsch gewellt		0.90	8.50	80.—
Polypodium , Tüpfelfarn, ●. vulgare <i>L.</i> , I , Engelsüß		0.25	2.—	15.—
Polystichum aculeatum proliferum <i>Hort.</i> (<i>P. angulare</i> prol. <i>Hort.</i>), St , ●, Punktfarn, sehr dekorative Pflanze, schönste aller Freilandfarne		0.60	5.50	50.—
Scolopendrium , siehe Phyllitis.				
Struthiopteris germanica, siehe Matteucia.				

Stauden:

Funkia (<i>Hosta</i>), Funkie, St , ●. undulata <i>Vittata Hortul.</i> , Blätter länglich, mit lebhaft weißer Fär- bung, zur Frühreiberei sehr geeignet: I . Wahl 5—8 Triebe II. Wahl 3—5 Triebe		0.40 0.30	3.50 2.50	30.— 20.—
Lavandula , Lavendel, St . latifolia <i>Vill.</i> (<i>L. vera</i> <i>DC.</i>), graugrüne Belaubung, lila Blüten- ähren, für Beeteinfassungen sehr geeignet			0.40	3.50 30.—
Nepeta , Katzenminze, B , St . Mussinii <i>Spreng.</i> , Laub silbergrau, Blüten himmelblau, Wuchs aus- gebreitet. Zur Beetbepflanzung und für Einfassungen sehr zu empfehlen, völlig winterhart	20 30	0.25	2.	15.—
Pachysandra , Dickanthere. terminalis <i>Sieb. et Zucc.</i> , I , St , ●, beste Schattenpflanze, mit le- derartiger, immergrüner Belaubung, bis 30 m hoch werdend.	15—25	0.30	2.50	20.—
Teucrium , Gamander. chamaedrys <i>L.</i> , H , I , St , sehr schöne und beliebte wintergrüne Einfassungspflanze, die jeden Schnitt verträgt und willig wieder durchtreibt	10—15 15—25	0.25 0.25	2. 2.—	12.— 15.—
Vinca , Immergrün. minor <i>L.</i> , I , St , ●, gedeiht gut im Schatten, als Rasenersatz ge- eignet, Blüte hellblau	20—30	0.30	2.50	20.—
„ aur. marg. <i>West.</i> , I , St , ●, mit stark gelb gerandeten Blättern	15—20	0.30	2.50	20.—
„ breitblättrig <i>Hort.</i> , I , St , ●, Blätter rundlich und leder- artig, wächst etwas höher als <i>V. minor</i> , gut bodendeckend.	20—30	0.30	2.50	20.—



Nadelhölzer und Buchsbaum

ZUR BEACHTUNG!

a) Die weitmaschigen Ballentücher, mit welchen Nadelhölzer bis zur Höhe von etwa 3 m geliefert werden, dürfen beim Pflanzen nicht abgenommen werden! Bei stärkeren Ballentüchern ist der Knoten zu lösen. Bei großen Pflanzen, die mit Draht verschnürt sind, muß dieser am Stamm durchgeschnitten werden.

b) Da immergrüne Pflanzen dem Ballen viel Feuchtigkeit entziehen, ist es leicht möglich, daß letztere auf der Reise trocken werden. Die Ballen müssen daher bei Ankunft gut durdiggossen werden, bis sie vollständig durchfeuchtet sind.

Abies, Edeltanne.

alba Mill. (A. pectinata DC.), Weißtanne, Edeltanne, Wuchs pyramidal, Nadeln hellgrün

balsamea Mill., Balsamtanne, Wuchs sehr kräftig, schlank pyramidal, wird bis 25 m hoch

brachyphylla Maxim. (A. homolepis Sieb. et Zucc.), Kurzblättrige

Edeltanne, regelmäßige Pyramide, aus Japan stammend, wo sie Bäume von 40 m Höhe bildet, widerstandsfähig

cephalonica Loud., Griechische Tanne, auffallend durch glänzende, dolchartige, zweizeilige Benadelung

concolor Lindl. et Gord., R. Gleichfarbige Weißtanne, blaugrüne lange Nadeln, vollständig winterhart, sehr hoch werdend. Wuchs schmalpyramidal

grandis Lindl., Große Kalifornische Küstentanne, soll in der Heimat über 100 m hoch werden, raschwachsend

Nordmanniana Spach, Nordmannstanne, Wuchs kräftig pyramidal. Nadeln lang, unterseits weiß

pectinata, siehe *Abies alba*.

pinsapo glauca Hort., R. Blaugrüne Spanische Tanne. Herrliche Form, welche durch die auffallend blaugrüne Färbung besonders wirkungsvoll wird, unregelmäßig gewachsene Pflanzen.

Höhe	1 St.	10 St.	100 St.
ca. cm	R.M.	R.M.	R.M.
60—80	1.60	13.—	
80—100	2.—	18.—	
125—150	2.50	22.—	
150—175	2.70	25.—	
200—250	4.80	44.—	
250—300	5.50		
60—80	2.20		
80—100	3.30		
100—125	4.80	44.—	400.—
125—150	6.60	62.—	560.—
150—175	9.—	80.—	
350—400	45.—		
60—80	2.20	20.—	
60—80	2.50		
80—100	3.30		
100—125	4.80	44.—	400.—
125—150	6.60	62.—	560.—
150—175	9.—	80.—	720.—
175—200	15.—	135.—	
200—225	18.—	160.—	
225—250	24.—		
250—300	32.—		
350—400	50.—		
400—450	60.—		
140—175	5.50	50.—	
30—40	1.10	10.—	90.—
40—60	1.45	13.—	120.—
60—80	2.20	20.—	180.—
80—100	3.30	30.—	270.—
100—125	4.80	44.—	400.—
125—150	6.60	62.—	560.—
150—175	9.—	80.—	720.—
175—200	15.—	135.—	
200—225	18.—	160.—	
250—300	30.—		
350—400	45.—		
175—200	18.—		
200—225	22.—		

Abies (Fortsetzung).

Veitchii *Lindl.*, Veitch's Weißtanne, bildet schöne, regelmäßige Pyramiden, Nadeln oberseits glänzend grün, unterseits weiß.

Höhe ca. cm	1 St. <i>R.M.</i>	10 St. <i>R.M.</i>	100 St. <i>R.M.</i>
40—60	1.45	13.—	120.—
60—80	2.20	20.—	180.—
80—100	3.30	30.—	270.—
100—125	4.80	44.—	400.—
125—150	6.60	62.—	560.—
150—175	9.—	80.—	—
175—200	15.—	155.—	—

Araucaria, Schmucktanne, Araukarie.

araucana *K. Koch* (*A. imbricata* *Pav.*), auffallend schöne, äußerst dekorative Konifere. Als Einzelpflanze auf dem Rasen besonders wirkungsvoll, verlangt aber Winterschutz.

20—30	3.30	30.—
30—40	5.50	—
40—50	7.—	—

Biota orientalis compacta, **St.** siehe *Thuya orient. nana*.

Buxus, Buchsbaum, **I, R.**

Einfassungsbuchsbaum, Buxus suffruticosa L. H.

Die Pflanzen werden zu Normalbunden von 5 lfd. m geliefert. Ein Bund hat ca. 30 cm oberen Durchmesser.

1 lfd. m 0.40 *R.M.*; 10 lfd. m 3.— *R.M.*; 100 lfd. m 20.— *R.M.*; 1000 lfd. m 180.— *R.M.*

Derselbe verpflanzt:

1 lfd. m 0.50 *R.M.*; 10 lfd. m 4.— *R.M.*; 100 lfd. m 30.— *R.M.*; 1000 lfd. m 270.— *R.M.*

Vierländer Einfassungsbuchsbaum, H.

Diese Varietät ist etwas schmalblättriger als obige und eignet sich besonders für niedrige und mittelhohe Hecken von 20 bis 70 cm Höhe.

1 lfd. m 0.40 *R.M.*; 10 lfd. m 3.50 *R.M.*; 100 lfd. m 30.— *R.M.*; 1000 lfd. m 270.— *R.M.*

Harlandii Hance, H. ●, Blätter glänzend hellgrün, eine gute Heckenpflanze.

60—80	2.—	19.—	180.—
80—100	4.50	40.—	350.—
100—125	6.50	60.—	550.—
125—150	9.—	85.—	—
150—175	12.—	110.—	—

japonica aurea Hort., H. ●, Blätter goldgelb, liebt Halbschatten, bis 2 m hoch werdend, breite Büsche.

15—20	1.—	9.—	80.—
20—30	1.70	15.—	135.—
30—40	2.20	20.—	180.—
40—50	2.75	25.—	225.—

sempervirens arborescens L., H. ●, mehrmals verschulte Heckenpflanzen ohne Ballen.

8—12 cm breit, 1000 St.	160.—	<i>R.M.</i>	15—20	0.25	2.—	18.—
12—20 cm breit, 1000 St.	225.—	<i>R.M.</i>	20—25	0.35	3.—	25.—
15—20 cm breit, 1000 St.	270.—	<i>R.M.</i>	25—30	0.40	3.50	30.—
15—20 cm breit, 1000 St.	315.—	<i>R.M.</i>	30—40	0.45	4.—	35.—
15—20 cm breit, 1000 St.	360.—	<i>R.M.</i>	40—50	0.50	4.50	40.—

Wenn nicht ausdrücklich verboten, werden obige gegen mäßige Berechnung mit feuchtem Moos verpackt geliefert.

Heckenpflanzen mit Ballen in Heckenform vierkantig geschnitten.

15—20 cm breit, 1000 St.	320.—	<i>R.M.</i>	25—30	0.55	4.50	35.—
15—20 cm breit, 1000 St.	400.—	<i>R.M.</i>	30—40	0.65	5.50	45.—
20—30 cm breit, 1000 St.	540.—	<i>R.M.</i>	40—50	0.80	7.—	60.—
25—30 cm breit, 1000 St.	720.—	<i>R.M.</i>	50—60	1.—	9.—	80.—
40—50 cm breit	—	—	60—70	1.40	13.—	120.—
40—50 cm breit	—	—	70—80	2.20	20.—	180.—
50—60 cm breit	—	—	80—100	3.30	30.—	270.—

„ „ **Pyramiden** (Auf Wunsch können auch besonders breite Pyramiden ausgesucht werden).

50—60	1.50	13.—	120.—
60—70	1.70	15.—	140.—
70—80	2.20	20.—	175.—
80—90	2.40	22.—	200.—
90—100	3.20	30.—	270.—
100—120	4.80	44.—	400.—
120—140	7.—	60.—	—
140—160	11.—	100.—	—
160—180	16.50	150.—	—
180—200	20.—	180.—	—
200—225	22.—	200.—	—
225—250	25.—	—	—
250—275	27.—	—	—

		Höhe	1 St.	10 St.	100 St.
		ca. cm	R.M.	R.M.	R.S.
Buxus (Fortsetzung).					
semperv. arborescens, viereckige Pyramiden		140-160	13		
..		160-180	15.-		
..	„ Säulen mit Kugeln	140-150	14.-	130.-	
..	..	150-160	17.-	160.-	
..	„ runde Säulen	100-110	8.-		
..	„ viereckige Säulen	50-60	3.50		
		80-90	6.50		
		90-100	7.50		
	obere Breite 40-50	100-110	8.50		
		120-130	11.-		
		130-140	12.-		
..	„ Kugeln und Halbkugeln	25-30	1.80	17.-	150.-
		30-35	2.20	20.-	180.-
		35-40	3.-	28.-	250.-
		40-50	3.60	33.-	300.-
	Breite oder Höhe	50-60	4.80	44.-	400.-
		60-70	6.-	55.-	500.-
		70-80	7.-	65.-	600.-
		80-90	8.-	75.-	700.-
		90-100	9.-	85.-	
..	„ Büsche, H. ●, breite, natürlich gewachsene Pflanzen	40-60	1.10	10.-	90.-
		60-80	2.-	19.-	180.-
		80-100	4.50	40.-	350.-
	Breite oder Höhe	100-125	6.50	60.-	550.-
		125-150	9.-	85.-	800.-
		150-175	12.-	110.-	1000.-
		175-200	16.-	145.-	
		200-225	20.-		
..	Handworthii K. Koch, H. ●, starktriebzig, Blätter schwärzlichgrün, bildet ohne Schnitt kugelförmige Büsche, besonders winterhart	30-40	0.65	5.50	45.-
		60-80	2.-	19.-	180.-
		80-100	4.50	40.-	350.-
		100-125	6.50	60.-	550.-
		125-150	9.-	85.-	800.-
		150-175	12.-	110.-	1000.-
		175-200	16.-	145.-	
..	subglobosa Hort., Zwergkugelbuchsbaum, schwachwüchsige Form, bildet natürliche Kugeln ohne Schnitt, Belaubung hellgrün	15-20	1.-	9.-	80.-
					Kugeln
Cedrus					
atlantica Manetti, Atlaszeder, pyramidaler Wuchs		60-80	3.30	30.-	
..	glauca Carr., Blaue Atlaszeder, sehr dekorativer Baum, mit intensiv blauer bis stahlblauer Färbung	80-100	4.40	40.-	
		100-125	5.80	53.-	
		125-150	7.70	70.-	
		150-175	9.-	85.-	
		175-200	11.-	100.-	
		200-225	14.-	130.-	
		225-250	16.-	150.-	
	mit ca. 80-100 cm Stamm	300-350	22.-	200.-	
deodara Laros., Himalaja-Zeder, hoher Baum mit voll pyramidalen Krone, Zweige in der Jugend leicht bogenförmig überhängend		60-80	3.30	30.-	
		80-100	4.40	40.-	
		175-200	11.-	100.-	
		250-300	20.-		
Chamaecyparis , Lebensbaumzypresse.					
Lawsoniana Parl., H. R., sehr hoch wachsend, von pyramidalen Wuchs, Zweige und Spitzen leicht überhängend, hellgrün		80-100	1.10	10.-	
		100-125	1.50	14.-	
		125-150	2.20	20.-	
		150-175	3.-	26.-	
		175-200	3.60	33.-	
		200-250	5.-	45.-	
		250-300	6.50	60.-	
..	Alumii Hort., H., schlanke Pyramide, mit stahlblauer, aufrechtstehender Bezweigung	40-60	1.10	10.-	90.-
		60-80	1.50	14.-	120.-
		80-100	1.90	17.-	160.-
		100-125	2.40	22.-	200.-
		125-150	3.-	27.-	250.-
		150-175	3.60	33.-	300.-
		175-200	4.40	40.-	360.-
		200-225	5.50	50.-	450.-
		225-250	7.-	65.-	600.-
		250-275	9.-	80.-	
		275-300	11.-	100.-	
		300-350	20.-	180.-	
		350-400	27.-	250.-	
		400-450	32.-		

Chamaecyparis (Fortsetzung).

	Höhe ca. cm	1 St. R.M.	10 St. R.M.	100 St. R.M.
<i>Lawsoniana Bowleri</i> Hort., Hängeform, rundlicher Wuchs, mattgrüne Benadelung	100—125	2.80		
.. <i>coerulea</i> Hort., Wuchs breitsäulenförmig, Bezweigung schön blaugrün, besonders empfehlenswerte Sorte, völlig winterhart	100—125 125—150 150—175 175—200 200—225 225—250 250—300	2.20 2.60 3.30 4.— 5.— 7.— 9.—	20. 24.— 30.— 37.— 45.— 65.— 80.—	
.. <i>erecta viridis</i> Hort., schlanker Wuchs, mit aufstrebenden Ästen; frisches, saftiges Grün	60—80 80—100 125—150 150—175	1.50 2.— 3.— 3.60	14.— 18.— 27.— 33.—	
.. <i>Witzeliana</i> Hort., Neuheit! Wuchs dicht, geschlossene Säule, wie <i>Juniperus comm. hibernica</i> . Vollständig winterhart. Sehr wertvolle Konifere	60—80 80—100	2.20 3.—	20.— 27.—	
.. <i>Fletcheri</i> Fletcher & Sons, langsamwachsende, dichte, bläulichgrüne Säulenform, mit aufstrebenden Zweigen	30—40 40—60 60—80	1.90 2.25 3.30	17.50 20.— 30.—	
.. <i>forsteckensis</i> Hort., St. ganz kurz und dicht geknaut wachsende Zwergform von graugrüner Färbung	80—100 100—125 125—150 150—175 175—200 200—225 225—250 250—275 275—300 300—350 350—400 400—450	1.70 2.20 2.60 3.30 4.— 9.— 11.— 20.— 27.— 32.—	15.— 20.— 24.— 30.— 37.— 80.— 100.— 180.— 250.—	135.— 180.— 220.— 270.—
.. <i>Fraseri</i> Betsun., H. R. säulenförmig, blaugrün, sehr wertvolle, winterharte Form	80—100 100—125 125—150 150—175 175—200	1.70 2.20 2.60 3.30 4.—	15.— 20.— 24.— 30.— 37.—	135.— 180.— 220.— 270.—
.. <i>glauca argentea</i> Hort., R. verbesserte Triumph von Boskoop, jedoch streng pyramidal wachsend, Färbung herrlich blau	60—80 80—100 150—175 175—200	1.50 1.90 3.60 4.40	14.— 17.— 33.— 40.—	
.. <i>intertexta</i> Hort., sehr schöne locker wachsende Form, mit weit gestellter, dicklicher, blaugrüner, zierlich überhängender Bezweigung	125—150 150—175 175—200	3.— 3.60 4.40		
.. <i>Lombartii aurea</i> Hort., empfehlenswerte gelbgrüne Form	125—150	3.—		
.. <i>minima glauca</i> Hort., St. dicht gedrängt zwergig wachsender Kegel von dunkelblaugrüner Färbung	40—50	4.40	40.—	
.. <i>monumentalis nova</i> Hort. (Ch. Laws. <i>erecta glauca</i> Hort.), H. sehr wertvolle, dichtverzweigte, blaue Säulenform, die sich auch ohne Schnitt sehr gut halt, besonders winterhart, mußte weit mehr angepflanzt werden	60—80 100—125 125—150 150—175 175—200 225—250	1.50 2.20 2.60 3.30 3.90 7.—	14.— 20.— 24.— 30.— 36.—	180.— 220.— 270.—
.. <i>Rosenthalii</i> P. Smith, Wuchs säulenförmig, Benadelung frischgrün	100—125 125—150 150—175	2.40 3.— 3.60	22.— 27.— 33.—	
.. <i>Silver Queen</i> Hort., bildet lockerwachsende Pyramiden, Benadelung besonders im Austrieb silberweiß	60—80 80—100	1.50 1.90		
.. <i>Stewartii</i> Hort., im Austrieb goldgelb, später Bezweigung goldschimmernd überlaufen	175—200	6.50	60.—	
.. <i>tharandtensis caesia</i> Büttner, Neuheit! Wuchs in der Jugend wie <i>Cham. L. forsteckensis</i> , bekommt später allerdings eine deutlich auslaufende Spitze. Sehr hart	30—40 40—50	4.— 5.—	38.— 47.—	
.. <i>Triumph</i> von Boskoop Hort. (Ch. L. <i>Triomf van Boskoop</i> Hort.), bildet locker gewachsene Pyramiden mit absteigender bis abwärts geneigter, schön blaugrauer Bezweigung	80—100 100—125 125—150 150—175 175—200 200—225 225—250 250—275 275—300 300—350	1.90 2.40 3.— 3.60 4.40 9.— 11.— 20.—	17.— 22.— 27.— 33.— 40.— 80.— 100.— 180.—	
.. <i>versicolor</i> Coninck, zierliche Form, welche gold- und silberfarbige Schattierungen aufweist	80—100	1.90		
.. <i>Youngii</i> Hort., sehr schöne, üppig wachsende Form, mit massiver, dicklicher, dunkelgrüner Belaubung	250—275	9.—	80.—	

Chamaecyparis (Fortsetzung).

nuskaensis Spach. Wuchs schlank pyramidal, Zweige glänzend grün, unterseits bläulich, leicht überhängend. Besonders dekorativ wirkende Konifere. Sehr hart, überstand den Polarwinter 1928/29 sogar in Ostpreußen gut

„ **glauca** Hort., bläuliche Form

„ **pendula** Hort., eine malerische Hängeform, die besonders bei Einzelstand ihre ganze Schönheit entfaltet
obtusifolia filicoides Hort., **St.**, langsam wachsende Form, deren flache, gedrängt stehende Zweigenden Farnwedeln gleichen.

„ **nana aurea** Hort., **St.**, zwergartig wachsende Pflanze mit goldgelber Benadelung
 „ **gracilis** Hort., **St.**, japanische Zwergkonifere, außerordentlich schwachwüchsig, mit fächerartigen, tutenförmig gedrehten Zweigen, jetzt gern gekaufte Topfpflanze, auch für Steingärten besonders zu empfehlen, liebt leichten Schatten

„ **pygmaea** Carr., **St.**, wächst zwergartig, Zweige zurückgebogen, Belaubung hellgrün, für Steingärten zu empfehlen
pisifera Sieb. et Zucc., **H. R.**, von sehr schöner, lockerer Bauart, mit leicht überhängenden, weißgezeichneten Zweigen

„ **aurea** Hort., wunderschöne goldgelbe Varietät
 „ **elegantissima** Hort., dicht verzweigte Pflanze mit feiner hellgrüner Benadelung

„ **filifera** Beissn., **R.**, zierlicher Wuchs mit fadenförmigen, überhängenden Trieben

„ **aurea** Hort., **St.**, Benadelung an sonnigem Standort leuchtend goldgelb
 „ **gracilis** Hort., **St.**, Zwergform von rundlichem Wuchs mit fadenförmig überhängender Bezweigung

„ **plumosa** Beissn., **H. R.**, Pyramide mit gekräuselter, dunkelgrüner Bezweigung. Hauptsorte für Binderei

„ **aurea** Hort., **H.**, schöne goldgelbe Varietät, sehr wertvolle Sorte für Binderei

„ **squarrosa** Beissn. et Hochst., pyramidal wachsend, sehr feine silbergraue Benadelung, an den Spitzen leicht überhängend, beliebte Sorte für Binderei

Höhe	1 St.	10 St.	100 St.
ca. cm	R.M.	R.M.	R.M.
60-80	2.40	22.-	
80-100	3.-	27.-	
100-125	4.-	36.-	
125-150	5.-	45.-	
150-175	6.-	55.-	
175-200	7.-	65.-	
200-225	8.-	75.-	
80-100	3.-	27.-	
100-125	4.-	36.-	
125-150	5.-	45.-	
150-175	6.-	55.-	
175-200	7.-	65.-	
200-225	8.-	75.-	
100-125	5.50	50.-	
60-80	4.40		
80-100	8.-		
20-25	2.40	22.-	
25-30	3.-	27.-	
30-35	4.50	40.-	
35-40	5.-	45.-	
40-50	6.-	55.-	
50-60	7.50	70.-	
60-70	9.-	85.-	
70-80	11.-	100.-	
80-100	1.10	10.-	
100-125	1.50	14.-	
150-175	3.-	26.-	
175-200	3.60	33.-	
200-250	4.40	40.-	
250-300	5.-	47.-	
300-350	10.-		
80-100	1.90	17.-	
100-125	2.40	22.-	
125-150	3.-	27.-	
150-175	3.60	33.-	
175-200	4.40	40.-	
200-225	5.-	47.-	
80-100	1.90	17.-	
100-125	2.40	22.-	
125-150	3.-	27.-	
60-80	2.-	18.-	
80-100	3.-	27.-	
100-125	4.-	36.-	
125-150	5.-	45.-	
150-175	6.-	55.-	
40-50	4.40	40.-	
50-60	5.50	50.-	
40-60	1.90	17.-	
60-80	2.40	22.-	
80-100	3.60	33.-	
40-60	0.90	8.-	75.-
60-80	1.10	10.-	90.-
80-100	1.50	14.-	120.-
100-125	1.80	17.-	150.-
125-150	2.40	22.-	200.-
150-175	3.30	30.-	270.-
175-200	4.-	37.-	330.-
200-225	4.80	44.-	
225-250	5.50	50.-	
30-40	0.90	8.-	70.-
40-60	1.10	10.-	90.-
60-80	1.50	14.-	
125-150	3.-	27.-	
200-225	5.50	50.-	
40-60	1.20	11.-	100.-
60-80	1.80	16.-	150.-
80-100	2.40	22.-	200.-
100-125	3.-	27.-	250.-
125-150	4.-	36.-	
150-175	5.-	45.-	

Cryptomeria, Sichelanne.

	Höhe ca. cm	1 St. R.M.	10 St. R.M.	100 St. R.M.
<i>japonica dactyloides Hort.</i> , Form mit ausgebreiteten langen, weitstehenden Ästen	60—80	4.50	40.—	
	ca. 250 cm breit	25.—		
„ <i>Jendai Sugi Hort.</i> , kurzadelige, gedungen wachsende dunkelgrüne Form	175—200	4.50	40.—	
„ <i>Lobbii Carr.</i> (<i>C. Lobbii compacta Hort.</i>), eine dichte und gedrungene Abart, hat sich als widerstandsfähig erwiesen	50—60 125—150 175—200	5.50 4.— 6.50	50.— 38.— 60.—	

Ginkgo, Fächerblattbaum.

<i>biloba L.</i> , laubabwerfende Konifere mit lockerstehenden Ästen und rhombisch fächerförmigen Blättern	125—150 150—175 175—200 200—250	2.20 2.70 3.60 4.40	20.— 25.— 33.— 40.—	180.— 225.— 300.—
----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------	------------------------------	------------------------------	-------------------------

Juniperus, Wacholder.

chinensis Pfitzerana Späth, **R. St.** ●, breite Pyramide, Äste waagrecht abstehend. Zweigung leicht graugrün, **Verträgt** sehr gut Schatten, daher große Verwendungsmöglichkeit.

Aufgebundene, ungeschnittene, breite Pflanzen

	40—60	2.20	20.—	
	60—80	3.—	27.—	
	80—100	4.50	40.—	
	100—125	6.—	55.—	
	125—150	10.—	90.—	
	150—175	13.—	120.—	
	175—200	18.—		
	200—225	25.—		
	40 60	2.20		
	60—80	3.—		
Natürlich gewachsene, liegende Pflanzen. Breite	80—100	5.50		
Höhe ca. 40—60 cm	100—125	8.—		
	125—150	12.—		
	150—175	15.—		
	175—200	20.—		

„ *procumbens Endl.* (*J. japonica Carr.*), **St.** niedrige, breit wachsende Solitärpflanze von malerischem Wuchs, verträgt rauhe Lagen Breite

„ „ *aurea Beissn.* (*J. japonica aurea Carr.*), **St.** besonders schöne malerische Form mit goldgelber Benadelung, wächst sehr langsam Breite

	40—50	4.—	36.—	
	50—60	5.—	45.—	
	60—70	6.—	55.—	
	70—80	7.50	70.—	
	80—100	8.50	80.—	
<i>communis depressa Pursh</i> (<i>J. canadensis Burgsdorf</i> ; <i>J. comm. canadensis Loud</i> ; <i>J. nana canadensis Carr.</i>), St. niederliegender, breite Flächen überziehender Strauch	30—40	3.—	27.—	
	60—80	5.—		
„ <i>hiernica Gard.</i> , Säulenwacholder, dichte, schmale Säulenform mit schöner blaugrüner Färbung	80—100	6.—		
	40—60	1.80	17.—	150.—
	60—80	2.40	22.—	200.—
	80—100	3.—	27.—	250.—
	100—125	3.60	33.—	300.—
	125—150	4.50	42.—	400.—
	150—175	6.—	55.—	500.—

„ *suecica Loud.*, Schwedischer Säulenwacholder, hellgrüne, gedrungene Form der *hiernica*, vollständig winterhart, unempfindlich gegen den Gitterrost

	40—60	1.80	17.—	150.—
	60—80	2.40	22.—	200.—
	80—100	3.—	27.—	250.—
	100—125	3.60	33.—	300.—
	125—150	4.50	42.—	400.—
	150—175	6.—	55.—	500.—

horizontalis Moench (*J. prostrata Pers.*; *J. sabina prostrata Loud.*; *J. repens Nutt.*), **St.** Kriechwacholder, dem Boden aufliegender, weithin kriechender Strauch mit blaugrünen Nadeln; liebt leichten Schatten Breite

	20 30	1.80	17.—	160.—
	30—40	2.50	24.—	225.—
	40—60	3.60	33.—	

nana canadensis, **St.** siehe *J. comm. depressa*.

„ *aurea*, siehe *J. comm. aureo-spica*.

prostrata, siehe *J. horizontalis*.

pseudocupressus Dieck (*J. occidentalis Hook.*), schmale Säulenform mit schöner blaugrüner Färbung

repens, siehe *J. horizontalis*.

sabina femina Hort., **R.** Sadebaum, dunkelgrün, kriechend, für Felspartien geeignet.

	30—40	2.—	18.—	
	40—60	2.60	24.—	
	100—125	6.—	54.—	
	125—150	8.—	72.—	
	150—175	9.50	85.—	
	175—200	11.—	100.—	
	200—250	15.—		

Juniperus (Fortsetzung).

	Höhe ca. cm	1 St. R.M.	10 St. R.M.	100 St. R.M.
<i>sabina</i> mas Hort. R. männliche Form, Belaubung meist nadelförmig, im Wuchs wie <i>femina</i> , geht oft als <i>tamariscifolia</i> . . . Breite	125-170 150-175	8.50 9.50	72. 85.	
„ <i>repens</i> , St. siehe <i>J. horizontalis</i> .				
„ <i>tamariscifolia</i> Ait., St. flachwachsende Zwergform, für Felsen- gärten sehr geeignet, liebt leichten Schatten . . . Breite	20-30 30-40	2 3.—	18. 27.—	165.
<i>squamata</i> Buch.-Ham., St. unregelmäßig wachsender niederliegen- der, breitwachsender Wacholder, mit dreiquirligen, grau- grünen Nadeln dicht besetzt, liebt Schatten . . .	40-60 60-80	3.60 4.80	33.— 45.—	
„ <i>Meyeri</i> Rehd., St. langsam wachsende, stark weißblaue Form, mit aufrechten Zweigen, aus China . . .	30-40 40-50 50-60 60-70 70-80 80-100	2.40 3.60 4.40 5.50 7.50 8.50	22.— 33.— 42.— 52.— 70.— 80.—	
extra breite natürlich gewachsene Büsche				
Breite 80-100	60-80	14.—	130.—	
Breite 100-110	100-110	18.—	160.—	
„ <i>Wilsonii</i> Rehd., St. aufrechter, 2 m hoher Strauch mit kur- zen breiten Nadeln, Zweigenden überhängend . . .	30-40	2.40	22.—	
<i>virginiana</i> L., R. bis 30 m hoher Baum, mit schmal oder breit- pyramidalen Krone und rotbrauner, abblätternder Rinde und schuppenförmigen, dachziegelartigen Blättern . . .	40-60 60-80 80-100 100-125 175-200	1.— 1.60 2.— 3.— 6.50	9. 14. 18.— 27.— 60.—	80 120.
„ <i>Cannartii</i> Beissn., Wuchs pyramidenförmig, zu der grünen Färbung bilden die blauen bereiften Beerenzapfen einen schönen Gegensatz . . .	100-125 125-150 150-175	4.50 6.— 8.—	40. 55.— 75.—	
„ <i>glauca</i> Knight, R. üppig wachsend, stahlblaue Färbung, feine Bezweigung . . .	80-100 100-125 125-150 175-200 200-250 250-300 350-400	3.80 4.50 6.— 10.— 14.— 20.— 30.—	35.— 40.— 55.— 90.— 125.— 180.—	
„ <i>horizontalis glauca</i> Hortul. holl., horizontal ausgebreitete bläuliche, ca. 50 cm hohe Form . . .	60-80	5.50	50.—	
„ „ <i>plumosa</i> Hortul. holl., Pflanze von flachliegendem Wuchs, Nadeln graugrün, liebt Halbschatten . . .	60-80	5.50	50.—	
„ <i>pyramidalis</i> Carr., dichtbezweigte Säulenform . . .	100-125 125-150	4.50 6.—	40.— 55.—	

Larix, Lärche.

<i>europaea</i> DC. (<i>Larix decidua</i> Mill.), H. R. Europäische Lärche, bildet schöne Bäume mit geradem Stamm, heimisch, auch für Hecken sehr geeignet . . .	100-150 150-200 200-250	1.20 2.— 2.70	11.— 18.— 24.—	100.— 170.— 230.—
<i>leptolepis</i> Murr., H. R. Japanische Lärche, schöne blaugrüne Fär- bung, auch für Hecken geeignet, erreicht eine beträchtliche Höhe . . .	100-150 150-200 200-250	1.20 2.— 2.70	11. 18.— 24.—	100.— 170.— 230.—

Picea, Fichte.

<i>canadensis</i> B.C.P. (<i>P. alba</i> Link), H. R. Weißfichte, Wuchs pyra- midal, mit leicht blaugrauer Färbung, wird 15-20 m hoch . . .	100-125 125-150 150-175 175-200 350-400	1.50 1.80 2.70 3.30 10.—	14.— 17. 25.— 30.— 90.—	
„ <i>conica</i> Fitch (P. <i>Albertiana conica</i> Hortul.), zwergige Form von schmal-kegelförmigem dichtem Wuchs und mit feinen, dichtbenadelten Zweigen . . .	30-40 40-50 50-60 60-70 70-80 80-90	3.50 4.50 5.50 6.50 7.50 8.50	32. 40.— 50.— 60.— 70.— 80.—	
<i>excelsa</i> Link. H. R. Fichte, Rottanne, der deutsche Weihnachts- baum, vorzüglich für Winterschutzpflanzung . . .	40-60 60-80 80-100 100-125 125-150 150-175 175-200 200-250 250-300 300-350	0.70 0.90 1.10 1.50 1.80 2.40 3.— 4.— 5.50 6.—	6.— 8.— 10.— 13.— 17.— 22.— 27.— 36.— 50.— 55.—	50.— 70.— 90.— 120.— 150.— 200.— 250.— 330.—

Picea (Fortsetzung).

		Höhe ca. cm	1 St. R.M.	10 St. R.M.	100 St. R.M.
excelsa , Topftannen, H. , dunkelgrüne, dicht verzweigte Pflanzen für den Einzelverkauf. Ohne Ballen	1000 St. 150.— R.M.	20—30	0,25	2.	16,50
	1000 St. 180.— R.M.	30—40	0,30	2,40	20.—
	1000 St. 225.— R.M.	40—60	0,35	2,70	25.—
	1000 St. 270.— R.M.	60—80	0,40	3,50	30.—
	1000 St. 325.— R.M.	80—100	0,45	4.—	35.—
„ „ mit Fehlern, zum Dichtpflanzen für Balkonkästen etc. geeignet. Ohne Ballen	1000 St. 90.— R.M.	30—40	0,15	1,20	10.—
	1000 St. 110.— R.M.	40—60	0,20	1,40	12,50
	1000 St. 135.— R.M.	60—80	0,20	1,80	15.—
„ Clanbrassiliana Carr. , St. kugelig wachsende Zwergform, mit ganz kurzer dichter Bezweigung, und glänzend-grünen Nadeln Höhe oder Breite	60—80	4,80			
	100—125	8.—			
„ conica Carr. , Kegelfichte, Zweige dichtstehend, Wuchs aufrecht in Form eines gedrungenen Kegels Breite 100—125 cm	80—100	4,40	40		
	100—125	5,50	50.		
	125—150	6,50	60.—		
	150—175	7,50			
„ Gregoryana Hort. , St. rundliche bis kugelförmige, gedrungene Zwergform mit kurzer dicker Bezweigung. Höhe oder Breite	20—30	2,20	20.—		
„ inversa Hort. , bildet ganz schmale Säulen mit hängenden, dem Stamm angepreßten Ästen Breite	100—125	5,50			
	125—150	6,50			
„ Maxwellii Beissn. , St. flachkugelig, hellgrün Breite	20—30	2,20	20.—		
„ nidiformis Beissn. , St. kissenbildend, ohne Mitteltrieb. Breite	20—30	2,20	20.		
	40—50	3,30	30 —		
„ pumila glauca Beissn. , St. plattrunde Zwergform, mehr in die Breite wachsend, schwarzgrün Breite	20—30	2,20	20.—		
„ pygmaea Carr. , St. dichtbuschige Zwergform. Breite oder Höhe	20—30	2,20	20.—		
	40—50	3,30	30.		
	50—60	3,60	33.		
	60—70	4,80	44		
	70—80	6.—	55.		
„ pyramidalis Carr. , Wuchs kräftig, Äste steil aufwärts Breite oder Höhe	200—250	4,80	44.—		
	250—300	5,50	50.—		
	300—350	6,50			
„ Remontii Beissn. , St. Zwergform, kegelförmig, sehr empfehlenswert Breite	20—30	2,20	20.—		
	40—50	4.—	36.		
	50—60	4,50	40.—		
	60—70	5,50	50 —		
	80—100	7,50	70.		
	100—120	8.—	75.—		
omorika Bolle. H. R. Serbische Fichte, Wuchs schmal pyramidal, mit dichter, dunkelgrüner Benadelung, allgemein bekannter, sehr beliebter Baum Breite	60—80	1,20	11.—	100.	
	80—100	1,80	17.	150.	
	100—125	2,40	22.—	200.—	
	125—150	3,30			
	150—175	4,40			
	175—200	5,50			
Veredlungen 20 Prozent teurer!	200—250	7.—			
	250—300	10.—			
	300—350	18.—			
	350—400	25.—			
	400—450	35.—			
orientalis Carr. , ●, Türkentfichte oder Orientalische Fichte, glänzend dunkelgrün; Wuchs breit kegelförmig und regelmäßig, verträgt sehr gut Schatten, was diese Art besonders wertvoll macht, als Unterpflanzung daher vorzüglich zu verwenden. Breite	60—80	1,20	11.—	100.—	
	80—100	1,80	17.—	150.—	
	100—125	2,40	22.—	200.—	
	125—150	3,30	30.	280.—	
„ aureo-spicata Hesse , Form mit goldgelb gefärbten Jungtrieben, später dunkelgrün werdend Breite	60—80	4,50			
	80—100	5,50			
„ gracilis compacta Hort. , St. Zwergform mit rundlich gedrungenem Wuchs und sehr kurzen Nadeln, wie bei der Art. Breite	20—30	2,20	20.		
	30—40	3.—	27.—		
	40—50	3,60	33.—		
pungens Engelm. , R. Stechfichte, steife Bezweigung, hübsche graugrüne Färbung, abstehende Nadeln, vollständig hart Breite	40—60	0,80	7.	60.—	
	60—80	0,90	8.—	70.—	
	80—100	1,40	12.—	110.—	
	100—125	2,30	20.	175.—	
	125—150	3.—	28.—		
	150—175	4,50	40.—		
	175—200	5,50	50.—		
„ für Töpfe, dicht verzweigte regelmäßig gewachsene Pflanzen für den Einzelverkauf Ohne Ballen	20—30	0,30	2,50	22.—	
	30—40	0,35	3.—	27.—	
	40—60	0,40	3,60	33.—	
	60—80	0,50	4,40	40.—	

Picea (Fortsetzung).

pungens glauca Beissn., **Blaulichte**, aus Samen gezogen

Höhe	1 St.	10 St.	100 St.
ca. cm	R.M.	R.M.	R.M.
40-60	2.—	18.—	
60-80	3.—	27.—	
80-100	4.—	36.—	
100-125	5.—	45.—	
125-150	6.—	55.—	
150-175	7.—	65.—	
175-200	9.—	85.—	
200-225	12.—		
225-250	15.—		
250-275	18.—		

.. .. für Töpfe, dicht verzweigte, regelmäßig gewachsene Pflanzen für den Einzelverkauf

.. .. **Kosteri Hort.**, **Kosters Blaulichte**, geschloss. Wuchs, tiefblaue Färbung. Veredlungen, Pflanzen mit Fehlern. für Gruppen geeignet, 40 Prozent billiger!

20-30	0.70	6.—	55.—
30-40	0.75	7.—	65.—
40-50	3.60	33.—	
50-60	4.30	39.—	
60-70	5.50	50.—	
70-80	6.—	56.—	
80-100	8.—	75.—	
100-125	10.—	95.—	
125-150	14.—	130.—	
150-175	16.—	155.—	
175-200	19.—	180.—	
200-225	25.—		
225-250	35.—		

.. .. **Vuykii Hort.**, gefällige lockere Form von leichtem elegantem Wuchs und tiefblauer Färbung, die nicht das Steife der Kosteri hat, sich infolgedessen besser in die Landschaft einpaßt, unauffällig gegen Schädlinge, ist z. Z. die wertvollste Sorte, die alle übrigen sehr schnell verdrängen wird

60-70	5.50	50.—	
70-80	6.—	56.—	
80-100	8.—	75.—	
100-125	10.—	95.—	
125-150	14.—	130.—	
150-175	16.—		

sitchensis Carr. (P. falcata), **Sitkafichte**, anspruchsloser, gegen Wind unempfindlicher Baum mit streng pyramidalen Wuchs. Nadeln spitz und bläulich. Wenig Wildverbiß. Für feuchte Böden besonders geeignet

80-100	1.10	10.—	90.—
100-125	1.50	13.—	120.—
250-300	5.50		

Pinus, Kiefer.

austriaca, siehe P. nigra austriaca.

cembra L. **R. Arve**, **Zirbelkiefer**, schmal. pyramidalen Wuchs, auch für rauhe Lagen geeignet, 10-20 m hoch werdend

60-80	3.—		
80-100	3.60		
100-125	4.80		
125-150	6.—		
150-175	7.—		
175-200	10.—		
200-250	15.—		
250-275	20.—		

contorta Murrayana Engelm., sehr schöne, gedrunen und säulenförmig wachsende Kiefer mit frischgrüner Benadelung; Nadeln zweiteilig

excelsa Wall. **Tränkiefer**, mit lang herunterhängenden blaugrünen Nadeln, hohe breitkronige Bäume bildend

60-80	3.—	27.—	
80-100	3.60	33.—	
175-200	8.—	75.—	
200-250	10.—	95.—	

flexilis James. **Nevadazirbelkiefer**, Wuchs schmalpyramidal. Nadeln bläulichgrün. Hart und anspruchslos

montana Mill., **H. R. Bergkiefer**, **Krummholzkiefer**, stark verzweigt, Äste oft niederliegend, an Boden und Lage anspruchslos

40-60	1.70	16.—	
60-80	3.—	27.—	
20-30	0.80	7.—	60.—
30-40	1.—	9.—	80.—
40-50	1.50	13.—	120.—
50-60	1.80	16.—	150.—

.. *mughus* Willk. **H. St. Mughuskiefer**, bleibt im großen und ganzen niedriger als P. montana und wächst mehr breit als hoch

20-30	0.95	8.—	75.—
30-40	1.20	11.—	100.—
40-50	1.80	16.50	150.—
50-60	2.40	22.—	200.—
20-30	1.20	11.—	100.—
30-40	1.80	16.50	150.—
40-50	2.40	22.—	
50-60	3.30	30.—	

.. *uncinata* Willk., **Hakenkiefer**. Hat aufrechteren Wuchs als die Stammart, gedeiht auch an feuchteren Stellen

30-40	1.—	9.—	80.—
40-50	1.50	13.—	120.—
50-60	1.80	16.—	150.—

nigra austriaca A. et G. (P. laricina austriaca Endl.), **R. Schwarzkiefer**, bildet üppige, schwarzgrün benadelte Bäume mit breiter Krone. Gedeiht in allen Teilen Deutschlands sehr gut, einschließlich der Industriegebiete

40-60	1.70	16.—	
60-80	3.—	27.—	
80-100	3.60	33.—	
100-125	4.80	44.—	
125-150	6.—	55.—	

	Höhe ca. cm	1 St. R.M.	10 St. R.M.	100 St. R.M.
Pinus (Fortsetzung).				
peuce <i>Griseb.</i> , Rumelische Kiefer, vollständig hart, Wuchs langsam.	40-60	1.70	16.—	
gedrängt, spitzpyramidal	60-80	3.—	27.—	
silvestris <i>L.</i> , unsere heimische Waldkiefer	40-60	1.70	16.—	150.—
	60-80	3.—	27.—	250.—
	80-100	3.60	33.—	300.—
verpflanzte Baumschulware	100-125	4.80	44.—	400.—
	125-150	6.—	55.—	500.—
	150-200	7.—	65.—	600.—
„ <i>Wateriana Hort.</i> , St. dichte rundlich-kegelförmige, stahl- blaue Zwergform				
strobis <i>L.</i> , Weymouthskiefer, Strobe, hoher, im Alter breitröhriger Baum mit langen, dünnen, bläulichgrünen Nadeln	80-100	1.50	13.50	
	100-125	2.25	20.—	
Pseudotsuga				
taxifolia caesia <i>A. et G.</i> (<i>Ps. Douglasii caesia Schöer.</i>), Douglas- tanne, graue Form, völlig winterhart	80-100	1.30		
	100-125	1.80		
	125-150	2.40		
	150-175	3.—		
	175-200	3.60		
	200-250	4.50		
	250-300	5.40		
	300-350	9.—		
	350-400	12.—		
	400-450	15.—		
Sequoia				
gigantea <i>Deene</i> (<i>Wellingtonia gigantea Lindl.</i>), Mammutbaum, wird über 100 m hoch, verlangt aber bei uns geschützten Standort.	70-80	5.50	50.—	
	80-100	7.—	65.—	
	100-125	10.—		
Taxodium , Sumpfzypresse.				
distichum <i>Rich.</i> , bis über 20 m hoch werdend, gedeiht nur in feuch- ten Böden gut, sommergrün	125-150	2.80	25.—	
	150-175	3.75	35.—	
	175-200	5.—	45.—	
	200-250	6.50	60.—	
	250-300	8.—	75.—	
	300-350	12.—	110.—	
Taxus , Eibe.				
baccata <i>L.</i> , H. R. besonders für Hecken und Pyramiden geeignet. Sämtliche Qualitäten sind jährlich geschnitten, daher bis unten voll garniert und in jeder Beziehung von ganz her- vorragender Güte. Wenn nicht ausdrücklich verboten, werden obige gegen mäßige Berechnung mit feuchtem Moos verpackt geliefert.				
Mit Ballen,	Breite 20-30 cm	30-40	0.70	6.—
	Breite 20-30 cm	40-50	0.85	7.50
	Breite 25-35 cm	50-60	0.95	8.50
	Breite 25-35 cm	60-70	1.20	11.—
	Breite 30-40 cm	70-80	1.50	14.—
	Breite 30-40 cm	80-90	1.80	16.—
	Breite 35-40 cm	90-100	2.40	22.—
	Breite 35-50 cm	100-125	3.30	30.—
		125-150	5.40	50.—
		150-175	9.—	85.—
		175-200	18.—	160.—
		200-225	22.—	
		225-250	25.—	
		250-275	30.—	
		275-300	34.—	
		300-350	38.—	
		60-80	3.—	27.50
		80-100	4.80	44.—
		100-125	5.50	50.—
		125-150	8.50	80.—
		125-150	12.—	110.—
		150-175	16.50	150.—
		175-200	20.—	180.—
		225-250	33.—	300.—
		275-300	40.—	360.—
		350-400	50.—	
		400-450	55.—	
		275-300	50.—	470.—
		300-350	60.—	570.—
		350-400	85.—	
		400-450	100.—	
„ liegende Büsche	100-125 cm breit	60-100	6.50	90.—
	125-150 cm breit	60-100	9.50	60.—
	150-175 cm breit	60-100	13.50	120.—
	175-200 cm breit	60-100	18.—	160.—
„ Kugeln		40-50	4.50	
		50-60	5.—	

Pyramidenförmig geschnittene Solitärpflanzen

20 Prozent teurer,

dieselben, extra breit, 30 Prozent teurer.

Taxus (Fortsetzung).

		Höhe	1 St.	10 St.	100 St.
		ca. cm	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>
<i>baccata</i> aureo-variegata <i>Hort.</i> , goldbunte Form. Höhe oder Breite		60—80	3.30	30.—	
		125—150	10.—		
		150—175	15.—		
		175—200	20.—		
		200—225	24.—		
		250—275	30.—		
„ <i>erecta</i> Loud. , H. , schmale Säulen. mit schwarzgrüner Bena-		70—80	1.50	14.—	130.—
delung		80—90	1.80	16.—	150.—
		90—100	2.40	22.—	200.—
		100—125	3.30	30.—	270.—
„ „ Overeynderi <i>Hort.</i> , H. , dichter, aufrechter, schön		60—70	1.20	11.—	100.—
pyramidaler Wuchs, dunkle Farbe, gänzlich winter-		70—80	1.50	14.—	130.—
hart, daher auch als Heckenpflanzen besonders zu		80—90	1.80	16.—	150.—
empfehlen	Mehrmals verpflanzt, mit Ballen	90—100	2.40	22.—	200.—
		100—125	3.30	30.—	270.—
„ <i>fastigiata</i> Loud (<i>T. b. hibernia</i> <i>Hort.</i>), schwarzgrüne schmale		50—60	2.40	22.—	200.—
Säule, zur Einzelpflanzung hervorragend geeignet.		60—70	3.60	33.—	300.—
Veredelte Pflanzen		70—80	4.40	40.—	360.—
		80—90	5.40	50.—	450.—
		90—100	6.50	60.—	
		100—125	7.—	65.—	
		125—150	8.—	75.—	
		150—175	10.—	90.—	
		175—200	14.—	120.—	
		200—225	17.—	150.—	
		225—250	20.—		
„ „ aureo-variegata <i>Fish.</i> , wertvolle gelbbunte Säulen-		50—60	2.40	22.—	200.—
form		60—70	3.60	33.—	300.—
		70—80	4.40	40.—	360.—
„ <i>repandens</i> Pars. , Tafelleibe, flachwachsende harte Zwergform.		40—50	2.75	25.—	
		50—60	3.30	30.—	
		60—70	4.—	36.—	
		70—80	5.—	45.—	
		80—100	6.—	55.—	
<i>cuspidata nana</i> Rehd. (<i>T. brevifolia</i> <i>Hort.</i>), R. , niedrig bleibender		60—70	4.—		
Busch mit malerischem Wuchs und kurzen, dicken, dunkel-		70—80	5.—		
grünen Nadeln; winterhart		80—100	6.—		
Thuja opsis , Hibalebensbaum.					
<i>dolabrata</i> Sieb. et Zucc. , R. bildet regelmäßige breite Pyramiden,		40—50	2.—	18.—	
in der Jugend ist der Wuchs mehr kugelförmig, Belaubung		50—60	3.—	27.—	
breitschuppig, glänzend hellgrün		60—80	4.—	36.—	
		80—100	5.50	50.—	
		100—125	7.—	65.—	
		125—150	10.—	90.—	
Thuja , Lebensbaum.					
<i>gigantea</i> aurescens <i>Hort.</i> , H. , Wuchs kräftig, mit grüngelben Spit-		40—60	0.80	7.—	60.—
zen, völlig winterhart, gute Heckenpflanze		60—80	1.—	9.—	80.—
		80—100	1.50	13.—	120.—
		100—125	1.80	16.—	150.—
		125—150	2.20	20.—	180.—
		150—175	3.—	27.—	250.—
		175—200	3.60	33.—	300.—
		200—225	4.80	44.—	400.—
		250—275	6.50	60.—	
		275—300	8.50		
		300—350	15.—		
		350—400	20.—		
„ <i>elegantissima</i> <i>Hort.</i> , H. , mit weißlich-gelben Spitzen, sonst		40—60	0.80	7.—	60.—
dieselben guten Eigenschaften wie vorherige Sorte		60—80	1.—	9.—	80.—
		80—100	1.50	13.—	120.—
		100—125	1.80	16.—	150.—
		125—150	2.20	20.—	180.—
		150—175	3.—	27.—	250.—
		175—200	3.60	33.—	
		225—250	6.—	55.—	
<i>occidentalis</i> L. , H. R. für Hecken und Schutzpflanzungen sehr ge-					
eignet, an Boden und Lage anspruchslos, wird 15-20 m hoch.					
Mehrmals verpflanzt, ohne Ballen	1000 St.	120.—	<i>R.M.</i>	30—40	0.25
	1000 St.	150.—	<i>R.M.</i>	40—60	0.30
	1000 St.	180.—	<i>R.M.</i>	60—80	0.35
	1000 St.	240.—	<i>R.M.</i>	80—100	0.40
Wenn nicht ausdrücklich verboten, werden obige gegen mäßige					
Berechnung mit feuchtem Moos verpackt geliefert.					

Thuya

occidentalis (Fortsetzung).

Besonders schöne Qualität!

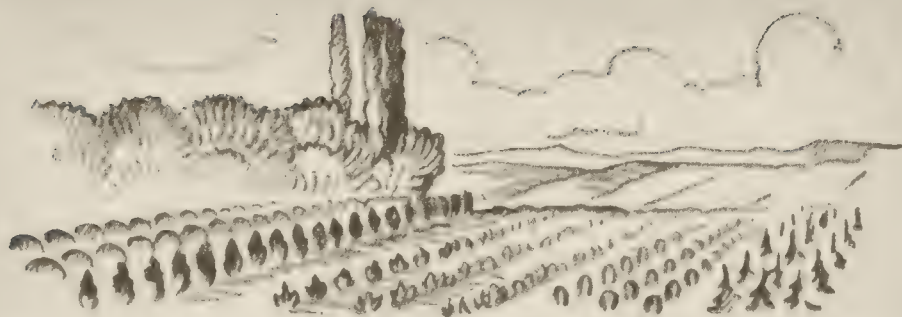
Mit Ballen

		Höhe ca. cm	1 St. R.M.	10 St. R.M.	100 St. R.M.
	1000 St. 470.— R.M.	40—60	0.75	6.50	54.—
	1000 St. 560.— R.M.	60—80	0.85	7.50	64.—
	1000 St. 675.— R.M.	80—100	0.95	8.50	75.—
	1000 St. 900.— R.M.	100—125	1.20	11.—	100.—
	1000 St. 1200.— R.M.	125—150	1.65	15.—	135.—
	1000 St. 1500.— R.M.	150—175	2.—	18.—	165.—
	1000 St. 1700.— R.M.	175—200	2.30	21.—	190.—
	1000 St. 2000.— R.M.	200—225	2.70	25.—	225.—
	1000 St. 2350.— R.M.	225—250	3.—	27.—	250.—
	1000 St. 2700.— R.M.	250—275	3.60	33.—	300.—
		275—300	4.80	44.—	400.—
		300—350	7.—	65.—	600.—
		350—400	8.50	80.—	750.—
		400—450	10.—	90.—	
	Breite 80—100 cm				
„	albo-spica Hort., H. hübsche Form, sehr zierend durch die weißen Spitzen	100—125	1.80	16.—	
		125—150	2.20	20.—	
		150—175	3.—	27.—	
		175—200	3.60	33.—	
		225—250	4.40	40.—	
„	atrovirens Hort., H. beste Heckenpflanze. Wuchs pyramidenförmig, mit dunkelgrüner glänzender Färbung, die sich auch im Winter nicht verfärbt	80—100	1.40	13.—	120.—
		100—125	2.—	18.—	170.—
		125—150	2.50	22.—	210.—
		150—175	3.30	30.—	270.—
		175—200	4.40	40.—	360.—
		200—225	5.50	50.—	
„	aurea compacta Hort., Wuchs kräftig pyramidal, leuchtend goldgelb	60—80	1.65	15.—	135.—
		80—100	2.25	20.—	180.—
		100—125	3.—	27.—	
		150—175	4.—	36.—	
		200—225	6.50	60.—	
		300—350	20.—		
		350—400	25.—		
„	aureispicata, siehe gigantea aurescens.				
„	columna Spath. H. Samlingsform von Thuya fastigiata, die durch Saat oder Stecklinge weitervermehrt wird	60—80	1.—	9.—	80.—
		80—100	1.50	13.—	120.—
		100—125	1.80	16.—	150.—
		125—150	2.20	20.—	180.—
		150—175	3.—	27.—	250.—
		175—200	3.60	33.—	300.—
		200—225	4.80	44.—	400.—
		225—250	6.—	55.—	500.—
		250—275	7.—	65.—	
		275—300	8.—	75.—	
„	Ellwangeriana Hort., H. bildet dichte Pyramiden mit feiner, fast moosartiger Benadelung, besonders als Heckenpflanze zu empfehlen	60—80	1.—	9.—	
		80—100	1.50	13.—	
		100—125	1.80	16.—	
		125—150	2.20	20.—	
		150—175	3.—	27.—	
		175—200	3.60	33.—	
„	„ elegantissima Hort., H. Bezweigung d. Th. Ellwangeriana sehr ähnlich, ist als unempfindliche Heckenpflanze besonders zur Anlage von Zier- und Friedhofshecken sehr zu empfehlen	60—80	1.10	10.—	
		80—100	1.40	13.—	
		100—125	2.—	18.—	
		125—150	2.50	22.—	
		150—175	3.30	30.—	
		175—200	4.40	40.—	
„	„ gracilis Hort., H. Bezweigung d. Th. Ellwangeriana sehr ähnlich. Infolge ihrer Widerstandsfähigkeit und ihrer dichten Verzweigung eignet sie sich vorzüglich für niedrige Hecken	60—80	1.10	10.—	90.—
		80—100	1.40	13.—	120.—
		100—125	2.—	18.—	170.—
		125—150	2.50	22.—	210.—
		150—175	3.30	30.—	270.—
„	„ Rheingold Vollert. St. Belaubung moosartig und goldgelb, unstreitig die schönste gelbe Form, langsam wachsend, bis 2 m hoch werdend	40—60	0.85	7.50	65.—
		60—80	1.10	10.—	90.—
		80—100	1.40	13.—	120.—
		100—125	2.—	18.—	170.—
		125—150	2.50	22.—	210.—
		150—175	3.30	30.—	270.—
		175—200	4.40	40.—	360.—
		200—225	5.40	50.—	450.—
		225—250	6.50	60.—	550.—
		250—275	7.—	65.—	600.—
		275—300	8.—	75.—	
		400—450	20.—	180.—	
„	fastigiata Hort., H. aus Stecklingen gezogene Pflanzen. Diese Sorte bildet ohne Schnitt dichtverzweigte Säulen mit schöner hellgrüner Färbung, die auch im Winter unverändert bleibt, und aus diesem Grunde die empfehlenswerteste Sorte ist. Setzt keine oder sehr wenig Saat an	40—60	0.85	7.50	65.—
		60—80	1.10	10.—	90.—
		80—100	1.40	13.—	120.—
		100—125	2.—	18.—	170.—
		125—150	2.50	22.—	210.—
		150—175	3.30	30.—	270.—
		175—200	4.40	40.—	360.—
		200—225	5.40	50.—	450.—
		225—250	6.50	60.—	550.—
		250—275	7.—	65.—	600.—
		275—300	8.—	75.—	
		400—450	20.—	180.—	
„	globosa Gordon. (Spitmannii. St. regelmäßige Kugelform mit frischgrüner Bezweigung				

Thuya (Fortsetzung).

	Höhe ca. cm	1 St. R.H.	10 St. R.H.	100 St. R.H.
occ. globosa compacta Beissn., St. bildet ohne Schnitt regelmä- rige Kugeln, die nicht auseinanderfallen, Belaubung dunkelgrün				
„ Hoveyi Hort., St. gedrungener ründlicher Wuchs, hellgrüne Färbung	30—40 40—50	1.— 1.50	9.— 13.—	80. 120.—
„ pyramidalis Hort., H. Wuchs schon pyramidal. Farbe dunkel grün, die sich im Winter nur wenig verfärbt	60—80 80—100 100—125 125—150 150—175 175—200	0.95 1.05 1.35 1.80 2.20 2.40	8.50 9.50 12.— 16.— 20.— 22.—	75.— 85.— 110.— 150.— 180.— 200.—
„ recurva nana Hort., H. St. schwachwachsende, dicht ver- zweigte, breite Zwergform	20—30 30—40 50—60 60—70	1.20 1.80 2.50 3.—	11.— 16.— 23.— 27.—	
„ Riversii Hort., pyramidal hochwachsend, gelblichgrün	100—125 125—150 150—175 175—200 200—225 225—300 300—350 350—400	1.80 2.20 3.— 3.60 4.80 7.— 10.— 16.—	16.— 20.— 27.— 33.— 44.— 65.—	150.— 180.— 250.— 300.— 400.— 600.—
„ Rosenthalii Ohlend., H. glanzend dunkelgrüne Säulentorm, mit feiner, gekräuselter Bezweigung	80—100 100—125 125—150 150—175 175—200 250—275 275—300 300—350 350—400	1.40 2.— 2.50 3.30 4.40 7.50 8.50 13.— 16.—	13.— 18.— 22.— 30.— 40.— 70.— 80.—	120.— 170.— 210.—
„ spiralis Hortul., bildet spiralenförmige, schmale, Säulen, Be- laubung matt dunkelgrün	125—150	4.50	40.—	
„ Vervaeana Henk. et Hochst., breit pyramidale Form, stark- wüchsig, mit zierlich gelb-grüner Belaubung	100—125 125—150 150—175 175—200 225—250 250—275 300—350 350—400	1.80 2.20 3.— 3.60 6.50 7.— 10.— 16.—	16.— 20.— 27.— 33.— 60.— 65.—	150.— 180.—
„ Wagneriana Froebel (Th. occ. Versmannii Cordes), H. regel- mäßige dicht geschlossene Pyramiden bildend, mit aufrechter, sehr feiner Verästelung	40—60 60—80 80—100 100—125 125—150	0.80 1.— 1.50 1.80 2.20	7.— 9.— 13.— 16.— 20.—	60.— 80.— 120.— 150.— 180.—
„ Wareana Hort., aufrechter gedrungener Wuchs, mit schöner dunkelgrüner Färbung	100—125 125—150 150—175 300—350	1.80 2.20 3.— 10.—	16.— 20.— 27.—	
„ „ Intescens Hesse, Abart mit hellgelber Benadelung.	80—100 100—125	1.40 1.80	13.— 16.—	
orientalis nana Carr. (Biota orientalis compacta Beissn.), St. dicht verzweigte Zwergform von breit-rundlichem Wuchs, mit zier- licher, frischgrüner Bezweigung	30—40 40—50	1.20 2.—	11.— 18.—	100.— 160.—
Standishii Carr., aus Japan stammende, sehr hübsche Art, die durch ihren graziösen Wuchs und frischgrüne Färbung all- gemein angenehm auffällt. Bildet hohe Bäume	80—100 100—125 125—150 300—350	3.— 3.60 5.— 25.—	27.— 33.— 45.—	
Tsuga, Hemlockstanne.				
canadensis Carr., leicht überhangende Zweige, zierliche Belaubung, breitkronig	60—80 80—100 100—125 125—150 150—175 175—200 200—225 225—250	1.20 1.80 2.50 3.60 5.50 7.— 9.— 11.—	11.— 16.— 22.— 33.— 50.— 65.— 85.— 100.—	100.— 150.— 200.— 300.— 450.— 600.—
diversifolia Maxim., bis 30 m hoher, pyramidaler Baum, Nadeln dunkelgrün, unten weiß gebändert	40—60 80—100 100—125	1.30 2.80 3.50	12.— 26.— 32.—	
Sieboldii Carr., Siebolds Hemlockstanne	40—60 60—80 80—100 100—125	1.30 2.20 2.80 3.50	12.— 20.— 26.— 32.—	

Wellingtonia, siehe Sequoia.



Jungpflanzen zur Weiterkultur

ZUR GEFL. BEACHTUNG!

Sind bei einer Bestellung Pflanzen in den gewünschten Jahrgängen vergriffen, so werden solche, wenn nicht ausdrücklich anders bestimmt, von anderen Jahrgängen gegeben. Für die Echtheit aller Sorten, mit Ausnahme derjenigen, die sich aus Samen nicht konstant wiedergeben, wird, soweit irgend möglich, garantiert. Die Höhenmaße sind ungefähr angegeben, kleine Abweichungen nach oben oder unten sind nicht ausgeschlossen.

Bei Abnahme unter 50 Stück einer Sorte erhöht sich der Hundertpreis um 25 %, jedoch mindestens um 1. - *R.M.* je Hundert Stück. Unter 10 Stück einer Sorte werden nicht abgegeben.

Die angewandten Abkürzungen und Zeichen bedeuten: Abl. = Ableger, Abr. = Abrisse, **B** = Biennährpflanze, bew. = bewurzelt, **H** = Heckenpflanze, **I** = immergrüne Pflanze, j. = jährlich, **R** = rauchharte Pflanze, S. = Sämling, St. = Steckling, **St** = Stempflanze, v. = verpflanzt, Vg. = Veredlung, ● = Schattenpflanze.

a) Junge Stauden

		Höhe ca. cm	100 St. <i>R. G.</i>	1000 St. <i>P. H.</i>
Clematis , Waldrebe, siehe auch Seite 62.				
<i>integrifolia</i> L., blaublühend	1j. S.	15—30	7.50	60.—
Pachysandra , Dickanthere.				
<i>terminalis</i> , I , St , ●, immergrün	1j. bew. St.	8—12	5.—	35.—
Vinca , Immergrün.				
<i>minor</i> , I , St , ●, kleinblättr., immergrün, verzweigte Pflanzen	2j. v. St.	15—30	7.50	60.—
	3—5 Triebe			

b) Beerenobst

Brombeeren , <i>laciniatus</i>	1j. v. S.	15—30	11.50	100.—
	1j. v. S.	30—60	13.50	120.—
Loganbeere	1j. v. S.	10—20	22.—	
	1j. v. S.	20—40	33.—	
Theodor Reimers	1j. v. S.	20—40	11.50	100.—
	1j. v. S.	40—65	15.50	140.—
	1j. v. S.	65—100	18.—	160.—
Himbeeren , Deutschland	1j. Abr.	50—80	10.—	85.—
Lloyd George	1j. Abr.	50—80	6.50	50.—
Prußen	1j. Abr.	50—80	6.50	50.—
Johannisbeeren , Goliath				
Lees Schwarze	1j. bew. St.	30—60	5.—	35.—
Rosenthals Langtraubige				
Fays Fruchtbare				
Weiße Perle	1j. bew. St.	10—30	6.—	45.—
Weiße Versailler				
Rote Holländische	1j. bew. St.	15—30	5.—	35.—
	1j. Abl.	25—50	5.—	40.—

Beerenobst (Fortsetzung).**Stachelbeeren.** Amerikanische Gebirgs

		Höhe ca. cm	100 St. R.M.	1000 St. R.M.
Englische Riesenbeere	1j. bew. St. 2j. v. St.	20—40	12,50	110
Englische Weiße				
Früheste aus Neuwied				
Große Glatte Grüne				
Grüne Hansa				
Grüne Triumphbeere				
Rote Triumphbeere				
Weißer Triumphbeere				
Weißer Volltragende	2j. v. St.	40—70	14,—	125,—
Amerikanische Gebirgs				

c) Junge Kletterpflanzen**Ampelopsis**, siehe Parthenocissus.**Aristolochia**, Pfeifenblume, Pfeifenwinde.

macrophylla (A. siphon)	2j. v. Abl.	40—60	2,—	
-------------------------	-------------	-------	-----	--

Celastrus, Baumwürger.

scandens	1j. S.	15—30	4,50	
----------	--------	-------	------	--

Clematis, Waldrebe, siehe auch Seite 62.

montana	1j. S.	15—30	11,50	
	1j. S.	30—50	13,50	
„ grandiflora	1j. S.	15—30	11,50	
	1j. S.	30—60	13,50	
„ rubens	1j. S.	15—30	11,50	
	1j. S.	30—60	13,50	
vitalba. R. ●	1j. S.	30—60	2,50	15,—
	1j. S.	60—100	3,50	20,—
	2j. v. S.	60—100	5,50	40,—
	3j. v. S.	100—140	6,50	50,—
„ Unterlagen	1j. 3—4 mm Durchmesser		3,50	20,—
	1j. 4—6 mm Durchmesser		4,50	30,—
viticella, R	1j. S.	20—40	6,—	45,—

Glycine, siehe Wistaria unten.**Hydrangea**, Hortensie.

petiolaris Sieb. et Zucc. (H. scandens). St	2j. v. St.	10—20	20,—	
---------------------------------------------	------------	-------	------	--

Lonicera, Geißblatt, Jelängerjelieber.

japonica repens (L. brachypoda)	2j. v. St.	40—70	11,50	100,—
Henryi, I	2j. v. St.	25—50	13,50	
periclymenum	1j. S.	20—40	6,—	45,—
	2j. v. S.	40—65	7,50	60,—
	3j. v. S.	65—100	9,50	80,—
„ florida	2j. v. St.	30—60	11,50	
	3j. v. S.	65—100	15,—	

Menispermum, Mondsamer.

canadense L., Mondsamer, hübscher Schlingstrauch mit schildförmigen, fünfklappigen Blättern	3j. v. S.	40—70	15,—	
---------------------------------------------------------------------------------------------	-----------	-------	------	--

Parthenocissus, Selbstklimmer und Wilder Wein.

Engelmannii	1j. bew. St.	30—60	5,50	40,—
quinquefolia, R	1j. bew. St.	40—70	5,—	35,—
radicantissima	1j. bew. St.	30—60	5,50	40,—

Smilax, Stachelwinde.

pseudochina L., Stachelwinde, meist unbewehrte, herzförmige Blätter	3j. v. S.	30—60	15,—	
---------------------------------------------------------------------	-----------	-------	------	--

Wistaria, Blauregen, Wistarie.

chinensis (Glycine chinensis)	1j. Vg. oder 2j. v. Abl.	30—60	30,—	
floribunda macrobotrys	2j. v. Abl.	30—60	30,—	

d) Junge Laubgehölze**Wir liefern junge Ziergehölze unserer Wahl:**

1000 St. in 20—30 Sorten	50,— R.M. per Tausend
1000 St. in 40—50 Sorten	70,— R.M. per Tausend
2000—3000 St. in 40—50 Sorten	60,— R.M. per Tausend
4000 St. u. mehr in 40—50 Sorten	50,— R.M. per Tausend

Acanthopanax, Stachelkraftwurz.

chin. mandschurica, siehe Aralia chin. mandschurica Seite 27.				
Henryi Harms (Eleutherococcus Henryi Oliv.)	1j. S.		20,—	
pentaphyllum	1j. S.		5,50	
	2j. v. S.	20—40	8,50	

		Höhe	100 St.	1000 St.
		ca. cm	R.H.	R.H.
Acer, Ahorn, B. <i>campestre, H. R. ●, Feldahorn</i>	1j. S.	15—40	3.50	20.—
	1j. S.	30—50	4.50	30.—
	1j. S.	50—80	5.50	40.—
	3j. v. S.	40—65	7.50	60.—
	3j. v. S.	65—100	9.50	80.—
	3j. v. S.	100—140	11.50	100.—
<i>dasycarpum, siehe saccharinum unten.</i>				
ginnala, H. R, Mandschurischer Ahorn	2j. v. S.	40—65	5.50	
	3j. v. S.	65—100	6.50	
	3j. v. S.	100—140	8.50	
	1j. S.	25—50	4.—	25.—
Heldreichii, Gebirgsbaum aus dem Kaukasus	1j. S.	50—80	4.50	30.—
laetum rubrum	1j. Abl.	50—80	15.—	135.—
Lobellii Ten.	1j. S.	25—50	6.—	
monspessulanum, H, Felsenahorn	1j. S.	15—30	7.50	
	3j. v. S.	20—40	8.50	
	3j. v. S.	40—65	9.50	
negundo, Eschenahorn	1j. S.	40—65	3.—	15.—
	1j. S.	65—100	3.50	20.—
palmatum Thunb., Japanischer Fächerahorn	1j. S.	15—30	3.50	20.—
	2j. v. S.	20—40	7.50	
„ purpureum, St	1j. S.	15—30	18.—	160.—
pennsylvanicum L.	1j. S.	15—30	6.—	
platanoides, Spitzahorn	1j. S.	20—40	2.30	8.—
	1j. S.	40—60	2.70	12.—
	2j. v. S.	40—65	4.50	30.—
	3j. v. S.	65—100	5.50	40.—
	3j. v. S.	100—140	7.—	55.—
	4j. v. S.	140—180	11.50	100.—
	1j. Vg.	125—200	45.—	
pseudoplatanus, Bergahorn	1j. S.	20—40	2.30	8.—
	1j. S.	40—60	2.70	12.—
	1j. S.	60—100	3.30	18.—
	2j. v. S.	40—65	4.50	30.—
	3j. v. S.	65—100	5.50	40.—
	3j. v. S.	100—140	7.—	55.—
	4j. v. S.	140—180	11.50	100.—
	1j. Abl.	60—100	7.50	
	2j. v. Abl.	60—120	15.—	
	1j. Abl.	65—100	15.—	
saccharinum lutescens	1j. Abl.	60—100	7.50	
„ pyramidale	1j. Abl.	65—100	15.—	
Aesculus				
hippocastanum, B. Roßkastanie	1j. S.	10—25	4.—	25.—
	3j. v. S.	30—50	6.50	50.—
	4j. v. S.	50—80	8.50	70.—
Ailanthus, Götterbaum, B, R.				
glandulosa	1j. S.	20—40	3.50	20.—
	1j. S.	40—65	4.—	25.—
	3j. v. S.	50—80	5.50	40.—
	3j. v. S.	80—125	6.50	50.—
	2j. v. S.	50—80	5.50	40.—
sutchuenensis Dode, hat größere Blütenstände	3j. v. S.	80—125	6.50	50.—
Alnus, Erle, B.				
glutinosa, ●, Schwarzerle	1j. S.	15—25	2.40	9.—
	2j. v. S.	40—65	3.50	20.—
	3j. v. S.	65—100	4.50	30.—
	3j. v. S.	100—140	5.50	40.—
	3j. v. S.	140—180	7.50	60.—
	5j. 2xv. S.	180—250	20.—	180.—
	1j. S.	15—25	2.40	9.—
	2j. v. S.	40—65	3.50	20.—
incana, ●, Weißerle	3j. v. S.	65—100	4.50	30.—
	3j. v. S.	100—140	5.50	40.—
	3j. v. S.	140—180	7.50	60.—
	3j. v. S.	140—180	7.50	60.—
Amorpha, Bastardindigo, Unform. B.				
fruticosa, Bastardindigo	1j. S.	25—50	3.—	15.—
	2j. v. S.	40—65	4.50	30.—
	2j. v. S.	65—100	5.—	35.—
	3j. v. S.	100—140	7.50	60.—
Aralia, Aralie.				
chinensis L.	1j. S.		13.50	120.—
„ mandschurica	1j. S.		13.50	120.—
	2j. v. S.	15—30	20.—	

		Höhe	100 St.	1000 St.
		ca. cm	<i>RM</i>	<i>RM</i>
Aronia, Apfelbeere, Zwergvogelbeere.				
<i>arbutifolia</i>	1j. S.	5-10	3.	15.—
	2j. v. S.	15-25	5.50	40.—
	3j. v. S.	25-40	7.50	60.—
<i>floribunda</i>	2j. v. S.	15-25	5.50	40.—
	3j. v. S.	25-40	7.50	60.—
	2j. v. S.	15-25	5.50	40.—
<i>melanocarpa</i> Elliot, schwarzfrüchtig	2j. v. S.	15-25	5.50	40.—
	3j. v. S.	25-40	7.50	60.—
Aucuba, Aucube, I, ●.				
<i>japonica variegata</i> , Japanische Aucube	3j. v. St.	20-35	16.50	
Azalea, Azalee.				
<i>mollis</i>	2j. S.	4-8	5.50	40.—
	3j. v. S.	10-15	10.50	
	4j. v. S.	15-25	16.50	
<i>pontica</i> , Pontische Azalee	2j. S.	4-8	5.50	40.—
Berberis, Berberitze, B.				
<i>aggregata</i> , H	1j. S.	8-15	3.50	20.—
	1j. S.	15-30	4.50	30.—
	2j. v. S.	15-30	5.50	
<i>brevipaniculata</i> , H	2j. v. S.	15-30	5.50	
	3j. v. S.	30-50	13.50	
	2j. v. St.	8-15	6.50	50.—
<i>buxifolia nana</i> H, I, St	2j. v. St.	15-30	22.	
<i>stenophylla</i> , I, St	1j. S.	8-15	3.50	
<i>Thunbergii</i> , H	1j. S.	15-30	5.	
	2j. v. S.	15-30	5.50	
	1j. S.	8-12	4.	
„ <i>atropurpurea</i> , H	1j. S.	12-20	4.50	
	2j. v. S.	15-25	6.—	
	3j. v. S.	25-40	11.50	
<i>vulgaris</i> , H, R, Gemeine Berberitze	1j. S.	8-15	3.50	
	1j. S.	15-30	4.50	
	2j. v. S.	15-30	5.50	
„ <i>atropurpurea</i> , H, R	3j. v. S.	30-60	7.50	
	1j. S.	8-15	3.50	
	1j. S.	15-30	4.50	
„ <i>atropurpurea</i> , H, R	2j. v. S.	15-30	5.50	
	3j. v. S.	30-60	7.50	
	1j. S.	5-8	10.	
<i>Wilsonae</i> , H, St	1j. S.	8-15	12.—	
Betula, Birke.				
<i>corylifolia</i> , Haselbirke	2j. v. S.	40-65	5.—	
	2j. v. S.	65-100	6.—	
	3j. v. S.	100-140	7.50	
<i>papyrifera</i> , Papierbirke	3j. v. S.	140-180	10.—	
	2j. v. S.	40-65	5.	
	2j. v. S.	65-100	7.50	
<i>populifolia</i> , Pappelblättrige Birke	3j. v. S.	100-140	7.50	
	3j. v. S.	140-180	10.—	
<i>pubescens</i> , Moorbirke	1j. S.	15-25	2.50	10.—
	1j. S.	25-50	2.70	12.—
	2j. S.	40-60	3.10	16.—
„ <i>pubescens</i> , Moorbirke	2j. v. S.	40-65	4.20	27.—
	2j. v. S.	65-100	5.30	38.—
	3j. v. S.	100-140	6.50	50.—
<i>verrucosa</i> , Sandbirke	4j. 2×v. S.	140-180	20.—	180.—
	1j. S.	15-25	2.50	10.—
	1j. S.	25-50	2.70	12.—
„ <i>verrucosa</i> , Sandbirke	2j. S.	40-60	3.10	16.—
	2j. v. S.	40-65	4.20	27.—
	2j. v. S.	65-100	5.30	38.—
„ <i>verrucosa</i> , Sandbirke	3j. v. S.	100-140	6.50	50.—
	4j. 2×v. S.	140-180	20.—	180.—
Buddleia, Fliederspeer, Schmetterlingsbusch, R.				
<i>Davidii</i> Franch. (B. variabilis Hemsl.)	1j. v. S.	30-50	6.—	45.—
	1j. v. S.	50-80	7.50	60.—
	1j. v. S.	30-50	6.—	45.—
„ <i>Distinction</i> Hort.	1j. v. S.	50-80	7.50	60.—
	1j. v. S.	30-50	6.—	45.—
	1j. v. S.	50-80	7.50	60.—
„ <i>magnifica</i> Rehd. et Wils.	1j. v. S.	30-50	6.—	45.—
	1j. v. S.	50-80	7.50	60.—
	1j. v. S.	30-50	6.—	45.—
„ <i>nanhoensis</i> Rehd., St	1j. v. S.	50-80	7.50	60.—
	1j. v. S.	30-50	6.—	45.—
	1j. v. S.	50-80	7.50	60.—
„ <i>Veitchiana</i>	1j. v. S.	30-50	6.—	45.—
	1j. v. S.	50-80	7.50	60.—

		Höhe	100 St.	1000 St.
		ca. cm	R.M.	R.M.
Buddleia (Fortsetzung).				
Hemsleyana (B. albiflora), blaßlilafarben	1j. v. S.	30—50	6.—	45.—
japonica Hemsl. (B. curviflora Hort.)	1j. v. S.	50—80	7.50	60.—
	1j. v. S.	30—50	6.—	45.—
microphylla	1j. v. S.	50—80	7.50	60.—
	1j. v. S.	30—50	6.—	45.—
nivea Duthie	1j. v. S.	50—80	7.50	60.—
	1j. v. S.	30—50	6.—	45.—
	1j. v. S.	50—80	7.50	60.—
Callicarpa , Schönfrucht, B.				
americana L., mit violetten Beeren	1j. S.	8—15	6.50	
Giraldiana	1j. S.	8—15	6.50	
	2j. v. S.	15—30	15.—	
	3j. v. S.	30—60	20.—	
japonica Thunb., Beere rot	1j. S.	8—15	6.50	
	1j. S.	15—25	7.50	
mollis Sieb. et Zucc.	1j. S.	8—15	6.50	
	1j. S.	15—25	7.50	
Calycanthus , Gewürzstrauch, Kelchblume.				
floridus, Gewürzstrauch, R	1j. S.	10—20	15.—	135.—
	2j. v. S.	15—30	20.—	
Caragana , Erbsenstrauch.				
arborescens, H	1j. S.	10—20	2.50	10.—
	1j. S.	20—40	3.—	15.—
	1j. S.	40—60	3.50	20.—
	2j. v. S.	40—65	4.50	30.—
	2j. v. S.	65—100	5.50	40.—
	3j. v. S.	100—140	6.50	50.—
„ Lorbergii	1j. Vg.	40—70	25.—	
pygmaea DC.	1j. Vg.	20—40	25.—	
Carpinus , Weißbuche.				
betulus, Weißbuche, Hainbuche, H. R. •	1j. S.	15—30	3.50	20.—
	2j. S.	40—65	5.50	40.—
	2j. v. S.	20—40	5.50	40.—
	3j. v. S.	40—65	8.50	70.—
	4j. v. S.	65—100	10.50	90.—
	4j. v. S.	100—140	15.—	135.—
Leichte Büsche aus halbweitem Stand				
		40—60	12.—	
		60—80	16.50	
		80—100	22.—	
		100—125	33.—	
		125—150	45.—	
„ pyramidalis, Pyramiden-Weiß- oder Hainbuche	1j. Vg.	20—40	35.—	
Carya , Hickorynuß.				
pecan, Pekannuß	2j. v. S.	30—60	35.—	
Castanea , Edel-Kastanie, B.				
sativa (C. vesca), R	1j. S.	15—30	6.50	50.—
	1j. S.	30—50	7.50	60.—
	2j. v. S.	25—40	7.50	60.—
	3j. v. S.	40—80	8.50	70.—
	3j. v. S.	80—120	11.50	100.—
Catalpa , Trompetenbaum.				
bignonioides (C. syriacaefolia)	1j. S.	20—40	5.—	35.—
speciosa Warder, größere Blumen	1j. S.	20—40	5.—	35.—
Ceanothus , Säckelblume.				
americanus, Amerikanische Säckelblume	1j. S.	15—30	5.—	
Hybriden in Sorten wie: azureus; Gloire de Plan- taires; Marie Simon	2j. v. St.	25—50	25.—	
Celtis , Zürgelbaum.				
australis L.	2j. v. S.	40—65	7.50	
occidentalis	2j. v. S.	40—65	7.50	60.—
Cephalanthus , Knopfblume.				
occidentalis L., Knopfblume, weißblühend	3j. v. S.	50—80	15.—	135.—
Cercidiphyllum , Judasblatt.				
japonicum	1j. S.	15—30	7.50	

		Höhe ca. cm	100 St. R. H.	1000 St. R. H.
Cercis, Judasbaum.				
<i>siliquastrum</i> L., Judasbaum	1j. S.	8-15	9.	75.—
	1j. S.	15-30	13.50	120.—
	2j. v. S.	20-40	18.	
	3j. v. S.	40-60	30.	
Chaenomeles, Scheinquitte, B. H. R.				
<i>lagenaria</i> (Cydonia japonica)	2j. v. S.	30-60	7.50	60.—
	3j. v. S.	60-100	9.50	80.—
<i>japonica</i> (Ch. Maulei)	1j. S.	15-30	2.50	10.—
	2j. v. S.	25-50	5.50	40.—
	3j. v. S.	40-70	7.50	60.—
Chionanthus, Schneeflockenbaum.				
<i>virginica</i> , Virginischer Schneeflockenbaum	1j. Vg.	10-15	35	
Clerodendron, Loosbaum.				
<i>Fargesii</i> Dode	1j. S.	15-30	6.—	
<i>trichotomum</i> Thunb., weiße duftende Blumen, August bis September	1j. S.	20-40	6.—	45.—
Colutea, Blasenstrauch, B.				
<i>arborescens</i>	1j. S.	30-60	3.50	20.—
	1j. S.	60-100	4.—	35.—
	2j. v. S.	100-110	6.—	45.—
<i>orientalis</i> Mill., rotblühend	1j. S.	30-60	5.—	
	1j. S.	60-100	7.—	
Cornus, Hartriegel.				
<i>alba</i> , R. ●	1j. S.	20-40	3.50	
	1j. S.	40-60	4.50	
	1j. bew. St.	25-50	7.50	60.—
	2j. v. S.	40-65	5.50	
	3j. v. S.	65-100	6.50	
	3j. v. S.	100-140	9.50	
„ <i>flaviramea</i> , ●	1j. bew. St.	25-50	9.50	80.—
„ <i>Spaethii</i>	2j. v. St.	25-50	12.—	
<i>alternifolia</i> , ●	1j. S.	15-30	6.—	
	2j. v. S.	30-60	8.—	
<i>amomum</i> , Bläulicher Hartriegel. ●	1j. S.	15-30	3.50	20.—
	1j. S.	30-60	4.—	25.—
	2j. v. S.	30-50	5.50	40.—
	3j. v. S.	50-80	6.—	45.—
	3j. v. S.	80-120	7.50	60.—
	2j. v. S.	25-50	30.—	
<i>florida</i>				
<i>Kesselringii</i> , ●	1j. St. oder 1j. Abl.	40-70	7.50	60.—
<i>mas</i> , Cornelkirsche, H. B. R. ●	1j. S.	10-20	9.50	80.—
	1j. S.	20-40	13.50	120.—
<i>sanguinea</i> , H. R. ●	1j. S.	15-30	4.50	
	1j. S.	30-60	5.50	
	2j. v. S.	40-60	10.50	
	3j. v. S.	60-100	13.50	
Corylus, Haselnuß, B.				
<i>avellana</i> , Waldhasel, H. ●	1j. S.	10-20	4.50	
	1j. S.	20-40	6.—	
	1j. S.	40-60	7.50	
	3j. v. S.	40-65	11.—	95.—
	3j. v. S.	65-100	13.50	120.—
	3j. v. S.	100-140	16.50	150.—
Cotinus, Perückenstrauch.				
<i>cogggyria</i> (Rhus cotinus), Perückenstrauch	1j. S.	15-30	5.50	40.—
	1j. S.	30-60	6.50	50.—
Cotoneaster, Felsmispel, B. ●.				
<i>acutifolia</i> , H. R	2j. v. S.	20-40	7.50	60.—
<i>adpressa</i> , St	2j. v. St.	6-10	16.50	
	3j. v. St.	10-20	20.—	
<i>bullata</i> , H	1j. S.	10-20	4.—	25.—
	1j. S.	20-40	5.—	35.—
<i>Dammeri</i> (C. humifusa), I. St	2j. v. St.	8-15	16.50	
	3j. v. St.	15-30	20.—	
<i>Dielsiana</i> (C. applanata), H	1j. S.	8-15	5.—	35.—
	1j. S.	15-30	6.—	45.—
	2j. v. S.	25-50	7.50	60.—
<i>divaricata</i> , H	1j. S.	8-15	5.—	35.—
	1j. S.	15-30	6.—	45.—

		Höhe ca. cm	100 St.	1000 St.
		R.H.	R.H.	R.H.
Cotoneaster (Fortsetzung).				
Franchetii, H. I	1j. S.	10—20	7.50	60.—
	2j. v. St.	15—30	10.50	
horizontalis, R. St	1j. S.	5—10	6.—	45.—
	1j. S.	10—15	7.—	55.—
	2j. v. St.	8—15	11.50	100.—
	3j. v. St.	12—25	20.—	180.—
Lindleyi Steud.	1j. S.	10—20	4.—	25.—
	1j. S.	20—40	4.50	30.—
	2j. v. S.	25—50	6.50	50.—
	3j. v. S.	50—80	8.50	70.—
melanocarpa laxiflora	1j. S.	10—20	5.—	35.—
	2j. v. S.	20—40	6.50	50.—
	3j. v. S.	40—70	7.—	55.—
microphylla, I. R. St	2j. v. St.	8—12	16.50	150.—
	3j. v. St.	12—20	20.—	180.—
moupinensis	4j. v. S.	60—100	9.50	
praecox, St	1j. S.	5—10	6.—	45.—
	2j. v. St.	8—12	16.50	150.—
	3j. v. St.	12—20	20.—	180.—
prostrata, St	2j. v. St.	8—15	16.50	150.—
	3j. v. St.	12—20	20.—	180.—
	4j. v. St.	20—30	25.—	225.—
salicifolia floccosa, I	1j. S.	8—15	7.—	55.—
	1j. S.	15—30	9.50	80.—
	2j. v. St.	15—30	14.—	
Simonsii, H. I	1j. S.	8—15	5.—	
	1j. S.	15—30	6.50	
	2j. v. S.	15—30	6.50	
	3j. v. S.	30—60	8.50	
vulgaris Lindl. (C. integerrima Med.)	2j. v. S.	25—50	6.50	
Crataegus , Dorn, B.				
Carrieri, R	1j. Vg.	80—150	25.—	
coccinea, Scharlachdorn	1j. S.	15—30	5.50	40.—
	1j. S.	30—50	7.50	60.—
	2j. v. S.	15—30	7.50	60.—
	2j. v. S.	30—50	9.50	80.—
	3j. v. S.	50—80	11.50	100.—
	4j. v. S.	80—120	16.50	150.—
crus-galli	1j. S.	15—30	6.50	
	1j. S.	30—60	8.50	
monogyna, Weißdorn	1j. S.	15—30	2.20	7.—
	1j. S.	30—60	2.70	12.—
	4—6 mm	2j. S.	40—70	3.10
	6—9 mm	2j. S.	50—90	3.90
	4—6 mm	2j. v. S.	40—60	4.20
	6—9 mm	3j. v. S.	50—90	5.—
	9—12 mm	4j. v. S.	60—100	6.50
	12—15 mm	5j. v. S.	80—130	8.50
„ kermesina plena, Gef. Rotdorn	1j. Vg.	80—150	25.—	
oxyacantha plena, Gef. Weißdorn	1j. Vg.	80—150	25.—	
pyracantha, Feurdorn, siehe Pyracantha cocc.				
Cytisus , Geißklee, Ginster.				
austriacus, St	1j. S.	20—40	6.—	
hirsutus, St	1j. S.	20—40	6.—	
praecox, Elfenbeinginster, St	2j. v. St.	20—40	16.50	150.—
scoparius (Genista scoparia Besen- ginster, B	1j. S.	30—60	3.—	20.—
„ in Sorten wie: Andreanus; Butterfly; C. E. Pearson; Daisy Hill; Donard Seedling; Firefly; Mayfly; newryensis	2j. v. St.	20—40	25.—	
sessilifolius	1j. S.	20—40	6.—	
supinus (C. capitatus)	1j. S.	20—40	6.—	
Daphne , Seidelbast, Pfefferstrauch, R. St. e :				
mezereum	1j. S.		6.50	50.—
„ alba	1j. S.		6.50	50.—
Decaisnea				
Fargesii Franch. (Koboldblauer Frucht- baum)	1j. S.	15—30	7.—	35.—
	2j. v. S.	30—60	10.—	
Desmodium , Buschklee.				
Dillenii, rotviolett blühend	1j. S.		10.50	90.—
	2j. v. S.	30—60	16.—	

[illegible]

		Höhe	100 St.	1000 St.
		ca. cm	R.M.	R.M.
Fraxinus (Fortsetzung).				
ornus, Mannaesche, Blumenesche	1j. S.	15—30	2,50	10.—
	3j. v. S.	40—65	6.—	
	3j. v. S.	65—100	7,50	
	4j. v. S.	100—140	8,50	
Genista , Ginster.				
tinctoria, Färberginster	1j. v. S.	25—50	4.—	26.—
	1j. v. S.	50—80	4,50	30.—
	2j. v. S.	40—65	7,50	
	2j. v. S.	65—100	9.—	
Gleditschia , Gleditschie.				
japonica	2j. v. S.	40—65	6.—	
triacanthos, Christusdorn. R	2j. v. S.	25—50	6.—	45.—
	3j. v. S.	50—80	7,50	60.—
	4j. v. S.	80—120	9,50	80.—
Hedera , Efeu.				
conglomerata, Felsenefeu, St	4j. v. St.	15—25	25.—	
Hibiscus , Eibisch.				
syriacus	2j. v. S.	25—50	9,50	80.—
Hybriden in veredelten Sorten wie: ardens				
fl. pl., gefüllt, rotviolett; carneus pl., rosa,				
halbgefüllt; coelestis , einfach blau mit violet-				
ten Grundflecken; Duc de Brabant , karmin-				
rot, gefüllt; pulcherrimus , gefüllt, zartrosa mit				
karminfarbenen Grundflecken; puniceus pl.,				
halbgefüllt, karminrot, großblumig; Rubin , ein-				
fach, mit purpurroten Grundflecken; totus				
albus , einfach, reinweiß				
	1j. Vg.	30—60	35.—	
Hippophaes , Sanddorn.				
rhamnoides	1j. S.	15—30	3,60	20.—
	1j. S.	30—60	4,50	30.—
	2j. v. S.	25—50	9.—	75.—
	2j. v. S.	50—80	17,50	160.—
Holodiscus , Scheinspiere.				
discolor ariaefolius (Spiraea ariaef.). B	1j. S.	15—30	4.—	25.—
	1j. S.	15—30	5,50	40.—
Hydrangea , Hortensie.				
arborescens grandiflora, ●	2j. v. St.	20—40	13,50	
paniculata grandiflora	2j. v. St.	15—30	13,50	120.—
	1j. Vg.	15—30	15.—	135.—
	2j. Vg.	30—50	20.—	180.—
vestita Wall. (H. heteromalla Dou)	1j. S.		6.—	
Hypericum , Johanniskraut.				
androsaemum L.	1j. v. S.	8—15	6,50	50.—
elatum Dry.	1j. v. S.	8—15	6,50	50.—
hircinum L.	1j. v. S.	10—20	6,50	50.—
patulum	1j. v. S.	10—20	6,50	50.—
„ Henryi	1j. v. S.	15—30	10,50	90.—
prolificum	3j. v. S.	25—50	9.—	75.—
Richeri Vill.	2j. v. S.	20—40	9.—	75.—
Ilex , Hülse oder Stechpalme, I, R, ●.				
aquifolium, H	1j. S.		5,50	40.—
„ pyramidalis, H	2j. v. S.	8—15	10,50	
	3j. v. S.	15—25	18.—	
	4j. v. S.	25—50	22.—	
Juglans , Nuß.				
mandschurica Maxim.	1j. S.	25—50	10.—	
	2j. v. S.	25—50	15.—	
nigra, Schwarznuß	1j. S.	30—50	7,50	60.—
	1j. S.	50—80	9,50	80.—
	3j. v. S.	30—50	13,50	
	3j. v. S.	50—80	15.—	
regia, Walnuß	1j. S.	15—30	9,50	80.—
	1j. S.	30—50	13,50	120.—
	2j. v. S.	30—50	15.—	135.—
	3j. v. S.	50—80	18.—	160.—
Sieboldiana Maxim.	1j. S.	20—40	10.—	
	1j. S.	40—60	13,50	
	2j. v. S.	40—60	15.—	
	3j. v. S.	60—100	20.—	

		Höhe ca. cm	100 St. R.M.	1000 St. R.M.
Koelreuteria , Blasenbaum.				
<i>paniculata</i> , B	1j. S.	15-30	8.—	65.—
Laburnum , Goldregen.				
<i>alpinum</i> , Alpengoldregen	1j. S.	15-30	4.50	30.—
	1j. S.	30-50	6.—	45.—
	1j. S.	50-80	7.50	60.—
	2j. v. S.	40-65	8.50	70.—
	2j. v. S.	65-100	10.—	85.—
<i>valgare</i> , Gemeiner Goldregen, R , ●	1j. S.	20-40	3.—	15.—
	1j. S.	40-65	4.—	25.—
	1j. S.	65-100	5.—	35.—
	2j. v. S.	40-65	7.—	55.—
	2j. v. S.	65-100	9.—	75.—
	3j. v. S.	100-140	10.50	90.—
„ <i>Vossii</i>	1j. Vg.	20-40	25.—	
Ligustrum , Rainweide, Liguster.				
<i>ibota</i> Sieb. et Zucc.	2j. v. S.	15-30	6.—	45.—
	2j. v. S.	30-60	7.50	60.—
<i>lodenae</i> , H	1j. St.	15-30	5.50	40.—
	2j. v. St.	20-40	7.50	
<i>ovalifolium</i> , H , I , ●, Immergrüne Rainweide	1j. bew. St.	15-30	3.—	15.—
	1j. bew. St.	30-50	4.—	25.—
	2-5 Triebe	30-50	5.—	35.—
	2-5 Triebe	50-80	6.50	50.—
	2-5 Triebe	80-100	7.50	60.—
<i>valgare</i> , H , ●, Gemeine Rainweide	1j. bew. St.	15-30	3.—	15.—
	1j. bew. St.	30-50	4.50	30.—
	2-5 Triebe	30-50	5.50	40.—
	2-5 Triebe	50-80	7.—	55.—
	2-5 Triebe	80-100	8.—	65.—
„ <i>atrovirens</i> , H , I , R , ●	1j. bew. St.	10-20	5.50	40.—
	2-5 Triebe	15-30	9.—	75.—
	2-5 Triebe	30-50	10.—	85.—
„ <i>chlorocarpum</i>	1j. bew. St.	15-30	7.50	
Liriodendron , Tulpenbaum.				
<i>tulipifera</i> , R	1j. S.	8-15	12.50	110.—
	1j. S.	15-30	15.—	135.—
	2j. v. S.	25-50	20.—	
	3j. v. S.	50-80	30.—	
Lonicera , Heckenkirsche, R .				
<i>alpigena</i> , Alpenheckenkirsche, ●	1j. S.		6.50	50.—
<i>chrysantha</i> , H , ●	1j. bew. St.	30-70	7.50	60.—
	2j. v. S.	15-30	6.50	50.—
<i>coerulea</i> , H , ●	3j. v. S.	30-50	8.50	70.—
	4j. v. S.	50-80	11.50	
<i>involucrata</i> <i>serotina</i> <i>Koehne</i>	1j. bew. St.	40-70	8.50	
<i>Ledebourii</i> , ●, Ledeb. Heckenkirsche	2j. v. St.	25-50	8.—	
<i>Morrowii</i> , ●	1j. bew. St.	40-70	7.50	
	2j. S.	15-30	4.50	30.—
<i>nitida</i> , H , I , St	2j. v. St.	15-30	11.50	100.—
<i>Purpusii</i>	2j. v. St.	25-50	9.50	
<i>quinquelocularis</i> <i>Hardw.</i>	1j. S.	15-30	4.50	
<i>tatarica</i> , B , H , ●	1j. bew. St.	30-70	7.50	60.—
	2j. S.	20-40	4.50	30.—
	2j. v. S.	15-30	5.50	40.—
	3j. v. S.	30-50	7.50	60.—
	3j. v. S.	50-80	9.50	80.—
„ <i>pulcherrima</i> , ●	1j. bew. St.	30-70	8.50	70.—
„ <i>rubra</i> , H , ●	1j. bew. St.	30-70	7.50	
„ <i>virginialis</i> <i>grandiflora</i>	1j. bew. St.	30-70	7.50	60.—
<i>xylosteum</i> , B , H , ●	1j. bew. St.	25-50	7.50	60.—
	2j. S.	20-40	4.50	30.—
	2j. v. S.	15-30	5.50	40.—
	3j. v. S.	30-50	7.50	60.—
	3j. v. S.	50-80	9.50	80.—
	4j. v. S.	80-120	15.—	135.—
„ <i>yunnanensis</i> , H , I , St , ●	2j. v. St.	10-20	9.50	80.—
Lycium , Bocksdorn, H .				
<i>europaeum</i> , R	1j. bew. St.	30-60	7.50	60.—
	1j. bew. St.	60-100	9.50	80.—

		Höhe ca. cm	100 St. R.M.	1000 St. R.M.
Mahonia , Fiederberberitze, B. I. R. St. ●				
aquifolium, H	1j. S.	7—15	2.10	
	2j. v. S.	12—25	4.—	
	3j. v. S.	15—35	5.—	
	4j. v. S.	20—45	6.—	
	4j. v. S.	25—50	7.—	
Malus , Zierapfel, Kirschappel, B.				
baccata (M. rossica Med.)	1j. S.	15—30	5.—	35.—
	3j. v. S.	40—65	7.50	
	3j. v. S.	65—100	10.—	
baccata fructu maximo; Fairy Hogg; floribunda atrosanguinea; florib. purpurea; Gelber Kirsch; Hartwigii; Hyslop; John Downing; micromalus; Niedzwetzkyana; purpurea aldenhamensis; purp. Eleyi; ringo fastigiata; Scheideckeri; spectabilis Riversii; Transcendent	1j. Vg.	40—80	20.—	
coronaria Mill.	1j. S.	15—30	5.—	
Ökonomierat Echtermeyer; pend. Elise Rathke	1j. Vg.	40—80	25.—	
Morus , Maulbeerbaum, H. R.				
alba, großblättrige Sorte	1j. S.	10—20	2.70	12.—
	1j. S.	20—40	3.50	20.—
	2j. v. S.	20—40	4.50	30.—
	2j. v. S.	40—60	5.50	40.—
	3j. v. S.	60—80	6.50	50.—
Myrica , Gagelstrauch, Wachsmyrte.				
cerifera L., R. St	2j. v. S.	10—20	7.50	60.—
Phellodendron , Korkbaum.				
amurense	1j. S.	20—40	6.—	
	3j. v. S.	50—80	10.—	
Philadelphus , Falscher Jasmin, Pfeifenstrauch, Duftjasmin.				
a) hochwachsende Sorten:				
coronarius, H. ●	1j. bew. St.	40—70	8.50	70.—
inodorus grandiflorus, H. ●	1j. bew. St.	40—70	8.50	70.—
latifolius	1j. St.	40—70	8.50	
pubescens, H. ●	1j. bew. St.	40—70	8.50	70.—
b) mittelhochwachsende Sorten:				
Lemoinei Virginal, H	1j. bew. St.	20—40	9.50	80.—
c) niedrigbleibende Sorten:				
Lemoinei Bouquet blanc	2j. v. St.	20—40	8.50	70.—
„ Dame blanche, H	2j. v. St.	20—40	8.50	70.—
„ Enchantement	1j. bew. St.	25—50	9.50	
	3j. v. St.	40—70	15.—	
„ erectus, H	2j. v. St.	20—40	8.50	70.—
„ Girandole, Neuheit!	2j. bew. St.	15—40	10.50	90.—
„ Manteau d'hermine, H	2j. v. St.	15—30	8.50	
Physocarpus , Blasenspiere.				
opulifolius (Spiraea opulifolia), ●	1j. S.	25—50	3.50	20.—
	1j. v. S.	20—40	4.50	30.—
	2j. v. S.	40—65	6.50	50.—
	3j. v. S.	65—100	7.50	60.—
	3j. v. S.	100—140	9.50	80.—
Pirus , siehe Malus oben und auch Wildlinge Seite 100.				
Platanus , Platane, R.				
acerifolia pyramidalis	1j. bew. St.	30—60	15.—	135.—
Populus , Pappel, B. R.				
alba nivea, Silberpappel	1j. bew. St.	40—65	4.50	30.—
	1j. bew. St.	65—100	6.—	45.—
	1j. bew. St.	100—140	7.50	60.—
„ pyramidalis (P. a. Bolleana), Pyramiden-Silberpappel	1j. Vg.	40—80	22.—	
	1j. Vg.	80—120	24.—	
angulata cordata robusta	1j. bew. St.	65—100	4.50	30.—
	1j. bew. St.	100—140	5.50	40.—
balsamifera, Balsampappel	1j. bew. St.	65—100	5.50	40.—
	1j. bew. St.	100—140	6.50	50.—

Populus (Fortsetzung).

		Höhe ca. cm	100 St. R.M.	1000 St. R.M.
berolinensis, Berliner Lorbeerpyramidenpappel	1j. bew. St.	65-100	5.50	40.—
	1j. bew. St.	100-140	6.50	50.—
canadensis, Kanadische Pappel	1j. bew. St.	65-100	4.50	30.—
	1j. bew. St.	100-140	5.50	40.—
„ aurea van Geert, Goldpappel	1j. Vg.	50-80	25.—	
generosa, Neuheit; Außerordentlich schnellwachsend	1j. bew. St.	65-100	5.50	40.—
	1j. bew. St.	100-140	6.50	50.—
koreana Rehd.	1j. bew. St.	65-100	15.—	
nigra, Schwarzpappel	1j. bew. St.	40-65	4.50	30.—
	1j. bew. St.	65-100	5.50	40.—
	1j. bew. St.	100-140	6.50	50.—
„ pyramidalis, Italienische Pyramidenpappel	1j. bew. St.	65-100	5.50	40.—
	1j. bew. St.	100-140	6.50	50.—
Simonii, eine chinesische Pappel	1j. bew. St.	65-100	5.50	40.—
	1j. bew. St.	100-140	6.50	50.—
„ fastigiata, Neuheit, hervorragend	1j. bew. St.	65-100	7.50	
	1j. bew. St.	100-140	8.50	
szechuanica Schneid.	1j. bew. St.	65-100	4.50	
	1j. bew. St.	100-140	5.50	
tremula, Zitterpappel	2j. Ausl.	65-100	10.50	90.—
	3j. Ausl.	100-150	12.50	110.—
	2j. v. S.	20-40	8.50	70.—
	3j. v. Ausl. oder 3j. v. S.	40-65	10.50	90.—
	3j. v. Ausl. oder 3j. v. S.	65-100	13.50	120.—
	4j. v. Ausl. oder 4j. v. S.	100-140	17.50	160.—

Potentilla, Fünffingerstrauch.

arbuscula	2j. v. St.	20-40	10.—	85.—
Farreri	1j. St.	10-15	11.50	
„ prostrata, St	2j. v. St.	10-20	11.50	
Friedrichsenii	1j. S.	8-15	3.—	15.—
	1j. S.	15-30	3.50	20.—
	2j. v. S.	15-30	5.—	35.—
fruticosa	1j. S.	15-30	3.50	20.—
	1j. S.	30-50	4.—	25.—
	2j. v.	25-50	5.50	40.—
„ Purdomii	2j. v. St.	20-40	10.—	85.—

Prunus, Kirsche und Kirschlorbeer und Pflaume und Traubenkirsche.

avium plena, Gefüllte Süßkirsche	1j. Vg.	40-70	20.—	
blireana André	1j. Vg.	40-70	25.—	
cerasifera Pissardii, B	1j. bew. St.	25-50	16.50	150.—
	1j. Vg.	60-120	20.—	180.—
„ „ nigra, B	1j. Vg.	60-120	20.—	180.—
laurocerasus caucasica, I, R. ●, Kirschlorbeer	2j. v. St.	15-25	9.50	80.—
	3j. v. St.	25-35	11.50	100.—
„ Herbergii, Neuheit! I, R. ●. Mit dunkelgrünem, lanzettlichem Blatt, sehr hart; Lorbeerersatz	2j. v. St.	15-25	15.—	
	2j. v. St.	15-25	9.50	80.—
„ rotundifolia, I, R. ●	3j. v. St.	25-40	11.50	100.—
	2j. v. St.	12-20	9.50	
„ schipkaensis, I, St. ●	2j. v. St.	20-35	15.—	
	3j. v. St.	10-20	9.50	
„ „ Reynvanii, I, R. ●	3j. v. St.	20-30	15.—	
mahaleb, B, H	2j. v. S.	60-100	5.50	40.—
padus, Traubenkirsche, ●	1j. S.	15-30	4.50	30.—
	1j. S.	30-60	6.—	45.—
	3j. v. S.	40-65	7.50	
	3j. v. S.	65-100	9.50	
	3j. v. S.	100-140	13.50	

Pissardii, siehe cerasifera Pissardii oben.

„ nigra, siehe cerasifera Piss. nigra oben.

serotina, B. ●, Späte Traubenkirsche	1j. S.	20-40	2.50	10.—
	1j. S.	40-60	3.—	15.—
	1j. S.	60-100	4.—	25.—
	2j. v. S.	40-65	4.50	
	2j. v. S.	65-100	6.—	
	3j. v. S.	100-140	7.—	
spinosa, B, H, Schlehe, Schlehdorn	1j. S.	15-30	4.—	25.—
	1j. S.	30-50	5.—	35.—
	1j. S.	50-80	7.—	55.—
	2j. v. S.	40-65	7.50	60.—
	3j. v. S.	65-100	9.50	80.—
	3j. v. S.	100-140	11.50	100.—

		Höhe ca. cm	100 St. <i>R.M.</i>	1000 St. <i>R.M.</i>
Prunus (Fortsetzung).				
spinosa purpurea, B, H	1j. Vg.	30-60	20.—	
	1j. Vg.	60-100	25.—	
subhirtella	1j. Vg.	30-60	25.—	
virginiana, Virginische Traubenkirsche. ●	1j. S.	20-40	4.—	25.—
	1j. S.	40-60	5.—	35.—
	1j. S.	60-80	6.—	45.—
	2j. v. S.	40-65	6.50	50.—
	2j. v. S.	65-100	7.50	60.—
Ptelea , Lederblume, Kleeulme. R.				
trifoliata, B	1j. S.	20-40	3.50	20.—
	3j. v. S.	65-100	7.50	60.—
„ aurea	1j. S.	10-20	4.50	30.—
	1j. S.	20-40	5.—	35.—
	2j. v. S.	25-50	7.—	55.—
	3j. v. S.	50-80	8.50	70.—
Pterocarya , Flügelnuß.				
fraxinifolia (Pt. caucasica)	2j. v. S.	65-100	11.50	100.—
	3j. v. S.	100-140	15.50	140.—
	3j. v. S.	140-180	19.50	180.—
Pterostyrax , Flügelstorax.				
hispidus Sieb. et Zucc.	1j. S.	15-30	10.—	85.—
Pyracantha , Feuersdorn.				
coccinea (Crataegus pyracantha). I. St. Feuersdorn.	1j. S.	8-15	5.—	36.—
	1j. S.	15-30	6.—	45.—
Quercus , Eiche.				
cerris, Zerreiche	3j. v. S.	40-65	7.50	
	3j. v. S.	65-100	9.—	
palustris, Sumpfeiche	3j. v. S.	40-65	7.50	60.—
	3j. v. S.	65-100	9.50	80.—
	4j. v. S.	100-140	11.50	100.—
pedunculata (Qu. robur), Stieleiche, Sommerliche	1j. S.	10-20	2.50	10.—
	2j. v. S.	20-40	4.50	30.—
	3j. v. S.	30-50	5.50	40.—
	3j. v. S.	50-80	7.50	60.—
	4j. v. S.	80-100	10.50	90.—
	4j. v. S.	100-140	13.50	120.—
rubra, R. Amerikanische- oder Roteiche	1j. S.	15-30	2.70	12.—
	2j. v. S.	20-40	4.50	30.—
	3j. v. S.	30-50	5.50	40.—
	3j. v. S.	50-80	7.50	60.—
	4j. v. S.	80-100	10.50	90.—
	4j. v. S.	100-140	11.50	100.—
sessilis Ehrh., Traubeneiche, Winterliche	3j. v. S.	25-40	6.50	50.—
	3j. v. S.	40-65	9.50	80.—
	4j. v. S.	65-100	13.50	120.—
Rhamnus , Faulbaum und Kreuzdorn, Wegdorn.				
cathartica, Wegdorn, B, R. ●	1j. S.	8-15	3.—	15.—
	1j. S.	15-30	3.50	20.—
	1j. S.	30-60	4.—	25.—
	2j. v. S.	20-40	5.—	35.—
	3j. v. S.	40-65	6.50	50.—
	4j. v. S.	65-100	8.50	70.—
	4j. v. S.	100-140	13.50	120.—
crenata Sieb. et Zucc.	1j. S.	20-40	4.50	
frangula, Faulbaum B, R. ●	1j. S.	15-30	3.50	20.—
	1j. S.	30-60	4.—	25.—
	2j. v. S.	40-65	6.—	45.—
	3j. v. S.	65-100	7.50	60.—
	3j. v. S.	100-140	8.50	70.—
imeretina, R	1j. Abl.	40-70	10.—	
Rhododendron , Alpenrose. I, R. ●				
Catawbiense Michx.	3j. v. S.	15-25	17.50	
Hybriden aus Samen gezogen	2j. S.	5-10	5.—	36.—
	3j. v. S.	10-20	11.50	100.—
	4j. v. S.	15-25	17.50	150.—
ponticum L., Unterlagen	5j. v. S.	7-9 mm	17.50	160.—
	5j. v. S.	9-12 mm	22.—	200.—

		Höhe ca. cm	100 St. R.M.	1000 St. R.M.
Rhodotypus , Scheinkerrie.				
kerrioides, Scheinkerrie, ●	1j. S.	20—40	5.—	
Rhus , Essigbaum, Sumach.				
cotinus, Perückenstrauch, siehe <i>Cotinus coggygia</i> Seite 83.				
typhina, R	1j. S.	25—50	15.—	
	1j. S.	50—80	20.—	
Ribes , Johannisbeere und Stachelbeere, R. ●.				
alpinum, H	2j. v. Abr.	10—20	11.50	100.—
	2j. v. Abr.	20—40	14.—	125.—
„ robustum, H	2j. v. Abr.	10—20	11.50	100.—
	2j. v. Abr.	20—40	14.—	125.—
	2j. v. Abr.	40—60	16.—	150.—
aureum, Goldjohannisbeere, H	1j. bew. St.	30—60	6.50	50.—
divaricatum, (R. arboreum), H	1j. bew. St.	50—70	7.50	60.—
	2j. v. St.	50—80	8.50	70.—
	3j. v. St.	80—120	9.50	80.—
floridum, ●	1j. bew. St.	30—60	7.50	
Gordonianum	1j. bew. St.	30—60	8.50	70.—
sanguineum	1j. bew. St.	30—60	8.50	70.—
„ albescens	1j. bew. St.	30—60	8.50	
„ atrorubens	1j. bew. St.	30—60	8.50	70.—
Robinia , Robinie, Scheinakazie, B, R.				
hispidia	1j. Vg.	40—80	35.—	
neo-mexicana	1j. Vg.	60—120	25.—	
pseudacacia	1j. S.	40—60	2.70	12.—
	1j. S.	60—100	3.30	18.—
	1j. S.	100—140	3.50	20.—
	2j. v. S.	65—100	5.—	35.—
	2j. v. S.	100—140	6.—	45.—
	2j. v. S.	140—180	8.50	70.—
viscosa, Kleberobinie	1j. Vg.	60—120	25.—	
Rosa , Rose, B.				
canina, siehe Wildlinge Seite 101.				
odorata Sweet	1j. bew. St.	30—60	8.50	
rubiginosa, H	2j. v. S.	30—50	4.50	30.—
	3j. v. S.	50—80	7.50	60.—
rubrifolia	1j. S.	15—30	5.50	
ragosa, H	1j. S.	10—20	3.50	
	1j. S.	20—40	4.50	
	2j. v. S.	20—40	7.50	
	3j. v. S.	40—65	9.50	
„ alba, H	1j. S.	10—20	3.50	
	1j. S.	20—40	4.50	
„ hollandica, H	1j. bew. St.	40—70	4.50	30.—
virginiana, H	1j. S.	15—30	3.50	20.—
	1j. S.	30—50	4.50	30.—
	2j. v. S.	20—40	5.—	35.—
	2j. v. S.	40—60	5.50	40.—
	3j. v. S.	60—100	8.50	70.—
Rubus , Brombeere u. Himbeere u. Weinbeere, B, R.				
fruticosus, Brombeere	2j. v. S.	40—60	13.50	120.—
Giraldianus	1j. bew. St.	60—100	15.—	
laciniatus	1j. v. S.	15—30	11.50	100.—
	1j. v. S.	30—60	13.50	120.—
odoratus, ●, Wohlriechender Himbeerstrauch	1j. v. S.	15—30	6.50	
	1j. v. S.	30—60	8.50	
	1j. bew. St.	20—40	8.50	
phoenicolasius, Japanische Weinbeere	1j. v. S.	15—30	7.—	
	1j. v. S.	30—60	9.—	
spectabilis, ●	1j. bew. St.	30—60	6.50	50.—
Salix , Weide.				
acutifolia Willd.; alba vitellina britzensis, B; daphnoides, B; fragilis; purpurea scharfenbergensis; viminalis	1j. bew. St.	60—125	6.50	50.—
alba, Weißweide, Silberweide	1j. bew. St.	60—125	6.50	50.—
„ argentea, Doppelsilberweide	1j. bew. St.	65—100	6.50	50.—
„ vitellina pendula nova. Trauergoldweide, Tr.	1j. bew. St.	65—100	7.50	60.—
caprea, B, R, Salweide	1j. bew. St.	40—80	9.50	80.—
	1j. bew. St.	80—150	11.50	100.—
„ mas, B, (eduli)	1j. Vg. oder 1j. bew. St.	60—120	15.—	

<i>Salix</i> (Fortsetzung).		Höhe ca. cm	100 St. R.M.	1000 St. R.M.
Erdingeri	1j. bew. St.	60—125	7.50	
Früheste Kätzchenweide	1j. bew. St.	80—150	7.50	60.—
laurifolia, siehe pentandra unten.				
magnifica, Magnolienweide, B	1j. Vg.	50—80	35.—	
Medemii, B	1j. bew. St.	40—80	7.50	
pentandra (S. laurifolia)	1j. bew. St.	65—100	7.50	60.—
pulchra, R	1j. bew. St.	80—150	7.50	60.—
„ ruberrima, B	1j. bew. St.	80—150	7.50	60.—
purpurea nana, St	1j. bew. St.	40—70	7.50	
repens argentea B , Silberkriechweide	1j. bew. St.	40—60	7.50	
Smithiana, B	1j. bew. St.	80—150	7.50	60.—
Sambucus , Holunder, R				
canadensis, ●, Kanadischer Holunder	1j. S.	15—30	3.50	20.—
	1j. S.	30—50	4.50	30.—
	2j. v. S.	40—70	7.50	
„ lutea	1j. bew. St.	30—50	8.50	
„ maxima	1j. S.	15—30	4.50	30.—
	1j. S.	30—50	5.50	40.—
	1j. S.	50—80	6.50	50.—
nigra, ●, Schwarzer Holunder	1j. S.	25—50	3.50	20.—
	1j. S.	50—80	5.—	35.—
	1j. bew. St.	40—80	7.50	60.—
	2j. v. S.	50—80	7.50	60.—
	2j. v. S.	80—120	9.50	80.—
„ pulverulenta	1j. Vg.	20—40	35.—	
racemosa, R , ●, Traubenholunder	1j. S.	30—60	4.50	30.—
	1j. S.	60—100	6.—	45.—
	1j. bew. St.	40—70	7.50	60.—
„ plumosa	1j. S.	30—60	4.50	30.—
	1j. S.	60—100	6.—	45.—
Sanguisorba , Wiesenknopf.				
dodecandra Mor	2j. v. S.	40—70	7.50	
Securinega , Hartholz.				
japonica Miq.	1j. S.	15—30	7.50	60.—
Smilax pseudochina, siehe Kletterpflanzen Seite 79.				
Sophora , Schnurbaum.				
japonica, Schnurbaum, Sauerhülse	1j. S.	15—30	5.—	
	1j. S.	30—60	6.50	
Sorbaria , Fiederspiere, B .				
Aitchisonii (Spiraea Aitchisonii)	1j. bew. St.	40—70	7.50	
	2j. v. S.	40—60	7.50	
arborea glabrata	2j. v. S.	40—60	7.50	
sorbifolia (Spiraea sorbifolia), ●	1j. S.	15—30	3.50	20.—
	1j. v. S.	10—20	5.—	35.—
	1j. bew. St.	40—70	7.50	60.—
	2j. v. S.	40—60	7.50	60.—
	3j. v. S.	60—100	9.50	80.—
	3j. v. S.	100—140	11.50	100.—
stellipila (Spiraea stellipila)	1j. S.	15—30	3.50	20.—
	1j. v. S.	10—20	5.50	40.—
	2j. v. S.	40—60	8.50	70.—
	3j. v. S.	60—100	10.50	90.—
Sorbus , Eberesche und Mehlbeere und Vogelbeere.				
aria lutescens	1j. Vg.	80—150	25.—	
aucuparia, ●, Eberesche, Vogelbeere	1j. S.	10—20	2.50	10.—
	1j. S.	20—40	3.—	15.—
	2j. S.	20—40	4.—	25.—
	2j. v. S.	40—65	5.50	40.—
	3j. v. S.	65—100	7.50	60.—
	3j. v. S.	100—140	9.50	
suecica (S. scandica), Schwedische Mehlbeere	1j. S.	5—10	2.30	8.—
	1j. S.	10—20	3.10	16.—
	1j. S.	20—40	4.—	25.—
	2j. v. S.	20—40	4.30	28.—
	3j. v. S.	40—65	5.50	40.—
	3j. v. S.	65—100	7.50	60.—
	4j. v. S.	100—140	9.50	
	4j. v. S.	140—180	16.50	

		Höhe ca. cm	100 St. <i>R.M.</i>	1000 St. <i>R.M.</i>
Spartium. Binsenginster.				
juncum, Binsenginster	1j. v. S.	30—60	6.—	45.—
Spiraea. Spierstrauch.				
Aitchisonii, siehe Sorbaria Seite 97.				
albiflora, H. St	2j. v. St.	12—20	8.50	
arguta, H	2j. v. St.	20—40	16.—	
ariaefolia, B. siehe Holodiscus Seite 86.				
fontenaysiensis, H	1j. bew. St.	25—50	7.50	
Freobellii, H. siehe pumila Freobellii unten.				
Henryi	2j. v. St.	20—40	8.50	70.—
hypericifolia truncata, ●	2j. v. St.	20—40	8.50	
Menziesii triumphans, H. ●	1j. bew. St.	50—80	7.50	60.—
opulifolia, ● , siehe Physocarpus Seite 88.				
„ lutea, siehe Physocarpus Seite 88.				
prunifolia plena	2j. v. St.	20—40	16.—	
pumila Anthony Waterer, H. R. St	1j. bew. Hartholzst. oder 2j. v. Sommerst.	15—30	8.50	
„ Freobellii, H	2j. v. St.	25—50	8.50	
semperlorens	1j. bew. St.	25—50	7.50	60.—
	2j. v. S.	30—50	6.50	50.—
sorbifolia, ● , siehe Sorbaria sorbifolia Seite 92.				
stellipila, siehe Sorbaria stellipila Seite 92.				
Thunbergii, R	2j. v. St.	20—40	16.—	
trichocarpa	1j. bew. St	20—40	7.50	
trilobata, H. St	2j. v. St.	15—30	10.50	
Vanhouttei, H. R. ●	1j. bew. Hartholzst. oder 2j. v. Sommerst.	20—40	10.50	
Stephanandra. Kranzspiere, R.				
incisa, St	2j. v. St.	25—50	8.50	
Symphoricarpus. Schneebeere, B. R.				
Chenaultii, H	1j. bew. St.	40—70	7.50	60.—
occidentalis, H. ●	1j. bew. St.	40—70	7.50	60.—
orbiculatus, H. ●	1j. bew. St.	40—70	7.50	60.—
„ aurco-variegatus	1j. bew. St.	20—40	8.50	
racemosus, H. ●	1j. S.	15—30	3.50	20.—
	1j. S.	30—60	5.—	35.—
	2j. v. S.	40—65	7.—	55.—
	2j. v. S.	65—100	8.50	70.—
Syringa. Flieder.				
reflexa, B. R	1j. S.	4—8	6.—	45.—
vulgaris, H. R. siehe auch Wildlinge Seite 102.	2j. S.	15—30	3.30	18.—
	2j. S.	30—60	4.50	30.—
„ alba	2j. S.	15—30	7.50	60.—
	2j. S.	30—60	9.50	80.—
	3j. v. S.	25—50	10.50	
	3j. v. S.	50—70	13.50	
„ Marly, H	3j. v. S.	25—50	10.50	
	3j. v. S.	50—80	13.50	
„ in veredelten Sorten, R. wie:				
Einfach blühend:				
Aline Moqueris, And. an L. Späth, Charles X, Christophe Colomb, Claude Lorraine, Congo, Decaisne, Florina Stepmann, Hermann Eilers, Hyazinthenflieder, J. C. van Tol, Königin Luise, macrostachia, Marie Legraye, Maréchal Foch, Perle von Teltow, praec. Mirabeau, Ruhm von Horstenstein.				
Gefüllt blühend:				
Alphonse Lavallée, Anthony Buchner, Belle de Nancy, Charles Joly, Duc de Massa, Georges Bellair, Henri Martin, Léon Gambetta, Mme. Lemoine, Maréchal de Bassompierre, Maréchal Lannes, Maximowicz, Michel Budner, Olivier de Serres, Paul Hariot, Perle von Stuttgart, Président Fallières, Président Grévy.				
		Höhe ca. cm	100 St. <i>R.M.</i>	1000 St. <i>R.M.</i>
1j. Vg.		15—30	22.—	
1j. Vg.		30—50	27.50	
1j. Vg.		50—120	33.—	
Tamarix. Tamariske, Erikastrauch.				
odessana	1j. bew. St.	50—80	8.50	70.—
parviflora (T. tetrandra purp.)	1j. bew. St.	50—80	7.50	60.—

		Höhe ca. cm	100 St. R.M.	1000 St. R.M.
Tilia, Linde, B.				
grandifolia, Großblättrige Linde, Sommerlinde	1j. S.	10—20	2.70	12.—
	1j. S.	20—40	4.—	25.—
	2j. S.	50—80	6.50	50.—
	3j. v. S.	30—50	6.50	50.—
	3j. v. S.	50—80	8.50	70.—
	4j. v. S.	80—120	10.50	90.—
	4j. v. S.	120—150	13.50	120.—
parvifolia, H. ●. Kleinblättrige Linde, Winterlinde.	1j. S.	10—20	3.—	15.—
	1j. S.	20—40	4.50	30.—
	3j. v. S.	30—50	7.50	60.—
	3j. v. S.	50—80	9.50	80.—
	3j. v. S.	80—125	15.50	140.—
	4j. v. S.	125—150	20.—	180.—
Ulex europaeus, Stechginster, siehe unter Laubbölzer Seite 61.				
Ulmus, Ulme, Rüster, R.				
campestris, H. Feldulme	1j. S.	15—30	3.—	15.—
	2j. v. S.	40—65	5.—	
	3j. v. S.	65—100	5.50	
	3j. v. S.	100—140	6.50	
foliacea Wredei, Goldsäulenulme	1j. Vg.	50—80	75.—	
scabra (U. montana), Großblättrige Ulme	1j. S.	15—30	3.—	15.—
„ fastigiata (U. mont. fastigiata), Pyramidenulme	1j. Vg.	40—80	22.—	
	2j. Vg.	80—125	35.—	
Viburnum, Schneeball.				
lantana, R. ●, Wolliger Schneeball	2j. S.	15—30	5.50	40.—
	2j. S.	30—50	6.50	50.—
	2j. S.	50—80	9.50	80.—
	3j. v. S.	30—50	7.50	
	3j. v. S.	50—80	9.50	
	3j. v. S.	80—120	16.50	
lentago	1j. S.	10—20	6.—	
	3j. v. S.	50—80	16.50	
opulus, H. ●, Schneeball	3j. v. S.	25—50	9.50	
	4j. v. S.	50—80	13.50	
„ sterile, Gefüllter Schneeball	1j. Abl.	25—50	9.50	
	1j. Abl.	50—80	10.50	
	2j. v. Abl.	15—30	12.50	
	3j. v. Abl.	30—60	13.50	
tomentosum sterile	1j. Abl.	15—30	20.—	

Weigelia, siehe Diervilla Seite 85.

a) Junge Nadelhölzer (Koniferen) und Buchsbaum

Abies, Weiß- oder Edeltanne.				
alba (A. pectinata), Weiß- oder Edeltanne	2j. S.		2.10	6.—
	3j. v. S.	10—20	4.—	
	4j. v. S.		6.50	50.—
Unterlagen 7—9 mm Durchmesser				
arizonica Merriam (A. lasiocarpa arizonica Lemm.), R. Korktanne	2j. S.		7.50	
balsamea, Balsamtanne	2j. S.	5—10	3.50	
	3j. v. S.	8—12	6.—	
brachyphylla, Kurzblättrige Edeltanne	3j. v. S.	8—12	13.50	
	4j. v. S.	12—25	16.50	
cephalonica, Griechische Tanne	4j. v. S.	12—20	16.50	
concolor, R. Gleichfarbige Weißtanne	2j. S.	7—15	4.—	25.—
	3j. v. S.	10—15	7.50	
	4j. v. S.	15—30	9.50	80.—
grandis, Kalifornische Küstentanne	2j. S.	7—15	5.50	
	3j. v. S.	10—15	12.—	
lasiocarpa Lindl. et Gord. (A. concolor Lowiana Lemm.), Rauhrüchtige Tanne	4j. v. S.	15—25	8.—	
Nordmanniana, Nordmanns Tanne	2j. S.	6—10	4.—	25.—
	3j. v. S.	8—12	6.50	
	4j. v. S.	12—25	8.50	
pectinata, siehe A. alba oben.				

Abies (Fortsetzung).

Veitchii, Veitchs Weißtanne

3j. v. S.

Höhe
ca. cm

100 St.

1000 St.
R.M.

4j. v. S.

8—15

7.50

mehrm. v.

15—25

8.50

mehrm. v.

30—40

40.—

40—60

50.—

Buxus, Buchsbaum, **H. I. R.**

japonica aurea, ●

2j. St.

8—15

5.50

40.—

sempervirens arborescens, ●

2j. St.

8—15

4.—

25.—

Handworthii, ●

3j. v. St.

10—15

5.—

37.50

subglobosa

4j. v. St.

15—25

7.—

55.—

Handworthii, ●

5j. 2×v. St.

18—25

9.—

75.—

subglobosa

3j. v. St.

10—20

6.50

30.—

sulfruticosa, siehe Seite 66.

2j. St.

8—12

4.50

30.—

Cedrus, Zeder.

atlantica Manetti, Atlaszeder

1j. S.

12 20

7.50

60.—

argentea Murr., Silberatlaszeder

2j. v. S.

12 20

13.50

60.—

deodara, Himalajazeder

1j. S.

12 20

7.50

60.—

libani Lavs., Libanonzeder

2j. v. S.

10—20

13.50

60.—

libani Lavs., Libanonzeder

1j. S.

10—20

7.50

60.—

libani Lavs., Libanonzeder

2j. v. S.

10—20

13.50

60.—

Chamaecyparis, Lebensbaumzypresse.Lawsoniana, **H. R.**

2j. S.

15—30

2.70

12.—

Lawsoniana, **H. R.**

3j. v. S.

20—40

5.10

36.—

Lawsoniana, **H. R.**

4j. v. S.

30—60

6.—

45.—

Lawsoniana, **H. R.**

5j. 2×v. S.

40—60

15.—

135.—

Lawsoniana, **H. R.**

3j. v. S.

40—60

5.50

40.—

Lawsoniana, **H. R.**

3j. v. S.

40—60

6.—

45.—

Lawsoniana, **H. R.**

2j. v. St.

15—20

18.—

160.—

Lawsoniana, **H. R.**

3j. v. St.

20—30

27.—

250.—

Lawsoniana, **H. R.**

4j. v. St.

30—40

40.—

360.—

Lawsoniana, **H. R.**

mehrm. v.

40—60

45.—

250.—

Lawsoniana, **H. R.**

1j. Vg.

15—25

27.—

300.—

Lawsoniana, **H. R.**

2j. Vg. 2×v.

25—40

33.—

300.—

Lawsoniana, **H. R.**

1j. Vg.

15—20

27.—

150.—

Lawsoniana, **H. R.**

2j. Vg.

25—40

35.—

200.—

Lawsoniana, **H. R.**

3j. v. St.

12—20

16.50

200.—

Lawsoniana, **H. R.**

3j. v. St.

20—40

22.—

200.—

Lawsoniana, **H. R.**

2j. St.

12—20

18.—

180.—

Lawsoniana, **H. R.**

3j. v. St.

18—30

25.—

250.—

Lawsoniana, **H. R.**

2j. St.

10—20

18.—

250.—

Lawsoniana, **H. R.**

3j. v. St.

18—30

25.—

250.—

Lawsoniana, **H. R.**

3j. v. St.

18—30

20.—

180.—

Lawsoniana, **H. R.**

1j. Vg.

15—25

27.—

250.—

Lawsoniana, **H. R.**

1j. Vg.

15—25

27.—

250.—

Lawsoniana, **H. R.**

2j. Vg. 2×v.

25—40

35.—

250.—

Lawsoniana, **H. R.**

1j. Vg.

15—25

27.—

250.—

Lawsoniana, **H. R.**

2j. Vg. 2×v.

25—40

35.—

250.—

Lawsoniana, **H. R.**

1j. Vg.

12—20

27.—

250.—

Lawsoniana, **H. R.**

1j. Vg.

12—20

27.—

250.—

Lawsoniana, **H. R.**

1j. Vg.

8—12

35.—

250.—

Lawsoniana, **H. R.**

1j. Vg.

15—20

27.—

250.—

Lawsoniana, **H. R.**

1j. Vg.

15—20

27.—

250.—

Lawsoniana, **H. R.**

1j. Vg.

15—25

27.—

250.—

Lawsoniana, **H. R.**

1j. Vg.

10—15

40.—

250.—

Lawsoniana, **H. R.**

1j. Vg.

15—25

27.—

250.—

Lawsoniana, **H. R.**

2j. Vg. 2×v.

25—40

35.—

250.—

Lawsoniana, **H. R.**

1j. Vg.

10—15

35.—

250.—

Lawsoniana, **H. R.**

1j. Vg.

7—10

40.—

250.—

Lawsoniana, **H. R.**

1j. Vg.

8—12

40.—

250.—

Lawsoniana, **H. R.**

1j. Vg.

7—10

40.—

250.—

Lawsoniana, **H. R.**

3j. v. S.

15—30

4.50

250.—

Lawsoniana, **H. R.**

4j. v. S.

20—40

5.50

250.—

Lawsoniana, **H. R.**

1j. Vg.

15—25

27.—

250.—

Lawsoniana, **H. R.**

3j. v. St.

18—35

20.—

250.—

Lawsoniana, **H. R.**

2j. St.

10—20

14.—

250.—

Lawsoniana, **H. R.**

2j. v. St.

12—20

16.—

250.—

Lawsoniana, **H. R.**

3j. v. St.

18—30

20.—

250.—

Lawsoniana, **H. R.**

1j. Vg.

15—20

40.—

250.—

Lawsoniana, **H. R.**

3j. v. St.

18—30

40.—

250.—

Lawsoniana, **H. R.**

2j. St.

10—20

14.—

250.—

		Höhe	100 St.	1000 St.
Chamaecyparis (Fortsetzung).		ca. cm	R. M.	R. M.
pisifera plumosa, H. R.	2j. St.	12—20	11.50	100.—
	3j. v. St.	18—30	16.50	150.—
	4j. 2×v. St.	25—40	24.—	225.—
„ „ aurea, H	2j. St.	12—20	11.50	100.—
	3j. v. St.	15—30	16.50	150.—
	4j. 2×v. St.	20—40	27.—	250.—
„ squarrosa	3j. v. St.	15—30	20.—	180.—
	4j. 2×v. St.	25—40	27.—	250.—
Cryptomeria . Siebeltanne.				
japonica, Japanische Siebeltanne	2j. v. S.	12—20	6.50	
Ginkgo , Fächerblattbaum.				
biloba	1j. S.	10—20	7.50	
	2j. v. S.	20—40	11.50	
Juniperus . Wacholder.				
chin. Pfitzerana, R. St. ●	2j. St.	12—20	20.—	
communis suecica, Säulenwacholder	3j. v. St.	15—30	24.—	225.—
horizontalis, St. , Kriechwacholder	3j. v. St.	15—30	40.—	360.—
	2j. v. St.	10—20	40.—	360.—
	3j. v. St.	15—30	50.—	450.—
sabina femina, R. , Sadebaum	3j. v. St.	15—25	24.—	225.—
	2j. v. St.	10—20	30.—	270.—
„ mas, R	2j. St.	10—20	17.50	160.—
	3j. v. St.	15—30	24.—	225.—
	2j. v. St.	10—20	30.—	270.—
„ tamaricifolia, St	2j. v. St.	10—15	30.—	
	3j. v. St.	15—20	40.—	
	2j. v. St.	10—15	40.—	
	3j. v. St.	15—20	50.—	
squamata Meyeri, St	2j. St.	10—15	30.—	270.—
	3j. v. St.	10—15	40.—	
	4j. v. St.	15—20	60.—	
	4j. v. St.	20—25	80.—	
virginiana, R	2j. v. S.	15—30	6.—	45.—
Larix , Lärche.				
europaea, H. R. , Europäische Lärche	1j. S.		2.30	8.—
	2j. S.	15—30	2.70	12.—
	2j. S.	30—60	3.50	20.—
	2j. v. S.	20—40	3.50	20.—
	3j. v. S.	40—65	4.50	30.—
	4j. v. S.	65—100	6.—	45.—
„ sudetica Hort., H. R	1j. S.		2.50	10.—
	2j. v. S.	30—50	6.—	45.—
	3j. v. S.	50—80	7.50	60.—
leptolepsis, H. R. , Japanische Lärche	1j. S.		2.30	8.—
	2j. S.	15—20	2.70	12.—
	2j. S.	20—40	3.10	16.—
	2j. v. S.	20—30	3.50	20.—
	2j. v. S.	30—50	4.50	30.—
	3j. v. S.	50—80	6.—	45.—
Libocedrus , Flußzeder.				
decurrens Torr.	2j. v. S.	12—20	8.—	
Picea , Fichte.				
ajanensis Fisch. (P. jeroensis Maxim.)	2j. S.		5.—	
canadensis (P. alba), H. R. , Weißfichte	2j. S.	10—15	2.10	6.—
	3j. v. S.	15—35	2.90	14.—
	4j. v. S.	20—45	3.30	18.—
	5j. v. S.	25—50	3.70	22.—
excelsa, H. R. , Fichte, Rottanne	2j. S.	10—20	2.10	6.—
	3j. v. S.	15—35	2.50	10.—
	4j. v. S.	20—40	2.90	14.—
	4j. v. S.	30—60	3.10	16.—
	3j. v. S.		4.—	25.—
	4j. v. S.		4.50	30.—
omorika, H. R. , Serbische Fichte	2j. S.	10—20	4.50	30.—
	3j. v. S.	10—20	6.50	
	4j. v. S.	15—30	10.50	
orientalis, Türkenfichte, Orientalische Fichte, ●	2j. S.	4—7	3.50	20.—
	5j. 2×v.	15—25	16.50	150.—
	6j. 2×v.	25—40	27.—	250.—
pungens, R. , Stehfichte	2j. S.	8—15	2.40	9.—
	3j. v. S.	10—20	3.—	15.—
	4j. v. S.	15—30	3.50	20.—
	5j. v. S.		5.—	35.—

Unterlagen 6—8 mm

		Höhe ca. cm	100 St. R. H.	1000 St. R. H.
Picea (Fortsetzung).				
<i>pungens glauca</i>	2j. S.	8—15	2.80	13.—
	3j. v. S.	12—20	4.90	34.—
	4j. v. S.	15—30	7.—	35.—
<i>sitchensis</i> , Sitkafichte	2j. S.	10—20	2.90	14.—
	3j. v. S.	15—30	4.—	25.—
	4j. v. S.	25—50	4.50	30.—
Pinus , Kiefer.				
<i>Banksiana</i> Lamb., Strauchkiefer	3j. v. S.	10—20	4.50	
	4j. v. S.	8—15	5.50	
	4j. v. S.	12—20	7.—	
<i>contorta</i> Murrayana	1j. S.		2.50	10.—
	2j. S.	8—15	3.—	15.—
	2j. S.	8—15	3.70	22.—
<i>excelsa</i> , Tränenkiefer	4j. v. S.	12—20	10.50	
<i>laricio austriaca</i> , siehe <i>P. nigra austriaca</i> .				
<i>montana</i> , H. , R. , Bergkiefer, Krummbolzkiefer	2j. S.	7—15	2.—	4.50
	3j. v. S.	8—15	4.50	30.—
	4j. v. S.	15—25	7.50	60.—
	5j. v. S.	25—40	11.50	100.—
	2j. S.	4—10	2.50	10.—
„ <i>mughus</i> , H. St. Mughuskiefer	3j. v. S.	8—15	5.50	40.—
	4j. v. S.	12—20	8.50	70.—
	5j. v. S.	20—30	13.50	120.—
	2j. S.	3—6	3.—	15.—
	3j. v. S.	8—12	10.—	
„ <i>uncinata</i> , Hakenkiefer	4j. v. S.	10—15	16.50	
	2j. S.	7—15	2.—	4.50
	4j. v. S.	15—25	7.50	60.—
	5j. v. S.	25—40	11.50	100.—
	1j. S.		1.90	4.—
<i>nigra austriaca</i> , R. Schwarzkiefer	2j. v. S.		2.70	12.—
	3j. v. S.	10—18	4.—	25.—
	4j. v. S.	15—30	6.—	45.—
	5j. v. S.	20—40	9.50	80.—
	5j. 2×v. S.	20—30	18.—	160.—
	5j. 2×v. S.	30—40	22.—	200.—
	4j. v. S.	12—20	10.—	
<i>peuce Griseb.</i> , Rumelische Kiefer				
<i>silvestris</i> , Waldkiefer, aus anerkanntem Saatgut				
1. Wahl	1j. S.		1.80	3.—
	2j. S.	10—20	2.10	6.—
	2j. v. S.	10—20	2.30	8.—
<i>strobus</i> , Weymouthskiefer	2j. S.		2.10	6.—
	3j. v. S.	10—20	3.—	15.—
	4j. v. S.	20—40	5.50	40.—
Pseudotsuga , Douglastanne.				
<i>taxifolia caesia</i> (Ps. Douglasii caesia), graue Form.	2j. S.	8—15	3.50	20.—
	2j. S.	15—30	4.50	30.—
	3j. v. S.	20—40	5.50	40.—
„ <i>viridis</i> (Ps. Douglasii viridis), grüne Form	1j. S.		3.—	15.—
	2j. S.	15—30	4.50	30.—
	3j. v. S.	20—45	6.—	45.—
	4j. v. S.	30—60	7.50	60.—
Taxodium , Sumpfzypresse.				
<i>distichum</i>	1j. S.	15—30	6.—	15.—
	2j. v. S.	30—50	8.50	70.—
	3j. v. S.	50—80	13.50	120.—
Taxus , Eibe.				
<i>baccata</i> , H. R. gemeine Eibe	1j. S.		5.—	25.—
	2j. S.	8—15	7.50	
	3j. v. S.	8—12	11.50	
	4j. v. S.	12—20	16.—	
	4j. v. S.	15—20	20.—	
„ <i>fastigiata</i> , Säuleneibe	3j. v. St.	8—15	20.—	
	3j. v. St.	8—15	20.—	
„ „ <i>aureo-variegata</i>				
Thujaopsis , Hibalebensbaum. R.				
<i>dolabrata</i>	2j. St.	10—20	16.50	150.—
	3j. v. St.	12—20	20.—	180.—
	4j. v. St.	20—35	24.—	

		Höhe	100 St.	1000 St.
		ca. cm	R. M.	R. M.
Thuja, Lebensbaum.				
<i>gigantea aurescens</i> , H	2j. St.	10—20	14,—	125,—
	2j. v. St.	12—20	16,—	145,—
	3j. v. St.	20—35	20,—	180,—
	4j. v. St.	25—40	27,—	250,—
	4j. 2×v.	25—50	33,—	300,—
	mehrm. v.	40—60	40,—	360,—
<i>occidentalis</i> , H. R. Abendländischer Lebensbaum				
	2j. S.		2,10	6,—
	3j. v. S.	15—30	4,—	25,—
	4j. v. S.	20—45	5,50	40,—
	4j. v. S.	25—50	6,—	45,—
	4j. v. S.	30—60	6,50	50,—
	mehrm. v.	30—40	14,—	120,—
	mehrm. v.	40—60	19,—	150,—
	mehrm. v.	60—80	20,—	180,—
	mehrm. v.	80—100	27,—	240,—
	Unterlagen 4—6 mm		5,50	40,—
	6—8 mm		6,50	50,—
	3j. v. S.			
	4j. v. S.			
„ <i>albo-spica</i> , H	3j. v. St.	18—35	16,—	
„ <i>Ellwangeriana</i> , H	2j. St.	12—20	13,50	120,—
	2j. v. St.	18—30	16,—	145,—
	4j. v. St.	25—50	27,—	250,—
„ „ <i>elegantissima</i> , H	2j. St.	12—20	15,50	140,—
	3j. v. St.	18—30	20,—	180,—
	4j. v. St.	25—50	30,—	270,—
„ „ <i>gracilis</i> , H	2j. St.	12—20	15,50	140,—
	3j. v. St.	18—30	20,—	180,—
	4j. v. St.	25—50	30,—	270,—
„ „ <i>Rheingold</i> , St	2j. St.	10—20	20,—	180,—
	3j. v. St.	15—20	22,—	
„ <i>fastigiata</i> , H	2j. St.	12—20	17,50	160,—
	3j. v. St.	15—30	20,—	
	4j. v. St.	25—50	27,—	
„ <i>globosa</i> , St	3j. v. St.	10—20	18,—	
„ „ <i>compacta</i> , St	3j. v. St.	15—20	20,—	
„ <i>recurva nana</i> , H. St	3j. v. St.	10—15	20,—	160,—
„ <i>Rosenthalii</i> , H	3j. v. St.	12—20	20,—	
„ <i>Vervaeckiana</i>	3j. v. St.	18—30	18,—	
„ <i>Wagneriana</i> (Versmannii), H	3j. v. St.	18—30	16,—	
„ <i>Wareana</i>	3j. v. St.	18—30	20,—	
<i>Standishii</i>	1j. Vg.	12—20	25,—	
Tsuga, Hemlockstanne.				
<i>canadensis</i> , Kanadische Hemlockstanne	2j. S.	8—12	5,50	40—
	3j. v. S.	15—25	8,50	

Wellingtonia, siehe Sequoia Seite 74.

Wildlinge zu Unterlagen

Der Abnehmer muss sich für das 100 St. oder 1000 St. Stück festlegen und sich der Preis nach dem

Wildlinge für Kernobst

~~3.50~~

		Durchm. in mm	100 St. RM	1000 St. RM
Apfel	1j. S.	*3-5	2	5.-
	1j. S.	*4-6	2.50	9.-
	1j. S.	6-10	3.50	16.-
	1j. S.	7-9	5.50	20.-
	1j. krautartig pikiert	*4-6	2.50	14.-
	1j. krautartig pikiert	6-7	4.50	20.-
	1j. krautartig pikiert	7-9	7.50	60.-
	2j. v. S.	8-10	5.50	40.-
	2j. v. S.	10-12	7.50	60.-
	2j. v. S.	10-12	8.50	70.-
Birne	1j. S.	3-5	2.50	6.50
	1j. S.	4-6	2.50	10.-
	1j. S.	6-10	3.50	20.-
	1j. S.	7-9	5.50	42.-
	1j. krautartig pikiert	*4-6	2.50	15.-
	1j. krautartig pikiert	6-7	5.50	40.-
	1j. krautartig pikiert	7-9	9.50	80.-
	1j. krautartig pikiert	7-9	7.50	55.-
	2j. v. S.	8-10	8.50	70.-
	2j. v. S.	10-12	9.50	80.-
Doucin und Paradies	Type II	1j. Abr.	8-10	120.-
		2j. v. Abr.	6-8	120.-
		2j. v. Abr.	6-8	140.-
	Type IV (Gelb)	1j. Abr.	4-6	22.-
		1j. Abr.	6-10	40.-
		1j. Abr.	10-12	60.-
		2j. v. Abr.	7-9	30.-
		2j. v. Abr.	8-10	65.-
		2j. v. Abr.	10-12	90.-
	Type V (Amaloré)	1j. Abr.	6-7	4.-
Type IX (Paradies)		1j. Abr.	7-9	10.-
		2j. v. Abr.	6-8	65.-
		2j. v. Abr.	8-10	90.-
		1j. Abr.	4-6	75.-
		1j. Abr.	6-10	90.-
		1j. Abr.	10-12	130.-
		2j. v. Abr.	6-8	130.-
		2j. v. Abr.	8-10	150.-
		1j. Abr.	6-8	40.-
		1j. Abr.	7-9	60.-
Type XI (Grün)		1j. Abr.	8-10	70.-
		2j. v. Abr.	6-8	60.-
		2j. v. Abr.	8-10	70.-
		2j. v. Abr.	10-12	80.-
		2j. v. Abr.	10-12	90.-
		1j. Abr.	6-7	45.-
		1j. Abr.	7-9	60.-
		1j. Abr.	9-12	75.-
		2j. v. Abr.	6-8	65.-
		2j. v. Abr.	8-10	90.-
Type XVI (Ketziner Ideal)		2j. v. Abr.	10-12	100.-
		1j. Abr.	6-7	45.-
		1j. Abr.	7-9	60.-
		1j. Abr.	9-12	75.-
		2j. v. Abr.	6-8	65.-
		2j. v. Abr.	8-10	90.-
		2j. v. Abr.	10-12	100.-
		1j. Abr.	6-7	45.-
		1j. Abr.	7-9	60.-
		2j. v. Abr.	6-8	40.-
Quitte		2j. v. Abr.	8-10	55.-
		1j. Abr.	6-7	45.-
		1j. Abr.	7-9	60.-
		2j. v. Abr.	6-8	40.-

Wildlinge für Steinobst

		Durchm. in mm	100 St. RM	1000 St. RM
Ackermannspflaume (Marruke)	2j. v. Abr.	6-8	14.50	130.—
	2j. v. Abr.	8-10	16.50	150.—
Brüsselpflaume	1j. Abr.	7-9	10.—	85.—
	2j. v. Abr.	6-8	10.—	85.—
	2j. v. Abr.	8-10	11.50	100.—
Kroosjespflaume	2j. v. Abr.	6-8	13.50	120.—
	2j. v. Abr.	8-10	15.50	140.—
Mirabelle (St. Julien Echt)	1j. S.	*4-6	2.50	10.—
	1j. S.	6-7	3.—	25.—
	1j. S.	7-9	6.—	45.—
	2j. v. S.	6-8	3.50	—
	2j. v. S.	8-10	5.50	—
Musselpflaume	2j. v. Abr.	6-8	13.50	120.—
	2j. v. Abr.	8-10	15.50	140.—
Pfirsich	1j. S.	4-5	4.—	25.—
	1j. S.	5-7	5.—	35.—
	1j. S.	7-10	5.50	40.—
Prunus				
<i>cerasifera</i> (P. myrobala)	1j. S.	*3-4	2.10	6.—
	1j. S.	*4-5	2.30	8.50
	1j. S.	5-7	3.—	15.—
	1j. S.	7-9	3.30	18.—
	1j. S.	9-12	3.70	22.—
	1j. krautartig pikiert	*4-5	2.70	12.—
	1j. krautartig pikiert	5-7	3.50	20.—
	1j. krautartig pikiert	7-9	3.90	24.—
	1j. krautartig pikiert	9-12	4.30	28.—
	2j. v. S.	6-8	3.50	20.—
	2j. v. S.	8-10	3.90	24.—
	2j. v. S.	10-12	4.30	28.—
<i>damascena</i>	1j. S.	*4-6	2.30	12.—
	1j. S.	6-7	4.50	30.—
	1j. S.	7-9	6.50	50.—
<i>damascena</i> (Schwarz)	1j. S.	*4-6	3.30	18.—
	1j. S.	6-7	5.50	40.—
	1j. S.	7-9	9.—	75.—
<i>mahaleb</i>	1j. S.	4-5	2.30	—
	1j. S.	5-7	3.30	—
	1j. S.	7-9	3.70	—
<i>mariana</i>	1j. bew. St.	6-8	6.—	45.—
	1j. bew. St.	8-10	7.50	60.—
St. Julien de Toulouse	2j. v. Abr.	8-10	15.50	140.—
Vogelkirsche	1j. S.	*4-5	3.30	—
	1j. S.	5-7	4.30	—
	1j. S.	7-9	5.50	—
	1j. S.	9-12	6.50	—
	1j. krautartig pikiert	*4-5	3.70	—
	1j. krautartig pikiert	5-7	4.70	—
	1j. krautartig pikiert	7-9	6.—	—
	1j. krautartig pikiert	9-12	7.—	—

Wildlinge für Rosen usw.

Rosa				
<i>canina</i>	1j. S.	2-3	1.75	2.50
	1j. S.	3-5	2.—	5.50
	1j. S.	4-6	2.50	10.—
	1j. S.	5-8	2.90	14.—
	1j. S.	8-12	3.30	18.—

<i>Rosa</i> (Fortsetzung).		Durchm. in mm	100 St. <i>R.M.</i>	1000 St <i>R.M.</i>
<i>canina</i> Brögh	1j. S.	2-3	1.90	4.—
	1j. S.	3-5	2.40	9.—
	1j. S.	5-8	3.30	18.—
	1j. S.	8-12	3.70	22.—
„ Deegen	1j. S.	2-3	1.90	4.—
	1j. S.	3-5	2.40	9.—
	1j. S.	5-8	3.30	18.—
„ Heinsohns Rekord	1j. S.	2-3	2.—	5.—
	1j. S.	3-5	2.70	12.—
	1j. S.	5-8	3.70	22.—
	1j. S.	8-12	4.—	25.—
„ Jägerbataillon	1j. S.	2-3	1.90	4.—
	1j. S.	3-5	2.30	8.—
	1j. S.	5-8	3.10	16.—
	1j. S.	8-12	3.50	20.—
„ Kauth	1j. S.	3-5	2.70	12.—
	1j. S.	5-8	3.70	22.—
	1j. S.	8-12	4.—	25.—
„ Kokulinsky	1j. S.	2-3	1.90	4.—
	1j. S.	3-5	2.30	8.—
	1j. S.	5-8	3.10	16.—
„ Pollmeriana	1j. S.	3-5	2.—	5.—
	1j. S.	3-5	2.70	12.—
	1j. S.	5-8	3.70	22.—
„ Schmidts Ideal	1j. S.	2-3	1.90	4.—
	1j. S.	3-5	2.40	9.—
	1j. S.	5-8	3.30	18.—
	1j. S.	8-12	3.70	22.—
„ Schmidts Spezial	1j. S.	2-3	1.90	4.—
	1j. S.	3-5	2.30	8.—
	1j. S.	5-8	3.10	16.—
„ Senff	1j. S.	2-3	1.90	4.—
	1j. S.	3-5	2.30	8.—
	1j. S.	5-8	3.10	16.—
<i>inermis</i>	1j. S.	3-5	3.30	18.—
	1j. S.	5-8	4.70	32.—
	1j. S.	8-12	5.50	40.—
<i>laxa</i>	1j. S.	2-3	1.90	4.—
	1j. S.	3-5	2.40	9.—
	1j. S.	5-8	3.30	18.—
	1j. S.	8-12	3.70	22.—
<i>multiflora</i>	1j. S.	2-3	1.90	4.—
	1j. S.	3-5	2.10	6.50
	1j. S.	5-8	2.90	14.—
	1j. S.	8-12	3.10	16.—
<i>rubiginosa</i>	1j. S.	2-3	1.90	4.—
	1j. S.	3-5	2.30	8.—
	1j. S.	5-8	3.10	16.—
	1j. S.	8-12	3.50	20.—
<i>rugosa hollandica</i>	1j. bew. St.	5-10	4.50	30.—
Sämlingsstämme von <i>Rosa canina</i> oder Edelcanina, wie: Brögh, Heinsohns Rekord, Jägerbataillon, Schmidts Ideal und Senff:	Höhe ca. cm	100-120 120-140 140-180 180-250	13.50 18.— 27.50 33.—	120.— 160.— 250.— 300.—
Ribes				
<i>arboreum</i> (<i>R. divaricatum</i>)	Stämme Höhe ca. cm	120-140 140-160	18.— 22.—	160.— 200.—
Syringa vulgaris	2j. S. oder 2j. v. S. 2j. S. oder 2j. v. S. 2j. S. oder 3j. v. S. 2j. S. oder 3j. v. S.	*4-6 6-8 8-10 10-12	3. 5.— 6.50 7.50	

Unterlagen für Gehölze, Koniferen und Rhododendron, siehe unter Jungpflanzen zur Weiterkultur.

Veredlungsreiser für Frühjahrs- und Sommerveredlung

Für Winterveredlung genügen Reiser mit 3 Augen, es können aber auch längere Reiser,
bis 5 Augen, verwendet werden.

	10 Augen <i>R. H</i>	100 Augen <i>R. H</i>	1000 Augen <i>R. H</i>
Die Berechnung der Reiser erfolgt nach Anzahl der Augen.			
Äpfel. Birnen. Kirschen. Pflaumen		2 25	15.—
Ziergehölze:			
Je nach Art und Sorte		15.—	bis 40.—
Rosen:			
Gruppeneinteilung siehe Rosensortiment Seite 13.			
Großblumige Hybriden, Gruppe I und II	0.35	2.50	20.—
Polyantharosen			
Strauchrosen			
Kletterrosen			
Großblumige Hybriden, Preisgruppe III	0.50	4.50	40.—
Großblumige Hybriden, Preisgruppe IV	0.70	6.50	60.—
Großblumige Hybriden, Preisgruppe V	0.90	8.—	70.—
Neuheiten		90.—	bis 120.—

Koniferen-Schnittgrün

		10 kg <i>R. H</i>	50 kg <i>R. H</i>
Chamaecyparis			
Lawsoniana		3.—	9.—
„ glauca in blauen Sorten		5.—	18.—
pisifera		5.—	18.—
„ plumosa		7.—	30.—
„ „ aurea		9.—	40.—
„ squarrosa		14.—	60.—
Thuja			
occidentalis		2.	6 —

Ausgerechnete Frachten für Stückgutsendungen

50—1000 kg und 50—1000 km

km	50 kg	100 kg	150 kg	200 kg	250 kg	300 kg	350 kg	400 kg	450 kg	500 kg	km
50	1.—	1.60	2.30	2.90	3.60	4.10	4.90	5.40	6.10	6.30	50
100	1.50	2.50	3.60	4.70	5.90	6.80	8.10	9.—	10.30	10.60	100
150	1.80	3.20	4.60	6.—	7.50	8.60	10.30	11.50	13.10	13.30	150
200	2.20	4.10	5.90	7.80	9.80	11.30	13.50	15.—	17.20	17.50	200
250	2.50	4.60	6.70	8.80	11.20	12.90	15.20	17.10	19.70	20.—	250
300	2.90	5.40	7.90	10.40	13.20	15.20	18.30	20.30	23.30	23.60	300
350	3.10	5.90	8.60	11.40	14.40	16.60	20.—	22.20	25.50	25.80	350
400	3.50	6.60	9.70	12.80	16.20	18.70	22.40	24.90	28.60	28.90	400
450	3.70	7.—	10.30	13.60	17.20	19.90	23.90	26.50	30.50	30.80	450
500	4.—	7.60	11.20	14.80	18.80	21.70	26.10	29.80	33.30	33.70	500
550	4.20	8.—	11.90	15.70	19.90	23.—	27.60	30.70	35.30	35.60	550
600	4.40	8.50	12.50	16.50	20.90	24.20	29.—	32.20	37.10	37.50	600
650	4.60	8.80	13.—	17.20	21.80	25.20	30.20	33.60	38.60	39.—	650
700	4.80	9.20	13.50	17.90	22.80	26.30	31.60	35.10	40.40	40.70	700
750	4.90	9.50	13.90	18.40	23.40	27.—	32.50	36.10	41.50	41.90	750
800	5.—	9.60	14.30	18.90	24.—	27.70	33.20	36.90	42.50	42.90	800
850	5.10	9.80	14.50	19.20	24.40	28.20	33.80	37.60	43.30	43.70	850
900	5.10	9.90	14.70	19.50	24.70	28.50	34.30	38.10	43.80	44.20	900
950	5.20	10.—	14.80	19.60	24.90	28.80	34.60	38.40	44.20	44.70	950
1000	5.20	10.10	15.—	19.90	25.30	29.20	35.—	39.—	44.80	45.30	1000

km	550 kg	600 kg	650 kg	700 kg	750 kg	800 kg	850 kg	900 kg	950 kg	1000 kg	km
50	6.80	7.30	8.—	8.40	9.10	9.60	10.30	10.70	10.70	10.70	50
100	11.30	12.10	13.30	14.10	15.30	16.10	17.30	18.—	18.—	18.—	100
150	14.30	15.40	16.90	17.90	19.40	20.40	21.90	22.80	22.80	22.80	150
200	18.80	20.10	22.10	23.40	25.40	26.80	28.70	30.—	30.—	30.—	200
250	21.50	23.—	25.30	26.80	29.10	30.60	32.90	34.20	34.20	34.20	250
300	25.40	27.30	30.—	31.80	34.50	36.30	39.—	40.50	40.50	40.50	300
350	27.80	29.80	32.70	34.70	37.70	39.60	42.60	44.30	44.30	44.30	350
400	31.20	33.40	36.70	38.90	42.30	44.50	47.80	49.80	49.80	49.80	400
450	33.20	35.60	39.10	41.50	45.10	47.40	51.—	53.—	53.—	53.—	450
500	36.30	38.90	42.40	45.30	49.20	51.80	55.70	58.—	58.—	58.—	500
550	38.40	41.10	45.20	48.—	52.10	54.80	58.90	61.30	61.30	61.30	550
600	40.40	43.30	47.60	50.50	54.80	57.70	62.—	64.50	64.50	64.50	600
650	42.—	45.—	49.60	52.60	57.10	60.10	64.60	67.20	67.20	67.20	650
700	43.90	47.—	51.70	54.80	59.60	62.70	67.40	70.20	70.20	70.20	700
750	45.10	48.40	53.20	56.40	61.30	64.50	69.40	72.20	72.20	72.20	750
800	46.20	49.50	54.50	57.80	62.70	66.—	71.—	73.90	73.90	73.90	800
850	47.—	50.40	55.40	58.80	63.90	67.20	72.30	75.20	75.20	75.20	850
900	47.60	51.10	56.20	59.60	64.70	68.10	73.20	76.30	76.30	76.30	900
950	48.10	51.50	56.70	60.10	65.30	68.70	73.90	77.—	77.—	77.—	950
1000	48.80	52.20	57.50	61.—	66.30	69.70	74.90	78.—	78.—	78.—	1000

Frachtsätze für lebende Pflanzen

Waggonladungen

zwischen Elmshorn und	Entfernung	F 5 Einf. Wagenladung von 5000 Kilo	F 10 Wagenladung von 10 000 Kilo	F Wagenladung von 15 000 Kilo	zwischen Elmshorn und	Entfernung	F 5 Einf. Wagenladung von 5000 Kilo	F 10 Wagenladung von 10 000 Kilo	F Wagenladung von 15 000 Kilo
	km	RM.	RM.	RM.		km	RM.	RM.	RM.
Aachen	504	109.—	185	252.—	Erlangen	639	125.50	212	289.50
Allenstein	833	141.—	239	325.50	Essen	393	92.50	156	213.—
Altenburg	438	99.50	168	229.50	Flensburg	144	43.—	73	99.—
Altona	30	14.50	24	33.—	Frankf. a. M., Hbf.	543	114.50	194	264.—
Amberg	694	131.50	222	203.—	Frankfurt a. O.	407	95.—	161	219.—
Anklam	340	84.—	142	193.50	Freiburg i. Breisg.	806	140.—	237	322.50
Ansbach	647	126.—	213	291.—	Friedrichshafen	875	143.—	242	330.—
Augsburg Hbf.	775	137.—	232	316.50	Fulda	445	101.50	172	234.—
Baden-Baden	707	132.—	223	304.50	Gelsenkirchen Hbf.	382	91.—	154	210.—
Bad Pyrmont	264	69.—	117	159.—	Gera	455	102.50	174	237.—
Bamberg	599	121.50	206	280.50	Gießen	479	105.50	178	243.—
Basel	867	142.50	241	328.50	Gleiwitz	804	140.—	237	322.50
Bayreuth	613	123.50	209	285.—	Glogau	552	115.50	196	267.—
Berlin (Hbg. Bhf.)	315	79.50	134	183.—	Görlitz	531	113.—	191	261.—
Bernburg	333	82.—	139	189.—	Göttingen	308	77.50	131	178.50
Bielefeld	264	69.—	117	159.—	Gotha	410	95.50	162	220.50
Bitterfeld	370	89.—	151	205.50	Graz	1189	151.50	256	349.50
Bocholt	401	94.50	160	217.50	Hagen	378	89.50	152	207.—
Bochum	381	91.—	154	210.—	Halberstadt	289	73.50	124	169.50
Bonn	481	106.50	180	246.—	Halle (Saale)	370	89.—	151	205.50
Bottrop	388	91.50	155	211.50	Hamburg Hbf.	36	16.50	28	37.50
Brandenburg	292	75.—	127	172.50	Hameln	245	65.50	111	151.50
Braunlage	384	91.50	154	210.—	Hamm (Westf.)	330	82.—	139	189.—
Braunschw. Hbf.	221	60.50	102	139.50	Hanau Hbf.	533	113.—	191	261.—
Bregenz	907	145.50	244	333.—	Hannover Hbf.	198	55.50	94	127.50
Bremen	153	45.50	77	105.—	Harburg-W'burg	48	19.—	32	43.50
Bremerhaven	161	47.50	80	109.50	Heide	89	29.50	50	67.50
Breslau Hbf.	648	126.—	213	291.—	Heidelberg Hbf.	628	124.—	210	286.50
Celle	172	50.—	85	115.50	Heilbronn Hbf.	669	128.—	217	295.50
Charlottenburg	309	77.50	131	178.50	Hildesheim Hbf.	222	60.50	102	139.50
Chemnitz Hbf.	485	107.50	182	247.50	Hirschberg, Schl.	607	122.—	207	282.—
Coburg	547	115.—	195	263.50	Ingolstadt Hbf.	756	136.—	230	315.50
Cottbus	478	105.50	178	243.—	Innsbruck	966	146.50	248	337.50
Darmstadt	569	117.50	199	271.50	Insternburg	954	145.50	246	336.—
Dessau Hbf.	345	84.50	143	195.—	Jena	452	102.—	173	235.50
Dortmund Hbf.	361	87.—	147	201.—	Kaiserslautern H.	663	128.—	217	295.50
Dresden	497	108.50	184	250.50	Karlsruhe	674	129.50	219	298.50
Düren	484	106.50	180	246.—	Kassel	366	86.50	150	204.—
Düsseldorf Hbf.	423	97.50	165	225.—	Kempten (Allg.)	862	142.50	241	328.50
Duisburg	401	94.50	160	217.50	Kiel	75	26.—	44	60.—
Eckernförde	106	35.—	59	81.—	Klagenfurt Hbf.	1152	151.—	255	348.—
Eisenach	417	95.50	164	223.50	Koblenz Hbf.	535	114.—	193	262.50
Elbing	750	136.—	230	313.50	Köln Hbf.	459	102.50	174	237.—
Erfurt	425	98.—	166	226.50					

zwischen Elmshorn und	Entfernung	F 5 Einf. Wagenladung von 500 Kilo	F 10 Wagenladung von 1000 Kilo	F Wagenladung von 15000 Kilo	zwischen Elmshorn und	Entfernung	F 5 Einf. Wagenladung von 500 Kilo	F 10 Wagenladung von 1000 Kilo	F Wagenladung von 15000 Kilo
	km	RM.	RM.	RM.		km	RM.	RM.	RM.
Königsberg i. Pr.	866	142.50	241	328.50	Plön	76	26.50	45	61.50
Köslin	547	115.—	195	265.50	Potsdam	315	79.50	134	183.—
Köthen	333	82.—	139	189.—	Redclinghaus. Hbf.	366	88.50	150	204.—
Konstanz	915	145.—	245	334.50	Regensburg	718	132.50	224	306.—
Krefeld	423	97.50	165	225.—	Reichenbach	496	108.50	184	250.50
Krems a. d. Donau	1101	149.50	253	345.—	(Vogtl.), ob. Bhf.				
Küstrin, Neustadt	408	95.—	161	219.—	Rendsburg	79	27.50	46	63.—
Landsberg a. W. .	452	102.—	173	232.50	Rostock	211	58.50	99	135.—
Landshut	780	138.—	233	318.—	Saalfeld (Saale) . .	484	106.50	180	246.—
Leipzig M., Th., Bf.	404	94.50	160	217.50	Saarbrücken Hbf.	715	132.50	224	306.—
Liegnitz	583	119.50	202	276.—	Salzburg Hbf. . . .	905	144.50	244	333.—
Lindau Hbf.(Bay.)	898	145.50	244	333.—	Salzwedel	170	50.—	85	115.50
Linz	942	145.50	246	335.—	Schleswig	107	35.—	59	81.—
Ludwigshafen (Rhein) Hbf.	625	124.—	210	286.50	Schneidemühl . . .	546	115.—	195	263.50
Ludwigslust	153	45.50	77	105.—	Schweidnitz Hbf.	639	125.50	212	289.50
Lübeck Hbf.	77	26.50	45	61.50	Schweinfurt Hbf.	557	116.50	197	268.50
Lüneburg	85	28.50	48	66.—	Schwerin i. M. . . .	157	47.—	79	108.—
Magdeburg Hbf. . .	283	73.—	123	168.—	Segeberg	69	24.—	41	55.50
Mann Hbf.	579	119.—	201	274.50	Soest	334	82.—	139	189.—
Mannheim Hbf.	624	124.—	210	286.50	Solingen Hbf. . . .	426	98.—	166	226.50
Marienburg i. Pr.	721	134.—	227	309.—	Soltau (Han.) . . .	113	36.50	62	84.—
Meiningen	479	104.50	177	241.50	Stargard i. Pom. . .	410	95.50	162	220.50
Minden (Westf.) .	219	60.—	101	138.—	Staßfurt- Leopoldshall . . .	320	80.—	135	184.50
Mühlhausen, Th. .	370	69.—	151	205.50	Stendal	227	62.—	105	142.50
Mülheim (Ruhr) . .	399	93.50	158	216.—	Stettin	379	89.50	152	207.—
München Hbf. . . .	833	141.—	239	325.50	Steyr	987	145.50	248	337.50
München- Gladbach Hbf. . .	441	100.—	169	231.—	Stralsund	285	73.50	124	169.50
Münster (Westf.) .	309	77.50	131	174.50	Stuttgart Hbf. . . .	721	134.—	227	309.—
Nauen	280	73.—	123	168.—	Trier Hbf.	628	124.—	210	286.50
Naumburg a. S. . .	416	95.50	164	223.50	Tübingen Hbf. . . .	784	136.—	233	318.—
Neubrandenburg . .	282	72.—	123	168.—	Ulzen	119	37.50	64	87.—
Neustadt, Haardt .	650	127.50	216	294.—	Ulm	772	137.—	232	316.50
Neustrelitz Rhdsb.	278	71.50	121	165.—	Vohwinkel	410	95.50	162	220.50
Nordhausen	347	84.50	143	195.—	Weimar (Thür.) . .				
Nürnberg	669	128.—	217	295.50	Reichsb.	446	101.50	172	234.—
Offenb. a. M., Hbf.	546	115.—	195	265.50	Weißfels	402	94.50	160	217.50
Oldenburg (Oldb.)	199	55.50	94	127.50	Werdau	479	105.50	178	243.—
Oldesloe (Bad) . .	53	21.—	35	48.—	Wien-Hptzollamt . .	1154	151.—	255	348.—
Oppeln Hbf.	731	134.50	228	310.50	Wiesbaden Hbf. . .	580	119.50	202	276.—
Ortelsburg	878	143.—	242	330.—	Wilhelmshaven . .	251	67.—	113	154.50
Osnabrück	261	69.—	117	159.—	Wismar	156	47.—	79	108.—
Paderborn Hbf. . .	308	77.50	131	178.50	Wittenberg (Sa.) . .	371	89.—	151	205.50
Parchim	178	50.50	86	117.—	Wittenberge	187	53.50	90	123.—
Passau Hbf.	836	141.—	239	325.50	Wuppertal				
Pforzheim	703	132.—	223	304.50	„ Barmen	401	94.50	160	217.50
Plauen Vogtl.o. Bf.	513	111.50	187	255.—	„ Elberfeld	405	95.—	161	219.—
					Würzburg Hbf. . . .	558	116.50	197	268.50
					Zwickau	489	107.50	182	247.50

Lieferungsbedingungen

der Fachgruppe Baumschulen im Reichsnährstand

Preise und Zahlung

1. Die Preise gelten in Reichsmark ohne Skonto und Portoabzüge. Aufträge werden innerhalb drei Tagen nach Empfang bestätigt.
2. Bei persönlichem Aussuchen in der Baumschule sind die Preise der Preisliste nicht maßgebend.
3. Der Zehnstückpreis beginnt bei Entnahme von 10 Stück, der Hundertstückpreis bei Entnahme von 50 Stück, der Tausendstückpreis bei Entnahme von 500 Stück einer Form innerhalb ein und derselben Pflanzengruppe. (Pflanzengruppen sind z. B. Obstbäume, Beerenobst, Rosen, Gehölze, Alleeabäume, Heckenpflanzen.)
4. Erfüllungsort ist Elshorn. Ausschießlicher Gerichtsstand in Streitigkeiten gegen uns ist Elshorn, in allen anderen Fällen nach unserer Wahl Elshorn oder der Geschäftssitz des Kunden.
5. Alle Aufträge, bei denen keine anderen Vereinbarungen getroffen sind, werden gegen Nachnahme ausgeführt. Ausländische Zahlungsmittel werden nach dem am Zahlungstage in Berlin notierten Briefkurs der betreffenden Währung in Reichsmark umgerechnet.
6. Mit dem Erscheinen neuer Kataloge und Offerten verlieren die früheren ihre Gültigkeit.

Versand und Verpackung

7. Der Versand geschieht auf Rechnung und Gefahr des Bestellers.
8. Für Schäden, welche durch Frost oder durch andere Weise hervorgerufen sind, ist der Lieferant nicht haftbar. Die Verpackung ist sachgemäß und sorgfältig auszuführen.
9. Die Verpackung wird dem Besteller zu den Selbstkosten für Material und Arbeitslohn berechnet und nicht zurückgenommen.

Verpackungskosten und Rollgeld

10. Das Rollgeld zur Bahn oder zum Schiff trägt der Besteller. Die Höhe desselben richtet sich nach den örtlichen Verhältnissen. Das Rollgeld und die Verpackungskosten werden als Barvorschuß durch die Bahn nachgenommen.

Gewährleistung

11. Gewähr für das Anwachsen kann nicht übernommen werden.
12. Gewähr für die Sortenechtheit wird nur bis zum Fakturenwert geleistet. Darüber hinausgehende Forderungen müssen abgelehnt werden, sofern nicht im Einzelfalle besondere schriftliche Vereinbarungen getroffen werden. Bei solchen Ersatzforderungen muß der Schaden vom Käufer nachgewiesen werden.

Beschwerden und Ersatz

13. Beschwerden haben ohne Verzug, spätestens innerhalb fünf Tagen nach Empfang der Ware zu erfolgen. Die Mängel sind genau anzugeben. Mängel, die erst später erkennbar sind, müssen unverzüglich gerügt werden, sobald sie erkennbar sind. Es ist nicht gestattet, einen bestimmten Rechnungsposten nur teilweise zur Verfügung zu stellen oder Minderung des Kaufpreises hierfür zu verlangen, da jeder einzelne Posten der Rechnung als ein Ganzes zu betrachten ist.

Sortenersatz

14. Ersatz in ähnlichen, gleichwertigen Sorten für fehlende ist gestattet, falls dies im Auftrage nicht ausdrücklich verboten wird.
15. Der Sortenersatz ist indessen nur erlaubt, wenn sich der Auftrag auf mehrere Sorten erstreckt, die Stückzahl der Sorten über fünf nicht hinausgeht und der Rechnungswert der Ersatzlieferung 50 Reichsmark nicht übersteigt.

Muster und Maße

16. Muster sollen nur die Durchschnittsbeschaffenheit zeigen; es brauchen nicht alle Pflanzen der Lieferung genau wie die Probe auszufallen.
17. Maße sind, sofern es sich nicht um den Stammumfang handelt, nur annähernd gegeben, kleine Abweichungen nach unten oder nach oben sind nicht zu umgehen.
18. Für alle Lieferungen sind die Güteklassen und Grundmaße der Fachgruppe Baumschulen im Reichsnährstand maßgebend.

Wir sind berechtigt, die Lieferung zu verweigern, bis Zahlung oder Sicherheit für dieselbe geleistet ist, wenn sich nach Erteilung bzw. Bestätigung des Auftrages herausstellt, daß auf Grund der ungünstigen Vermögensverhältnisse des Käufers der Anspruch auf Zahlung des Kaufpreises gefährdet ist.

Alphabetisches Sachregister

	Seite		Seite		Seite
Abies	65, 66, 94, 95	Betula	32, 33, 81	Colutea	35, 83
Acanthopanax	27, 29	Bignonia	62	Cornus	35, 83
Acer	27-29, 80	Bisenginster	57, 93	Corylopsis	35
Ackermannspflaume	100	Biota	66	Corylus	4, 12, 35, 83
Aesculus	29, 80	Birke	32, 33, 81	Cotinus	35, 83
Ahorn	27-29, 80	Birkenpappel	49, 89	Cotoneaster	35, 36, 83
Ailanthus	29, 30, 80	Birne	3, 9, 10, 48, 99	Crataegus	36, 37, 84
Akebia	62	Bitternuß	34	Cryptomeria	70, 96
Alnus	30, 80	Blasenbaum	44, 87	Cydonia	37
Alpengoldregen	44, 87	Blasenspiere	48, 88	Cytisus	37, 84
Alpenheckenkirsche	45, 87	Blasenstrauch	35, 83		
Alpenjohannisbeere	54, 91	Blaufichte	73, 97	Daboecia	38
Alpenrose	53, 54, 90	Blauregen	63, 79	Daphne	38, 84
Amberbaum	45	Blautanne	73	Dattelpflaume	85
Amelanchier	30	Blechnum	64	Decaisnea	84
Amerik. Eide	53, 90	Blumenesche	41, 86	Decksträucher	27
Amorpha	30, 80	Blutbirke	32	Desmodium	38, 84
Amurkorkbaum	47, 88	Blutbuche	40, 85	Deutzia	38, 85
Ampelopsis	62, 79	Blutnuß	35	Dickanthere	64, 78
Amygdalus	30, 50	Blutpflaume	50, 51	Diervilla	38, 85
Andromeda	30	Bocksborn	46, 87	Doppelsilberweide	55, 91
Apfel	3, 6-8, 99	Brombeere	5, 55, 78, 91	Dorn	36, 37, 84
Apfelbeere	30, 81	Broussonetia	33	Doucin	99
Aprikose	4, 12	Brüsselpflaume	100	Douglastanne	74, 97
Aralia	30, 80	Buche	39, 40, 85	Dryopteris	64
Araucaria	66	Buchsbäum	26, 33, 66, 67, 95	Dufthlume	47
Aristolochia	62, 79	Buddleia	33, 81, 82	Duftjasmin	48, 88
Aronia	30, 81	Buntbl. Gehölze	25-61	Dyospyros	85
Arve	73	Buschklec	38, 44, 84		
Aschweide	55	Buxus	26, 33, 66, 67, 95	Eberesche	57, 92
Aspidium	64			Edelkastanie	34
Atlaszeder	67, 95	Callicarpa	33, 82	Edeltanne	65, 66, 94, 95
Aucuba	30, 81	Calluna	33	Efeu	42, 62, 86
Azalea	31, 81	Calycanthus	33, 82	Eibe	74, 75, 97
		Campsis	62	Eibisch	42, 86
Balkontannen	72	Caragana	33, 82	Eiche	52, 53, 90
Balsampappel	49, 88	Carpinus	34, 82	Einblattesche	41
Balsamtanne	65, 94	Carya	34, 82	Einfassungsbuchsbaum	66
Bastardindigo	30, 80	Castanea	34, 82	Elaeagnus	38, 85
Baumartige Gehölze	25-61	Catalpa	34, 82	Eleutherococcus	86
Baumhasel	35	Ceanothus	34, 82	Elfenbeinginster	37, 84
Baumschlinge	63	Cedrus	67, 95	Engelsüß	64
Baumwürger	62, 79	Celastrus	62, 79	Enkianthus	38
Becherfarn	64	Celtis	34, 82	Erbsenstrauch	33, 82
Beerenobst	4, 5, 12, 78, 79	Cephalanthus	82	Erdbeere	6
Berberis	31, 32, 81	Cercidiphyllum	34, 82	Erdbeerhimbeere	55
Berberitze	31, 32, 81	Cercis	83	Erica	38, 39
Bergahorn	28, 80	Chaenomeles	34, 83	Erikastrauch	59, 93
Bergerle	30	Chamaecyparis	67-69, 95-96	Erle	30, 80
Bergkiefer	73, 97	Chionanthus	34, 83	Escallonia	39
Berglorbeer	43, 44	Christusdorn	41, 86	Esche	40, 41, 85, 86
Berliner Lorbeer-		Citrus	34	Eschenahorn	27, 80
pyramidenpappel	48, 89	Clematis	31, 62, 78, 79	Edbare Eberesche	4, 57
Besenginster	37, 84	Clerodendron	83	Edbare Kastanie	4, 34, 82
Besenheide	33	Clethra	35	Essigbaum	54, 91

	Seite		Seite		Seite
Evonymus	39, 85	Grünerle	30	Junge Stauden	78
Exochorda	39	Grünesche	41	Juniperus	70—71, 96
Fächerhorn	27, 28, 80	Gruppenrosen	13—23	Kätzchenweide	56, 92
Fächerblattbaum	70, 96	Hagebutte	5	Kaiserlinde	60
Fürberginster	41, 86	Hainbuche	34, 82	Kalmia	43, 44
Fagus	39, 40, 85	Hakenkiefer	73, 97	Kanadische Pappel	49, 89, 92
Farne	64	Halesia	41	Kanadischer Holunder	5
Faulbaum	53, 90	Halimodendron	42	Kastanie	29, 80
Feldahorn	27, 80	Hamamelis	42	Kastanie, eßbare	4, 34, 82
Feldulme	61, 94	Hartholz	92	Kastenlinde	61
Felsenahorn	27, 80	Hartriegel	35, 83	Katzenminze	64
Felsenbirne	30	Haselbirke	32, 81	Kegelfichte	72
Felsenefeu	42, 86	Haselnuß	4, 12, 35, 83	Keldblume	33, 82
Felsenmispel	35, 36, 83	Heckenkirsche	45, 46, 87	Kerria	44
Feuerdorn	37, 51, 52, 84, 90	Heckenpflanzen	26	Kiefer	73, 74, 97
Feuerstrauch	35, 36	Hedera	42, 62, 86	Kirschapfel	4, 46, 47, 88
Fichte	71—73, 96, 97	Heide	38, 39	Kirsche	50, 51, 89, 90
Fiederberberitze	46, 88	Helianthemum	42	Kirschlorbeer	50, 89
Fiederspiere	57, 92	Hemlockstanne	77, 98	Kirschpflaume	50
Fingerstrauch	50	Hibalebensbaum	75, 97	Klappernuß	58
Flieger	58, 59, 93, 101	Hibiscus	42, 86	Kleberobinie	55, 91
Fliederspeer	33, 81, 82	Hickorynuß	34, 82	Kleulme	51, 90
Flügelnuß	51, 90	Himalajazeder	67, 95	Kletterpflanzen	62, 63
Flügelstorax	90	Himbeere	5, 55, 78, 91	Kletterrosen	23, 24
Flußzeder	96	Hippophaes	42, 86	Knackweide	56
Fontanesia	85	Hirschzunge	64	Knöterich	63
Forsythia	40, 85	Hochstammrosen	13—19	Knopfblume	82
Frachtsätze	103—105	Holodiscus	42, 86	Koelreuteria	44, 87
Fraxinus	40, 41, 85, 86	Holunder	56, 92	Königsfarn	64
Freilandmyrthe	45	Hopfenbuche	47	Koniferen	26, 65, 77
Fruchtsträucher	4—6, 12	Hortensie	42, 43, 79, 86	Koniferen-Schnittgrün	102
Fuchsia	41	Hosta	64	Kopfweide	55
Fünffingerstrauch	89	Hülse	43, 86	Korbweide	56
Funkia	64	Hundsrose	19	Korkbaum	47, 88
Gagel	47, 88	Hydrangea	42, 43, 79, 86	Korktanne	94
Gamander	64	Hypericum	43, 86	Kornelkirsche	35, 83
Gaultheria	41	Ilex	43, 86	Kranzspiere	58, 93
Gef. Sauerkirsche	50	Immergrün	64, 78	Kreuzdorn	53, 90
Gef. Süßkirsche	50, 89	Italienische		Kriechheide	38
Geißblatt	63, 79	Pyramidenpappel	49, 89	Kriechwacholder	70, 96
Geißklee	37, 84	Japanische Erle	30	Krimlinde	59
Genista	41, 86	Japanische Nelkenkirsche	51	Kroosjespflaume	100
Gewürzstrauch	33, 82	Japanische Weinbeere	5, 55, 91	Krummholzkiefer	73, 97
Ginkgo	41, 70, 96	Jasmin, echter	43	Kugelahorn	28
Ginster	37, 41, 84, 86	Jasmin, falscher	48, 88	Kugelakazie	55
Glanzheide	38	Jasmin, trompete	62	Kugelesche	41
Gleditsia	41, 86	Jasminum	43	Kugelkirsche	50
Glockenheide	39	Jelängerjelieber	63, 79	Kugelrobinie	55
Glycine	62, 79	Johannisbeere	5, 12, 54, 78, 91	Kugelspitzahorn	28
Götterbaum	29, 30, 80	Johanniskraut	43, 86	Kugulume	61
Goldeiche	52	Josikaflieder	58	Laburnum	44, 87
Goldglöckchen	40, 85	Judasbaum	83	Lärche	71, 96
Goldjohannisbeere	54, 91	Judasblatt	34, 82	Lambertianarosen	19—23
Goldpappel	89	Juglans	43, 86	Larix	71, 96
Goldregen	44, 87	Junge Kletterpflanzen	79	Latsche	73
Goldröschen	44	Junge Laubgehölze	79—94	Laubgehölze	25—63, 79—94
Goldsäulenröster	61, 94	Junge Nadelhölzer	94—98	Lavandula	64
Gouldulme	61, 94			Lavendel	64

	Seite		Seite		Seite
Lavendelheide	30	Osmunda	64	Quercus	52, 53, 90
Lebensbaum	75—77, 98	Ostrya	47	Quitte	4, 12, 37, 99
Lebensbaumzypresse	67—69	Oxelbeere	57		
	und 95, 96				
Lederblume	51, 90	Pachysandra	47, 64, 78	Rainweide	44, 45, 87
Legföhre	73	Paeonia	47	Ranunkelstrauch	44
Lespedeza	44	Papierbirke	32, 81	Reifweide	56
Leucothoe	44	Papiermaulbeerbaum	33	Remontantrosen	14—17
Libanonzeder	95	Pappel	48, 49, 88, 89	Rhabarber	5
Libocedrus	96	Pappelblättrige Birke	32, 81	Rhamnus	53, 90
Lieferungsbedingungen	106	Paradies	99	Rhododendron	53, 54, 90
Ligustrum	44, 45, 87	Parkrosen, siehe Strauchrosen		Rhodotypus	54, 91
Linde	59—61, 94	Parthenocissus	47, 63, 79	Rhus	54, 91
Liquidambar	45	Pekannuß	34, 82	Ribes	54, 91, 101
Liriodendron	45, 87	Periploca	63	Rippenfarn	64
Loganbeere	5, 78	Pernetianarosen	14—17	Rispenfarn	64
Lonicera	45, 46, 63, 79, 87	Pernettya	47	Rispenhortensie	43
Loosbaum	83	Perückenstrauch	35, 83, 91	Robinia	54, 55, 91
Lorbeer	50, 89	Pfaffenhütchen	39, 85	Rosa	5, 13—24, 55, 91
Lorbeerkrüglein	44	Pfefferstrauch	38, 84	Rosenneuheiten	14
Lorbeerrose	43, 44	Pfeifenblume	62, 79	Rosmarinheide	30
Lotuspflaume	85	Pfeifenstrauch	48, 88	Rosmarinseidelbast	38
Lycium	46, 87	Pfeifenwinde	62, 79	Rostkastanie	29, 80
		Pfeilginster	41	Rotahorn	28
Mäusedorn	55	Pfingstrose	47	Rotbuche	39, 85
Magnolia	46, 92	Pfirsich	4, 11, 12, 50, 51, 100	Rotdorn	36, 37, 84
Magnolienweide	56	Pflaume	3, 10, 11, 50, 51, 89	Roteiche	53, 90
Mahonie	46, 88	Phellodendron	47, 88	Rottanne	71, 72, 96
Maiblenstrauch	38, 85	Philadelphus	48, 88	Rubus	55, 91
Malus	46, 47, 88, 99	Phyllitis	64	Rüster	61, 94
Mammutbaum	74	Physocarpus	48, 88	Rundblättriger Ahorn	27
Mandel	50	Picea	71—73, 96, 97	Ruscus	55
Mandelblüte	51	Pimpernuß	58		
Mannaesche	41, 86	Pinus	73, 74, 97	Sadebaum	70—71, 96
Marunke	100	Pirus	48, 88, 99	Säckelblume	34, 82
Mattencia	64	Platanus	48, 88	Säulenrüster	61
Maulbeerbaum	47, 88	Polyantharosen	18, 19	Säulenwacholder	70, 96
Mehlbeere	57, 92	Polygonum	48, 63	Salix	55, 56, 91, 92
Menispermum	79	Polypodium	64	Salweide	56, 91
Mirabelle	100	Polystichum	64	Salzstrauch	42
Mispel	4, 12	Populus	48, 49, 88, 89	Sambucus	56, 92
Monatserdbeere	6	Potentilla	50, 89	Sandbirke	33, 81
Mondsame	79	Prachtglocke	38	Sanddorn	42, 86
Moorbirke	32, 81	Prachtspiere	39	Sanguisorba	92
Moosrosen	19—23	Prärierose	22	Sarcococca	56
Morus	47, 88	Prunus	50, 51, 89, 90, 100	Sauerhölse	57, 92
Muehlenbeckia	47	Pseudotsuga	74, 97	Sauerkirsche	3, 4, 11
Mughuskiefer	73, 97	Ptelea	51, 90	Scharlachdorn	36, 84
Musselpflaume	100	Pterocarya	51, 90	Scharlachheide	52
Myrica	47, 88	Pterostyrax	90	Schattenmorelle	3, 4, 11
		Punktfarn	64	Scheinakazie	54, 55, 91
Nadelhölzer	26, 65—77	Purpurweide	56	Scheinbeere	41
Nepeta	47, 64	Pyracantha	51, 52, 90	Scheineller	35
Nevadazirbelkiefer	73	Pyramidenbirke	33	Scheinfelsenbirne	39
Nordmannstanne	65, 94	Pyramidenheide	52	Scheinhasel	35
Nuß	86	Pyramidenhainbuche	34, 82	Scheinkerrie	54, 91
		Pyramidenpappel	49, 89	Scheinquitte	34, 83
Obstbäume	3—12	Pyramiden Silberpappel	49, 88	Scheinspiere	42, 86
Ölweide	38, 85	Pyramidenulme	61, 94	Schildfarn	64
Osmanthus	47				

	Seite		Seite		Seite
Schlehdorn	51, 89	Stechwinde	79	Virginische Traubenkirsche	51
Schleimbeere	56	Stephanandra	58, 93	Vogelbeere	92
Schlitzahorn	27, 28	Stieleiche	52, 90	Vogelkirsche	100
Schmetterlingsbusch	33, 81, 82	Strahlenginster	41	Vorfrühlingsalpenrose	54
Schmucktanne	66	Strauchfeu	42	Vorsträucher	25–61
Schneeball	61, 94	Strauchhortensie	42	W acholder	70–71, 96
Schneebeere	58, 93	Strauchkiefer	97	Wachsmyrte	88
Schneeflockenbaum	34, 83	Strauchrosen	19–23	Waldhasel	35, 83
Schneeglöckchenstrauch	41	Strobe	74	Waldkiefer	74, 97
Schneeheide	38	Struthiopteris	64	Waldrebe	34, 62, 78, 79
Schnittrosen	13–24	Süßkirsche	4, 11	Walnuß	4, 43, 86
Schnurbaum	57, 92	Sumach	54, 91	Wegdorn	53, 90
Schönfrucht	33, 82	Sumpfeiche	52, 90	Weichselkirsche	50
Schwarzer Holunder	56, 92	Sumpfpypresse	74, 97	Weide	55, 56, 91, 92
Schwarzerle	30, 80	Symphoricarpus	58, 93	Weigelia	38, 61, 85, 94
Schwarzkiefer	73, 97	Syringa	58, 59, 93, 101	Weinbeere	55, 91
Schwarzlinde	59	T afeleiche	75	Weinrebe	5
Schwarznuß	43, 86	Tamariske	59, 93	Weißbuche	34, 82
Schwarzpappel	49, 89	Tamarix	59, 93	Weißdorn	36, 84
Schwed. Mehlbeere	57, 92	Taxodium	74, 97	Weißerle	30, 80
Scolopendrium	64	Taxus	74, 75, 97	Weißesche	40, 85
Securinea	92	Tecoma	63	Weißfichte	71, 96
Seidelbast	38, 84	Techyhydrosen	14–17	Weißtanne	65, 94, 95
Selbstklimmer	63, 79	Teerosen	14–17	Weißweide	55
Sequoia	74	Teurium	59, 64	Wellingtonia	77, 96
Serbische Fichte	72, 96	Thujopsis	75, 97	Westl. Balsampappel	49
Sicheltanne	70, 96	Thuya	75–77, 98	Weymouthskiefer	74, 97
Silberahorn	29	Tilia	59–61, 94	Wiesenknopf	92
Silberatlaszeder	95	Topftannen	72	Wildapfel	46
Silberglocke	41	Torfmyrte	47	Wilder Wein	63, 79
Silberkriechweide	56, 92	Tränenkiefer	73, 97	Wildbirne	48
Silberlinde	60, 61	Traubeneiche	90	Wildlinge	
Silberölweide	38	Traubenholunder	56, 92	zu Unterlagen	99–101
Silberpappel	48, 88	Traubenkirsche	50, 51, 89, 90	Wildrose	100–101
Silberweide	55, 91	Trayerbirke	33	Wintereiche	90
Sitkafichte	73, 97	Trauerblutbuche	40	Winterlinde	60, 94
Skimmia	56, 57	Trauerbuche	40	Wistaria	61, 63, 79
Smilax	79, 92	Traueresche	41	Wurmfarn	64
Sommereiche	90	Trauergoldweide	55, 91	Z aubernuß	42
Sommerlinde	59, 94	Trauerrosen	23–24	Zeder	67, 95
Sonnenröschen	42	Trauerulme	61	Zellernuß	36
Sophora	57, 92	Treibrosen	13–19	Zerreiche	90
Sorbaria	57, 92	Trichterfarn	64	Zierapfel	46, 47, 88
Sorbus	57, 92	Trompetenbaum	34, 82	Ziersträucher	25–63, 79–94
Spalierlinden	61	Trompetenblume	62	Zierweiden	55, 56
Spargel	6	Tsuga	77, 98	Zirbelkiefer	73, 97
Spartium	57, 93	Tüpfelfarn	64	Zitrone	34
Speierling	57	Türkenfichte	72, 96	Zitterpappel	49, 89
Spierstrauch	57, 58, 93	Tulpenbaum	45, 87	Zürgelbaum	34, 82
Spindelbaum	39, 85	U lex	61, 94	Zwergbesenheide	33
Spiraea	57, 58, 93	Ulme	61, 94	Zwergbüschelrose	18, 19
Spitzahorn	28, 80	Ulmus	61, 94	Zwergfichten	72
Stachelbeere	4, 12, 54, 79, 91	Unform	30, 80	Zwergkirsche	50
Stachelkraftwurz	27, 79	Ungarische Silberlinde	60	Zwergkugelbuchsbaum	67
Staphylea	58	V eredlungsreiser	102	Zwergmandelbaum	50
Stauden	64	Viburnum	61, 94	Zwergvogelbeere	30, 81
Stechfichte	72, 96	Vinca	61, 64, 78	Zwetsche	3, 10, 11
Stechginster	61, 94			Zwischenlinde	60
Stechpalme	43, 86				

Zur gefl. besonderen Beachtung!

Dringend bitten wir bei fernmündlichem Anruf zunächst die betreffende Abteilung zu fordern, nämlich:

bei Aufgabe von Bestellungen,
bei Preisanfragen u. dergl.:

Abteilung Verkauf

bei Abrufen, Erteilung von
Versandvorschriften u. dergl.:

Abteilung Expedition

in Zahlungs-Angelegenheiten:

Abteilung Büchhaltung



Handelt es sich um eine bereits erteilte Bestellung, so ist die Angabe der aus unserm Schriftwechsel ersichtlichen Auftrags-Nummer sehr erwünscht.



Besucht
die

REICHS-GARTENSCHAU
STUTTGART 1939 APRIL BIS
OKTOBER

European Nursery Catalogues

A virtual collection project by:
Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.

Paper version of this catalogue hold by:
Wageningen University & Research – Library

Digital version sponsored by:
Bernd Wittstock

COMMERCIAL USE FORBIDDEN
Attribution-NonCommercial 4.0 International
(CC BY-NC 4.0)

